

Robert Bosch GmbH
Power Tools Division
70745 Leinfelden-Echterdingen
Germany

www.bosch-pt.com

1 609 929 W07 (2010.02) PS / 232 **WEU**



1 609 929 W07

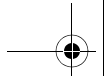
GCM 10 Professional

 **BOSCH**

de Originalbetriebsanleitung
en Original instructions
fr Notice originale
es Manual original
pt Manual original
it Istruzioni originali
nl Oorspronkelijke
gebruiksaanwijzing

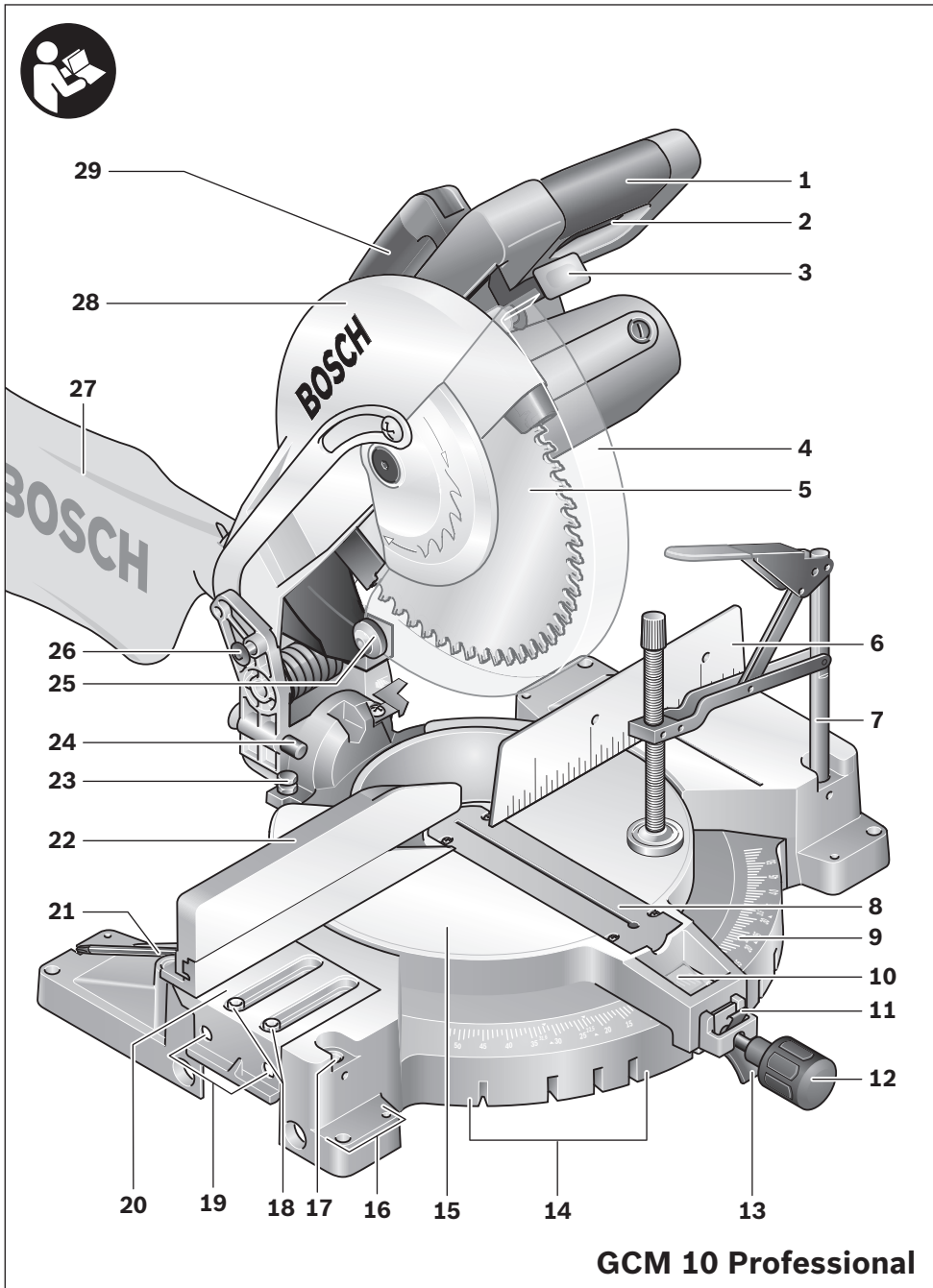
da Original brugsanvisning
sv Bruksanvisning i original
no Original driftsinstruks
fi Alkuperäiset ohjeet
el Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης
tr Orijinal işletme talimatı

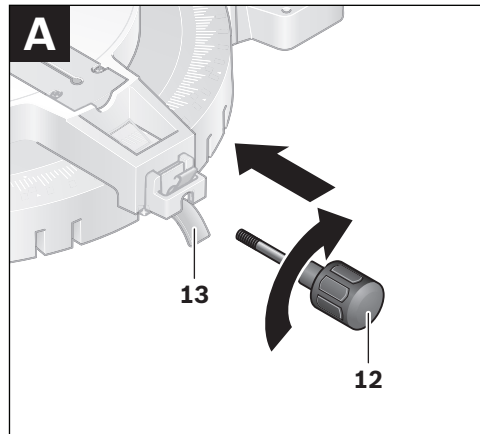
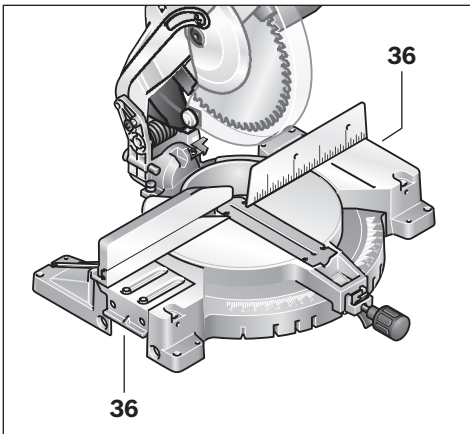
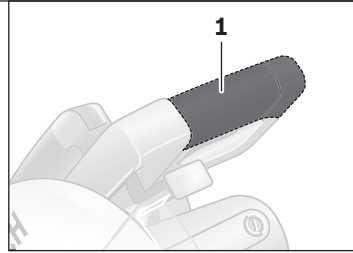
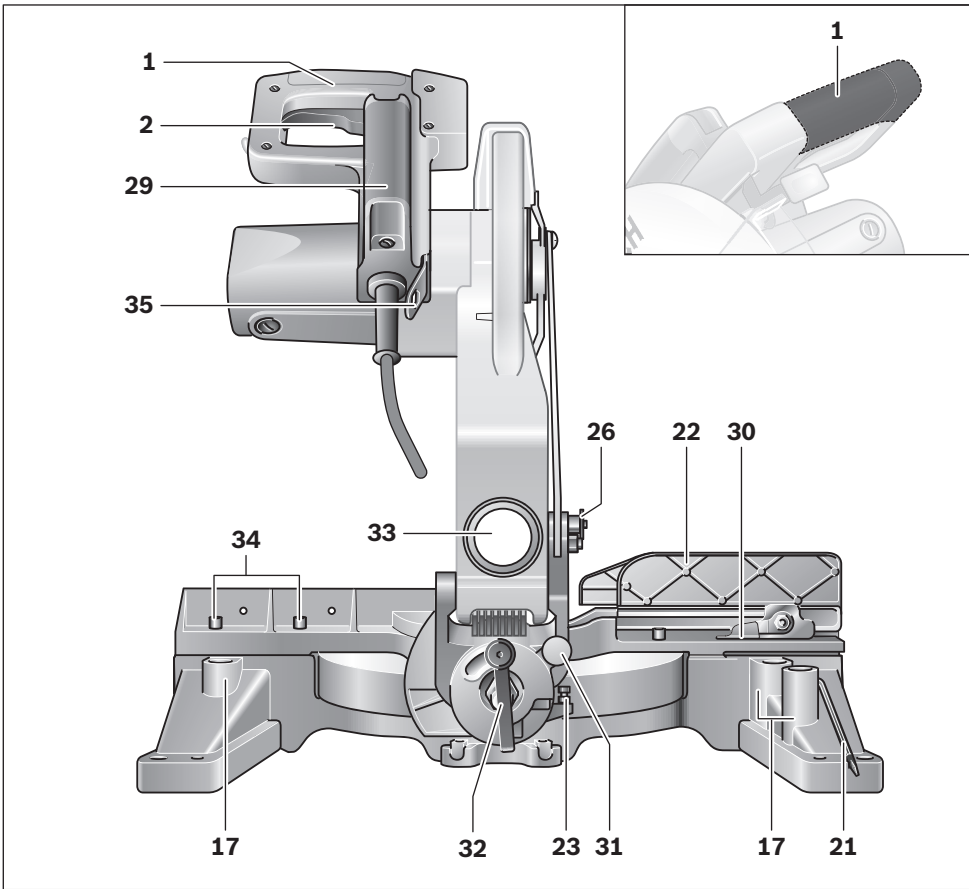


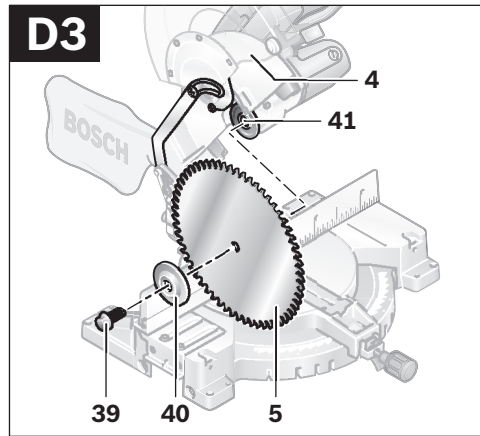
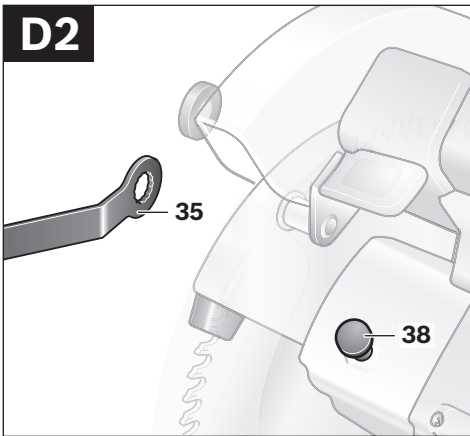
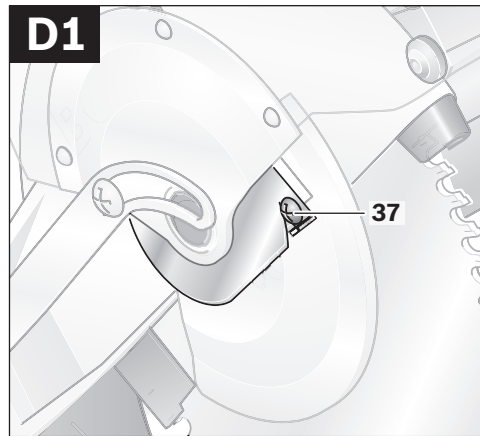
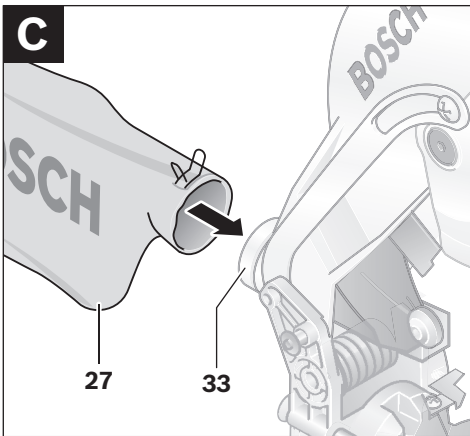
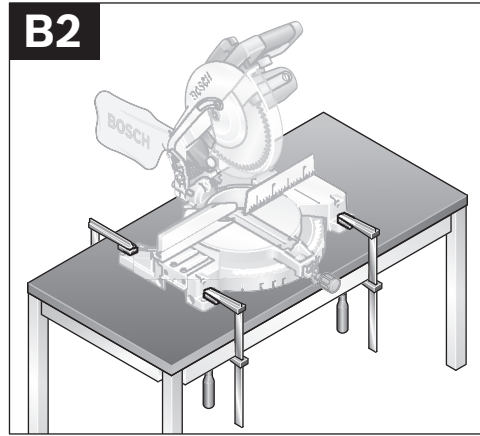
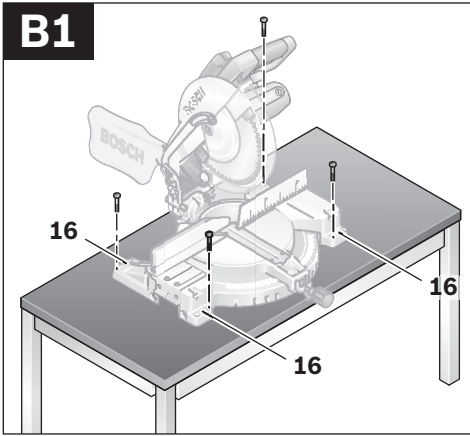


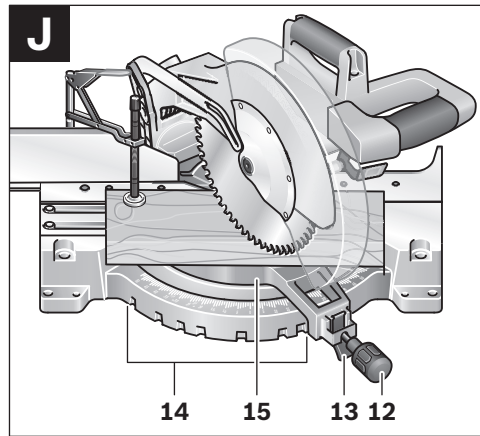
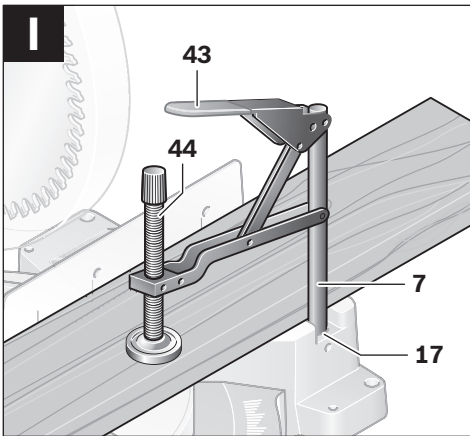
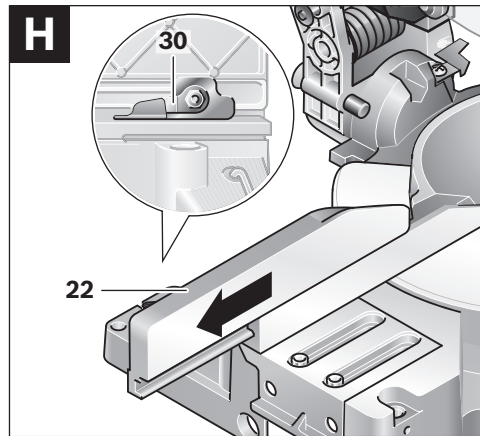
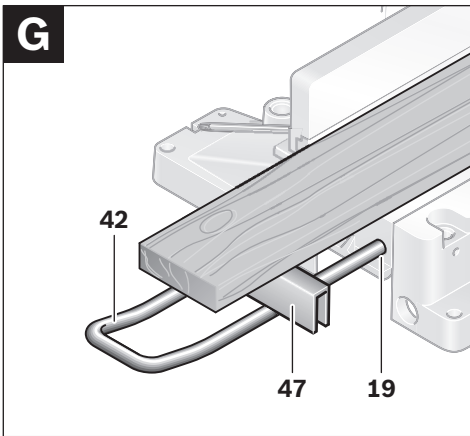
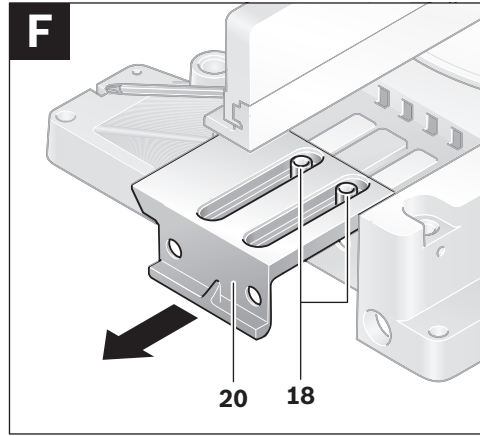
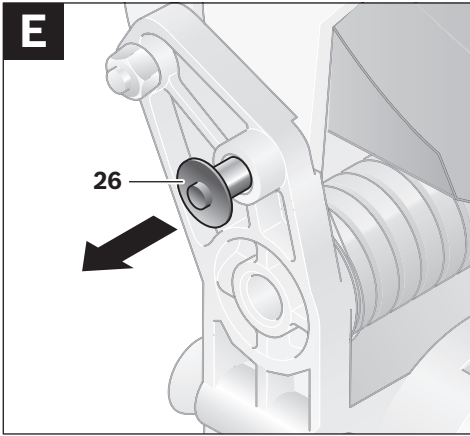
Deutsch	Seite	9
English	Page	28
Français	Page	45
Español	Página	63
Português	Página	81
Italiano	Página	98
Nederlands	Página	116
Dansk	Side	133
Svenska	Sida	149
Norsk	Side	165
Suomi	Sivu	181
Ελληνικά	Σελίδα	197
Türkçe	Sayfa	216

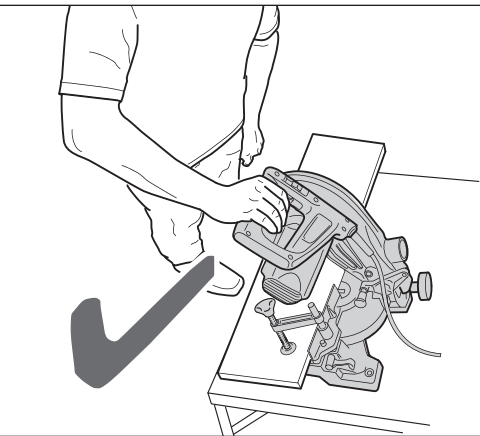
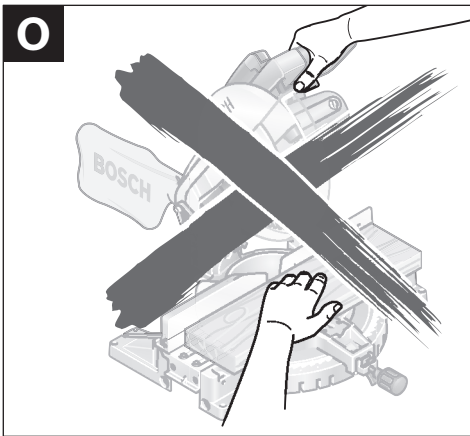
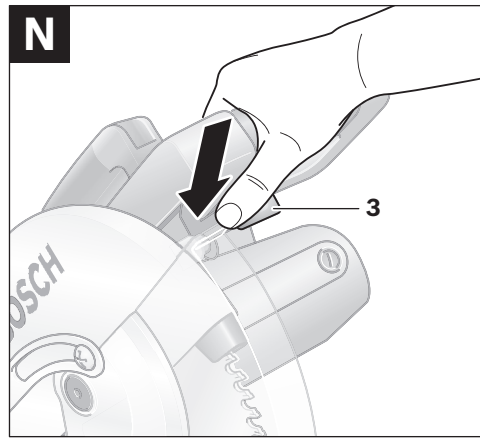
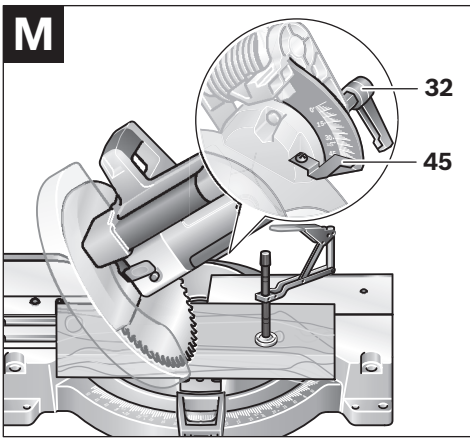
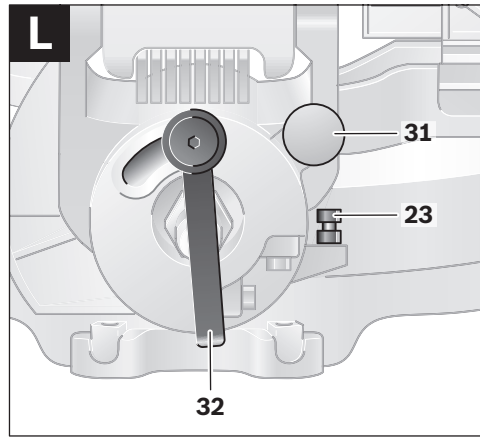
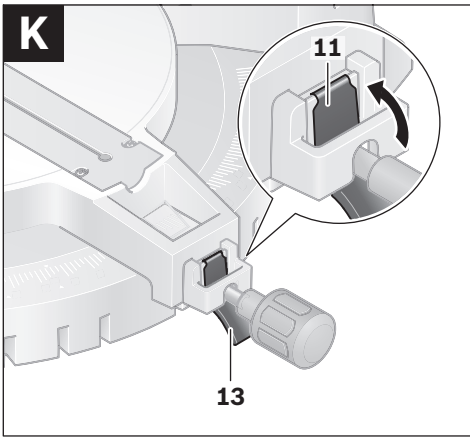


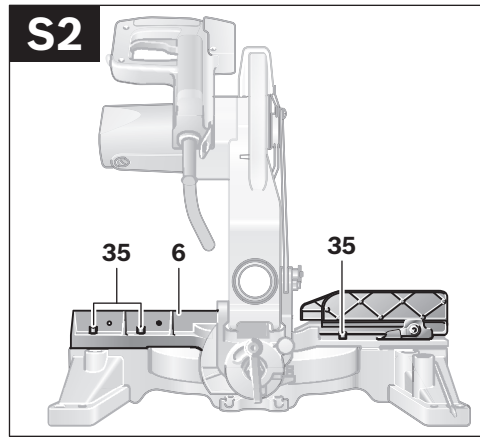
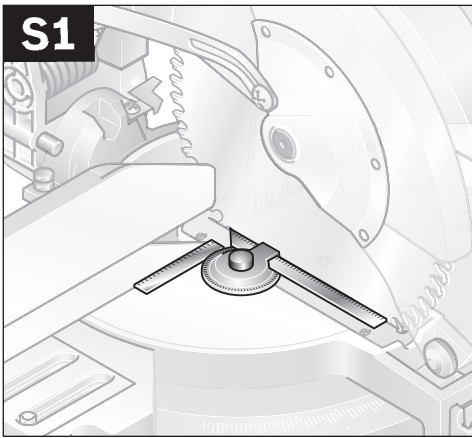
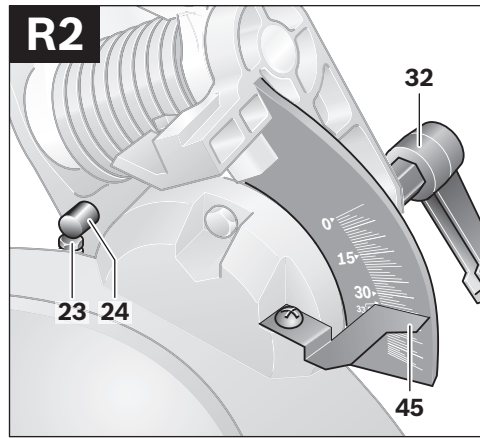
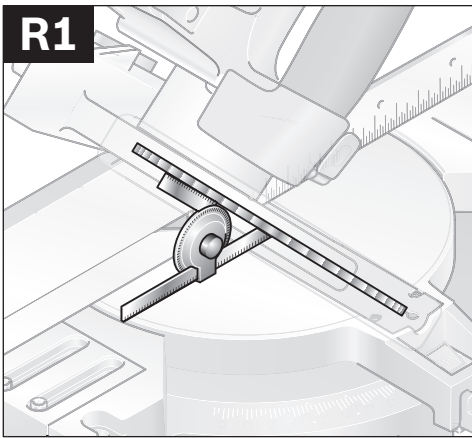
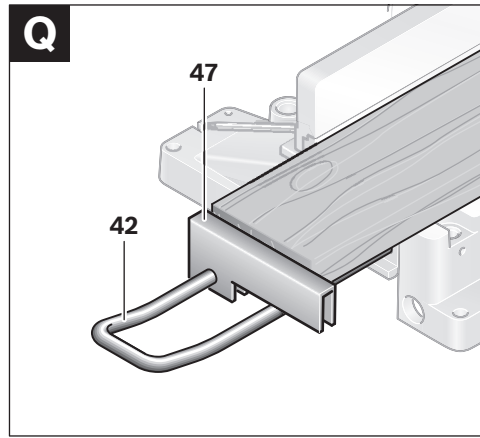
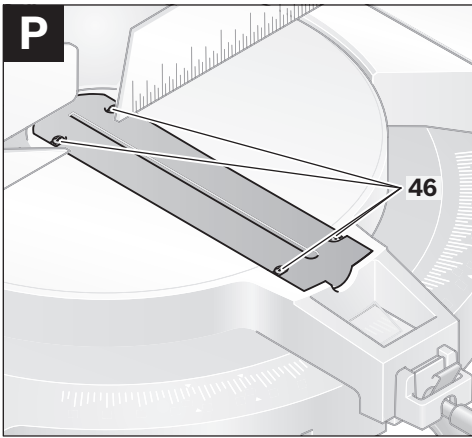












Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Verstöße bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheits-

schuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

- c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese geschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- 4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges**
- a) Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
- d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5) Service

- a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für Kapp- und Gehungssägen




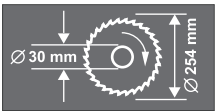
- ▶ **Stellen Sie sich nie auf das Elektrowerkzeug.** Es können ernsthafte Verletzungen auftreten, wenn das Elektrowerkzeug umkippt oder wenn Sie versehentlich mit dem Sägeblatt in Kontakt kommen.
- ▶ **Stellen Sie sicher, dass die Schutzhaube ordnungsgemäß funktioniert und sich frei bewegen kann.** Klemmen Sie die Schutzhaube niemals im geöffneten Zustand fest.
- ▶ **Kommen Sie mit Ihren Händen nicht in den Sägebereich, während das Elektrowerkzeug läuft.** Beim Kontakt mit dem Sägeblatt besteht Verletzungsgefahr.
- ▶ **Entfernen Sie niemals Schnittreste, Holzspäne o.ä. aus dem Schnittbereich, während das Elektrowerkzeug läuft.** Führen Sie den Werkzeugarm immer zuerst in die Ruheposition und schalten Sie das Elektrowerkzeug aus.
- ▶ **Führen Sie das Sägeblatt nur eingeschaltet gegen das Werkstück.** Es besteht sonst die Gefahr eines Rückschlages, wenn sich das Sägeblatt im Werkstück verhakt.
- ▶ **Halten Sie Griffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Fettige, ölige Griffe sind rutschig und führen zu Verlust der Kontrolle.
- ▶ **Gebrauchen Sie das Elektrowerkzeug nur, wenn die Arbeitsfläche bis auf das zu bearbeitende Werkstück frei von allen Einstellwerkzeugen, Holzspänen, etc. ist.** Kleine Holzstücke oder andere Gegenstände, die mit dem rotierenden Sägeblatt in Kontakt kommen, können den Bediener mit hoher Geschwindigkeit treffen.
- ▶ **Spannen Sie das zu bearbeitende Werkstück immer fest. Bearbeiten Sie keine Werkstücke, die zu klein zum Festspannen sind.** Der Abstand Ihrer Hand zum rotierenden Sägeblatt ist sonst zu gering.
- ▶ **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nur für die Werkstoffe, die im bestimmungsgemäßen Gebrauch angegeben sind.** Das Elektrowerkzeug kann sonst überlastet werden.
- ▶ **Falls das Sägeblatt verklemmt, schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und halten Sie das Werkstück ruhig, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist. Um einen Rückschlag zu vermeiden, darf das Werkstück erst nach Stillstand des Sägeblatts bewegt werden.** Beheben Sie die Ursache für das Verklemmen des Sägeblatts, bevor Sie das Elektrowerkzeug erneut starten.
- ▶ **Verwenden Sie keine stumpfen, rissigen, verbogenen oder beschädigten Sägeblätter.** Sägeblätter mit stumpfen oder falsch ausgerichteten Zähnen verursachen durch einen zu engen Sägespalt eine erhöhte Reibung, Klemmen des Sägeblattes und Rückschlag.
- ▶ **Verwenden Sie immer Sägeblätter in der richtigen Größe und mit der passenden Aufnahmebohrung (z.B. sternförmig oder rund).** Sägeblätter, die nicht zu den Montageteilen der Säge passen, laufen unrund und führen zum Verlust der Kontrolle.
- ▶ **Verwenden Sie keine Sägeblätter aus hochlegiertem Schnellarbeitsstahl (HSS-Stahl).** Solche Sägeblätter können leicht brechen.
- ▶ **Fassen Sie das Sägeblatt nach dem Arbeiten nicht an, bevor es abgekühlt ist.** Das Sägeblatt wird beim Arbeiten sehr heiß.
- ▶ **Verwenden Sie das Werkzeug niemals ohne die Einlegeplatte. Wechseln Sie eine defekte Einlegeplatte aus.** Ohne einwandfreie Einlegeplatte können Sie sich am Sägeblatt verletzen.

12 | Deutsch

- ▶ **Untersuchen Sie regelmäßig das Kabel und lassen Sie ein beschädigtes Kabel nur von einer autorisierten Kundendienststelle für Bosch-Elektrowerkzeuge reparieren. Ersetzen Sie beschädigte Verlängerungskabel.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.
- ▶ **Bewahren Sie das unbenutzte Elektrowerkzeug sicher auf. Der Lagerplatz muss trocken und abschließbar sein.** Dies verhindert, dass das Elektrowerkzeug durch die Lagerung beschädigt oder von unerfahrenen Personen bedient wird.
- ▶ **Sichern Sie das Werkstück.** Ein mit Spannvorrichtungen oder Schraubstock festgehaltenes Werkstück ist sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.
- ▶ **Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber.** Materialmischungen sind besonders gefährlich. Leichtmetallstaub kann brennen oder explodieren.
- ▶ **Verlassen Sie das Werkzeug nie, bevor es vollständig zum Stillstand gekommen ist.** Nachlaufende Einsatzwerkzeuge können Verletzungen verursachen.
- ▶ **Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht mit beschädigtem Kabel. Berühren Sie das beschädigte Kabel nicht und ziehen Sie den Netzstecker, wenn das Kabel während des Arbeitens beschädigt wird.** Beschädigte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

Symbole

Die nachfolgenden Symbole können für den Gebrauch Ihres Elektrowerkzeugs von Bedeutung sein. Prägen Sie sich bitte die Symbole und ihre Bedeutung ein. Die richtige Interpretation der Symbole hilft Ihnen, das Elektrowerkzeug besser und sicherer zu gebrauchen.

Symbol	Bedeutung
	▶ Tragen Sie Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.
	▶ Tragen Sie eine Schutzbrille.
	▶ Tragen Sie eine Staubschutzmaske.
	Beachten Sie die Abmessungen des Sägeblatts. Der Lochdurchmesser muss ohne Spiel zur Werkzeugspindel passen. Verwenden Sie keine Reduzierstücke oder Adapter.

Symbol**Bedeutung**

► **Gefahrenbereich! Halten Sie möglichst Hände, Finger oder Arme von diesem Bereich fern.**

**Nur für EU-Länder:**

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!
Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Funktionsbeschreibung

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Elektrowerkzeug ist bestimmt, als Standgerät Längs- und Querschnitte mit geradem Schnittverlauf in Holz auszuführen. Dabei sind horizontale Gehrungswinkel von -48° bis $+48^\circ$ sowie vertikale Gehrungswinkel von 0° bis 45° möglich.

Die Leistung des Elektrowerkzeugs ist ausgelegt zum Sägen von Hart- und Weichholz, sowie Span- und Faserplatten.

Das Elektrowerkzeug ist für das Sägen von Aluminium oder anderen Nichteisenmetallen nicht geeignet.

14 | Deutsch**Abgebildete Komponenten**

Die Nummerierung der abgebildeten Komponenten bezieht sich auf die Darstellung des Elektrowerkzeuges auf den Grafikseiten.

- | | |
|---|--|
| 1 Handgriff | 26 Transportsicherung |
| 2 Ein-/Ausschalter | 27 Staubbeutel |
| 3 Arretierhebel | 28 Schutzhaube |
| 4 Pendelschutzhaube | 29 Transportgriff |
| 5 Sägeblatt | 30 Spannhebel für Anschlagschienenverlängerung |
| 6 Anschlagschiene | 31 Einstellknopf für 33,9°-Gehrungswinkel (vertikal) |
| 7 Schnellspannzwinge | 32 Spanngriff für beliebige Gehrungswinkel (vertikal) |
| 8 Einlegeplatte | 33 Spanauswurf |
| 9 Skala für Gehrungswinkel (horizontal) | 34 Innensechskantschrauben (6 mm) der Anschlagschiene |
| 10 Feinskala | 35 Ring-/Maulschlüssel (Ring: 13 mm; Maul: 12 mm) |
| 11 Arretierklammer | 36 Griffmulden |
| 12 Feststellknopf für beliebige Gehrungswinkel (horizontal) | 37 Kreuzschlitzschraube (Befestigung Pendelschutzhaube) |
| 13 Hebel für Gehrungswinkelvoreinstellung (horizontal) | 38 Spindelarretierung |
| 14 Einkerbungen für Standard-Gehrungswinkel | 39 Sechskantschraube für Sägeblattbefestigung |
| 15 Sägetisch | 40 Spannflansch |
| 16 Bohrungen für Montage | 41 Innerer Spannflansch |
| 17 Bohrungen für Schnellspannzwinge | 42 Verlängerungsbügel* |
| 18 Innensechskantschrauben der Sägetischverlängerung | 43 Spannhebel der Schnellspannzwinge |
| 19 Bohrungen für Verlängerungsbügel | 44 Gewindestange |
| 20 Sägetischverlängerung | 45 Winkelanzeiger (vertikal) |
| 21 Innensechskantschlüssel (6 mm)/ Kreuzschlitzschraubendreher | 46 Schrauben für Einlegeplatte |
| 22 Anschlagschienenverlängerung | 47 Längenanschlag* |
| 23 Anschlagschraube für 33,9°-Gehrungswinkel (vertikal) | |
| 24 Anschlagbolzen für 33,9°-Gehrungswinkel (vertikal) | |
| 25 Gleitrolle | |

***Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört nicht zum Standard-Lieferumfang. Das vollständige Zubehör finden Sie in unserem Zubehörprogramm.**

Technische Daten

Kapp- und Gehrungssäge		GCM 10 Professional					
Sachnummer		...003	...004	...005	...006	...014	...034
0 601 B20...		...008					
		...032					
		...042					
Nennaufnahmeleistung	W	1800	1800	1650	1800	1650	1650
Nennspannung	V	230	220/230	115	230/240	220	120
Frequenz	Hz	50	50/60	50/60	50/60	50/60	60
Leerlaufdrehzahl	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4900	4500
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Schutzklasse		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Maße für geeignete Sägeblätter							
Sägeblattdurchmesser	mm	254	254	254	254	254	254
Stammbblattdicke	mm	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5
Bohrungsdurchmesser	mm	30	25,4	25,4	25,4	30	16

Kapp- und Gehrungssäge		GCM 10 Professional				
Sachnummer		...037	...040	...041	...043	...050
0 601 B20...						
Nennaufnahmeleistung	W	1800	1800	1650	1800	1800
Nennspannung	V	240	220	110	220	220/230
Frequenz	Hz	50	60	50	50	50/60
Leerlaufdrehzahl	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4500
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Schutzklasse		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Maße für geeignete Sägeblätter						
Sägeblattdurchmesser	mm	254	254	254	254	254
Stammbblattdicke	mm	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5
Bohrungsdurchmesser	mm	25,4	25,4	30	25,4	25,4

Zulässige Werkstückmaße (maximal/minimal) siehe Seite 22.

Einschaltvorgänge erzeugen kurzfristige Spannungsabsenkungen. Bei ungünstigen Netzbedingungen können Beeinträchtigungen anderer Geräte auftreten. Bei Netzimpedanzen kleiner als 0,15 Ohm sind keine Störungen zu erwarten.

Angaben gelten für Nennspannungen [U] 230/240 V. Bei niedrigeren Spannungen und in länderspezifischen Ausführungen können diese Angaben variieren.

Bitte beachten Sie die Sachnummer auf dem Typenschild Ihres Elektrowerkzeugs. Die Handelsbezeichnungen einzelner Elektrowerkzeuge können variieren.

Geräusch-/Vibrationsinformation

Messwerte für Geräusch ermittelt entsprechend EN 61029.

Der A-bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt typischerweise: Schalldruckpegel 97 dB(A); Schalleistungspegel 110 dB(A). Unsicherheit K=3 dB.

Gehörschutz tragen!

Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 61029: Schwingungsemissionswert $a_h = 4,0 \text{ m/s}^2$, Unsicherheit K = 1,5 m/s^2 .

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 61029 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung.

Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen.

Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das unter „Technische Daten“ beschriebene Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt: EN 61029 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 2004/108/EG, 2006/42/EG.

Technische Unterlagen bei:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering	Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification
--	--

ppa. Strötgen i.v. Strötgen

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 13.01.2010

Montage

- ▶ **Vermeiden Sie ein unabsichtliches Starten des Elektrowerkzeugs. Während der Montage und bei allen Arbeiten an dem Elektrowerkzeug darf der Netzstecker nicht an die Stromversorgung angeschlossen sein.**

Lieferumfang

Entnehmen Sie alle mitgelieferten Teile vorsichtig aus ihrer Verpackung.

Entfernen Sie sämtliches Packmaterial vom Elektrogerät und vom mitgelieferten Zubehör. Prüfen Sie vor der Erst-Inbetriebnahme des Elektrowerkzeugs, ob alle unten aufgeführten Teile mitgeliefert wurden:

- Kapp- und Gehrungssäge mit montiertem Sägeblatt
- Feststellknäuf **12**
- Staubbeutel **27**
- Schnellspannzwinde **7**
- Innensechskantschlüssel/Kreuzschlitzschraubendreher **21**
- Ring-/Maulschlüssel **35**

Hinweis: Überprüfen Sie das Elektrowerkzeug auf eventuelle Beschädigungen.

Vor dem weiterem Gebrauch des Elektrowerkzeugs müssen Sie Schutzeinrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersuchen. Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.

Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen Sie sachgerecht durch eine anerkannte Fachwerkstatt reparieren oder auswechseln lassen.

Feststellknäuf montieren (siehe Bild A)

- Schrauben Sie den Feststellknäuf **12** in die entsprechende Bohrung oberhalb des Hebels **13**.
- ▶ **Ziehen Sie den Feststellknäuf **12** vor dem Sägen immer fest an.** Das Sägeblatt kann sich sonst im Werkstück verkanten.

Stationäre oder flexible Montage

- ▶ **Zur Gewährleistung einer sicheren Handhabung müssen Sie das Elektrowerkzeug vor dem Gebrauch auf eine ebene und stabile Arbeitsfläche (z.B. Werkbank) montieren.**

Montage auf einer Arbeitsfläche (siehe Bilder B1 – B2)

- Befestigen Sie das Elektrowerkzeug mit einer geeigneten Schraubverbindung auf der Arbeitsfläche. Dazu dienen die Bohrungen **16**.

oder

- Spannen Sie das Elektrowerkzeug mit handelsüblichen Schraubzwingen an den Gerätefüßen an der Arbeitsfläche fest.

Montage auf einem Bosch-Arbeitstisch

Die GTA-Arbeitstische von Bosch bieten dem Elektrowerkzeug Halt auf jedem Untergrund durch höhenverstellbare Füße. Die Werkstückauflagen der Arbeitstische dienen der Unterstützung langer Werkstücke.

- ▶ **Lesen Sie alle dem Arbeitstisch beigelegten Warnhinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Warnhinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen zur Folge haben.
- ▶ **Bauen Sie den Arbeitstisch korrekt auf, bevor Sie das Elektrowerkzeug montieren.** Einwandfreier Aufbau ist wichtig, um das Risiko eines Zusammenbrechens zu verhindern.
- Montieren Sie das Elektrowerkzeug in der Transportstellung auf den Arbeitstisch.

Staub-/Späneabsaugung

Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen.

Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden.

- Benutzen Sie immer eine Staubabsaugung.
- Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.
- Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen.

Beachten Sie in Ihrem Land gültige Vorschriften für die zu bearbeitenden Materialien.

Die Staub-/Späneabsaugung kann durch Staub, Späne oder durch Bruchstücke des Werkstücks blockiert werden.

- Schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und ziehen den Netzstecker aus der Steckdose.
- Warten Sie bis das Sägeblatt komplett zum Stillstand gekommen ist.
- Ermitteln Sie die Ursache der Blockade und beheben Sie diese.

Eigenabsaugung (siehe Bild C)

- Drücken Sie die Klammer am Staubbeutel **27** zusammen und stülpen Sie den Staubbeutel über den Spanauswurf **33**. Die Klammer muss in der Rille des Spanauswurfs greifen.
- Lassen Sie die Klammer am Staubbeutel wieder los.

Der Staubbeutel und der Absaugadapter dürfen während des Sägens nie mit den beweglichen Geräteteilen in Berührung kommen.

Leeren Sie den Staubbeutel rechtzeitig aus.

Fremdabsaugung

Zur Absaugung können Sie an den Spanauswurf **33** auch einen Staubsaugerschlauch (Ø 36 mm) anschließen.

Der Staubsauger muss für den zu bearbeitenden Werkstoff geeignet sein.

Verwenden Sie beim Absaugen von besonders gesundheitsgefährdenden, krebserzeugenden oder trockenen Stäuben einen Spezialsauger.

Werkzeugwechsel (siehe Bilder D1–D3)

- ▶ **Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**
- ▶ **Tragen Sie bei der Montage des Sägeblattes Schutzhandschuhe.** Bei Berührung des Sägeblattes besteht Verletzungsgefahr.

Verwenden Sie nur Sägeblätter, deren maximal zulässige Geschwindigkeit höher ist als die Leerlaufdrehzahl Ihres Elektrowerkzeugs.

Verwenden Sie nur Sägeblätter, die den in dieser Betriebsanleitung angegebenen Kenndaten entsprechen und nach EN 847-1 geprüft und entsprechend gekennzeichnet sind.

Verwenden Sie nur Sägeblätter, die vom Hersteller dieses Elektrowerkzeugs empfohlen wurden und die für das Material, das Sie bearbeiten wollen, geeignet sind.

Sägeblatt ausbauen

- Bringen Sie das Elektrowerkzeug in Arbeitsstellung.
- Drücken Sie auf den Arretierhebel **3** und schwenken Sie die Pendelschutzhaube **4** bis zum Anschlag nach hinten. Halten Sie die Pendelschutzhaube in dieser Position.
- Lösen Sie die Schraube **37** mit dem mitgelieferten Kreuzschlitzschraubendreher **21** (**Achtung: Vorspannung!**). Drehen Sie die Schraube nicht ganz heraus.
- Ziehen Sie die Pendelschutzhaube ganz nach hinten bis sie vom Bolzen des Hebels **3** gehalten wird.

- Drehen Sie die Sechskantschraube **39** mit dem mitgelieferten Ringschlüssel **36** und drücken Sie gleichzeitig die Spindelarretierung **38** bis diese einrastet.
- Halten Sie die Spindelarretierung **38** gedrückt und drehen Sie die Schraube **39** im Uhrzeigersinn heraus (**Linksgewinde!**).
- Nehmen Sie den Spannflansch **40** ab.
- Entnehmen Sie das Sägeblatt **5**.

Sägeblatt einbauen

Falls erforderlich, reinigen Sie vor dem Einbau alle zu montierenden Teile.

- Setzen Sie das neue Sägeblatt auf den inneren Spannflansch **41**.
- ▶ **Beachten Sie beim Einbau, dass die Schneidrichtung der Zähne (Pfeilrichtung auf dem Sägeblatt) mit der Pfeilrichtung auf der Pendelschutzhaube übereinstimmt!**
- Setzen Sie den Spannflansch **40** und die Sechskantschraube **39** auf. Drücken Sie die Spindelarretierung **38** bis diese einrastet und ziehen Sie die Sechskantschraube gegen den Uhrzeigersinn mit einem Anziehdrehmoment von ca. 15–23 Nm fest.
- Drücken Sie die Pendelschutzhaube **4** nach vorne unten bis die Schraube **37** in die entsprechende Aussparung eingreift. Dazu müssen Sie eventuell, um die Vorspannung der Pendelschutzhaube zu erreichen, den Werkzeugarm am Handgriff gegenhalten.
- Befestigen Sie die Pendelschutzhaube **4** wieder (Schraube **37** anziehen).
- Führen Sie die Pendelschutzhaube langsam nach unten, bis der Bolzen des Hebels **3** hinter der Pendelschutzhaube hörbar einrastet.

Betrieb

- ▶ **Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**

Transportsicherung (siehe Bild E)

Die Transportsicherung **26** ermöglicht Ihnen eine leichtere Handhabung des Elektrowerkzeugs beim Transport zu verschiedenen Einsatzorten.

Elektrowerkzeug entsichern (Arbeitsstellung)

- Drücken Sie den Werkzeugarm am Handgriff **1** etwas nach unten, um die Transportsicherung **26** zu entlasten.
- Ziehen Sie die Transportsicherung **26** ganz nach außen.
- Führen Sie den Werkzeugarm langsam nach oben.

Elektrowerkzeug sichern (Transportstellung)

- Drücken Sie auf den Arretierhebel **3** und schwenken Sie gleichzeitig den Werkzeugarm am Handgriff **1** nach unten.
- Führen Sie den Werkzeugarm soweit nach unten bis sich die Transportsicherung **26** ganz nach innen drücken lässt.

Arbeitsvorbereitung

Sägetisch verlängern (siehe Bild F)

Lange Werkstücke müssen am freien Ende unterlegt oder abgestützt werden.

- Lösen Sie die beiden Innensechskantschrauben **18** mit dem mitgelieferten Innensechskantschlüssel **21**.
- Ziehen Sie die Sägetischverlängerung **20** bis zum Anschlag heraus und ziehen Sie die Innensechskantschrauben wieder fest.

Verlängerungsbügel montieren (siehe Bild G)

Zur zusätzlichen Sägefischverbreiterung können Sie sowohl links als auch rechts am Elektrowerkzeug Verlängerungsbügel montieren.

- Stecken Sie jeweils einen Längenanschlag **47** auf einen Verlängerungsbügel **42**.
- Schieben Sie die Verlängerungsbügel **42** an beiden Seiten des Elektrowerkzeugs bis zum Anschlag in die dafür vorgesehenen Bohrungen **19**.
- Ziehen Sie die Schrauben zur Sicherung der Verlängerungsbügel fest.

Anschlagschiene verlängern (siehe Bild H)

Bei vertikalen Gehrungswinkeln müssen Sie die Anschlagschienenverlängerung **22** verschieben.

- Öffnen Sie den Spannhebel **30** und ziehen Sie die Anschlagschienenverlängerung **22** ganz nach außen.
- Schließen Sie den Spannhebel wieder.

Werkstück befestigen (siehe Bild I)

Zur Gewährleistung einer optimalen Arbeitssicherheit müssen Sie das Werkstück immer festspannen.

Bearbeiten Sie keine Werkstücke, die zu klein zum Festspannen sind.

- ▶ **Greifen Sie beim Fixieren des Werkstücks mit den Fingern nicht unter den Spannhebel der Schnellspannzwinge.**
- Drücken Sie das Werkstück fest gegen die Anschlagschiene **6**.
- Stecken Sie die Schnellspannzwingen **7** in eine der dafür vorgesehenen Bohrungen **17**.
- Passen Sie die Schnellspannzwingen durch Drehen der Gewindestange **44** dem Werkstück an.
- Drücken Sie auf den Spannhebel **43** und fixieren Sie somit das Werkstück.

Gehrungswinkel einstellen

Zur Gewährleistung präziser Schnitte müssen Sie nach intensivem Gebrauch die Grundeinstellungen des Elektrowerkzeugs überprüfen und gegebenenfalls einstellen (siehe „Grundeinstellungen prüfen und einstellen“, Seite 25).

- ▶ **Ziehen Sie den Feststellknopf **12** vor dem Sägen immer fest an.** Das Sägeblatt kann sich sonst im Werkstück verkanten.

Horizontale Standard-Gehrungswinkel einstellen (siehe Bild J)

Zum schnellen und präzisen Einstellen von oft verwendeten Gehrungswinkeln sind am Sägefisch Einkerbungen **14** vorgesehen:

links	rechts
0°	
15°; 22,5°; 31,6°; 45°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°

- Lösen Sie den Feststellknopf **12**, falls dieser angezogen ist.
- Ziehen Sie den Hebel **13** und drehen Sie den Sägefisch **15** bis zur gewünschten Einkerbung nach links oder rechts.
- Lassen Sie den Hebel wieder los. Der Hebel muss spürbar in die Einkerbung einrasten.

Beliebige horizontale Gehrungswinkel einstellen (siehe Bild K)

Der horizontale Gehrungswinkel kann in einem Bereich von 48° (linksseitig) bis 48° (rechtsseitig) eingestellt werden.

- Lösen Sie den Feststellknopf **12**, falls dieser angezogen ist.
- Ziehen Sie den Hebel **13** und drücken Sie gleichzeitig die Arretierklammer **11** bis diese in der dafür vorgesehenen Nut einrastet. Dadurch wird der Sägefisch frei beweglich.
- Drehen Sie den Sägefisch **15** am Feststellknopf nach links oder rechts und stellen Sie mit Hilfe der Feinskala **10** den gewünschten Gehrungswinkel ein. (siehe auch „Einstellen mit Hilfe der Feinskala“, Seite 21)
- Ziehen Sie den Feststellknopf **12** wieder an.

Einstellen mit Hilfe der Feinskala

Mit der Feinskala **10** können Sie den horizontalen Gehrungswinkel mit einer Genauigkeit von bis zu $\frac{1}{4}^\circ$ einstellen.

gewünschte Einstellung des Ausgangswinkels X	Feinskala-Marke (Skala 10)	... zur Deckung bringen mit der Marke (Skala 9)
X,25°	$\frac{1}{4}^\circ$	X + 1°
X,5°	$\frac{1}{2}^\circ$	X + 2°
X,75°	$\frac{3}{4}^\circ$	X + 3°

Beispiel: Um einen Gehrungswinkel von $40,5^\circ$ einzustellen, müssen Sie die $\frac{1}{2}^\circ$ -Marke der Feinskala **10** mit der 42° -Marke der Skala **9** zur Deckung bringen.

Vertikale Standard-Gehrungswinkel einstellen (siehe Bild L)

Zum schnellen und präzisen Einstellen von oft verwendeten Gehrungswinkeln sind Anschläge für die Winkel 0° , 45° und $33,9^\circ$ vorgesehen.

- Lösen Sie den Spanngriff **32**.
- **Standardwinkel 0° und 45° :**
Schwenken Sie den Werkzeugarm am Handgriff **1** bis zum Anschlag nach rechts (0°) oder bis zum Anschlag nach links (45°).
- Ziehen Sie den Spanngriff **32** wieder fest.
- **Standardwinkel $33,9^\circ$:**
Drücken Sie den Anschlagbolzen **24** ganz nach innen. Dann schwenken Sie den Werkzeugarm am Handgriff **1** bis der Bolzen auf der Anschlagsschraube **23** aufliegt.

Beliebige vertikale Gehrungswinkel einstellen (siehe Bild M)

Der vertikale Gehrungswinkel kann in einem Bereich von 0° bis 45° eingestellt werden.

- Lösen Sie den Spanngriff **32**.
- Schwenken Sie den Werkzeugarm am Handgriff **1** bis der Winkelanzeiger **45** den gewünschten Gehrungswinkel anzeigt.
- Halten Sie den Werkzeugarm in dieser Stellung und ziehen Sie den Spanngriff **32** wieder fest.

Inbetriebnahme

Einschalten (siehe Bild N)

- Zur **Inbetriebnahme** drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter **2** und halten ihn gedrückt.

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen kann der Ein-/Ausschalter **2** nicht arretiert werden, sondern muss während des Betriebes ständig gedrückt bleiben.

Nur durch das Drücken auf den Arretierhebel **3** kann der Werkzeugarm nach unten geführt werden.

- Zum **Sägen** müssen Sie daher zusätzlich zum Betätigen des Ein-/Ausschalters den Hebel **3** drücken.

Ausschalten

- Zum **Ausschalten** lassen Sie den Ein-/Ausschalter **2** los.

Arbeitshinweise

Allgemeine Sägehinweise

- **Bei allen Schnitten müssen Sie zuerst sicherstellen, dass das Sägeblatt zu keiner Zeit die Anschlagsschiene, Schraubzwingen oder sonstige Geräteteile berühren kann. Entfernen Sie eventuell montierte Hilfsanschlüsse oder passen Sie sie entsprechend an.**

Schützen Sie das Sägeblatt vor Schlag und Stoß. Setzen Sie das Sägeblatt keinem seitlichen Druck aus.

Bearbeiten Sie keine verzogenen Werkstücke. Das Werkstück muss immer eine gerade Kante zum Anlegen an die Anschlagsschiene haben.

Lange Werkstücke müssen am freien Ende unterlegt oder abgestützt werden.

22 | Deutsch**Position des Bedieners (siehe Bild O)**

► **Stellen Sie sich nicht in einer Linie mit dem Sägeblatt vor das Elektrowerkzeug, sondern immer seitlich versetzt vom Sägeblatt.**

- Damit ist Ihr Körper vor einem möglichen Rückschlag geschützt.
- Halten Sie Hände, Finger und Arme vom rotierenden Sägeblatt fern.
 - Überkreuzen Sie Ihre Arme nicht vor dem Werkzeugarm.

Zulässige Werkstückmaße

Maximale Werkstücke:

Gehrungswinkel		Höhe x Breite [mm]	
horizontal	vertikal	bei max. Höhe	bei max. Breite
0°	0°	89 x 95	61 x 144
45°	0°	89 x 67	61 x 101
0°	45°	46 x 105	35 x 144
45°	45°	42 x 95	30 x 99

Minimale Werkstücke

(= alle Werkstücke, die mit der mitgelieferten Schnellspannzwinde **7** links oder rechts vom Sägeblatt festgespannt werden können):
125 x 40 mm (Länge x Breite)

max. Schnitttiefe (0°/0°): 89 mm

Einlegeplatte auswechseln (siehe Bild P)

Die rote Einlegeplatte **8** kann nach längerem Gebrauch des Elektrowerkzeugs verschleifen.

Wechseln Sie defekte Einlegeplatten aus.

- Bringen Sie das Elektrowerkzeug in Arbeitsstellung.
- Schrauben Sie die Schrauben **46** mit dem mitgelieferten Kreuzschlitzschraubendreher **21** heraus und entnehmen Sie die alte Einlegeplatte.
- Legen Sie die neue Einlegeplatte ein und schrauben Sie alle Schrauben **46** wieder ein.
- Stellen Sie den vertikalen Gehrungswinkel auf 0° ein und sägen Sie einen Schlitz in die Einlegeplatte.

- Stellen Sie anschließend den vertikalen Gehrungswinkel auf 45° ein und sägen Sie erneut in den Schlitz.

Durch dieses Vorgehen wird erreicht, dass die Einlegeplatte so nah als möglich an den Zähnen des Sägeblatts ist ohne dieses zu berühren.

Sägen**Kappsägen**

- Spannen Sie das Werkstück entsprechend den Abmessungen fest.
- Stellen Sie den gewünschten horizontalen und/oder vertikalen Gehrungswinkel ein.
- Schalten Sie das Elektrowerkzeug ein.
- Drücken Sie auf den Hebel **3** und führen Sie den Werkzeugarm mit dem Handgriff **1** langsam nach unten.
- Sägen Sie das Werkstück mit gleichmäßigem Vorschub durch.
- Schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und warten Sie bis das Sägeblatt komplett zum Stillstand gekommen ist.
- Führen Sie den Werkzeugarm langsam nach oben.

Gleich lange Werkstücke sägen (siehe Bild Q)

Zum einfachen Sägen von gleich langen Werkstücken können Sie den Längenanschlag **47** verwenden.

- Verschieben Sie den Längenanschlag **47** auf dem Verlängerungsbügel **42** im gewünschten Abstand zum Sägeblatt.

Sonderwerkstücke

Beim Sägen von gebogenen oder runden Werkstücken müssen Sie diese besonders gegen Verwutschen sichern. An der Schnittlinie darf kein Spalt zwischen Werkstück, Anschlagschiene und Säge Tisch entstehen.

Falls erforderlich müssen Sie spezielle Halterungen anfertigen.

Profileleisten (Boden- oder Deckenleisten) bearbeiten

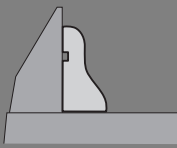
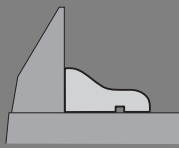


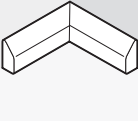
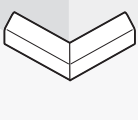
Profileleisten können Sie auf zwei verschiedene Arten bearbeiten:

- gegen die Anschlagsschiene angestellt,
- flach liegend auf dem Säge Tisch.

Probieren Sie den eingestellten Gehrungswinkel immer zuerst an einem Abfallholz aus.

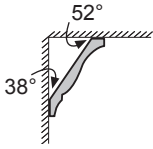
Bodenleisten

Die nachfolgende Tabelle enthält Hinweise für das Bearbeiten von Bodenleisten.

Einstellungen		gegen die Anschlagsschiene angestellt		flach liegend auf dem Säge Tisch	
					
vertikaler Gehrungswinkel		0°		45°	
Bodenleiste		linke Seite	rechte Seite	linke Seite	rechte Seite
	Innenkante				
	horizontaler Gehrungswinkel	45° links	45° rechts	0°	0°
	Positionierung des Werkstücks	Unterkante auf Säge Tisch	Unterkante auf Säge Tisch	Oberkante an der Anschlagsschiene	Unterkante an der Anschlagsschiene
	Fertiges Werkstück befindet sich ...	... links vom Schnitt	... rechts vom Schnitt	... links vom Schnitt	... links vom Schnitt
	Außenkante				
	horizontaler Gehrungswinkel	45° rechts	45° links	0°	0°
	Positionierung des Werkstücks	Unterkante auf Säge Tisch	Unterkante auf Säge Tisch	Unterkante an der Anschlagsschiene	Oberkante an der Anschlagsschiene
	Fertiges Werkstück befindet sich ...	... rechts vom Schnitt	... links vom Schnitt	... rechts vom Schnitt	... rechts vom Schnitt

24 | Deutsch

Deckenleisten (nach US-Standard)



Wenn Sie die Deckenleisten flach auf dem Sägetisch liegend bearbeiten wollen, müssen Sie die Standard-Gehrungswinkel 31,6° (horizontal) und 33,9° (vertikal) einstellen.
Die nachfolgende Tabelle enthält Hinweise für das Bearbeiten von Deckenleisten.

Einstellungen		gegen die Anschlag-schiene angestellt		flach liegend auf dem Sägetisch	
vertikaler Gehrungswinkel		0°		33,9°	
Deckenleiste		linke Seite	rechte Seite	linke Seite	rechte Seite
Innenkante	horizontaler Gehrungswinkel	45° rechts	45° links	31,6° rechts	31,6° links
	Positionierung des Werkstücks	Unterkante an der Anschlag-schiene	Unterkante an der Anschlag-schiene	Oberkante an der Anschlag-schiene	Unterkante an der Anschlag-schiene
	Fertiges Werkstück befindet sich ...	... rechts vom Schnitt	... links vom Schnitt	... links vom Schnitt	... links vom Schnitt
Außenkante	horizontaler Gehrungswinkel	45° links	45° rechts	31,6° links	31,6° rechts
	Positionierung des Werkstücks	Unterkante an der Anschlag-schiene	Unterkante an der Anschlag-schiene	Unterkante an der Anschlag-schiene	Oberkante an der Anschlag-schiene
	Fertiges Werkstück befindet sich ...	... rechts vom Schnitt	... links vom Schnitt	... rechts vom Schnitt	... rechts vom Schnitt

Grundeinstellungen prüfen und einstellen

- ▶ **Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**

Zur Gewährleistung präziser Schnitte müssen Sie nach intensivem Gebrauch die Grundeinstellungen des Elektrowerkzeugs überprüfen und gegebenenfalls einstellen.

Dazu benötigen Sie Erfahrung und entsprechendes Spezialwerkzeug.

Eine Bosch-Kundendienststelle führt diese Arbeit schnell und zuverlässig aus.

Standard-Gehrungswinkel 33,9° (vertikal) einstellen

- Bringen Sie das Elektrowerkzeug in Arbeitsstellung.
- Drehen Sie den Säge Tisch **15** bis zur Einkerbung **14** für 0°. Der Hebel **13** muss spürbar in die Einkerbung einrasten.
- Öffnen Sie den Spannhebel **30** und ziehen Sie die Anschlagsschienenverlängerung **22** ganz nach außen.
- Lösen Sie den Spanngriff **32**.
- Drücken Sie den Anschlagbolzen **24** ganz nach innen und schwenken Sie den Werkzeugarm bis der Bolzen auf der Anschlagsschraube **23** aufliegt.

Überprüfen: (siehe Bild R1)

- Stellen Sie eine Winkellehre auf 33,9° ein und stellen Sie sie auf den Säge Tisch **15**.

Der Schenkel der Winkellehre muss mit dem Sägeblatt **5** auf der ganzen Länge bündig sein.

Einstellen: (siehe Bild R2)

- Lösen Sie die Kontermutter der Anschlagsschraube **23** mit dem mitgelieferten Maulschlüssel **35** (12 mm).
- Drehen Sie die Anschlagsschraube soweit ein oder heraus, bis der Schenkel der Winkellehre mit dem Sägeblatt auf der ganzen Länge bündig ist.
- Ziehen Sie den Spanngriff **32** wieder fest.
- Danach ziehen Sie die Kontermutter der Anschlagsschraube **23** wieder fest.

Anschlagsschiene ausrichten

- Bringen Sie das Elektrowerkzeug in Transportstellung.
- Drehen Sie den Säge Tisch **15** bis zur Einkerbung **14** für 0°. Der Hebel **13** muss spürbar in die Einkerbung einrasten.

Überprüfen: (siehe Bild S1)

- Stellen Sie eine Winkellehre auf 90° ein und legen Sie sie zwischen Anschlagsschiene **6** und Sägeblatt **5** auf den Säge Tisch **15**.

Der Schenkel der Winkellehre muss mit der Anschlagsschiene auf der ganzen Länge bündig sein.

Einstellen: (siehe Bild S2)

- Lösen Sie alle Innensechskantschrauben **34** mit dem mitgelieferten Innensechskantschlüssel **21**.
- Verdrehen Sie die Anschlagsschiene **6** soweit bis die Winkellehre auf der ganzen Länge bündig ist.
- Ziehen Sie die Schrauben wieder fest.

Transport

Vor einem Transport des Elektrowerkzeugs müssen Sie folgende Schritte durchführen:

- Bringen Sie das Elektrowerkzeug in Transportstellung.
- Entfernen Sie alle Zubehörteile, die nicht fest an dem Elektrowerkzeug montiert werden können.

Legen Sie unbenutzte Sägeblätter zum Transport wenn möglich in einen geschlossenen Behälter.

- Tragen Sie das Elektrowerkzeug am Transportgriff **29** oder greifen Sie in die Griffmulden **36** seitlich am Säge Tisch.

- ▶ **Tragen Sie das Elektrowerkzeug immer zu zweit, um Rückenverletzungen zu vermeiden.**
- ▶ **Verwenden Sie beim Transportieren des Elektrowerkzeugs nur die Transportvorrichtungen und niemals die Schutzvorrichtungen.**

Wartung und Service

Wartung und Reinigung

- **Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**

Sollte das Elektrowerkzeug trotz sorgfältiger Herstellungs- und Prüfverfahren einmal ausfallen, ist die Reparatur von einer autorisierten Kundendienststelle für Bosch-Elektrowerkzeuge ausführen zu lassen.

Geben Sie bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die 10-stellige Sachnummer laut Typenschild des Elektrowerkzeuges an.

Reinigung

Halten Sie das Elektrowerkzeug und die Lüftungsschlitze sauber, um gut und sicher zu arbeiten.

Die Pendelschutzhaube muss sich immer frei bewegen und selbstständig schließen können. Halten Sie deshalb den Bereich um die Pendelschutzhaube stets sauber.

Entfernen Sie nach jedem Arbeitsgang Staub und Späne durch Ausblasen mit Druckluft oder mit einem Pinsel.

Reinigen Sie regelmäßig die Gleitrolle **25**.

Zubehör

Schnellspannzwinge	2 608 040 205
Einlegeplatte	2 607 960 014
Staubbeutel	2 605 411 187
Winkeladapter für Staubbeutel	2 608 601 171
Verlängerungsbügel	2 607 001 911
Tragetasche	2 605 435 019

Sägeblätter für Holz und Plattenmaterialien, Paneelen und Leisten

Sägeblatt 254 x 30 mm, 40 Zähne	2 608 640 438
--	---------------

Kundendienst und Kundenberatung

Der Kundendienst beantwortet Ihre Fragen zu Reparatur und Wartung Ihres Produkts sowie zu Ersatzteilen. Explosionszeichnungen und Informationen zu Ersatzteilen finden Sie auch unter: **www.bosch-pt.com**

Das Bosch-Kundenberater-Team hilft Ihnen gerne bei Fragen zu Kauf, Anwendung und Einstellung von Produkten und Zubehör.

www.powertool-portal.de, das Internetportal für Handwerker und Heimwerker.

www.ewbc.de, der Informations-Pool für Handwerk und Ausbildung.

Deutschland

Robert Bosch GmbH
Servicezentrum Elektrowerkzeuge
Zur Luhne 2
37589 Kalefeld – Willershausen
Tel. Kundendienst: +49 (1805) 70 74 10
Fax: +49 (1805) 70 74 11
E-Mail: Servicezentrum.Elektrowerkzeuge@de.bosch.com
Tel. Kundenberatung: +49 (1803) 33 57 99
Fax: +49 (711) 7 58 19 30
E-Mail: kundenberatung.ew@de.bosch.com

Österreich

Tel.: +43 (01) 7 97 22 20 10
Fax: +43 (01) 7 97 22 20 11
E-Mail:
service.elektrowerkzeuge@at.bosch.com

Schweiz

Tel.: +41 (044) 8 47 15 11
Fax: +41 (044) 8 47 15 51

Luxemburg

Tel.: +32 (070) 22 55 65
Fax: +32 (070) 22 55 75
E-Mail: outillage.gereedschap@be.bosch.com

Entsorgung

Elektrowerkzeuge, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Zum sortenreinen Recycling sind Kunststoffteile gekennzeichnet.

In Deutschland sind nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge zum Recycling beim Handel abzugeben oder (ausreichend frankiert) direkt einzuschicken an:

Recyclingzentrum Elektrowerkzeuge
Osteroder Landstr. 3
37589 Kalefeld

Nur für EU-Länder:



Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Änderungen vorbehalten.

Safety Notes

General Power Tool Safety Warnings

⚠ WARNING Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow

the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term “power tool” in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1) Work area safety

- a) **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

2) Electrical safety

- a) **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- b) **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges and moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.

e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.

f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3) Personal safety

- a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as dust mask, non-skid safety shoes, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.

g) If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used. Use of dust collection can reduce dust-related hazards.

4) Power tool use and care

a) Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application. The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.

b) Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off. Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.

c) Disconnect the plug from the power source and/or the battery pack from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools. Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.

d) Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool. Power tools are dangerous in the hands of untrained users.

e) Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use. Many accidents are caused by poorly maintained power tools.

f) Keep cutting tools sharp and clean. Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.

g) Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed. Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

5) Service

a) Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts. This will ensure that the safety of the power tool is maintained.




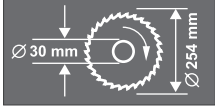


Safety Warnings for Chop and Mitre Saws

- ▶ **Never stand on the power tool.** Serious injuries can occur when the power tool tips over or when inadvertently coming into contact with the saw blade.
- ▶ **Make sure that the guard operates properly and that it can move freely.** Never lock the guard in place when opened.
- ▶ **Keep hands away from the cutting area while the machine is running.** Danger of injury when coming in contact with the saw blade.
- ▶ **Never remove cutting remainders, wood chips, etc. from the sawing area while the machine is running.** Always guide the tool arm back to the neutral position first and then switch the machine off.
- ▶ **Guide the saw blade against the workpiece only when the machine is switched on.** Otherwise there is damage of kickback, when the saw blade becomes wedged in the workpiece.
- ▶ **Keep handles dry, clean, and free from oil and grease.** Greasy, oily handles are slippery causing loss of control.
- ▶ **Operate the power tool only when the work area to the workpiece is clear of any adjusting tools, wood chips, etc.** Small pieces of wood or other objects that come in contact with the rotating saw blade can strike the operator with high speed.
- ▶ **Always firmly clamp the piece to be worked. Do not saw workpieces that are too small to clamp.** Otherwise, the clearance of your hand to the rotating saw blade is too small.
- ▶ **Use the machine only for cutting the materials listed under Intended Use.** Otherwise, the machine can be subject to overload.

- ▶ **If the saw blade should become jammed, switch the machine off and hold the workpiece until the saw blade comes to a complete stop. To prevent kickback, the workpiece may not be moved until after the machine has come to a complete stop.** Correct the cause for the jamming of the saw blade before restarting the machine.
 - ▶ **Do not use dull, cracked, bent or damaged saw blades.** Unsharpened or improperly set saw blades produce narrow kerf causing excessive friction, blade binding and kickback.
 - ▶ **Always use saw blades with correct size and shape (diamond versus round) of arbor holes.** Saw blades that do not match the mounting hardware of the saw will run eccentrically, causing loss of control.
 - ▶ **Do not use high speed steel (HSS) saw blades.** Such saw blades can easily break.
 - ▶ **Do not touch the saw blade after working before it has cooled.** The saw blade becomes very hot while working.
 - ▶ **Never operate the machine without the insert plate. Replace a defective insert plate.** Without flawless insert plates, injuries are possible from the saw blade.
 - ▶ **Check the cable regularly and have a damaged cable repaired only through an authorised customer service agent for Bosch power tools. Replace damaged extension cables.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.
 - ▶ **Store the machine in a safe manner when not being used. The storage location must be dry and lockable.** This prevents the machine from storage damage, and from being operated by untrained persons.
 - ▶ **Secure the workpiece.** A workpiece clamped with clamping devices or in a vice is held more secure than by hand.
 - ▶ **Keep your workplace clean.** Blends of materials are particularly dangerous. Dust from light alloys can burn or explode.
 - ▶ **Never leave the machine before it has come to a complete stop.** Cutting tools that are still running can cause injuries.
 - ▶ **Never use the machine with a damaged cable. Do not touch the damaged cable and pull the mains plug when the cable is damaged while working.** Damaged cables increase the risk of an electric shock.
- Products sold in GB only:** Your product is fitted with an BS 1363/A approved electric plug with internal fuse (ASTA approved to BS 1362). If the plug is not suitable for your socket outlets, it should be cut off and an appropriate plug fitted in its place by an authorised customer service agent. The replacement plug should have the same fuse rating as the original plug. The severed plug must be disposed of to avoid a possible shock hazard and should never be inserted into a mains socket elsewhere.
- Products sold in AUS and NZ only:** Use a residual current device (RCD) with a rated residual current of 30 mA or less.

Symbols

The following symbols can be important for the operation of your power tool. Please memorise the symbols and their meanings. The correct interpretation of the symbols helps you operate the power tool better and more secure.

Symbol	Meaning
	► Wear ear protectors. Exposure to noise can cause hearing loss.
	► Wear safety goggles.
	► Wear a dust respirator.
	Observe the dimensions of the saw blade. The hole diameter must match the tool spindle without play. Do not use reducers or adapters.
	► Danger area! Keep hands, fingers or arms away from this area.
	Only for EC countries: Do not dispose of power tools into household waste! According to the European Guideline 2002/96/EC for Waste Electrical and Electronic Equipment and its implementation into national right, power tools that are no longer usable must be collected separately and disposed of in an environmentally correct manner.

Functional Description



Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Intended Use

The power tool is intended as a stationary machine for making straight lengthways and crossways cuts in wood. Horizontal mitre angles of -48° to $+48^\circ$ as well as vertical bevel angles of 0° to 45° are possible.

The machine is designed with sufficient capacity for sawing hard and softwood as well as press and particle board.

The power tool is not suitable for cutting aluminium or other non-ferrous metals or alloys.

Product Features

The numbering of the components shown refers to the representation of the power tool on the graphic pages.

- 1 Handle
- 2 On/Off switch
- 3 Locking lever
- 4 Retracting blade guard
- 5 Saw blade
- 6 Fence
- 7 Quick-action clamp
- 8 Insert plate
- 9 Scale for mitre angle (horizontal)
- 10 Fine scale
- 11 Locking bracket
- 12 Locking knob for various mitre angles (horizontal)
- 13 Lever for mitre angle adjustment (horizontal)
- 14 Detents for standard mitre angles
- 15 Saw table
- 16 Mounting holes
- 17 Holes for quick-action clamp
- 18 Allen screws of the saw table extension
- 19 Drill holes for extension bars

- 20 Saw-Table extension
- 21 Allen key (size 6 mm)/Phillips screwdriver
- 22 Fence extension
- 23 Stop screw for 33.9° bevel angle (vertical)
- 24 Stop bolt for 33.9° bevel angle (vertical)
- 25 Roller
- 26 Transport safety-lock
- 27 Dust bag
- 28 Blade guard
- 29 Transport handle
- 30 Clamping lever for fence extension
- 31 Adjustment knob for 33.9° bevel angle
- 32 Clamping lever for various bevel angles (vertical)
- 33 Sawdust ejector
- 34 Allen screws (6 mm) of the fence
- 35 Ring/open-end spanner (ring: 13 mm; open-end: 12 mm)
- 36 Recessed grips
- 37 Phillips screw (attachment of retracting blade guard)
- 38 Spindle lock
- 39 Hexagon bolt for saw-blade attachment
- 40 Clamping flange
- 41 Interior clamping flange
- 42 Extension bar*
- 43 Clamping lever of the quick-action clamp
- 44 Threaded rod
- 45 Angle indicator (vertical)
- 46 Screws for insert plate
- 47 Length stop*

***Accessories shown or described are not part of the standard delivery scope of the product. A complete overview of accessories can be found in our accessories program.**

Technical Data

Chop and Mitre Saw		GCM 10 Professional					
Article number		...003	...004	...005	...006	...014	...034
0 601 B20...		...008					
		...032					
		...042					
Rated power input	W	1800	1800	1650	1800	1650	1650
Rated voltage	V	230	220/230	115	230/240	220	120
Frequency	Hz	50	50/60	50/60	50/60	50/60	60
No-load speed	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4900	4500
Weight according to EPTA-Procedure 01/2003	kg	16.0	16.0	16.0	16.0	16.0	16.0
Protection class		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Dimension of suitable saw blades							
Saw blade diameter	mm	254	254	254	254	254	254
Blade thickness	mm	1.4–2.5	1.4–2.5	1.4–2.5	1.4–2.5	1.4–2.5	1.4–2.5
Mounting hole diameter	mm	30	25.4	25.4	25.4	30	16

Chop and Mitre Saw		GCM 10 Professional				
Article number		...037	...040	...041	...043	...050
0 601 B20...						
Rated power input	W	1800	1800	1650	1800	1800
Rated voltage	V	240	220	110	220	220/230
Frequency	Hz	50	60	50	50	50/60
No-load speed	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4500
Weight according to EPTA-Procedure 01/2003	kg	16.0	16.0	16.0	16.0	16.0
Protection class		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Dimension of suitable saw blades						
Saw blade diameter	mm	254	254	254	254	254
Blade thickness	mm	1.4–2.5	1.4–2.5	1.4–2.5	1.4–2.5	1.4–2.5
Mounting hole diameter	mm	25.4	25.4	30	25.4	25.4

Permissible workpiece dimensions (maximal/minimal) see page 39.

Starting cycles generate brief voltage drops. Interference with other equipment/machines may occur in case of unfavourable mains system conditions. Malfunctions are not to be expected for system impedances below 0.15 ohm.

The values given are valid for nominal voltages [U] of 230/240 V. For lower voltage and models for specific countries, these values can vary.

Please observe the article number on the type plate of your machine. The trade names of the individual machines may vary.

Noise/Vibration Information

Measured sound values determined according to EN 61029.

Typically the A-weighted noise levels of the product are: Sound pressure level 97 dB(A); Sound power level 110 dB(A). Uncertainty K=3 dB.

Wear hearing protection!

Vibration total values (triax vector sum) determined according to EN 61029:

Vibration emission value $a_h = 4.0 \text{ m/s}^2$, Uncertainty K=1.5 m/s^2 .

The vibration emission level given in this information sheet has been measured in accordance with a standardised test given in EN 61029 and may be used to compare one tool with another. It may be used for a preliminary assessment of exposure.

The declared vibration emission level represents the main applications of the tool. However if the tool is used for different applications, with different accessories or poorly maintained, the vibration emission may differ. This may significantly increase the exposure level over the total working period.

An estimation of the level of exposure to vibration should also take into account the times when the tool is switched off or when it is running but not actually doing the job. This may significantly reduce the exposure level over the total working period.

Identify additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration such as: maintain the tool and the accessories, keep the hands warm, organisation of work patterns.

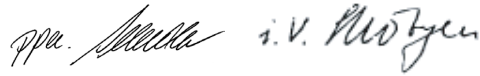
Declaration of Conformity

We declare under our sole responsibility that the product described under "Technical Data" is in conformity with the following standards or standardization documents: EN 61029 according to the provisions of the directives 2004/108/EC, 2006/42/EC.

Technical file at:

Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering	Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification
--	--



Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 13.01.2010

Assembly

- ▶ **Avoid unintentional starting of the machine. During assembly and for all work on the machine, the power plug must not be connected to the mains supply.**

Delivery Scope

Carefully remove all parts included in the delivery from their packaging.

Remove all packaging material from the machine and the accessories provided.

Before starting the operation of the machine for the first time, check if all parts listed below have been supplied:

- Chop and mitre saw with mounted saw blade
- Locking knob **12**
- Dust bag **27**
- Quick-action clamp **7**
- Allen key/Phillips screwdriver **21**
- Ring/open-end spanner **35**

Note: Check the power tool for possible damage. Before further use of the machine, check that all protective devices are fully functional. Any lightly damaged parts must be carefully checked to ensure flawless operation of the tool. All parts must be properly mounted and all conditions fulfilled that ensure faultless operation. Damaged protective devices and parts must be immediately replaced by an authorised service centre.

Mounting the Locking Knob (see figure A)

- Screw the locking knob **12** into the corresponding drill hole above the lever **13**.
- ▶ **Always tighten the locking knob 12 firmly before sawing.** Otherwise the saw blade can become wedged in the workpiece.

Stationary or Flexible Mounting

- ▶ **To ensure safe handling, the machine must be mounted on a level and stable surface (e. g., workbench) prior to using.**

Mounting to a Working Surface (see figures B1–B2)

- Fasten the power tool with suitable screw fasteners to the working surface. The holes **16** serve for this purpose.

or

- Clamp the power tool with commercially available screw clamps by the feet to the working surface.

Mounting to a Bosch Saw Stand

With the height-adjustable legs, Bosch GTA saw stands provide firm support for the power tool on any surface. The workpiece supports of the saw stand are used for underlaying long workpieces.

- ▶ **Read all safety warnings and instructions included with the worktable.** Failure of observing safety warnings and instructions can lead to electrical shock, fire and/or cause serious injuries.

- ▶ **Assemble the worktable properly before mounting the power tool.** Perfect assembly is important in order to prevent the risk of collapsing.

- Mount the power tool on the saw stand in the transport position.

Dust/Chip Extraction

Dusts from materials such as lead-containing coatings, some wood types, minerals and metal can be harmful to one's health. Touching or breathing-in the dusts can cause allergic reactions and/or lead to respiratory infections of the user or bystanders.

Certain dusts, such as oak or beech dust, are considered as carcinogenic, especially in connection with wood-treatment additives (chromate, wood preservative). Materials containing asbestos may only be worked by specialists.

- Use dust extraction whenever possible.
- Provide for good ventilation of the working place.
- It is recommended to wear a P2 filter-class respirator.

Observe the relevant regulations in your country for the materials to be worked.

The dust/chip extraction can be blocked by dust, chips or workpiece fragments.

- Switch the machine off and pull the mains plug from the socket outlet.
- Wait until the saw blade has come to a complete stop.
- Determine the cause of the blockage and correct it.

Integrated Dust Extraction (see figure C)

- Press the clip of the dust bag **27** together and slide the dust bag over the saw dust ejector **33**. The clip must engage into the groove of the saw dust ejector.
- Release the dust-bag clamp again.

During sawing, the dust bag and the extraction adapter may never come in contact with moving tool components.

Always empty the dust bag in good time.

External Dust Extraction

For dust extraction, a vacuum hose (size \varnothing 36 mm) can also be connected to the dust ejector.

The vacuum cleaner must be suitable for the material being worked.

When vacuuming dry dust that is especially detrimental to health or carcinogenic, use a special vacuum cleaner.

Changing the Tool (see figures D1–D3)

- ▶ **Before any work on the machine itself, pull the mains plug.**
- ▶ **When mounting the saw blade, wear protective gloves.** Danger of injury when touching the saw blade.

Use only saw blades whose maximum permitted speed is higher than the no-load speed of the power tool.

Use only saw blades that correspond with the characteristic data given in these operation instructions and that are tested and marked in accordance with EN 847-1.

Use only saw blades recommended by the tool manufacturer, and suitable for sawing the materials to be cut.

Removing the Saw Blade

- Bring the power tool into the working position.
- Push the locking lever **3** and swing the retracting blade guard **4** to the rear to the stop. Hold the retracting blade guard in this position.
- Loosen screw **37** with the provided Phillips screwdriver **21** (**Caution: Pre-tension!**). Do not completely unscrew the screw.
- Pull the retracting blade guard all the way back until it is held by the bolt of lever **3**.
- Turn hexagon bolt **39** with the provided ring spanner **36** and at the same time press the spindle lock **38** until it engages.
- Keep the spindle lock **38** pressed and unscrew hexagon bolt **39** in clockwise direction (**left-hand thread!**).
- Remove the clamping flange **40**.
- Remove the saw blade **5**.

Mounting the Saw Blade

If required, clean all parts to be mounted prior to assembly.

- Place the new saw blade onto the interior clamping flange **41**.
- ▶ **Take care during the mounting that the cutting direction of the teeth (direction of the arrow on the saw blade) agrees with the direction of the arrow on the retracting blade guard!**
- Mount the clamping flange **40** and hexagon bolt **39**. Press spindle lock **38** until it engages and tighten the hexagon bolt with a tightening torque of approx. 15–23 Nm turning in anti-clockwise direction.
- Push the retracting blade guard **4** down toward the front until Phillips screw **37** engages in the corresponding recess. For this, it is possible that you must counterhold the tool arm by the handle, to achieve the pre-tension of the retracting blade guard.
- Fasten the retracting blade guard **4** again (tighten screw **37**).
- Slowly guide the retracting blade guard downward until the bolt of lever **3** can be heard to engage behind the retracting blade guard.

Operation

- ▶ **Before any work on the machine itself, pull the mains plug.**

Transport Safety (see figure E)

The transport safety-lock **26** enables easier handling of the machine when transporting to various working locations.

Releasing the Machine (Working Position)

- Push the tool arm by the handle **1** down a little in order to relieve the transport safety-lock **26**.
- Pull the transport safety-lock **26** completely outward.
- Guide the tool arm slowly upward.

Securing the Machine (Transport Position)

- Push the locking lever **3** and at the same time move the tool arm by the handle **1** downward.
- Guide the tool arm downward until the transport safety-lock **26** can be pushed completely inward.

Preparing for Operation

Extending the Saw Table (see figure F)

Long workpieces must be underlaid or supported at their free end.

- Loosen both Allen screws **18** with the Allen key **21** provided.
- Pull out the saw table extension **20** to the stop and tighten the Allen screws again.

Mounting the Extension Bars (see figure G)

To extend the saw table additionally, extension bars can be mounted both to the left or right of the power tool.

- Mount one length stop **47** each onto an extension bar **42**.
- Insert the extension bars **42** on both sides of the power tool to the stop in the drill holes **19** intended for this purpose.
- Tighten the screws for securing the extension bars.

Extending the Fence (see figure H)

For bevel angles, the fence extension **22** must be moved.

- Open clamping lever **30** and completely pull out the fence extension **22**.
- Tighten the clamping lever again.

Clamping the Workpiece (see figure I)

To ensure optimum working safety, the workpiece must always be firmly clamped.

Do not saw workpieces that are too small to clamp.

► **While clamping the workpiece, do not reach under the clamping lever of the quick-action clamp with your fingers.**

- Press the workpiece firmly against the fence **6**.
- Insert the quick-action clamp **7** into one of the holes **17** intended for this purpose.
- Adapt the quick-action clamp to the workpiece by turning the threaded rod **44**.
- Push on the clamping lever **43** in order to clamp the workpiece.

Adjusting the Cutting Angle

To ensure precise cuts, the basic adjustment of the machine must be checked and adjusted as necessary after intensive use (see “Checking and Adjusting the Basic Adjustment”, page 42).

► **Always tighten the locking knob 12 firmly before sawing.** Otherwise the saw blade can become wedged in the workpiece.

Adjusting Horizontal Standard Mitre Angles (see figure J)

For quick and precise adjustment of commonly used mitre angles, detents **14** have been provided for on the saw table:

Left	Right
0°	
15°; 22,5°; 31,6°; 45°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°

- Loosen the locking knob **12** in case it is tightened.
- Pull lever **13** and rotate the saw table **15** left or right to the requested detent.
- Release the lever again. The lever must be felt to engage in the detent.

38 | English

**Adjusting Any Horizontal Mitre Angle
(see figure K)**

The horizontal mitre angle can be set in the range from 48° (left side) to 48° (right side).

- Loosen the locking knob **12** in case it is tightened.
- Pull lever **13** and at the same time push the locking bracket **11** until it engages in the groove intended for this. The saw table can be moved freely now.
- Turn the saw table **15** left or right by the locking knob and adjust the requested mitre angle with help of the fine scale **10**. (also see "Adjusting with Help of the Fine Scale", page 38)
- Tighten the locking knob **12** again.

Adjusting with Help of the Fine Scale

With the fine scale **10**, the horizontal mitre angle can be set with an accuracy of up to ¼°.

Requested setting of the initial angle X	Fine scale mark (scale 10)	... bring into alignment with the mark (scale 9)
X,25°	¼°	X + 1°
X,5°	½°	X + 2°
X,75°	¾°	X + 3°

Example: In order to adjust a 40.5° mitre angle, the ½° mark of the fine scale **10** must be brought into alignment with the 42° mark of scale **9**.

**Adjusting Standard Vertical Bevel Angles
(see figure L)**

For quick and precise adjustment of commonly used bevel angles, stops are provided for 0°, 45° and 33.9° angles.

- Loosen the clamping lever **32**.
- **Standard angles 0° and 45°:**
Tilt the tool arm by the handle **1** to the right stop (0°) or to the left stop (45°).
- Retighten the clamping lever **32** again.
- **Standard angle 33.9°:**
Push the stop bolt **24** completely inside.
Then swivel the tool arm by the handle **1** until the bolt faces against the stop screw **23**.

**Adjusting Any Vertical Bevel Angle
(see figure M)**

The vertical bevel angle can be set in the range from 0° to 45°.

- Loosen the clamping lever **32**.
- Tilt the tool arm by the handle **1** until the angle indicator **45** indicates the desired bevel angle.
- Hold the tool arm in this position and retighten the clamping lever **32**.

Starting Operation**Switching On (see figure N)**

- To **start** the machine, press the On/Off switch **2** and keep it pressed.

Note: For safety reasons, the On/Off switch **2** cannot be locked; it must remain pressed during the entire operation.

The tool arm can be guided down only after pushing the locking lever **3**.

- For **sawing**, you must additionally press lever **3** in addition to actuating the On/Off switch.

Switching Off

- To **switch off** the machine, release the On/Off switch **2**.

Working Advice**General Sawing Instructions**

- ▶ **For all cuts, it must first be ensured that the saw blade at no time can come in contact with the fence, screw clamps or other machine parts. Remove possibly mounted auxiliary stops or adjust them accordingly.**

Protect the saw blade against impact and shock. Do not subject the saw blade to lateral pressure.

Do not saw warped/bent workpieces. The workpiece must always have a straight edge to face against the fence.

Long workpieces must be underlaid or supported at their free end.

Position of the Operator (see figure O)

- ▶ **Do not stand in a line with the saw blade in front of the machine. Always stand aside of the saw blade.** This protects your body against possible kickback.
- Keep hands, fingers and arms away from the rotating saw blade.
- Do not cross your arms when operating the tool arm.

Permissible Workpiece Dimensions

Maximal workpiece sizes:

Mitre/Bevel Angle		Height x Width [mm]	
Horizontal	Vertical	at max. height	at max. width
0°	0°	89 x 95	61 x 144
45°	0°	89 x 67	61 x 101
0°	45°	46 x 105	35 x 144
45°	45°	42 x 95	30 x 99

Minimal workpiece sizes

(= all workpieces that can be clamped left or right from the saw blade with the provided quick-action clamp **7**):

125 x 40 mm (length x width)

Cutting capacity, max. (0°/0°): 89 mm

Replacing the Insert Plate (see figure P)

The red insert plate **8** can become worn after long use of the power tool.

Replace defective insert plates.

- Bring the power tool into the working position.
- Unscrew screws **46** with the provided Phillips screwdriver **21** and remove the old insert plate.
- Insert the new insert plate and screw in all screws **46** again.
- Set the vertical bevel angle to 0° and saw through the insert plate.
- Afterwards, set the vertical bevel angle to 45° and saw into the cut again.

This procedure achieves that the insert plate is as close as possible to the teeth of the saw blade without touching it.

Sawing**Cutting Off**

- Firmly clamp the workpiece as appropriate for its dimensions.
- Adjust the requested horizontal and/or vertical mitre/bevel angle.
- Switch on the machine.
- Press lever **3** and slowly guide the tool arm downward by handle **1**.
- Saw through the workpiece applying uniform feed.
- Switch off the machine and wait until the saw blade has come to a complete stop.
- Guide the tool arm slowly upward.

Sawing Workpieces of the Same Length (see figure Q)

The length stop **47** can be used for easily sawing workpieces to the same length.

- Move the length stop **47** on the extension bar **42** toward the saw blade to the desired clearance.

Special Workpieces

When sawing curved or round workpieces, these must be especially secured against slipping. At the cutting line, no gap may exist between workpiece, fence and saw table.

Provide for special fixtures, if required.

Sawing Profile Strips/Mouldings (Floor and Ceiling Strips)

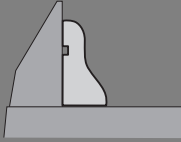
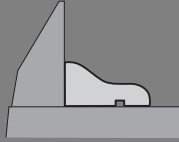


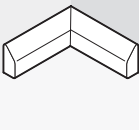
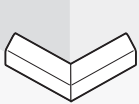
Profile strips/mouldings can be sawn in two different ways:

Always make trial cuts with the mitre angle setting first on scrap wood.

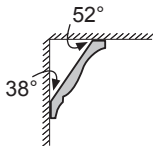
- Placed against the fence
- Lying flat on the saw table.

Floor Strips/Mouldings

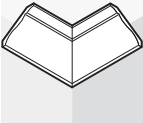
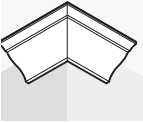
The following table contains instructions for sawing floor strips/mouldings.

Settings		Placed against the fence		Lying flat on the saw table		
						
Vertical bevel angle		0°		45°		
Floor strip/moulding		Left side	Right side	Left side	Right side	
	Inner corner	Horizontal mitre angle	45° left	45° right	0°	0°
	Positioning of workpiece	Bottom edge on saw table	Bottom edge on saw table	Upper edge against the fence	Bottom edge against the fence	
	The finished workpiece is located...	... to the left of the cut	... to the right of the cut	... to the left of the cut	... to the left of the cut	
	Outer corner	Horizontal mitre angle	45° right	45° left	0°	0°
	Positioning of workpiece	Bottom edge on saw table	Bottom edge on saw table	Bottom edge against the fence	Upper edge against the fence	
	The finished workpiece is located...	... to the right of the cut	... to the left of the cut	... to the right of the cut	... to the right of the cut	

Ceiling Strips/Mouldings (According to US Standard)



When the ceiling strips/mouldings are to be sawn lying flat on the saw table, the standard mitre angles of 31.6° (horizontal) and 33.9° (vertical) must be set. The following table contains instructions for sawing ceiling strips/mouldings.

Settings		Placed against the fence		Lying flat on the saw table	
Vertical bevel angle		0°		33,9°	
Ceiling strip/moulding		Left side	Right side	Left side	Right side
	Horizontal mitre angle	45° right	45° left	31.6° right	31.6° left
	Positioning of workpiece	Bottom edge against the fence	Bottom edge against the fence	Upper edge against the fence	Bottom edge against the fence
	The finished workpiece is located...	... to the right of the cut	... to the left of the cut	... to the left of the cut	... to the left of the cut
	Horizontal mitre angle	45° left	45° right	31.6° left	31.6° right
	Positioning of workpiece	Bottom edge against the fence	Bottom edge against the fence	Bottom edge against the fence	Upper edge against the fence
	The finished workpiece is located...	... to the right of the cut	... to the left of the cut	... to the right of the cut	... to the right of the cut

Checking and Adjusting the Basic Adjustment

► Before any work on the machine itself, pull the mains plug.

To ensure precise cuts, the basic adjustment of the machine must be checked and adjusted as necessary after intensive use.

A certain level of experience and appropriate specialty tools are required for this.

A Bosch after-sales service station will handle this maintenance task quickly and reliably.

Setting the Standard Bevel Angle 33.9° (Vertical)

- Bring the power tool into the working position.
- Turn the saw table **15** to the 0° detent **14**. The lever **13** must be felt to engage in the detent.
- Open clamping lever **30** and completely pull out the fence extension **22**.
- Loosen the clamping lever **32**.
- Push the stop bolt **24** completely inside and swivel the tool arm until the bolt faces against the stop screw **23**.

Checking: (see figure R1)

- Adjust an angle gauge to 33.9° and position it on the saw table **15**.

The leg of the angle gauge must be flush with the saw blade **5** over the complete length.

Adjusting: (see figure R2)

- Loosen the lock nut of stop screw **23** with the provided open-end spanner **35** (12 mm).
- Screw the stop screw in or out until the leg of the angle gauge is flush with the saw blade over the complete length.
- Retighten the clamping lever **32** again.
- Afterwards, tighten the lock nut of the stop screw **23** again.

Aligning the Fence

- Bring the machine into the transport position.
- Turn the saw table **15** to the 0° detent **14**. The lever **13** must be felt to engage in the detent.

Checking: (see figure S1)

- Adjust an angle gauge to 90° and position it between the fence **6** and the saw blade **5** on the saw table **15**.

The leg of the angle gauge must be flush with the fence over the complete length.

Adjusting: (see figure S2)

- Loosen all Allen screws **34** with the Allen key **21** provided.
- Turn the fence **6** until the angle gauge is flush over the complete length.
- Retighten the screws again.

Transport

Before transporting the power tool, the following steps must be carried out:

- Bring the machine into the transport position.
- Remove all accessories that cannot be mounted firmly to the power tool. If possible, place unused saw blades in an enclosed container for transport.
- Carry the machine by the transport handle **29** or hold it by the recessed grips **36** on the sides of the saw table.

► **The power tool should always be carried by two persons in order to avoid back injuries.**

► **When transporting the power tool, use only the transport devices and never use the protective devices.**

Maintenance and Service

Maintenance and Cleaning

► **Before any work on the machine itself, pull the mains plug.**

If the machine should fail despite the care taken in manufacturing and testing procedures, repair should be carried out by an after-sales service centre for Bosch power tools.

In all correspondence and spare parts order, please always include the 10-digit article number given on the type plate of the machine.

Cleaning

For safe and proper working, always keep the power tool and its ventilation slots clean.

The retracting blade guard must always be able to move freely and retract automatically. Therefore, always keep the area around the retracting blade guard clean.

Remove dust and chips after each working procedure by blowing out with compressed air or with a brush.

Clean the roller **25** regularly.

Accessories

Quick-action clamp	2 608 040 205
Insert plate.	2 607 960 014
Dust bag.	2 605 411 187
Angle adapter for dust bag	2 608 601 171
Extension bars	2 607 001 911
Carrying case	2 605 435 019

Saw blades for wood and plate materials, panels and strips/mouldings

Saw blade 254 x 30 mm, 40 teeth	2 608 640 438
--	---------------

After-sales Service and Customer Assistance

Our after-sales service responds to your questions concerning maintenance and repair of your product as well as spare parts. Exploded views and information on spare parts can also be found under:

www.bosch-pt.com

Our customer service representatives can answer your questions concerning possible applications and adjustment of products and accessories.

Great Britain

Robert Bosch Ltd. (B.S.C.)

P.O. Box 98

Broadwater Park

North Orbital Road

Denham

Uxbridge

UB 9 5HJ

Tel. Service: +44 (0844) 736 0109

Fax: +44 (0844) 736 0146

E-Mail: boschservicecentre@bosch.com

Ireland

Origo Ltd.

Unit 23 Magna Drive

Magna Business Park

City West

Dublin 24

Tel. Service: +353 (01) 4 66 67 00

Fax: +353 (01) 4 66 68 88

Australia, New Zealand and Pacific Islands

Robert Bosch Australia Pty. Ltd.

Power Tools

Locked Bag 66

Clayton South VIC 3169

Customer Contact Center

Inside Australia:

Phone: +61 (01300) 307 044

Fax: +61 (01300) 307 045

Inside New Zealand:

Phone: +64 (0800) 543 353

Fax: +64 (0800) 428 570

Outside AU and NZ:

Phone: +61 (03) 9541 5555

www.bosch.com.au

Republic of South Africa**Customer service**

Hotline: +27 (011) 6 51 96 00

Gauteng – BSC Service Centre

35 Roper Street, New Centre
Johannesburg

Tel.: +27 (011) 4 93 93 75

Fax: +27 (011) 4 93 01 26

E-Mail: bsctools@icon.co.za

KZN – BSC Service Centre

Unit E, Almar Centre
143 Crompton Street
Pinetown

Tel.: +27 (031) 7 01 21 20

Fax: +27 (031) 7 01 24 46

E-Mail: bsc.dur@za.bosch.com

Western Cape – BSC Service Centre

Democracy Way, Prosperity Park
Milnerton

Tel.: +27 (021) 5 51 25 77

Fax: +27 (021) 5 51 32 23

E-Mail: bsc@zsd.co.za

Bosch Headquarters

Midrand, Gauteng

Tel.: +27 (011) 6 51 96 00

Fax: +27 (011) 6 51 98 80

E-Mail: rbsa-hq.pts@za.bosch.com

Disposal

The machine, accessories and packaging should be sorted for environmental-friendly recycling.

The plastic components are labelled for categorized recycling.

Only for EC countries:

Do not dispose of power tools into household waste!

According to the European Guideline 2002/96/EC for Waste Electrical and Electronic Equipment and its implementation into national

right, power tools that are no longer usable must be collected separately and disposed of in an environmentally correct manner.

Subject to change without notice.

Avertissements de sécurité

Avertissements de sécurité généraux pour l'outil

⚠ AVERTISSEMENT Lire tous les avertissements de sécurité et

toutes les instructions. Ne pas suivre les avertissements et instructions peut donner lieu à un choc électrique, un incendie et/ou une blessure sérieuse.

Conserver tous les avertissements et toutes les instructions pour pouvoir s'y reporter ultérieurement.

Le terme « outil » dans les avertissements fait référence à votre outil électrique alimenté par le secteur (avec cordon d'alimentation) ou votre outil fonctionnant sur batterie (sans cordon d'alimentation).

1) Sécurité de la zone de travail

- a) **Conserver la zone de travail propre et bien éclairée.** Les zones en désordre ou sombres sont propices aux accidents.
- b) **Ne pas faire fonctionner les outils électriques en atmosphère explosive, par exemple en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussières.** Les outils électriques produisent des étincelles qui peuvent enflammer les poussières ou les fumées.
- c) **Maintenir les enfants et les personnes présentes à l'écart pendant l'utilisation de l'outil.** Les distractions peuvent vous faire perdre le contrôle de l'outil.

2) Sécurité électrique

- a) **Il faut que les fiches de l'outil électrique soient adaptées au socle. Ne jamais modifier la fiche de quelque façon que ce soit. Ne pas utiliser d'adaptateurs avec des outils à branchement de terre.** Des fiches non modifiées et des socles adaptés réduiront le risque de choc électrique.

b) **Eviter tout contact du corps avec des surfaces reliées à la terre telles que les tuyaux, les radiateurs, les cuisinières et les réfrigérateurs.** Il existe un risque accru de choc électrique si votre corps est relié à la terre.

c) **Ne pas exposer les outils à la pluie ou à des conditions humides.** La pénétration d'eau à l'intérieur d'un outil augmentera le risque de choc électrique.

d) **Ne pas maltraiter le cordon. Ne jamais utiliser le cordon pour porter, tirer ou débrancher l'outil. Maintenir le cordon à l'écart de la chaleur, du lubrifiant, des arêtes ou des parties en mouvement.** Les cordons endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.

e) **Lorsqu'on utilise un outil à l'extérieur, utiliser un prolongateur adapté à l'utilisation extérieure.** L'utilisation d'un cordon adapté à l'utilisation extérieure réduit le risque de choc électrique.

f) **Si l'usage d'un outil dans un emplacement humide est inévitable, utiliser une alimentation protégée par un dispositif à courant différentiel résiduel (RCD).** L'usage d'un RCD réduit le risque de choc électrique.

3) Sécurité des personnes

- a) **Rester vigilant, regarder ce que vous êtes en train de faire et faire preuve de bon sens dans l'utilisation de l'outil. Ne pas utiliser un outil lorsque vous êtes fatigué ou sous l'emprise de drogues, d'alcool ou de médicaments.** Un moment d'inattention en cours d'utilisation d'un outil peut entraîner des blessures graves des personnes.
- b) **Utiliser un équipement de sécurité. Toujours porter une protection pour les yeux.** Les équipements de sécurité tels que les masques contre les poussières, les chaussures de sécurité antidérapantes, les casques ou les protections acoustiques utilisés pour les conditions appropriées réduiront les blessures des personnes.

- c) Éviter tout démarrage intempestif. S'assurer que l'interrupteur est en position arrêt avant de brancher l'outil au secteur et/ou au bloc de batteries, de le ramasser ou de le porter.** Porter les outils en ayant le doigt sur l'interrupteur ou brancher des outils dont l'interrupteur est en position marche est source d'accidents.
- d) Retirer toute clé de réglage avant de mettre l'outil en marche.** Une clé laissée fixée sur une partie tournante de l'outil peut donner lieu à des blessures de personnes.
- e) Ne pas se précipiter. Garder une position et un équilibre adaptés à tout moment.** Cela permet un meilleur contrôle de l'outil dans des situations inattendues.
- f) S'habiller de manière adaptée. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Garder les cheveux, les vêtements et les gants à distance des parties en mouvement.** Des vêtements amples, des bijoux ou les cheveux longs peuvent être pris dans des parties en mouvement.
- g) Si des dispositifs sont fournis pour le raccordement d'équipements pour l'extraction et la récupération des poussières, s'assurer qu'ils sont connectés et correctement utilisés.** Utiliser des collecteurs de poussière peut réduire les risques dus aux poussières.
- 4) Utilisation et entretien de l'outil**
- a) Ne pas forcer l'outil. Utiliser l'outil adapté à votre application.** L'outil adapté réalisera mieux le travail et de manière plus sûre au régime pour lequel il a été construit.
- b) Ne pas utiliser l'outil si l'interrupteur ne permet pas de passer de l'état de marche à arrêt et vice versa.** Tout outil qui ne peut pas être commandé par l'interrupteur est dangereux et il faut le faire réparer.
- c) Débrancher la fiche de la source d'alimentation en courant et/ou le bloc de batteries de l'outil avant tout réglage, changement d'accessoires ou avant de ranger l'outil.** De telles mesures de sécurité préventives réduisent le risque de démarrage accidentel de l'outil.
- d) Conserver les outils à l'arrêt hors de la portée des enfants et ne pas permettre à des personnes ne connaissant pas l'outil ou les présentes instructions de le faire fonctionner.** Les outils sont dangereux entre les mains d'utilisateurs novices.
- e) Observer la maintenance de l'outil. Vérifier qu'il n'y a pas de mauvais alignement ou de blocage des parties mobiles, des pièces cassées ou toute autre condition pouvant affecter le fonctionnement de l'outil. En cas de dommages, faire réparer l'outil avant de l'utiliser.** De nombreux accidents sont dus à des outils mal entretenus.
- f) Garder affûtés et propres les outils permettant de couper.** Des outils destinés à couper correctement entretenus avec des pièces coupantes tranchantes sont moins susceptibles de bloquer et sont plus faciles à contrôler.
- g) Utiliser l'outil, les accessoires et les lames etc., conformément à ces instructions, en tenant compte des conditions de travail et du travail à réaliser.** L'utilisation de l'outil pour des opérations différentes de celles prévues pourrait donner lieu à des situations dangereuses.
- 5) Maintenance et entretien**
- a) Faire entretenir l'outil par un réparateur qualifié utilisant uniquement des pièces de rechange identiques.** Cela assurera que la sécurité de l'outil est maintenue.

Avertissements de sécurité pour scies à onglets




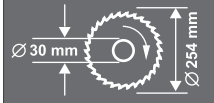

- ▶ **Ne jamais se placer sur l'outil électroportatif.** Des blessures graves peuvent se produire si l'outil électroportatif se renversait ou dans le cas d'un contact accidentel avec la lame.
- ▶ **S'assurer que le capot de protection fonctionne correctement et qu'il puisse bouger librement.** Ne jamais coincer le capot de protection s'il est ouvert.
- ▶ **Maintenir les mains hors de la zone de sciage pendant le fonctionnement de l'outil électroportatif.** Lors d'un contact avec la lame de scie, il y a risque de blessures.
- ▶ **Ne jamais enlever des résidus, des copeaux de bois ou similaires de la zone de coupe pendant le fonctionnement de l'outil électroportatif.** Mettre toujours le bras de l'outil en position de repos puis éteindre l'outil électroportatif.
- ▶ **Ne guider la lame de scie contre la pièce à travailler que quand l'appareil est en marche.** Sinon, il y a risque d'un contrecoup, au cas où la lame de scie se coincerait dans la pièce.
- ▶ **Garder les poignées sèches, propres et dépourvues d'huile et de graisse.** Des poignées grasses, huileuses sont glissantes et provoquent ainsi une perte de contrôle.
- ▶ **N'utiliser l'outil électroportatif que si aucun outil de travail, de copeaux de bois etc., sauf la pièce à travailler, ne se trouve sur la surface de travail.** Les petits morceaux de bois ou tout autre objet entrant en contact avec la lame de scie peut être projeté à grande vitesse sur l'utilisateur.
- ▶ **Toujours serrer la pièce à travailler. Ne pas travailler les pièces qui sont trop petites pour être serrées.** La distance entre votre main et la lame de scie en rotation serait, dans un tel cas, trop petite.
- ▶ **N'utiliser l'outil électrique que pour les matériaux mentionnés dans le chapitre utilisation conforme.** Autrement, ceci risquerait de surcharger l'outil électrique.
- ▶ **Si la lame se coince arrêtez l'outil électroportatif et maintenez la pièce fermement jusqu'à l'arrêt total de la lame. Pour éviter un rebond, la pièce ne doit être bougée qu'après l'arrêt complet de la lame.** Éliminez la cause du coincage de la lame avant de redémarrer l'outil électroportatif.
- ▶ **Ne pas utiliser de lames émoussées, fissurées, déformées ou endommagées.** Les lames aux dents émoussées ou qui ne sont plus alignées causent une fente de sciage trop étroite qui provoque une friction trop élevée, un plus grand risque de coincement de la lame et de par là d'un contrecoup.
- ▶ **Toujours utiliser des lames de scie de la bonne taille, de forme appropriée à l'alésage de fixation (par ex. en étoile ou rondes).** Des lames ne convenant pas aux pièces de montage de la scie ne tournent pas rond et conduisent à une perte de contrôle.
- ▶ **Ne pas utiliser de lames en acier HSS (aciers super rapides).** De telles lames se cassent facilement.
- ▶ **Ne pas toucher la lame de scie avant qu'elle ne soit refroidie.** La lame de scie chauffe énormément durant le travail.
- ▶ **Ne jamais utiliser l'outil sans plaque. Remplacer une plaque défectueuse.** Une plaque impeccable est indispensable, car autrement vous pourriez vous blesser avec la lame de scie.
- ▶ **Contrôler le câble régulièrement et ne faire réparer un câble endommagé que par un Service Après-Vente autorisé pour outillage électroportatifs Bosch. Remplacer un câble de rallonge endommagé.** Ceci est indispensable pour assurer le bon fonctionnement en toute sécurité de l'outil électrique.
- ▶ **En cas de non-utilisation, conservez l'outil électrique dans un endroit sûr. L'emplacement de stockage doit être sec et verrouillable.** Ceci prévient l'endommagement de l'outil électrique pendant le stockage ou son utilisation par des personnes non initiées.
- ▶ **Bloquer la pièce à travailler.** Une pièce à travailler serrée par des dispositifs de serrage appropriés ou dans un étau est fixée de manière plus sûre que tenue dans les mains.

48 | Français

- ▶ **Maintenir propre l'espace de travail.** Les mélanges de matériaux sont particulièrement dangereux. Les poussières de métaux légers peuvent être explosives ou inflammables.
- ▶ **Ne jamais quitter l'outil avant son arrêt total.** Les outils de travail qui ne sont pas encore en arrêt total peuvent causer des blessures.
- ▶ **Ne jamais utiliser un outil électroportatif dont le câble est endommagé. Ne pas toucher à un câble endommagé et retirer la fiche du câble d'alimentation de la prise de courant, au cas où le câble aurait été endommagé lors du travail.** Un câble endommagé augmente le risque de choc électrique.

Symboles

Les symboles suivants peuvent être importants pour l'utilisation de votre outil électroportatif. Veuillez mémoriser les symboles et leur signification. L'interprétation correcte des symboles vous permettra de mieux utiliser votre outil électroportatif et en toute sécurité.

Symbole	Signification
	<p>▶ Porter des protections auditives. L'exposition aux bruits peut provoquer une perte de l'audition.</p>
	<p>▶ Porter toujours des lunettes de protection.</p>
	<p>▶ Porter un masque anti-poussières.</p>
	<p>Faire attention aux dimensions de la lame de scie. Le diamètre du trou central doit correspondre très exactement à celui de la broche porte-outil (pas de jeu). N'utiliser ni raccords réducteurs ni adaptateurs.</p>
	<p>▶ Zone dangereuse ! Si possible, maintenir les mains, doigts ou bras éloignés de cette zone.</p>

Symbole**Signification****Seulement pour les pays de l'Union Européenne :**

Ne jetez pas votre appareil électroportatif avec les ordures ménagères ! Conformément à la directive européenne 2002/96/CE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques et sa mise en vigueur conformément aux législations nationales, les outils électroportatifs dont on ne peut plus se servir doivent être isolés et suivre une voie de recyclage appropriée.

Description du fonctionnement

Il est impératif de lire toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions. Le non-respect des avertissements et instructions indiqués ci-après peut conduire à une électrocution, un incendie et/ou de graves blessures.

Utilisation conforme

L'outil électroportatif, un appareil sur pieds, est conçu pour effectuer des coupes droites longitudinales et transversales dans le bois. Des angles d'onglet horizontaux de -48° à $+48^\circ$ ainsi que des angles d'onglet verticaux de 0° à 45° sont possibles.

La puissance de l'outil électroportatif est conçue pour le sciage du bois tendre et du bois dur ainsi que pour les panneaux d'agglomérés et les panneaux de fibres.

L'outil électroportatif n'est pas approprié pour scier l'aluminium ou d'autres métaux non ferreux.

Éléments de l'appareil

La numérotation des éléments de l'appareil se réfère à la représentation de l'outil électroportatif sur les pages graphiques.

- 1 Poignée
- 2 Interrupteur Marche/Arrêt
- 3 Levier de blocage
- 4 Capot de protection à mouvement pendulaire
- 5 Lame de scie
- 6 Butée
- 7 Serre-joint à serrage rapide
- 8 Plaque
- 9 Graduation pour angle d'onglet (horizontal)
- 10 Graduation précise
- 11 Agrafe de blocage
- 12 Bouton de blocage pour angle d'onglet quelconque (horizontal)
- 13 Levier pour pré réglage de l'angle d'onglet (horizontal)
- 14 Entailles pour angles d'onglet standards
- 15 Table de sciage
- 16 Alésages pour le montage
- 17 Alésages pour serre-joint à serrage rapide
- 18 Vis hexagonale creuse de la rallonge de la table de sciage
- 19 Alésages pour étrier de rallonge
- 20 Rallonge de la table de sciage
- 21 Clé mâle pour vis à six pans creux (6 mm)/ tournevis en croix
- 22 Rallonge de la butée

50 | Français

- 23** Vis de butée pour un angle d'onglet de 33,9° (vertical)
- 24** Boulon de butée pour un angle d'onglet de 33,9° (vertical)
- 25** Rouleau glisseur
- 26** Dispositif de protection pour le transport
- 27** Sac à poussières
- 28** Capot de protection
- 29** Poignée de transport
- 30** Levier de serrage pour rallongement de butée
- 31** Bouton de réglage pour un angle d'onglet de 33,9° (vertical)
- 32** Bouton de serrage pour angle d'onglet quelconque (vertical)
- 33** Ejection des copeaux
- 34** Vis à six pans creux (6 mm) de la butée
- 35** Clé polygonale/clé à fourche (clé polygonale : 13 mm ; clé à fourche : 12 mm)
- 36** Poignées encastrées
- 37** Vis cruciforme (fixation du capot de protection à mouvement pendulaire)
- 38** Blocage de la broche
- 39** Vis hexagonale de fixation de la lame de scie
- 40** Bride de serrage
- 41** Bride de serrage intérieure
- 42** Etrier de rallonge*
- 43** Levier de serrage du serre-joint à serrage rapide
- 44** Tige filetée
- 45** Indicateur d'angle (vertical)
- 46** Vis pour plaque
- 47** Butée de longueur*

*Les accessoires décrits ou illustrés ne sont pas tous compris dans la fourniture. Vous trouverez les accessoires complets dans notre programme d'accessoires.

Caractéristiques techniques

Scie à onglets		GCM 10 Professional					
N° d'article		...003	...004	...005	...006	...014	...034
0 601 B20...		...008					
		...032					
		...042					
Puissance nominale absorbée	W	1800	1800	1650	1800	1650	1650
Tension nominale	V	230	220/230	115	230/240	220	120
Fréquence	Hz	50	50/60	50/60	50/60	50/60	60
Vitesse à vide	tr/min	4500	4500	4500	4500	4900	4500
Poids suivant EPTA-Procédure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Classe de protection		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Dimensions des lames de scie appropriées							
Diamètre de la lame de scie	mm	254	254	254	254	254	254
Épaisseur de la lame	mm	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5
Diamètre de l'alésage	mm	30	25,4	25,4	25,4	30	16

Scie à onglets		GCM 10 Professional				
N° d'article		...037	...040	...041	...043	...050
0 601 B20...						
Puissance nominale absorbée	W	1800	1800	1650	1800	1800
Tension nominale	V	240	220	110	220	220/230
Fréquence	Hz	50	60	50	50	50/60
Vitesse à vide	tr/min	4500	4500	4500	4500	4500
Poids suivant EPTA-Procédure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Classe de protection		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Dimensions des lames de scie appropriées						
Diamètre de la lame de scie	mm	254	254	254	254	254
Épaisseur de la lame	mm	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5
Diamètre de l'alésage	mm	25,4	25,4	30	25,4	25,4

Dimensions admissibles de la pièce (max./min.), voir page 57.

Les processus de mise en fonctionnement provoquent des baisses de tension momentanées. En cas de conditions défavorables de secteur, il peut y avoir des répercussions sur d'autres appareils. Pour des impédances de secteur inférieures à 0,15 ohms, il est assez improbable que des perturbations se produisent.

Ces indications sont valables pour des tensions nominales de [U] 230/240 V. Ces indications peuvent varier pour des tensions plus basses ainsi que pour des versions spécifiques à certains pays.

Respectez impérativement le numéro d'article se trouvant sur la plaque signalétique de l'outil électroportatif. Les désignations commerciales des différents outils électroportatifs peuvent varier.

Niveau sonore et vibrations

Valeurs de mesure du niveau sonore déterminées conformément à la norme EN 61029.

Les mesures réelles (A) des niveaux sonores de l'appareil sont : niveau de pression acoustique 97 dB(A) ; niveau d'intensité acoustique 110 dB(A). Incertitude K=3 dB.

Porter une protection acoustique !

Valeurs totales des vibrations (somme vectorielle des trois axes directionnels) relevées conformément à la norme EN 61029 :

Valeur d'émission vibratoire $a_n = 4,0 \text{ m/s}^2$, incertitude $K = 1,5 \text{ m/s}^2$.

Le niveau d'oscillation indiqué dans ces instructions d'utilisation a été mesuré conformément à la norme EN 61029 et peut être utilisé pour une comparaison d'outils électroportatifs. Il est également approprié pour une estimation préliminaire de la charge vibratoire.

Le niveau d'oscillation correspond aux utilisations

principales de l'outil électroportatif. Si l'outil électrique est cependant utilisé pour d'autres applications, avec d'autres outils de travail ou avec un entretien non approprié, le niveau d'oscillation peut être différent. Ceci peut augmenter considérablement la charge vibratoire pendant toute la durée de travail.

Pour une estimation précise de la charge vibratoire, il est recommandé de prendre aussi en considération les périodes pendant lesquelles l'appareil est éteint ou en fonctionnement, mais pas vraiment utilisé. Ceci peut réduire considérablement la charge vibratoire pendant toute la durée de travail.

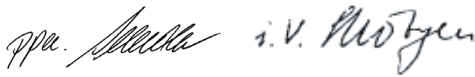
Déterminez des mesures de protection supplémentaires pour protéger l'utilisateur des effets des vibrations, telles que par exemple : Entretien de l'outil électrique et des outils de travail, maintenir les mains chaudes, organisation des opérations de travail.

Déclaration de conformité

Nous déclarons sous notre propre responsabilité que le produit décrit sous « Caractéristiques techniques » est en conformité avec les normes ou documents normatifs suivants : EN 61029 conformément aux termes des réglementations 2004/108/CE, 2006/42/CE.

Dossier technique auprès de :
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering	Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification
--	--



Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 13.01.2010

Montage

- ▶ **Évitez un démarrage par mégarde de l'outil électroportatif. Pendant le montage et lors de travaux sur l'outil électroportatif, la fiche de secteur ne doit pas être connectée à l'alimentation en courant.**

Accessoires fournis

Retirez avec précaution de l'emballage toutes les pièces fournies.

Enlevez l'emballage complet de l'outil électroportatif et des accessoires fournis.

Avant la première mise en service de l'outil électroportatif, vérifiez si toutes les pièces indiquées ci-dessous ont été fournies :

- Scie à onglets avec lame montée
- Bouton de blocage **12**
- Sac à poussières **27**
- Serre-joint à serrage rapide **7**
- Clé mâle pour vis à six pans creux/tournevis en croix **21**
- Clé polygonale/clé à fourche **35**

Note : Contrôlez si l'outil électroportatif est endommagé.

Avant de réutiliser l'outil électroportatif, vérifiez soigneusement les dispositifs de protection ou les parties légèrement endommagées afin de vous assurer qu'ils peuvent fonctionner correctement et remplir les conditions de fonctionnement. Contrôlez si les parties mobiles fonctionnent correctement et ne coincent pas, ou si des parties sont endommagées. Toutes les parties doivent être correctement montées et remplir toutes les conditions afin de garantir un fonctionnement impeccable.

Faites réparer ou remplacer les dispositifs de protection et les parties endommagées par un atelier agréé.

Montage du bouton de blocage (voir figure A)

- Vissez le bouton de blocage **12** dans l'alésage correspondant en-dessus du levier **13**.

- ▶ **Toujours bien serrer le bouton de blocage 12 avant le sciage.** Sinon, la lame de scie peut se coincer dans la pièce.

Montage stationnaire ou flexible

- ▶ **Afin d'assurer un maniement en toute sécurité, l'outil électroportatif doit être monté sur une surface de travail plane et stable (par ex. établi) avant son utilisation.**

Montage sur une surface de travail (voir figures B1–B2)

- A l'aide de vis appropriées, fixez l'outil électroportatif sur la surface de travail. Faites cela à l'aide des alésages **16**.

ou

- Serrez les pieds de l'outil électroportatif sur la surface de travail à l'aide de serre-joints disponibles dans le commerce.

Montage sur une table de travail Bosch

La table de travail GTA de Bosch permet un travail stable avec l'outil électroportatif quelque soit l'irrégularité du sol grâce à ses pieds réglables. Le support pour pièce à usiner de la table de travail sert à soutenir les pièces à usiner longues.

- ▶ **Lisez tous les avertissements et instructions joints relatifs à la table de travail.** Le non-respect des avertissements et des instructions peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou de graves blessures.
- ▶ **Monter correctement la table de travail avant de monter l'outil électroportatif.** Un montage exact est important afin d'éviter que la table ne tombe.
- Montez l'outil électroportatif dans sa position de transport sur la table de travail.

Aspiration de poussières/de copeaux

Les poussières de matériaux tels que peintures contenant du plomb, certains bois, minéraux ou métaux, peuvent être nuisibles à la santé. Entrer en contact ou aspirer les poussières peut entraîner des réactions allergiques et/ou des maladies respiratoires auprès de l'utilisateur ou de personnes se trouvant à proximité.

Certaines poussières telles que les poussières de chêne ou de hêtre sont considérées comme cancérigènes, surtout en association avec des additifs pour le traitement du bois (chromate, lazure). Les matériaux contenant de l'amiante ne doivent être travaillés que par des personnes qualifiées.

- Utilisez toujours une aspiration des poussières.
- Veillez à bien aérer la zone de travail.
- Il est recommandé de porter un masque respiratoire avec un niveau de filtration de classe P2.

Respectez les règlements spécifiques aux matériaux à traiter en vigueur dans votre pays.

L'aspiration des poussières/des copeaux peut être obturée par la poussière, les copeaux ou les fragments de pièce à usiner.

- Arrêtez l'outil électroportatif et retirez la fiche de la prise de courant.
- Attendez l'arrêt total de la lame de scie.
- Déterminez la cause du blocage et éliminez-la.

Aspiration interne (voir figure C)

- Pressez l'agrafe du sac à poussières **27** et enfitez le sac à poussière par-dessus l'éjection de copeaux **33**. L'agrafe doit prendre dans la rainure de l'éjection de copeaux.
- Relâchez l'agrafe du sac à poussières.

Pendant le sciage, le sac à poussières et l'adaptateur d'aspiration ne doivent jamais entrer en contact avec les parties mobiles de la machine. Videz à temps le sac à poussières.

Aspiration externe de copeaux

Pour une aspiration, il est également possible de raccorder un tuyau d'aspirateur (Ø 36 mm) à l'éjection de copeaux.

L'aspirateur doit être approprié au matériau à travailler.

Pour l'aspiration de poussières particulièrement nuisibles à la santé, cancérigènes ou sèches, utilisez des aspirateurs spécifiques.

Changement d'outil (voir figures D1–D3)

- ▶ **Avant d'effectuer des travaux sur l'outil électroportatif, retirez la fiche de la prise de courant.**
- ▶ **Portez toujours des gants de protection pour monter la lame de scie.** Lors d'un contact avec la lame de scie, il y a un risque de blessures.

N'utilisez que des lames de scie dont la vitesse admissible maximale est supérieure à la vitesse à vide de votre outil électroportatif.

N'utilisez que des lames de scie qui correspondent aux caractéristiques techniques indiquées dans les présentes instructions d'utilisation et qui sont contrôlées conformément à la norme EN 847-1 et marquées en conséquence.

N'utiliser que des lames de scie recommandées par le fabricant de cet outil électrique et appropriées pour le matériau à travailler.

Démontage de la lame de scie

- Mettez l'outil électroportatif dans la position de travail.
- Appuyez sur le levier de blocage **3** et poussez à fond vers l'arrière le capot de protection à mouvement pendulaire **4**.
Maintenez le capot de protection à mouvement pendulaire dans cette position.
- Desserrez la vis **37** à l'aide d'un tournevis cruciforme **21** (**attention : précontrainte !**).
Ne desserrez pas la vis complètement.
- Tirez le capot de protection complètement vers l'arrière jusqu'à ce qu'il soit retenu par le goujon du levier **3**.
- Tournez le boulon à tête hexagonale **39** à l'aide de la clé polygonale **36** fournie et, en même temps, appuyez sur le blocage de la broche **38** jusqu'à ce qu'il s'encliquette.
- Maintenez appuyé le blocage de la broche **38** et desserrez la vis **39** dans le sens des aiguilles d'une montre (**filet à gauche !**).
- Enlevez la bride de serrage **40**.
- Retirez la lame de scie **5**.

Montage de la lame de scie

Si nécessaire, nettoyez toutes les pièces à monter avant d'en effectuer le montage.

- Placez la nouvelle lame de scie sur la bride de serrage intérieure **41**.
- ▶ **Lors du montage, assurez-vous que le sens de coupe des dents (sens de la flèche sur la lame de scie) coïncide avec le capot de protection à mouvement pendulaire !**
- Montez la bride de serrage **40** et la vis à six pans creux **39**.
Appuyez sur le blocage de la broche **38** jusqu'à ce que celui-ci s'encliquette et serrez la vis à six pans creux dans le sens inverse des aiguilles d'une montre avec un couple de serrage d'env. 15–23 Nm.

- Poussez le capot de protection à mouvement pendulaire **4** en bas vers l'avant jusqu'à ce que la vis **37** prenne dans l'encoche correspondante.

A cet effet, il vous faudra éventuellement contre-serrer la poignée du bras de l'outil pour obtenir le préserrage du capot de protection à mouvement pendulaire.

- Fixez à nouveau le capot de protection à mouvement pendulaire **4** (serrez la vis **37**).
- Poussez le capot de protection lentement vers le bas jusqu'à ce que le goujon du levier **3** s'encliquette de façon perceptible derrière le capot.

Mise en marche

- ▶ **Avant d'effectuer des travaux sur l'outil électroportatif, retirez la fiche de la prise de courant.**

Dispositif de protection pour le transport (voir figure E)

Le dispositif de protection pour le transport **26** facilite le maniement de l'outil électroportatif lors du transport sur différents lieux de travail.

Débloquez l'outil électroportatif (position travail)

- Poussez la poignée **1** du bras d'outil légèrement vers le bas afin de détendre le dispositif de protection pour le transport **26**.
- Tirez le dispositif de protection pour le transport **26** complètement vers l'extérieur.
- Poussez le bras de l'outil lentement vers le haut.

Bloquez l'outil électroportatif (position de transport)

- Appuyez sur le levier de blocage **3** et, en même temps, poussez vers le bas le bras d'outil sur le levier **1**.
- Poussez le bras d'outil vers le bas jusqu'à ce que le dispositif de protection pour le transport **26** puisse être complètement poussé vers l'intérieur.

Préparation du travail

Rallongez la table de sciage (voir figure F)

Les extrémités libres des pièces longues doivent être soutenues.

- Desserrez les deux vis hexagonales creuses **18** à l'aide de la clé mâle pour vis à six pans creux **21**.
- Sortez la rallonge de la table de sciage **20** jusqu'à la butée et resserrez les vis hexagonales creuses.

Montage de l'étrier de rallonge (voir figure G)

Pour un élargissement supplémentaire de la table de sciage, il est possible de monter des étriers de rallonge à gauche et à droite de l'outil électroportatif.

- Montez une butée de longueur **47** sur chaque étrier de rallonge **42**.
- Poussez les étriers de rallonge **42** des deux côtés de l'outil électroportatif jusqu'à la butée dans les alésages prévus **19**.
- Serrez fermement les vis pour fixer les étriers de rallonge de manière sûre.

Rallongement de la butée (voir figure H)

Pour les angles d'onglet verticaux, il faut décaler la rallonge de la butée **22**.

- Desserrez le levier de serrage **30** et retirez complètement la rallonge de butée **22**.
- Refermez le levier de serrage.

Fixation de la pièce à travailler (voir figure I)

La pièce à travailler doit toujours être bien serrée afin d'assurer un travail en toute sécurité. Ne travaillez pas de pièces qui sont trop petites pour être serrées.

► Ne pas mettre les doigts en-dessous du levier de serrage du serre-joint à serrage rapide lorsque on bloque la pièce.

- Pressez fortement la pièce à travailler contre la butée **6**.
- Introduisez le serre-joint à serrage rapide **7** dans un des alésages prévus **17**.
- Ajustez le serre-joint à serrage rapide à la pièce à travailler en tournant la tige filetée **44**.
- Appuyez sur le levier de serrage **43** et bloquez la pièce.

Réglage des angles d'onglet

Afin d'obtenir des coupes précises, les réglages de base doivent être contrôlés et, le cas échéant, réajustés après une utilisation intensive de l'outil électroportatif (voir « Contrôle et réglage des réglages de base », page 60).

- **Toujours bien serrer le bouton de blocage 12 avant le sciage.** Sinon, la lame de scie peut se coincer dans la pièce.

Réglage d'angles d'onglet standard horizontaux (voir figure J)

Pour un réglage rapide et précis d'angles d'onglet souvent utilisés, des encoches **14** se trouvent sur la table de sciage :

à gauche	à droite
0°	
15°; 22,5°; 31,6°; 45°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°

- Desserrez le bouton de blocage **12** au cas où celui-ci serait serré.
- Tirez le levier **13** et tournez la table de sciage **15** vers la droite ou vers la gauche jusqu'à atteindre l'angle d'onglet souhaité.
- Relâchez le levier. Le levier doit s'encliqueter de manière perceptible dans l'encoche.

Réglage d'angles d'onglet quelconques horizontaux (voir figure K)

Il est possible de régler l'angle d'onglet horizontal dans une plage de 48° (côté gauche) à 48° (côté droit).

- Desserrez le bouton de blocage **12** au cas où celui-ci serait serré.
- Tirez le levier **13** et en même temps, pressez l'agrafe de blocage **11** jusqu'à ce que celle-ci s'encliquette dans la rainure prévue à cet effet. La table de sciage peut alors être bougée librement.
- Tournez la table de sciage **15** au bouton de blocage vers la gauche ou la droite et, à l'aide de la graduation précise **10**, réglez l'angle d'onglet souhaité. (voir également « Réglage à l'aide de la graduation précise », page 56)
- Resserrez le bouton de blocage **12**.

Réglage à l'aide de la graduation précise

A l'aide de la graduation précise **10**, il est possible de régler l'angle d'onglet horizontal avec une précision de jusqu'à $\frac{1}{4}^\circ$.

réglage souhaité de l'angle de sortie X	Marque de la graduation précise (graduation 10)	... faire coïncider avec la marque (graduation 9)
X,25°	$\frac{1}{4}^\circ$	X + 1°
X,5°	$\frac{1}{2}^\circ$	X + 2°
X,75°	$\frac{3}{4}^\circ$	X + 3°

Exemple : Pour régler un angle d'onglet de $40,5^\circ$, faire coïncider la marque $\frac{1}{2}^\circ$ de la graduation précise **10** avec la marque 42° de la graduation **9**.

Réglage d'angles d'onglet standard verticaux (voir figure L)

Pour un réglage rapide et précis d'angles d'onglet souvent utilisés, des butées sont prévues pour les angles 0° , 45° et $33,9^\circ$.

- Desserrez le bouton de serrage **32**.
- **Angles standard 0° et 45° :**
Poussez le bras d'outil du levier **1** à fond vers la droite (0°) ou à fond vers la gauche (45°).
- Resserrez le bouton de serrage **32**.
- **Angle standard $33,9^\circ$:**
Pousser le boulon de butée **24** complètement vers l'intérieur. Ensuite basculer le bras d'outil du levier **1** jusqu'à ce que le boulon repose sur la vis de butée **23**.

Réglage d'angles d'onglet quelconques verticaux (voir figure M)

Il est possible de régler l'angle d'onglet vertical dans une plage de 0° à 45° .

- Desserrez le bouton de serrage **32**.
- Faites pivoter la poignée **1** du bras d'outil jusqu'à ce que l'indicateur d'angle **45** indique l'angle d'onglet souhaité.
- Maintenez le bras d'outil dans cette position et resserrez le bouton de serrage **32**.

Mise en service

Mise en fonctionnement (voir figure N)

- Pour la **mise en fonctionnement**, maintenez appuyé l'interrupteur Marche/Arrêt **2**.

Note : Pour des raisons de sécurité, il n'est pas possible de verrouiller l'interrupteur Marche/Arrêt **2**, mais celui-ci doit rester constamment appuyé pendant le travail de sciage.

C'est seulement en appuyant sur le levier de blocage **3**, qu'il est possible de pousser le bras d'outil vers le bas.

- Pour **scier** vous devez alors actionner l'interrupteur Marche/Arrêt et appuyer sur le levier **3**.

Arrêt

- Pour **arrêter** l'outil électroportatif, relâchez l'interrupteur Marche/Arrêt **2**.

Instructions d'utilisation

Indications générales pour le sciage

- **Pour toutes les coupes assurez-vous d'abord que la lame de scie ne peut en aucun cas toucher la butée, le serre-joint ou d'autres parties de l'outil électroportatif. Le cas échéant, enlevez des butées auxiliaires ou adaptez-les conformément aux instructions.**

Protégez la lame de scie contre les chocs et les coups. N'exposez pas la lame de scie à une pression latérale.

Ne travaillez pas des pièces déformées. La pièce doit toujours avoir un bord droit pour être placée le long des butées.

Les extrémités libres des pièces longues doivent être soutenues.

Position de l'utilisateur (voir figure O)

- **Ne vous placez jamais devant la lame de l'outil électroportatif, mais placez-vous toujours latéralement par rapport à la lame.** Ceci protège votre corps d'un rebond éventuel.
- Maintenez les mains, doigts ou bras éloignés de la lame de scie en rotation.
- Ne croisez pas vos bras devant le bras d'outil.

Dimensions admissibles de la pièce

Pièces **maximales** :

Angle d'onglet		Hauteur x Largeur [mm]	
horizontal	vertical	pour une hauteur max.	pour une largeur max.
0°	0°	89 x 95	61 x 144
45°	0°	89 x 67	61 x 101
0°	45°	46 x 105	35 x 144
45°	45°	42 x 95	30 x 99

Pièces **minimales** :

(= toutes les pièces qui peuvent être serrées au moyen du serre-joint à serrage rapide joint **7** à gauche ou à droite de la lame) :
125 x 40 mm (longueur x largeur)

Profondeur de coupe max. (0°/0°) : 89 mm

Remplacez la plaque de support (voir figure P)

Il est possible que la plaque de support rouge **8** s'use après une utilisation prolongée.

Remplacez les plaques défectueuses.

- Mettez l'outil électroportatif dans la position de travail.
- Dévissez les vis **46** à l'aide du tournevis cruciforme joint **21** et sortez la vieille plaque.
- Introduisez la nouvelle plaque et resserrez toutes les vis **46**.
- Réglez l'angle d'onglet verticale sur 0° et sciez une fente dans la plaque de support.
- Ensuite, réglez l'angle d'onglet vertical sur 45° et sciez à nouveau dans la fente. Ceci permet de placer la plaque de support aussi près que possible des dents de la lame de scie sans les toucher.

Le sciage

Le sciage d'onglet

- Serrez la pièce à travailler conformément à ses dimensions.
- Ajustez l'angle d'onglet horizontal et/ou vertical souhaité.
- Mettez l'outil électroportatif en fonctionnement.
- Appuyez sur le levier **3** et poussez lentement vers le bas le bras d'outil avec la manette **1**.
- Sciez la pièce à travailler en appliquant une vitesse d'avance régulière.
- Arrêtez l'outil électroportatif et attendez l'arrêt complet de la lame de scie.
- Poussez le bras de l'outil lentement vers le haut.

Sciage de pièces de la même longueur (voir figure Q)

Pour un sciage facile de pièces de la même longueur, il est possible d'utiliser la butée de longueur **47**.

- Décalez la butée de longueur **47** sur l'étrier de rallonge **42** jusqu'à ce que l'écart souhaité par rapport à la lame de scie soit atteint.

Pièces spéciales

Pour le sciage de pièces coudées ou rondes, il est spécialement nécessaire de les protéger contre un dérapage. Aucun écart ne doit se produire le long de la ligne de coupe entre la pièce, la butée et la table de sciage.

Le cas échéant, fabriquez des fixations spéciales.

Travail des liteaux profilés (liteaux de sol ou de plafond)

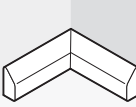
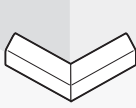
Il est possible de travailler les liteaux profilés de deux façons :

- positionnés contre la butée,
- placés à plat sur la table.

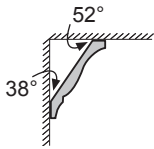
Essayez toujours l'angle d'onglet réglé avec des déchets de bois.

Liteaux de sol

Le tableau suivant contient des indications pour travailler des liteaux de sol.

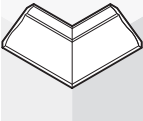
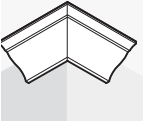
Réglages		positionnés contre la butée		placés à plat sur la table de sciage	
angle d'onglet vertical		0°		45°	
Liteaux de sol		côté gauche	côté droit	côté gauche	côté droit
Bord intérieur	angle d'onglet horizontal	45° à gauche	45° à droite	0°	0°
	Positionnement de la pièce à travailler	Bord inférieur sur la table de sciage	Bord inférieur sur la table de sciage	Bord supérieur sur la butée	Bord inférieur sur la butée
	La pièce à travailler terminée se trouve ...	... du côté gauche de la coupe	... du côté droit de la coupe	... du côté gauche de la coupe	... du côté gauche de la coupe
Bord extérieur	angle d'onglet horizontal	45° à droite	45° à gauche	0°	0°
	Positionnement de la pièce à travailler	Bord inférieur sur la table de sciage	Bord inférieur sur la table de sciage	Bord inférieur sur la butée	Bord supérieur sur la butée
	La pièce à travailler terminée se trouve ...	... du côté droit de la coupe	... du côté gauche de la coupe	... du côté droit de la coupe	... du côté droit de la coupe

Liteaux de plafond (conformément au standard des Etats-Unis)



Si vous voulez travailler des liteaux de plafond placés à plats sur la table de sciage, il est nécessaire de régler les angles d'onglet standard de 31,6° (horizontal) et 33,9° (vertical).

Le tableau suivant contient des indications pour travailler des liteaux de plafond.

Réglages		positionnés contre la butée		placés à plat sur la table de sciage	
angle d'onglet vertical		0°		33,9°	
Liteau de plafond		côté gauche	côté droit	côté gauche	côté droit
Bord intérieur	angle d'onglet horizontal	45° à droite	45° à gauche	31,6° à droite	31,6° à gauche
	Positionnement de la pièce à travailler	Bord inférieur sur la butée	Bord inférieur sur la butée	Bord supérieur sur la butée	Bord inférieur sur la butée
	La pièce à travailler terminée se trouve ...	... du côté droit de la coupe	... du côté gauche de la coupe	... du côté gauche de la coupe	... du côté gauche de la coupe
Bord extérieur	angle d'onglet horizontal	45° à gauche	45° à droite	31,6° à gauche	31,6° à droite
	Positionnement de la pièce à travailler	Bord inférieur sur la butée	Bord inférieur sur la butée	Bord inférieur sur la butée	Bord supérieur sur la butée
	La pièce à travailler terminée se trouve ...	... du côté droit de la coupe	... du côté gauche de la coupe	... du côté droit de la coupe	... du côté droit de la coupe

Contrôle et réglage des réglages de base

► Avant d'effectuer des travaux sur l'outil électroportatif, retirez la fiche de la prise de courant.

Afin d'obtenir des coupes précises, les réglages de base doivent être contrôlés et, le cas échéant, réglés après une utilisation intensive de l'outil électroportatif.

Pour ce faire, il faut de l'expérience et les outils spéciaux appropriés.

Un atelier de Service Après-Vente Bosch autorisé effectue ce travail rapidement et de façon fiable.

Réglage de l'angle d'onglet standard 33,9° (vertical)

- Mettez l'outil électroportatif dans la position de travail.
- Tournez la table de sciage **15** jusqu'à l'encoche **14** pour 0°. Le levier **13** doit s'enclencher de manière perceptible dans l'encoche.
- Desserrez le levier de serrage **30** et retirez complètement la rallonge de butée **22**.
- Desserrez le bouton de serrage **32**.
- Pousser le boulon de butée **24** complètement vers l'intérieur et basculer le bras d'outil jusqu'à ce que le boulon repose sur la vis de butée **23**.

Contrôle : (voir figure R1)

- Mettre un gabarit d'angle sur 33,9° et le poser sur la table de sciage **15**.

La colonne du gabarit d'angle doit affleurer la lame de scie **5** sur toute la longueur.

Réglage : (voir figure R2)

- Desserrez le contre-écrou de la vis de butée **23** au moyen de la clé à fourche jointe **35** (12 mm).
- Tournez la vis de butée pour la faire sortir ou la rentrer jusqu'à ce que la colonne du gabarit d'angle affleure la longueur complète de la lame de scie.
- Resserrez le bouton de serrage **32**.
- Resserrez ensuite le contre-écrou de la vis de butée **23**.

Ajustage de la butée

- Mettez l'outil électroportatif dans la position de transport.
- Tournez la table de sciage **15** jusqu'à l'encoche **14** pour 0°. Le levier **13** doit s'enclencher de manière perceptible dans l'encoche.

Contrôle : (voir figure S1)

- Mettez un gabarit d'angle sur 90° et positionnez-le entre la butée **6** et la lame de scie **5** sur la table de sciage **15**.

La colonne du gabarit d'angle doit affleurer la butée sur toute la longueur.

Réglage : (voir figure S2)

- Desserrez toutes les vis hexagonales creuses **34** à l'aide de la clé mâle pour vis à six pans.
- Tournez la butée **6** jusqu'à ce que le gabarit d'angle affleure sur toute la longueur.
- Resserrez les vis.

Transport

Avant de transporter l'outil électroportatif, procédez comme suit :

- Mettez l'outil électroportatif dans la position de transport.
- Enlevez tous les accessoires qui ne peuvent pas être montés fermement sur l'outil électroportatif.

Transporter les lames de scie, si possible, dans un conteneur fermé.

- Portez l'outil électroportatif par la poignée de transport **29** ou par les poignées encastrees **36** latérales sur la table.

► Portez l'outil électroportatif toujours à deux pour éviter de vous faire mal au dos.

► Pour transporter l'outil électroportatif, n'utilisez que les dispositifs de transport et jamais les dispositifs de protection.

Entretien et Service Après-Vente

Nettoyage et entretien

- **Avant d'effectuer des travaux sur l'outil électroportatif, retirez la fiche de la prise de courant.**

Si, malgré tous les soins apportés à la fabrication et au contrôle de l'appareil, celui-ci présentait un défaut, la réparation ne doit être confiée qu'à une station de Service Après-Vente agréée pour outillage Bosch.

Pour toute demande de renseignement ou commande de pièces de rechange, précisez-nous impérativement le numéro d'article à dix chiffres de l'outil électroportatif indiqué sur la plaque signalétique.

Nettoyage

Tenez toujours propres l'outil électroportatif ainsi que les fentes de ventilation afin d'obtenir un travail impeccable et sûr.

Le capot de protection à mouvement pendulaire doit toujours pouvoir bouger librement et fermer automatiquement. A cet effet, nettoyez toujours bien tout autour du capot de protection à mouvement pendulaire.

Après chaque opération de travail, enlevez les poussières et les copeaux en soufflant avec de l'air comprimé ou à l'aide d'un pinceau.

Nettoyez régulièrement le rouleau glisseur **25**.

Accessoires

Serre-joint à serrage rapide	2 608 040 205
Plaque de support	2 607 960 014
Sac à poussières	2 605 411 187
Adaptateur angulaire pour sac à poussières	2 608 601 171
Etrier de rallonge	2 607 001 911
Sac de transport	2 605 435 019

Lames de scie pour bois et matière plastique stratifiée en feuille, panneaux de lambris et li-teaux

Lame de scie 254 x 30 mm, 40 dents	2 608 640 438
---	---------------

Service Après-Vente et Assistance Des Clients

Notre Service Après-Vente répond à vos questions concernant la réparation et l'entretien de votre produit et les pièces de rechange. Vous trouverez des vues éclatées ainsi que des informations concernant les pièces de rechange également sous :

www.bosch-pt.com

Les conseillers techniques Bosch sont à votre disposition pour répondre à vos questions concernant l'achat, l'utilisation et le réglage de vos produits et de leurs accessoires.

France

Vous êtes un utilisateur, contactez :
Le Service Clientèle Bosch Outillage Electroportatif
Tel. : 0 811 36 01 22
(coût d'une communication locale)
Fax : +33 (0) 1 49 45 47 67
E-Mail :
contact.outillage-electroportatif@fr.bosch.com

Vous êtes un revendeur, contactez :
Robert Bosch (France) S.A.S.
Service Après-Vente Electroportatif
126, rue de Stalingrad
93705 DRANCY Cédex
Tel. : +33 (0) 1 43 11 90 06
Fax : +33 (0) 1 43 11 90 33
E-Mail :
sav.outillage-electroportatif@fr.bosch.com

Belgique, Luxembourg

Tel. : +32 (070) 22 55 65
Fax : +32 (070) 22 55 75
E-Mail : outillage.gereedschap@be.bosch.com

Suisse

Tel. : +41 (044) 8 47 15 12
Fax : +41 (044) 8 47 15 52

Élimination des déchets

Les outils électroportatifs, ainsi que leurs accessoires et emballages, doivent pouvoir suivre chacun une voie de recyclage appropriée.

Nos pièces plastiques ont été marquées en vue d'un recyclage sélectif des différents matériaux.

Seulement pour les pays de l'Union Européenne :



Ne jetez pas votre appareil électroportatif avec les ordures ménagères !

Conformément à la directive européenne 2002/96/CE relative aux déchets d'équipements électri-

ques et électroniques et sa mise en vigueur conformément aux législations nationales, les outils électroportatifs dont on ne peut plus se servir doivent être isolés et suivre une voie de recyclage appropriée.

Sous réserve de modifications.

Instrucciones de seguridad

Advertencias de peligro generales para herramientas eléctricas

⚠ ADVERTENCIA Lea íntegramente estas advertencias de peligro e instrucciones. En caso de no atenderse a las advertencias de peligro e instrucciones siguientes, ello puede ocasionar una descarga eléctrica, un incendio y/o lesión grave.

Guardar todas las advertencias de peligro e instrucciones para futuras consultas.

El término herramienta eléctrica empleado en las siguientes advertencias de peligro se refiere a herramientas eléctricas de conexión a la red (con cable de red) y a herramientas eléctricas accionadas por acumulador (o sea, sin cable de red).

1) Seguridad del puesto de trabajo

a) Mantenga limpio y bien iluminado su puesto de trabajo. El desorden o una iluminación deficiente en las áreas de trabajo pueden provocar accidentes.

b) No utilice la herramienta eléctrica en un entorno con peligro de explosión, en el que se encuentren combustibles líquidos, gases o material en polvo. Las herramientas eléctricas producen chispas que pueden llegar a inflamar los materiales en polvo o vapores.

c) Mantenga alejados a los niños y otras personas de su puesto de trabajo al emplear la herramienta eléctrica. Una distracción le puede hacer perder el control sobre la herramienta eléctrica.

2) Seguridad eléctrica

a) El enchufe de la herramienta eléctrica debe corresponder a la toma de corriente utilizada. No es admisible modificar el enchufe en forma alguna. No emplear adaptadores en herramientas eléctricas dotadas con una toma de tierra. Los enchufes sin modificar adecuados a las respectivas tomas de corriente reducen el riesgo de una descarga eléctrica.

b) Evite que su cuerpo toque partes conectadas a tierra como tuberías, radiadores, cocinas y refrigeradores. El riesgo a quedar expuesto a una sacudida eléctrica es mayor si su cuerpo tiene contacto con tierra.

c) No exponga la herramienta eléctrica a la lluvia y evite que penetren líquidos en su interior. Existe el peligro de recibir una descarga eléctrica si penetran ciertos líquidos en la herramienta eléctrica.

d) No utilice el cable de red para transportar o colgar la herramienta eléctrica, ni tire de él para sacar el enchufe de la toma de corriente. Mantenga el cable de red alejado del calor, aceite, esquinas cortantes o piezas móviles. Los cables de red dañados o enredados pueden provocar una descarga eléctrica.

e) Al trabajar con la herramienta eléctrica a la intemperie utilice solamente cables de prolongación apropiados para su uso en exteriores. La utilización de un cable de prolongación adecuado para su uso en exteriores reduce el riesgo de una descarga eléctrica.

f) Si fuese imprescindible utilizar la herramienta eléctrica en un entorno húmedo, es necesario conectarla a través de un fusible diferencial. La aplicación de un fusible diferencial reduce el riesgo a exponerse a una descarga eléctrica.

3) Seguridad de personas

a) Esté atento a lo que hace y emplee la herramienta eléctrica con prudencia. No utilice la herramienta eléctrica si estuviese cansado, ni tampoco después de haber consumido alcohol, drogas o medicamentos. El no estar atento durante el uso de la herramienta eléctrica puede provocarle serias lesiones.

b) Utilice un equipo de protección personal y en todo caso unas gafas de protección.

El riesgo a lesionarse se reduce considerablemente si, dependiendo del tipo y la aplicación de la herramienta eléctrica empleada, se utiliza un equipo de protección adecuado como una mascarilla antipolvo, zapatos de seguridad con suela antideslizante, casco, o protectores auditivos.

c) Evite una puesta en marcha fortuita.

Asegurarse de que la herramienta eléctrica esté desconectada antes de conectarla a la toma de corriente y/o al montar el acumulador, al recogerla, y al transportarla. Si transporta la herramienta eléctrica sujetándola por el interruptor de conexión/desconexión, o si alimenta la herramienta eléctrica estando ésta conectada, ello puede dar lugar a un accidente.

d) Retire las herramientas de ajuste o llaves fijas antes de conectar la herramienta eléctrica. Una herramienta de ajuste o llave fija colocada en una pieza rotante puede producir lesiones al poner a funcionar la herramienta eléctrica.**e) Evite posturas arriesgadas. Trabaje sobre una base firme y mantenga el equilibrio en todo momento.** Ello le permitirá controlar mejor la herramienta eléctrica en caso de presentarse una situación inesperada.**f) Lleve puesta una vestimenta de trabajo adecuada. No utilice vestimenta amplia ni joyas. Mantenga su pelo, vestimenta y guantes alejados de las piezas móviles.** La vestimenta suelta, el pelo largo y las joyas se pueden enganchar con las piezas en movimiento.**g) Siempre que sea posible utilizar unos equipos de aspiración o captación de polvo, asegúrese que éstos estén montados y que sean utilizados correctamente.** El empleo de estos equipos reduce los riesgos derivados del polvo.**4) Uso y trato cuidadoso de herramientas eléctricas****a) No sobrecargue la herramienta eléctrica.**

Use la herramienta eléctrica prevista para el trabajo a realizar. Con la herramienta adecuada podrá trabajar mejor y más seguro dentro del margen de potencia indicado.

b) No utilice herramientas eléctricas con un interruptor defectuoso. Las herramientas eléctricas que no se puedan conectar o desconectar son peligrosas y deben hacerse reparar.**c) Saque el enchufe de la red y/o desmonte el acumulador antes de realizar un ajuste en la herramienta eléctrica, cambiar de accesorio o al guardar la herramienta eléctrica.** Esta medida preventiva reduce el riesgo a conectar accidentalmente la herramienta eléctrica.**d) Guarde las herramientas eléctricas fuera del alcance de los niños. No permita la utilización de la herramienta eléctrica a aquellas personas que no estén familiarizadas con su uso o que no hayan leído estas instrucciones.** Las herramientas eléctricas utilizadas por personas inexpertas son peligrosas.**e) Cuide la herramienta eléctrica con esmero. Controle si funcionan correctamente, sin atascarse, las partes móviles de la herramienta eléctrica, y si existen partes rotas o deterioradas que pudieran afectar al funcionamiento de la herramienta eléctrica. Haga reparar estas piezas defectuosas antes de volver a utilizar la herramienta eléctrica.** Muchos de los accidentes se deben a herramientas eléctricas con un mantenimiento deficiente.**f) Mantenga los útiles limpios y afilados.**

Los útiles mantenidos correctamente se dejan guiar y controlar mejor.

g) Utilice la herramienta eléctrica, accesorios, útiles, etc. de acuerdo a estas instrucciones, considerando en ello las condiciones de trabajo y la tarea a realizar.

El uso de herramientas eléctricas para trabajos diferentes de aquellos para los que han sido concebidas puede resultar peligroso.

5) Servicio

a) Únicamente haga reparar su herramienta eléctrica por un profesional, empleando exclusivamente piezas de repuesto originales. Solamente así se mantiene la seguridad de la herramienta eléctrica.




Instrucciones de seguridad para ingletadoras

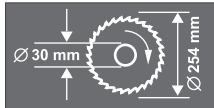
- ▶ **Nunca se coloque encima de la herramienta eléctrica.** Ello puede dar lugar a graves lesiones en caso de volcarse la herramienta eléctrica, o al tocar accidentalmente la hoja de sierra.
- ▶ **Cerciórese de que la caperuza protectora funcione correctamente y que sus piezas puedan moverse libremente.** Jamás bloquee la caperuza protectora para obligarla a que quede abierta.
- ▶ **Mantenga las manos alejadas del área de corte durante el funcionamiento de la herramienta eléctrica.** Podría accidentarse al tocar la hoja de sierra.
- ▶ **Nunca intente retirar restos de material, virutas, o cosas similares del área de corte con la herramienta eléctrica en funcionamiento.** Antes de desconectar la herramienta eléctrica gire primeramente el brazo de la herramienta a la posición de reposo.
- ▶ **Solamente aproxime la hoja de sierra en funcionamiento contra la pieza de trabajo.** En caso contrario ello podría ocasionar un retroceso brusco al engancharse la hoja de sierra en la pieza de trabajo.
- ▶ **Mantenga las empuñaduras secas, limpias y libres de aceite o grasa.** Las empuñaduras manchadas de aceite o grasa son resbaladizas y pueden hacerle perder el control sobre el aparato.
- ▶ **Únicamente utilice la herramienta eléctrica después de haber despejado de la superficie de trabajo las herramientas de ajuste, virutas, etc.** Las piezas pequeñas de madera u otros objetos, al ser atrapados por la hoja de sierra en funcionamiento, pueden salir proyectados a alta velocidad contra el usuario.
- ▶ **Siempre sujete firmemente con un dispositivo la pieza de trabajo. No sierre piezas tan pequeñas que no puedan sujetarse convenientemente.** La separación de su mano respecto a la hoja de sierra sería demasiado pequeña.
- ▶ **Únicamente procese aquellos materiales que se indican en el apartado relativo a la utilización reglamentaria de la herramienta eléctrica.** En caso contrario podría llegar a sobrecargarse la herramienta eléctrica.
- ▶ **Si la hoja de sierra se atasca, desconecte la herramienta eléctrica sin mover la pieza de trabajo hasta que la hoja de sierra se haya detenido completamente. Para evitar que la herramienta retroceda bruscamente, la pieza de trabajo solamente se deberá mover tras haberse detenido la hoja de sierra.** Elimine la causa de atasco de la hoja de sierra antes de volver a poner en marcha la herramienta eléctrica.
- ▶ **No use hojas de sierra melladas, fisuradas, deformadas, ni dañadas.** Las hojas de sierra con dientes mellados o incorrectamente triscados producen una ranura de corte demasiado estrecha, lo que provoca una fricción excesiva y el atasco o el retroceso brusco de la pieza de trabajo de la hoja de sierra.
- ▶ **Siempre utilice las hojas de sierra con las dimensiones correctas y el orificio adecuado (p. ej. en forma de estrella o redondo).** Las hojas de sierra que no ajusten correctamente en los elementos de acoplamiento a la sierra, giran excéntricas y pueden hacerle perder el control sobre la sierra.
- ▶ **No use hojas de sierra de acero de corte rápido altamente aleado (acero HSS).** Las hojas de sierra de este tipo pueden romperse fácilmente.

- ▶ **Después de trabajar con la hoja de sierra, espere a que ésta se haya enfriado antes de tocarla.** La hoja de sierra puede llegar a ponerse muy caliente al trabajar.
- ▶ **Jamás utilice la herramienta sin la placa de inserción. Sustituya una placa de inserción defectuosa.** Si el estado de la placa de inserción no es correcto puede llegar a accidentarse con la hoja de sierra.
- ▶ **Examine con regularidad el cable y solamente deje reparar un cable dañado en un servicio técnico autorizado para herramientas eléctricas Bosch. Sustituya un cable de prolongación dañado.** Solamente así se mantiene la seguridad de la herramienta eléctrica.
- ▶ **Guarde la herramienta eléctrica en un lugar seguro. El lugar de almacenaje, además de ser seco, deberá poder cerrarse con llave.** De esta manera se evita que la herramienta eléctrica se dañe durante su almacenaje o que sea utilizada por personas inexpertas.
- ▶ **Asegure la pieza de trabajo.** Una pieza de trabajo fijada con unos dispositivos de sujeción, o en un tornillo de banco, se mantiene sujeta de forma mucho más segura que con la mano.
- ▶ **Mantenga limpio su puesto de trabajo.** La mezcla de diversos materiales es especialmente peligrosa. Las aleaciones ligeras en polvo pueden arder o explotar.
- ▶ **Jamás abandone la herramienta, antes de que ésta se haya detenido completamente.** Los útiles en marcha por inercia pueden provocar accidentes.
- ▶ **No utilice la herramienta eléctrica si el cable está dañado. No toque un cable dañado, y desconecte el enchufe de la red, si el cable se daña durante el trabajo.** Un cable dañado comporta un mayor riesgo de electrocución.

Símbolos

Los símbolos mostrados a continuación pueden ser de importancia en el uso de la herramienta eléctrica. Es importante que retenga en su memoria estos símbolos y su significado. La interpretación correcta de estos símbolos le ayudará a manejar mejor, y de forma más segura, la herramienta eléctrica.

Simbología	Significado
	▶ Utilice unos protectores auditivos. El ruido intenso puede provocar sordera.
	▶ Colóquese unas gafas de protección.
	▶ Colóquese una mascarilla antipolvo.

Simbología**Significado**

Tenga en cuenta las dimensiones de la hoja de sierra. El orificio debe ajustar sin holgura en el husillo portaútiles. No emplee piezas de reducción ni adaptadores.



► **¡Área de peligro! Mantenga alejados de este área las manos, dedos o brazos.**

**Sólo para los países de la UE:**

¡No arroje las herramientas eléctricas a la basura!
Conforme a la Directriz Europea 2002/96/CE sobre aparatos eléctricos y electrónicos inservibles, tras su transposición en ley nacional, deberán acumularse por separado las herramientas eléctricas para ser sometidas a un reciclaje ecológico.

Descripción del funcionamiento



Lea íntegramente estas advertencias de peligro e instrucciones. En caso de no atenerse a las advertencias de peligro e instrucciones siguientes, ello puede ocasionar una descarga eléctrica, un incendio y/o lesión grave.

Utilización reglamentaria

La herramienta eléctrica ha sido proyectada para realizar estacionariamente cortes rectilíneos a lo largo y a lo ancho en madera. Además pueden realizarse cortes a inglete horizontales entre -48° y $+48^\circ$ y verticales, entre 0° y 45° .

La herramienta eléctrica ha sido dotada con una potencia propicia para serrar maderas duras, blandas, tableros de aglomerado y de fibras.

La herramienta eléctrica no es apropiada para serrar aluminio ni otros metales no férricos.

Componentes principales

La numeración de los componentes está referida a la imagen de la herramienta eléctrica en las páginas ilustradas.

- 1 Empuñadura
- 2 Interruptor de conexión/desconexión
- 3 Palanca de bloqueo
- 4 Caperuza protectora pendular
- 5 Hoja de sierra
- 6 Regleta tope
- 7 Mordaza de cierre rápido
- 8 Placa de inserción
- 9 Escala para ángulo de inglete (horizontal)
- 10 Escala de precisión
- 11 Clip de enclavamiento
- 12 Mango de bloqueo para ángulos de inglete discretionales (horizontal)
- 13 Palanca para ajuste de ángulos de inglete estándar (horizontal)
- 14 Muecas para ángulos de inglete estándar
- 15 Mesa de corte
- 16 Taladros de sujeción
- 17 Taladros para mordaza de cierre rápido

68 | Español

- 18** Tornillos con hexágono interior para la prolongación de mesa
- 19** Taladros para estribo de prolongación
- 20** Prolongación de mesa
- 21** Llave macho hexagonal (6 mm)/destornillador de estrella
- 22** Prolongación de la regleta tope
- 23** Tornillo tope para ángulo de inglete de 33,9° (vertical)
- 24** Perno tope para ángulo de inglete de 33,9° (vertical)
- 25** Rodillo de deslizamiento
- 26** Seguro para transporte
- 27** Saco colector de polvo
- 28** Caperuza protectora
- 29** Empuñadura de transporte
- 30** Palanca de fijación de la prolongación de la regleta tope
- 31** Botón de ajuste de ángulo de inglete de 33,9° (vertical)
- 32** Palanca de enclavamiento para ángulos de inglete discretos (vertical)
- 33** Expulsor de virutas
- 34** Tornillos con hexágono interior (6 mm) de regleta tope
- 35** Llave anular/llave fija (anular: 13 mm; fija: 12 mm)
- 36** Cavidades
- 37** Tornillo cabeza de estrella (sujeción de caperuza protectora pendular)
- 38** Bloqueo del husillo
- 39** Tornillo de cabeza hexagonal para sujeción de la hoja de sierra
- 40** Brida de apriete
- 41** Brida de apriete interior
- 42** Estribo de prolongación*
- 43** Palanca de fijación de la mordaza de cierre rápido
- 44** Barra roscada
- 45** Indicador de ángulos (vertical)
- 46** Tornillos de placa de inserción
- 47** Tope longitudinal*
- *Los accesorios descritos e ilustrados no corresponden al material que se adjunta de serie. La gama completa de accesorios opcionales se detalla en nuestro programa de accesorios.**

Datos técnicos

Ingletadora		GCM 10 Professional					
Nº de artículo		...003	...004	...005	...006	...014	...034
0 601 B20...		...008					
		...032					
		...042					
Potencia absorbida nominal	W	1800	1800	1650	1800	1650	1650
Tensión nominal	V	230	220/230	115	230/240	220	120
Frecuencia	Hz	50	50/60	50/60	50/60	50/60	60
Revoluciones en vacío	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4900	4500
Peso según EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Clase de protección		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II	□/II

Medidas que deberán cumplir las hojas de sierra

Diámetro de la hoja de sierra	mm	254	254	254	254	254	254
Grosor del disco base	mm	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5
Diámetro de taladro	mm	30	25,4	25,4	25,4	30	16

Ingletadora		GCM 10 Professional				
Nº de artículo 0 601 B20...		...037	...040	...041	...043	...050
Potencia absorbida nominal	W	1800	1800	1650	1800	1800
Tensión nominal	V	240	220	110	220	220/230
Frecuencia	Hz	50	60	50	50	50/60
Revoluciones en vacío	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4500
Peso según EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Clase de protección		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II

Medidas que deberán cumplir las hojas de sierra

Diámetro de la hoja de sierra	mm	254	254	254	254	254
Grosor del disco base	mm	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5
Diámetro de taladro	mm	25,4	25,4	30	25,4	25,4

Dimensiones admisibles de la pieza de trabajo (máximas/mínimas), ver página 75.

Los procesos de conexión provocan una breve caída de la tensión. Si las condiciones de la red fuesen desfavorables, ello puede llegar a afectar a otros aparatos. En redes con impedancias inferiores a 0,15 ohmios es improbable que lleguen a perturbarse otros aparatos.

Estos datos son válidos para tensiones nominales de [U] 230/240 V. Los valores pueden variar si la tensión fuese inferior, y en las ejecuciones específicas para ciertos países.

Preste atención al nº de artículo en la placa de características de su aparato, ya que las denominaciones comerciales de algunos aparatos pueden variar.

Información sobre ruidos y vibraciones

Ruido determinado según EN 61029.

El nivel de presión sonora típico del aparato, determinado con un filtro A, asciende a: Nivel de presión sonora 97 dB(A); nivel de potencia acústica 110 dB(A). Tolerancia K=3 dB.

¡Colocarse unos protectores auditivos!

Nivel total de vibraciones (suma vectorial de tres direcciones) determinado según EN 61029: Valor de vibraciones generadas $a_h = 4,0 \text{ m/s}^2$, tolerancia K = 1,5 m/s^2 .

El nivel de vibraciones indicado en estas instrucciones ha sido determinado según el procedimiento de medición fijado en la norma EN 61029 y puede servir como base de comparación con otras herramientas eléctricas. También es adecuado para estimar provisionalmente la solicitación experimentada por las vibraciones.

El nivel de vibraciones indicado ha sido determinado para las aplicaciones principales de la he-

rramienta eléctrica. Por ello, el nivel de vibraciones puede ser diferente si la herramienta eléctrica se utiliza para otras aplicaciones, con útiles diferentes, o si el mantenimiento de la misma fuese deficiente. Ello puede suponer un aumento drástico de la solicitación por vibraciones durante el tiempo total de trabajo.

Para determinar con exactitud la solicitación experimentada por las vibraciones, es necesario considerar también aquellos tiempos en los que el aparato esté desconectado, o bien, esté en funcionamiento, pero sin ser utilizado realmente. Ello puede suponer una disminución drástica de la solicitación por vibraciones durante el tiempo total de trabajo.

Fije unas medidas de seguridad adicionales para proteger al usuario de los efectos por vibraciones, como por ejemplo: Mantenimiento de la herramienta eléctrica y de los útiles, conservar calientes las manos, organización de las secuencias de trabajo.

Declaración de conformidad

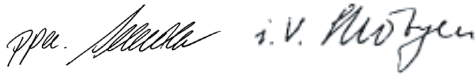
Declaramos bajo nuestra responsabilidad, que el producto descrito bajo "Datos técnicos" está en conformidad con las normas o documentos normalizados siguientes:

EN 61029 de acuerdo con las disposiciones en las directivas 2004/108/CE, 2006/42/CE.

Expediente técnico en:

Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering	Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification
--	--



Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 13.01.2010

Montaje

- ▶ **Evite la puesta en marcha fortuita de la herramienta eléctrica. Durante el montaje y al manipular en la herramienta eléctrica, ésta no deberá estar conectada a la alimentación.**

Material que se adjunta

Saque cuidadosamente del embalaje todas las partes suministradas.

Retire completamente todo el material de embalaje del aparato y de los accesorios suministrados.

Antes de la primera puesta en marcha cerciórese de que se han suministrado con la herramienta eléctrica todas las partes que a continuación se detallan:

- Ingletadora con hoja de sierra montada
- Mango de bloqueo **12**
- Saco colector de polvo **27**
- Mordaza de cierre rápido **7**
- Llave macho hexagonal/destornillador de estrella **21**
- Llave anular/llave fija **35**

Observación: Verifique si está dañada la herramienta eléctrica.

Antes de seguir utilizando la herramienta eléctrica deberá controlarse minuciosamente si los dispositivos protectores, o las partes dañadas, aún si el daño fuese leve, funcionan correcta y reglamentariamente. Verifique si están dañadas las partes móviles y que puedan moverse libremente, sin atascarse. Todas las partes, además de estar correctamente montadas, deberán satisfacer todas las condiciones para asegurar una operación correcta.

Los dispositivos protectores y las partes dañadas deberán hacerse reparar o sustituir por un taller especializado autorizado.

Montaje del mango de bloqueo (ver figura A)

- Enrosque el mango de bloqueo **12** en el taladro correspondiente situado encima de la palanca **13**.
- ▶ **Siempre apriete firmemente el mango de bloqueo 12 antes de serrar.** De lo contrario podría llegar a ladearse la hoja de sierra en la pieza de trabajo.

Montaje estacionario o transitorio

- ▶ **Para garantizar un manejo seguro deberá trabajarse con la herramienta eléctrica colocándola sobre una base de trabajo plana y estable (p. ej. un banco de trabajo).**

Montaje sobre una base de trabajo (ver figuras B1–B2)

- Sujete la herramienta eléctrica a la base de trabajo con unos tornillos de sujeción adecuados. Para tal fin deberán emplearse los taladros **16**.
- o
- Sujete los pies de la herramienta eléctrica a la base de trabajo con unos tornillos de apriete usuales en el comercio.

Montaje sobre una mesa de trabajo Bosch

Las mesas de trabajo GTA de Bosch soportan perfectamente la herramienta eléctrica incluso en firmes irregulares, gracias a sus pies ajustables en altura. Los soportes de la pieza de trabajo que integran las mesas de trabajo sirven para apoyar piezas de trabajo largas.

- ▶ **Lea íntegramente las advertencias de peligro e instrucciones que se adjuntan con la mesa de trabajo.** En caso de no atenerse a las advertencias de peligro e instrucciones, ello puede ocasionar una electrocución, un incendio y/o lesión grave.
- ▶ **Ensamble correctamente la mesa de trabajo antes de acoplar a ella la herramienta eléctrica.** Un ensamble correcto es primordial para conseguir una buena estabilidad y evitar accidentes.
 - Monte la herramienta eléctrica, teniéndola colocada en la posición de transporte, sobre la mesa de trabajo.

Aspiración de polvo y virutas

El polvo de ciertos materiales como, pinturas que contengan plomo, ciertos tipos de madera y algunos minerales y metales, puede ser nocivo para la salud. El contacto y la inspiración de estos polvos pueden provocar en el usuario o en las personas circundantes reacciones alérgicas y/o enfermedades respiratorias.

Ciertos polvos como los de roble, encina y haya son considerados como cancerígenos, especialmente en combinación con los aditivos para el tratamiento de la madera (cromatos, conservantes de la madera). Los materiales que contengan amianto solamente deberán ser procesados por especialistas.

- Siempre utilice un equipo de aspiración de polvo.
- Observe que esté bien ventilado el puesto de trabajo.
- Se recomienda una mascarilla protectora con un filtro de la clase P2.

Observe las prescripciones vigentes en su país sobre los materiales a trabajar.

El conducto de aspiración de polvo y virutas puede llegar a obstruirse con polvo, virutas o fragmentos de la pieza de trabajo.

- Desconecte la herramienta eléctrica y extraiga el enchufe de red de la toma de corriente.
- Espere a que se haya detenido completamente la hoja de sierra.
- Determine y subsane la causa de la obstrucción.

Aspiración propia (ver figura C)

- Comprima el clip e inserte el saco colector de polvo **27** en la boca de aspiración de virutas **33**. El clip debe quedar alojado en la ranura de la boca de aspiración de virutas.
- Suelte el clip del saco colector de polvo.

Cuide que al serrar, el saco colector de polvo y su adaptador no alcancen a tocar nunca las partes móviles del aparato.

Vacíe el saco colector de polvo con suficiente antelación.

Aspiración externa

La aspiración puede realizarse también conectando la manguera de un aspirador (Ø 36 mm) a la boca de aspiración.

El aspirador debe ser adecuado para el material a trabajar.

Para aspirar polvo especialmente nocivo para la salud, cancerígeno, o polvo seco utilice un aspirador especial.

Cambio de útil (ver figuras D1–D3)

- ▶ **Antes de cualquier manipulación en la herramienta eléctrica, sacar el enchufe de red de la toma de corriente.**
- ▶ **Al montar la hoja de sierra utilice unos guantes de protección.** Podría accidentarse en caso de tocar la hoja de sierra.

Solamente use hojas de sierra cuyas revoluciones máximas admisibles sean superiores a las revoluciones en vacío de la herramienta eléctrica.

72 | Español

Únicamente use hojas de sierra con las características indicadas en estas instrucciones de manejo que hayan sido ensayadas y vayan marcadas conforme a EN 847-1.

Solamente utilice hojas de sierra recomendadas por el fabricante de esta herramienta eléctrica, adecuadas al material a trabajar.

Desmontaje de la hoja de sierra

- Coloque la herramienta eléctrica en la posición de trabajo.
- Presione la palanca de bloqueo **3** y abata hacia atrás, hasta el tope, la caperuza protectora pendular **4**.
Mantenga la caperuza protectora pendular en esa posición.
- Afloje el tornillo **37** con el destornillador de estrella adjunto **21** (**¡Atención, elemento pretensado!**).
No desenrosque completamente el tornillo.
- Lleve completamente hacia atrás la caperuza protectora pendular de manera que quede retenida por el perno de la palanca **3**.
- Gire el tornillo de cabeza hexagonal **39** con la llave anular **36** suministrada, y presione simultáneamente el bloqueo del husillo **38** hasta lograr enclavarlo.
- Mantenga presionado el bloqueo del husillo **38** y afloje el tornillo **39** en el sentido de las agujas del reloj (**¡rosca a izquierdas!**).
- Desmonte la brida de apriete **40**.
- Retire la hoja de sierra **5**.

Montaje de la hoja de sierra

Si fuese necesario, limpie primero las piezas antes de montarlas.

- Coloque la hoja de sierra nueva sobre la brida de apriete interior **41**.
- ▶ **¡Al montarla, considere que el sentido de corte de los dientes (dirección de la flecha en la hoja de sierra) deberá coincidir con la flecha marcada en la caperuza protectora pendular!**

- Monte la brida de apriete **40** y enrosque a mano el tornillo de cabeza hexagonal **39**.
Presione el bloqueo del husillo **38** hasta enclavarlo y apriete el tornillo de cabeza hexagonal girándolo en sentido contrario a las agujas del reloj con un par de apriete de aprox. de 15–23 Nm.
- Tire hacia delante, desde abajo, de la caperuza protectora pendular **4** hasta que el tornillo **37** quede alojado en la cavidad correspondiente.
Para ello, puede que sea necesario retener la sierra con la empuñadura para alcanzar la tensión previa de la caperuza protectora pendular.
- Vuelva a sujetar la caperuza protectora pendular **4** (apretar el tornillo **37**).
- Gire lentamente hacia abajo la caperuza protectora pendular hasta que el perno de la palanca **3** situado detrás de la caperuza protectora pendular enclave de forma perceptible.

Operación

- ▶ **Antes de cualquier manipulación en la herramienta eléctrica, sacar el enchufe de red de la toma de corriente.**

Seguro para transporte (ver figura E)

El seguro de transporte **26** supone una gran ayuda al transportar la herramienta eléctrica a los diversos lugares de aplicación.

Desenclavamiento del seguro de la herramienta eléctrica (posición de trabajo)

- Presione ligeramente hacia abajo la empuñadura **1** de la herramienta para descargar el seguro para transporte **26**.
- Saque completamente hacia fuera el seguro para transporte **26**.
- Guíe lentamente, hacia arriba, el brazo de la herramienta.

Enclavamiento del seguro de la herramienta eléctrica (posición de transporte)

- Accione la palanca de bloqueo **3** y baje completamente el brazo de la herramienta **1**.
- Empuje el brazo de la herramienta hacia abajo, de manera que el seguro para transporte **26** pueda introducirse hacia dentro, hasta el tope.

Preparativos para el trabajo

Prolongación de la mesa de corte (ver figura F)

En las piezas de trabajo largas deberá apoyarse correspondientemente su extremo libre.

- Afloje ambos tornillos con hexágono interior **18** con la llave macho hexagonal suministrada **21**.
- Saque completamente la prolongación de mesa **20** y apriete los tornillos con hexágono interior.

Montaje del estribo de prolongación (ver figura G)

Para ensanchar adicionalmente la mesa de corte puede montar un estribo de prolongación tanto a la izquierda como a la derecha de la herramienta eléctrica.

- Monte un tope longitudinal **47** en cada uno de los estribos de prolongación **42**.
- Introduzca hasta el tope el estribo de prolongación **42** a ambos lados de la herramienta eléctrica, en los taladros **19** previstos para ello.
- Apriete los tornillos para asegurar el estribo de prolongación.

Prolongación de la regleta tope (ver figura H)

Al realizar ángulos de inglete verticales deberá desplazar el prolongador de las regletas tope **22**.

- Abra la palanca de fijación **30** y saque completamente la prolongación de la regleta tope **22**.
- Vuelva a cerrar la palanca de fijación.

Sujeción de la pieza de trabajo (ver figura I)

Para obtener una seguridad máxima en el trabajo deberá sujetarse siempre firmemente la pieza. No sierre piezas tan pequeñas que no puedan sujetarse convenientemente.

- ▶ **Al sujetar la pieza no coloque los dedos debajo de la palanca de fijación de la mordaza de cierre rápido.**
- Asiente firmemente la pieza contra la regleta tope **6**.
- Introduzca la mordaza de cierre rápido **7** en uno de los taladros **17** previstos para tal fin.
- Gire la barra roscada **44** de la mordaza de cierre rápido para adaptarla al grosor de la pieza.
- Sujete la pieza de trabajo presionando la palanca de fijación **43**.

Ajuste del ángulo de inglete

Si ha estado sometida a un uso intenso deberá verificarse y reajustarse, dado el caso, la herramienta eléctrica (ver “Comprobación y reajuste de la máquina”, página 78) para garantizar un corte exacto.

- ▶ **Siempre apriete firmemente el mango de bloqueo 12 antes de serrar.** De lo contrario podría llegar a ladearse la hoja de sierra en la pieza de trabajo.

Ajuste de los ángulos de inglete horizontales estándar (ver figura J)

Para ajustar de forma rápida y precisa los ángulos de inglete utilizados con más frecuencia existen unas muescas **14** en la mesa de corte:

izquierda	derecha
0°	
15°; 22,5°; 31,6°; 45°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°

- Afloje el mango de bloqueo **12** si éste estuviese apretado.
- Tire de la palanca **13** y gire hacia la izquierda, o derecha, la mesa de corte **15** hasta el ángulo de inglete deseado.
- Suelte la palanca. Ésta deberá enclavar en la muesca de forma perceptible.

74 | Español

Ajuste de ángulos de inglete horizontales discrecionales (ver figura K)

El ángulo de inglete horizontal puede ajustarse dentro de un margen de 48° (hacia la izquierda) a 48° (hacia la derecha).

- Afloje el mango de bloqueo **12** si éste estuviese apretado.
- Tire de la palanca **13** y presione simultáneamente el clip de enclavamiento **11** hasta que éste enclave en la ranura prevista. Ello permite girar libremente la mesa de corte.
- Gire la mesa de corte **15** hacia la izquierda o derecha con el botón de enclavamiento y ajuste el ángulo de inglete deseado en la escala de precisión **10**. (ver también "Ajuste con la escala de precisión", página 74)
- Apriete el mango de bloqueo **12**.

Ajuste con la escala de precisión

La escala de precisión **10** le permite ajustar ángulos de inglete horizontales con una precisión de hasta ¼°.

Ajuste del ángulo de partida X deseado	La marca en la escala de precisión (escala 10)	... deberá hacerse coincidir con la marca (escala 9)
X,25°	¼°	X + 1°
X,5°	½°	X + 2°
X,75°	¾°	X + 3°

Ejemplo: Para ajustar un ángulo de inglete de 40,5° deberá hacerse coincidir la marca de ½° en la escala de precisión **10** con la marca de 42° de la escala **9**.

Ajuste de los ángulos de inglete verticales estándar (ver figura L)

Existen unos topes que permiten ajustar de forma rápida y exacta los ángulos de inglete más comunes de 0°, 45° y 33,9°.

- Afloje la palanca de enclavamiento **32**.
- **Ángulos estándar de 0° y 45°:**
Sujete la sierra por la empuñadura **1** y gírela hasta el tope hacia la derecha (0°) o hacia la izquierda (45°).
- Vuelva a apretar la palanca de enclavamiento **32**.

Ángulo estándar de 33,9°:

Empuje completamente hacia dentro el perno tope **24**. Sujete la sierra por la empuñadura **1** y gírela hasta que el perno asiente contra el tornillo tope **23**.

Ajuste de ángulos de inglete verticales discrecionales (ver figura M)

El ángulo de inglete vertical puede ajustarse entre 0° y 45°.

- Afloje la palanca de enclavamiento **32**.
- Sujete la sierra por la empuñadura **1** y gire la sierra hasta obtener el ángulo de inglete deseado en el indicador de ángulos **45**.
- Mantenga el brazo de la herramienta en esa posición y apriete de nuevo la palanca de enclavamiento **32**.

Puesta en marcha**Conexión (ver figura N)**

- Para la **puesta en marcha** del aparato, accione el interruptor de conexión/desconexión **2**, y manténgalo presionado.

Observación: Por motivos de seguridad, no es posible enclavar el interruptor de conexión/desconexión **2**, por lo que deberá mantenerse accionado durante todo el tiempo de funcionamiento.

El brazo de la herramienta únicamente deja descenderse tras apretar la palanca de bloqueo **3**.

- Por ello, para **serrar** es necesario que además de accionar el interruptor de conexión/desconexión presione también la palanca **3**.

Desconexión

- Para la **desconexión** suelte el interruptor de conexión/desconexión **2**.

Instrucciones para la operación

Instrucciones generales para serrar

- ▶ **Antes de comenzar a serrar deberá cerciorarse primeramente de que la hoja de sierra no pueda tocar en ningún momento la regleta tope, los tornillos de apriete, u otros elementos del aparato. Desmonte, si procede, los topes auxiliares o adáptelos de forma adecuada.**

Proteja la hoja de sierra contra golpes y choques. No ejerza una presión lateral contra la hoja de sierra.

No trabaje piezas que estén deformadas. La pieza de trabajo deberá disponer siempre de un canto recto para poder asentarla de forma fiable contra la regleta tope.

En las piezas de trabajo largas deberá apoyarse correspondientemente su extremo libre.

Colocación del usuario (ver figura O)

- ▶ **No se coloque detrás de la herramienta eléctrica, en línea con la hoja de sierra, sino a un lado de la misma.** De esta manera su cuerpo queda protegido si se presenta un retroceso brusco.
- Mantenga alejados de la hoja de sierra en funcionamiento las manos, dedos y brazos.
- Sujete la pieza de manera que al serrar no lleguen a cruzarse sus brazos.

Dimensiones admisibles de las piezas de trabajo

Tamaño **máximo** de las piezas:

Ángulos de inglete		Altura x anchura [mm]	
horizontal	vertical	a altura máx.	a anchura máx.
0°	0°	89 x 95	61 x 144
45°	0°	89 x 67	61 x 101
0°	45°	46 x 105	35 x 144
45°	45°	42 x 95	30 x 99

Tamaño **mínimo** de las piezas

(= todas las piezas que puedan fijarse fiablemente al lado izquierdo o derecho de la hoja de sierra con la mordaza de cierre rápido **7** que se adjunta):

125 x 40 mm (longitud x ancho)

Profundidad de corte máx. (0°/0°): 89 mm

Cambio de la placa de inserción (ver figura P)

Después de un uso prolongado de la herramienta eléctrica, puede que llegue a ser excesivo el desgaste de la placa de inserción roja **8**.

Sustituya las placas de inserción si estuviesen defectuosas.

- Coloque la herramienta eléctrica en la posición de trabajo.
- Afloje completamente los tornillos **46** con el destornillador de estrella **21** adjunto y retire la placa de inserción antigua.
- Coloque la placa de inserción nueva y vuelva a enroscar todos los tornillos **46**.
- Ajuste el ángulo de inglete vertical a 0° y sierre una ranura en la placa de inserción.
- A continuación, ajuste el ángulo de inglete vertical a 45° y sierre nuevamente una ranura. Este procedimiento permite que la placa de inserción quede lo más próxima posible a los dientes de la hoja de sierra sin llegar a tocarla.

Serrado

Serrado

- Sujete la pieza de trabajo considerando sus dimensiones.
- Ajuste el ángulo de inglete horizontal y/o vertical deseado.
- Conecte la herramienta eléctrica.
- Presione la palanca **3** y descienda lentamente el brazo de la herramienta tirando de la empuñadura **1**.
- Sierre la pieza de trabajo con un avance uniforme.
- Desconecte la herramienta eléctrica y espere a que la hoja de sierra se haya detenido por completo.
- Guíe lentamente, hacia arriba, el brazo de la herramienta.

Serrado de piezas de trabajo de igual longitud (ver figura Q)

Para serrar de forma sencilla piezas de igual longitud puede Ud. emplear el tope longitudinal **47**.

- Desplace el tope longitudinal **47** sobre el eslabo de prolongación **42** hasta lograr la separación deseada respecto a la hoja de sierra.

Piezas de sujeción crítica

Al serrar piezas curvadas o cilíndricas éstas deberán sujetarse con especial cuidado. A lo largo de la línea de corte no deberá existir ninguna luz entre la pieza de trabajo, la regleta tope y la mesa de corte.

Si fuese preciso, deberán emplearse unos soportes especiales para sujetar la pieza.

Corte de listones perfilados (rodapiés o molduras)

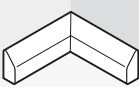

Los listones perfilados pueden cortarse siguiendo dos procedimientos diferentes:

- Apoyándolos contra la regleta tope,
- Colocándolos planos sobre la mesa de corte.

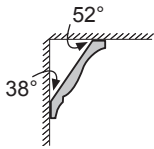
Siempre cerciórese antes de que el ángulo de inglete ajustado es correcto, serrando en un resto de madera de desperdicio.

Rodapiés

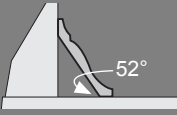

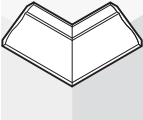
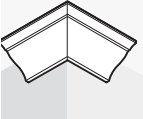
En la siguiente tabla se detallan los datos para serrar rodapiés.

Ajustes		Apoyado contra la regleta tope		Colocado plano sobre la mesa de corte	
Ángulo de inglete vertical		0°		45°	
Rodapiés		Lado izquierdo	Lado derecho	Lado izquierdo	Lado derecho
Esquina interior	Ángulo de inglete horizontal	45° izquierda	45° derecha	0°	0°
	Posicionamiento de la pieza de trabajo	Canto inferior sobre la mesa de corte	Canto inferior sobre la mesa de corte	Canto superior contra la regleta tope	Canto inferior contra la regleta tope
	La pieza terminada se encuentra a ...	... la izquierda del corte	... la derecha del corte	... la izquierda del corte	... la izquierda del corte
Esquina exterior	Ángulo de inglete horizontal	45° derecha	45° izquierda	0°	0°
	Posicionamiento de la pieza de trabajo	Canto inferior sobre la mesa de corte	Canto inferior sobre la mesa de corte	Canto inferior contra la regleta tope	Canto superior contra la regleta tope
	La pieza terminada se encuentra a ...	... la derecha del corte	... la izquierda del corte	... la derecha del corte	... la derecha del corte

Molduras para techos (según estándar EE.UU.)



Si desea serrar las molduras colocándolas planas sobre la mesa de corte deberá ajustar los ángulos de inglete estándar de 31,6° (horizontal) y 33,9° (vertical). La siguiente tabla le informa como serrar molduras para techos.

Ajustes		Apoyado contra la regleta tope		Colocado plano sobre la mesa de corte	
					
Ángulo de inglete vertical		0°		33,9°	
Moldura para techos		Lado izquierdo	Lado derecho	Lado izquierdo	Lado derecho
Esquina interior 	Ángulo de inglete horizontal	45° derecha	45° izquierda	31,6° derecha	31,6° izquierda
	Posicionamiento de la pieza de trabajo	Canto inferior contra la regleta tope	Canto inferior contra la regleta tope	Canto superior contra la regleta tope	Canto inferior contra la regleta tope
	La pieza terminada se encuentra a ...	... la derecha del corte	... la izquierda del corte	... la izquierda del corte	... la izquierda del corte
Esquina exterior 	Ángulo de inglete horizontal	45° izquierda	45° derecha	31,6° izquierda	31,6° derecha
	Posicionamiento de la pieza de trabajo	Canto inferior contra la regleta tope	Canto inferior contra la regleta tope	Canto inferior contra la regleta tope	Canto superior contra la regleta tope
	La pieza terminada se encuentra a ...	... la derecha del corte	... la izquierda del corte	... la derecha del corte	... la derecha del corte

Comprobación y reajuste de la máquina

► Antes de cualquier manipulación en la herramienta eléctrica, sacar el enchufe de red de la toma de corriente.

Si ha estado sometida a un uso intenso deberá verificarse y reajustarse, dado el caso, la herramienta eléctrica para garantizar un corte exacto. Para ello se requiere cierta experiencia y la correspondiente herramienta especial.

Un servicio técnico Bosch realiza este trabajo rápida y concienzudamente.

Ajuste del ángulo de inglete vertical estándar de 33,9°

- Coloque la herramienta eléctrica en la posición de trabajo.
- Gire la mesa de corte **15** hasta la muesca **14** de 0°. La palanca **13** deberá enclavar en la muesca de forma perceptible.
- Abra la palanca de fijación **30** y saque completamente la prolongación de la regleta tope **22**.
- Afloje la palanca de enclavamiento **32**.
- Presione completamente hacia dentro el perno tope, sujete la sierra por la empuñadura **24** y abátala hasta que el perno asiente contra el tornillo tope **23**.

Control: (ver figura R1)

- Ajuste el calibre de ángulos a 33,9° y colóquelo sobre la mesa de corte **15**.

El brazo del calibre de ángulos deberá asentar en toda su longitud contra la hoja de sierra **5**.

Reajuste: (ver figura R2)

- Afloje la contratuerca del tornillo tope **23** con la llave fija **35** (12 mm) que se adjunta.
- Gire el tornillo tope hacia dentro o hacia fuera, según corresponda, de manera que el brazo del calibre de ángulos asiente en toda su longitud contra la hoja de sierra.
- Vuelva a apretar la palanca de enclavamiento **32**.
- Seguidamente apriete la contratuerca del tornillo tope **23**.

Alineación de la regleta tope

- Coloque la herramienta eléctrica en la posición de transporte.
- Gire la mesa de corte **15** hasta la muesca **14** de 0°. La palanca **13** deberá enclavar en la muesca de forma perceptible.

Control: (ver figura S1)

- Ajuste el calibre de ángulos a 90° y colóquelo sobre la mesa de corte **15** de manera que asiente contra la regleta tope **6** y la hoja de sierra **5**.

El brazo del calibre de ángulos deberá asentar en toda su longitud contra la regleta tope.

Reajuste: (ver figura S2)

- Afloje todos los tornillos con hexágono interior **34** con la llave macho hexagonal suministrada.
- Gire la regleta tope **6** hasta conseguir que el calibre de ángulos asiente en toda su longitud.
- Apriete los tornillos.

Transporte

Antes de transportar la herramienta eléctrica deberá realizar los pasos siguientes:

- Coloque la herramienta eléctrica en la posición de transporte.
- Retire todos los accesorios que no puedan montarse de forma fija en la herramienta eléctrica.

Procure transportar siempre las hojas de sierra que no precise en un recipiente cerrado.

- Sujete la herramienta eléctrica por la empuñadura de transporte **29** o por las cavidades laterales **36** de la mesa de corte.

- **Siempre transportar entre dos la herramienta eléctrica para no lesionarse.**
- **Para transportar la herramienta eléctrica utilice exclusivamente los dispositivos de transporte y jamás los dispositivos de protección.**

Mantenimiento y servicio

Mantenimiento y limpieza

► **Antes de cualquier manipulación en la herramienta eléctrica, sacar el enchufe de red de la toma de corriente.**

Si a pesar de los esmerados procesos de fabricación y control, la herramienta eléctrica llegase a averiarse, la reparación deberá encargarse a un servicio técnico autorizado para herramientas eléctricas Bosch.

Para cualquier consulta o pedido de piezas de repuesto es imprescindible indicar el nº de artículo de 10 dígitos que figura en la placa de características de la herramienta eléctrica.

Limpeza

Siempre mantenga limpias la herramienta eléctrica y las rejillas de ventilación para trabajar con eficacia y fiabilidad.

La caperuza protectora pendular deberá poder moverse y cerrarse siempre por sí sola. Por ello, es necesario mantener limpio siempre el área en torno a la caperuza protectora pendular.

Después de cada fase de trabajo elimine el polvo y las virutas soplando aire comprimido, o con un pincel.

Limpie con regularidad el rodillo de deslizamiento **25**.

Accesorios especiales

Mordaza de cierre rápido.	2 608 040 205
Placa de inserción	2 607 960 014
Saco colector de polvo	2 605 411 187
Codo adaptador para saco colector de polvo. . . .	2 608 601 171
Estribo de prolongación.	2 607 001 911
Bolsa de transporte	2 605 435 019

Hojas de sierra para madera, tableros, paneles y listones

Hoja de sierra 254 x 30 mm, 40 dientes	2 608 640 438
--	---------------

Servicio técnico y atención al cliente

El servicio técnico le asesorará en las consultas que pueda Ud. tener sobre la reparación y mantenimiento de su producto, así como sobre piezas de recambio. Los dibujos de despiece e informaciones sobre las piezas de recambio las podrá obtener también en internet bajo:

www.bosch-pt.com

Nuestro equipo de asesores técnicos le orientará gustosamente en cuanto a la adquisición, aplicación y ajuste de los productos y accesorios.

España

Robert Bosch España, S.A.
Departamento de ventas
Herramientas Eléctricas
C/Hermanos García Noblejas, 19
28037 Madrid
Tel. Asesoramiento al cliente: +34 (0901) 11 66 97
Fax: +34 (091) 327 98 63

Venezuela

Robert Bosch S.A.
Final Calle Vargas. Edf. Centro Berimer P.B.
Boleita Norte
Caracas 107
Tel.: +58 (02) 207 45 11

México

Robert Bosch S.A. de C.V.
Tel. Interior: +52 (01) 800 627 1286
Tel. D.F.: +52 (01) 52 84 30 62
E-Mail: arturo.fernandez@mx.bosch.com

Argentina

Robert Bosch Argentina S.A.
Av. Córdoba 5160
C1414BAW Ciudad Autónoma de Buenos Aires
Atención al Cliente
Tel.: +54 (0810) 555 2020
E-Mail: herramientas.bosch@ar.bosch.com

Perú

Autorex Peruana S.A.
República de Panamá 4045,
Lima 34
Tel.: +51 (01) 475-5453
E-Mail: vhe@autorex.com.pe

Chile

EMASA S.A.
Irrazával 259 – Ñuñoa
Santiago
Tel.: +56 (02) 520 3100
E-Mail: emasa@emasa.cl

Eliminación

Recomendamos que las herramientas eléctricas, accesorios y embalajes sean sometidos a un proceso de recuperación que respete el medio ambiente.

Para efectuar un reciclaje selectivo se han identificado las piezas de plástico.

Sólo para los países de la UE:

¡No arroje las herramientas eléctricas a la basura!

Conforme a la Directiva Europea 2002/96/CE sobre aparatos eléctricos y electrónicos inservibles, tras su transposición en ley nacional,

deberán acumularse por separado las herramientas eléctricas para ser sometidas a un reciclaje ecológico.

Reservado el derecho de modificación.

Indicações de segurança

Indicações gerais de advertência para ferramentas eléctricas

⚠ ATENÇÃO Devem ser lidas todas as indicações de advertência e todas as instruções. O desrespeito das advertências e instruções apresentadas abaixo pode causar choque eléctrico, incêndio e/ou graves lesões.

Guarde bem todas as advertências e instruções para futura referência.

O termo “Ferramenta eléctrica” utilizado a seguir nas indicações de advertência, refere-se a ferramentas eléctricas operadas com corrente de rede (com cabo de rede) e a ferramentas eléctricas operadas com acumulador (sem cabo de rede).

1) Segurança da área de trabalho

- a) **Mantenha a sua área de trabalho sempre limpa e bem iluminada.** Desordem ou áreas de trabalho insuficientemente iluminadas podem levar a acidentes.
- b) **Não trabalhar com a ferramenta eléctrica em áreas com risco de explosão, nas quais se encontrem líquidos, gases ou pós inflamáveis.** Ferramentas eléctricas produzem faíscas, que podem inflamar pós ou vapores.
- c) **Manter crianças e outras pessoas afastadas da ferramenta eléctrica durante a utilização.** No caso de distração é possível que perca o controlo sobre o aparelho.

2) Segurança eléctrica

- a) **A ficha de conexão da ferramenta eléctrica deve caber na tomada. A ficha não deve ser modificada de maneira alguma. Não utilizar uma ficha de adaptação junto com ferramentas eléctricas protegidas por ligação à terra.** Fichas não modificadas e tomadas apropriadas reduzem o risco de um choque eléctrico.

- b) **Evitar que o corpo possa entrar em contacto com superfícies ligadas à terra, como tubos, aquecimentos, fogões e frigoríficos.** Há um risco elevado devido a choque eléctrico, se o corpo estiver ligado à terra.
- c) **Manter o aparelho afastado de chuva ou humidade.** A infiltração de água numa ferramenta eléctrica aumenta o risco de choque eléctrico.
- d) **Não deverá utilizar o cabo para outras finalidades. Jamais utilizar o cabo para transportar a ferramenta eléctrica, para pendurá-la, nem para puxar a ficha da tomada. Manter o cabo afastado de calor, óleo, cantos afiados ou partes do aparelho em movimento.** Cabos danificados ou emaranhados aumentam o risco de um choque eléctrico.
- e) **Se trabalhar com uma ferramenta eléctrica ao ar livre, só deverá utilizar cabos de extensão apropriados para áreas exteriores.** A utilização de um cabo de extensão apropriado para áreas exteriores reduz o risco de um choque eléctrico.
- f) **Se não for possível evitar o funcionamento da ferramenta eléctrica em áreas húmidas, deverá ser utilizado um disjuntor de corrente de avaria.** A utilização de um disjuntor de corrente de avaria reduz o risco de um choque eléctrico.

3) Segurança de pessoas

- a) **Esteja atento, observe o que está a fazer e tenha prudência ao trabalhar com a ferramenta eléctrica. Não utilizar uma ferramenta eléctrica quando estiver fadado ou sob a influência de drogas, álcool ou medicamentos.** Um momento de descuido ao utilizar a ferramenta eléctrica, pode levar a lesões graves.
- b) **Utilizar equipamento de protecção pessoal e sempre óculos de protecção.** A utilização de equipamento de protecção pessoal, como máscara de protecção contra pó, sapatos de segurança antiderra-

pantes, capacete de segurança ou protecção auricular, de acordo com o tipo e aplicação da ferramenta eléctrica, reduz o risco de lesões.

- c) Evitar uma colocação em funcionamento involuntária. Assegure-se de que a ferramenta eléctrica esteja desligada, antes de conectá-la à alimentação de rede e/ou ao acumulador, antes de levantá-la ou de transportá-la.** Se tiver o dedo no interruptor ao transportar a ferramenta eléctrica ou se o aparelho for conectado à alimentação de rede enquanto estiver ligado, poderão ocorrer acidentes.
- d) Remover ferramentas de ajuste ou chaves de boca antes de ligar a ferramenta eléctrica.** Uma ferramenta ou chave que se encontre numa parte do aparelho em movimento pode levar a lesões.
- e) Evite uma posição anormal. Mantenha uma posição firme e mantenha sempre o equilíbrio.** Desta forma é mais fácil controlar a ferramenta eléctrica em situações inesperadas.
- f) Usar roupa apropriada. Não usar roupa larga nem jóias. Mantenha os cabelos, roupas e luvas afastadas de partes em movimento.** Roupas frouxas, cabelos longos ou jóias podem ser agarrados por peças em movimento.
- g) Se for possível montar dispositivos de aspiração ou de recolha, assegure-se de que estejam conectados e utilizados correctamente.** A utilização de uma aspiração de pó pode reduzir o perigo devido ao pó.
- 4) Utilização e manuseio cuidadoso de ferramentas eléctricas**
- a) Não sobrecarregue o aparelho. Utilize a ferramenta eléctrica apropriada para o seu trabalho.** É melhor e mais seguro trabalhar com a ferramenta eléctrica apropriada na área de potência indicada.
- b) Não utilizar uma ferramenta eléctrica com um interruptor defeituoso.** Uma ferramenta eléctrica que não pode mais ser ligada nem desligada, é perigosa e deve ser reparada.
- c) Puxar a ficha da tomada e/ou remover o acumulador antes de executar ajustes no aparelho, de substituir acessórios ou de guardar o aparelho.** Esta medida de segurança evita o arranque involuntário da ferramenta eléctrica.
- d) Guardar ferramentas eléctricas não utilizadas fora do alcance de crianças. Não permita que pessoas que não estejam familiarizadas com o aparelho ou que não tenham lido estas instruções, utilizem o aparelho.** Ferramentas eléctricas são perigosas se forem utilizadas por pessoas inesperadas.
- e) Tratar a ferramenta eléctrica com cuidado. Controlar se as partes móveis do aparelho funcionam perfeitamente e não emperram, e se há peças quebradas ou danificadas que possam prejudicar o funcionamento da ferramenta eléctrica. Permitir que peças danificadas sejam reparadas antes da utilização.** Muitos acidentes têm como causa, a manutenção insuficiente de ferramentas eléctricas.
- f) Manter as ferramentas de corte afiadas e limpas.** Ferramentas de corte cuidadosamente tratadas e com cantos de corte afiados emperram com menos frequência e podem ser conduzidas com maior facilidade.
- g) Utilizar a ferramenta eléctrica, acessórios, ferramentas de aplicação, etc. conforme estas instruções. Considerar as condições de trabalho e a tarefa a ser executada.** A utilização de ferramentas eléctricas para outras tarefas a não ser as aplicações previstas, pode levar a situações perigosas.

5) Serviço

- a) **permita que o seu aparelho seja reparado por pessoal especializado e qualificado e só com peças de reposição originais.** Desta forma é assegurado o funcionamento seguro do aparelho.

Indicações de segurança para serras de corte e de meia-esquadria




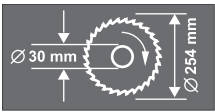
- ▶ **Jamais se posicione sobre a ferramenta eléctrica.** É possível que ocorram graves lesões se a ferramenta eléctrica tombar ou se por acaso entrar em contacto com a lâmina de serra.
- ▶ **Assegure-se de que a capa de protecção esteja funcionando correctamente e que possa ser movimentada livremente.** Jamais prender a capa de protecção, de modo que permaneça aberta.
- ▶ **Manter as suas mãos afastadas da área de corte enquanto a ferramenta eléctrica estiver em funcionamento.** Há perigo de lesões se houver contacto com a lâmina de serra.
- ▶ **Jamais remover resíduos de corte, aparas ou objectos semelhantes da área de corte, enquanto a ferramenta eléctrica estiver a funcionar.** Sempre conduzir primeiramente o braço da ferramenta para a posição de reposo e desligar a ferramenta.
- ▶ **Só conduzir a lâmina de serra em direcção da peça a ser trabalhada quando estiver ligada.** Caso contrário há risco de um contragolpe, se a lâmina de serra se enganchar na peça a ser trabalhada.
- ▶ **Manter os punhos sempre secos, limpos e livres de óleo e gordura.** Punhos gordurosos, são escorregadios e levam à perda de controlo.
- ▶ **Só utilizar a ferramenta eléctrica quando a superfície de trabalho estiver limpa e livre de aparas de madeira, etc.. Sobre a superfície de trabalho não deve se encontrar nenhuma ferramenta de ajuste, só a peça a ser trabalhada.** Pequenos pedaços de madeira ou outros objectos que entrem em contacto com a lâmina de serra, podem ser atirados contra o operador com alta velocidade.
- ▶ **A peça a ser trabalhada deve sempre ser fixa com firmeza. Não trabalhar em peças que sejam demasiadamente pequenas para serem fixas.** Caso contrário, a distância entre a sua mão e a lâmina de serra em rotação não será suficiente.
- ▶ **Só utilizar a ferramenta eléctrica para os materiais indicados no capítulo de utilização conforme as disposições.** Caso contrário, é possível que a ferramenta eléctrica seja sobrecarregada.
- ▶ **Se a lâmina de serra emperrar, deverá desligar a serra e não movimentar a peça a ser trabalhada até a lâmina de serra parar. Para evitar um contragolpe, só deverá movimentar a peça a ser trabalhada depois que a lâmina de serra parar.** Eliminar a causa do emperramento da lâmina de serra antes de ligar novamente a ferramenta eléctrica.
- ▶ **Não utilizar lâminas de serra embotadas, rachadas, empenadas ou danificadas.** Lâminas de serra com dentes embotados ou incorrectamente alinhados causam um atrito maior, um contragolpe e emperram devido à fenda de corte apertada.
- ▶ **Sempre utilizar lâminas de serra do tamanho correcto e com orifício de admissão apropriado (p. ex. em forma de estrela ou redondo).** Lâminas de serra não apropriadas para as peças de montagem da lâmina, funcionam desequilibradamente e levam à perda de controlo.
- ▶ **Não utilizar lâminas de serra de aço de alta liga para trabalhos rápidos (aço HSS).** Estas lâminas de serra podem quebrar facilmente.
- ▶ **Jamais tocar na lâmina de serra após terminar o trabalho, antes que possa esfriar.** A lâmina de serra torna-se extremamente quente durante o trabalho.
- ▶ **Jamais utilizar a ferramenta sem a placa de alimentação. Uma placa de alimentação defeituosa deve ser substituída.** Se a lâmina de serra for utilizada sem uma placa de alimentação em perfeito estado, poderá provocar lesões.

84 | Português

- ▶ **Controlar o cabo em intervalos regulares e permitir que um cabo danificado seja reparado por um serviço pós-venda autorizado para ferramentas eléctricas Bosch. Substituir cabos de extensão danificados.** Desta forma é assegurada a segurança da ferramenta eléctrica.
- ▶ **Quando não estiver sendo utilizada, a ferramenta eléctrica deverá ser guardada num lugar seguro. Ela deve ser guardada num local seco e que possa ser trancado.** Assim evita-se que a ferramenta eléctrica sofra danos devido ao armazenamento ou que seja operada por pessoas inexperientes.
- ▶ **Fixar a peça a ser trabalhada.** Uma peça a ser trabalhada fixa com dispositivos de aperto ou com torno de bancada está mais firme do que segurada com a mão.
- ▶ **Manter o seu local de trabalho limpo.** Misturas de material são especialmente perigosas. Pó de metal leve pode queimar ou explodir.
- ▶ **Jamais abandonar a ferramenta, antes que esta esteja completamente parada.** Ferramentas de trabalho em funcionamento de inércia podem causar lesões.
- ▶ **Não utilizar a ferramenta eléctrica com um cabo danificado. Não tocar no cabo danificado nem puxar a ficha da tomada, se o cabo for danificado durante o trabalho.** Cabos danificados aumentam o risco de um choque eléctrico.

Símbolos

Os seguintes símbolos podem ser importantes para a utilização da sua ferramenta eléctrica. Os símbolos e os seus significados devem ser memorizados. A interpretação correcta dos símbolos facilita a utilização segura e aprimorada da ferramenta eléctrica.

Símbolo	Significado
	▶ Usar protecção auricular. Ruídos podem provocar a surdez.
	▶ Usar óculos de protecção.
	▶ Usar uma máscara de protecção contra pó.
	Observe as dimensões da lâmina de serra. Não deve haver folga entre o diâmetro do orifício e o fuso da ferramenta. Não utilizar adaptadores nem redutores.

Símbolo**Significado**

► **Área perigosa! Manter as mãos, os dedos e os braços afastados desta área.**

**Apenas países da União Europeia:**

Não deitar ferramentas eléctricas no lixo doméstico!
De acordo com a directiva europeia 2002/96/CE para aparelhos eléctricos e electrónicos velhos, e com as respectivas realizações nas leis nacionais, as ferramentas eléctricas que não servem mais para a utilização, devem ser enviadas separadamente a uma reciclagem ecológica.

Descrição de funções

Devem ser lidas todas as indicações de advertência e todas as instruções. O desrespeito das advertências e instruções apresentadas abaixo pode causar choque eléctrico, incêndio e/ou graves lesões.

Utilização conforme as disposições

A ferramenta é destinada à utilização como aparelho estacionário, para cortes longitudinais e transversais, rectos, em madeira. Há a possibilidade de ângulos de meia-esquadria horizontais de -48° a $+48^\circ$, assim como ângulos de meia-esquadria verticais de 0° a 45° .

A ferramenta eléctrica foi projectada com uma potência apropriada para serrar madeira dura e macia, assim como painéis de partículas e painéis de fibras.

A ferramenta eléctrica não é apropriada para serrar alumínio nem outros metais não-ferrosos.

Componentes ilustrados

A numeração dos componentes ilustrados refere-se à apresentação da ferramenta eléctrica na página de esquemas.

- 1 Punho
- 2 Interruptor de ligar-desligar
- 3 Alavanca de bloqueio
- 4 Capa de protecção pendular
- 5 Lâmina de serra
- 6 Carril limitador
- 7 Sargento de aperto rápido
- 8 Placa de alimentação
- 9 Escala para ângulo de meia-esquadria (horizontal)
- 10 Escala fina
- 11 Grampo de travamento
- 12 Manípulo de fixação para qualquer ângulo de meia-esquadria (horizontal)
- 13 Alavanca para pré-ajuste do ângulo de meia-esquadria (horizontal)
- 14 Ranhuras para ângulos de meia-esquadria padrões
- 15 Mesa para serrar
- 16 Orifícios para montagem
- 17 Furos para o sargento de aperto rápido
- 18 Parafusos de sextavado interior do alongamento da mesa de trabalho
- 19 Orifícios para o arco de extensão

86 | Português

- 20 Alongamento da mesa de trabalho
- 21 Chave de sextavado interior (6 mm)/chave de fenda em cruz
- 22 Extensão do carril limitador
- 23 Parafuso limitador para ângulo de meia-esquadria de 33,9° (vertical)
- 24 Pino limitador para ângulo de meia-esquadria de 33,9° (vertical)
- 25 Rolo de deslize
- 26 Protecção para o transporte
- 27 Saco de pó
- 28 Capa de protecção
- 29 Punho de transporte
- 30 Alavanca de aperto para a extensão do carril limitador
- 31 Botão de ajuste para ângulo de meia-esquadria de 33,9° (vertical)
- 32 Punho de aperto para qualquer ângulo de meia-esquadria (vertical)
- 33 Expulsão de aparas
- 34 Parafusos de sextavado interior (6 mm) do carril limitador
- 35 Chave anular/chave de boca (anel: 13 mm; boca: 12 mm)
- 36 Cavidades de pega
- 37 Parafuso com fenda em cruz (fixação da capa de protecção pendular)
- 38 Bloqueio do fuso
- 39 Parafuso com sextavado interior para fixação da lâmina de serra
- 40 Flange de aperto
- 41 Flange de aperto interior
- 42 Arco de extensão*
- 43 Alavanca de aperto do sargento de aperto rápido
- 44 Tirante roscado
- 45 Indicador de ângulo (vertical)
- 46 Parafusos para a placa de alimentação
- 47 Limitador de comprimento*

*Acessórios apresentados ou descritos não pertencem ao volume de fornecimento padrão. Todos os acessórios encontram-se no nosso programa de acessórios.

Dados técnicos

Serra de corte e de meia esquadria			GCM 10 Professional				
Nº do produto		...003	...004	...005	...006	...014	...034
0 601 B20...		...008					
		...032					
		...042					
Potência nominal consumida	W	1800	1800	1650	1800	1650	1650
Tensão nominal	V	230	220/230	115	230/240	220	120
Frequência	Hz	50	50/60	50/60	50/60	50/60	60
Nº de rotações em ponto morto	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4900	4500
Peso conforme EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Classe de protecção		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Medidas de lâminas de serra apropriadas							
Diâmetro da lâmina de serra	mm	254	254	254	254	254	254
Espessura da lâmina mestre	mm	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5
Diâmetro do orifício	mm	30	25,4	25,4	25,4	30	16

Serra de corte e de meia esquadria		GCM 10 Professional				
Nº do produto 0 601 B20...		...037	...040	...041	...043	...050
Potência nominal consumida	W	1800	1800	1650	1800	1800
Tensão nominal	V	240	220	110	220	220/230
Frequência	Hz	50	60	50	50	50/60
Nº de rotações em ponto morto	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4500
Peso conforme EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Classe de protecção		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Medidas de lâminas de serra apropriadas						
Diâmetro da lâmina de serra	mm	254	254	254	254	254
Espessura da lâmina mestre	mm	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5
Diâmetro do orifício	mm	25,4	25,4	30	25,4	25,4

Admissíveis dimensões da peça a ser trabalhada (máximo/mínimo), veja página 93.

Processos de ligação provocam uma breve redução de tensão. No caso de condições de rede desfavoráveis, o funcionamento de outros aparelhos pode ser prejudicado. Em impedâncias de rede inferiores a 0,15 Ohm não se conta com avarias.

As indicações só valem para tensões nominais [U] 230/240 V. Estas indicações podem variar no caso de tensões inferiores e em modelos específicos dos países.

Observar o número de produto na placa de características da sua ferramenta eléctrica. A designação comercial das ferramentas eléctricas individuais pode variar.

Informação sobre ruídos/vibrações

Valores de medição para ruídos, averiguados conforme EN 61029.

O nível de ruído avaliado como A do aparelho é tipicamente: Nível de pressão acústica 97 dB(A); Nível de potência acústica 110 dB(A). Incerteza K=3 dB.

Usar protecção auricular!

Valores totais de vibração (soma dos vectores de três direcções) determinados conforme EN 61029:

valor de emissão de vibrações $a_h = 4,0 \text{ m/s}^2$, incerteza $K = 1,5 \text{ m/s}^2$.

O nível de oscilações indicado nestas instruções de serviço foi medido de acordo com um processo de medição normalizado pela norma EN 61029 e pode ser utilizado para a comparação de aparelhos. Ele também é apropriado para uma avaliação provisória da carga de vibrações. O nível de vibrações indicado representa as apli-

cações principais da ferramenta eléctrica. Se a ferramenta eléctrica for utilizada para outras aplicações, com outras ferramentas de trabalho ou com manutenção insuficiente, é possível que o nível de vibrações seja diferente. Isto pode aumentar sensivelmente a carga de vibrações para o período completo de trabalho.

Para uma estimação exacta da carga de vibrações, também deveriam ser considerados os períodos nos quais o aparelho está desligado ou funciona, mas não está sendo utilizado. Isto pode reduzir a carga de vibrações durante o completo período de trabalho.

Além disso também deverão ser estipuladas medidas de segurança para proteger o operador contra o efeito de vibrações, como por exemplo: Manutenção de ferramentas eléctricas e de ferramentas de trabalho, manter as mãos quentes e organização dos processos de trabalho.

Declaração de conformidade

Declaramos sob nossa exclusiva responsabilidade de que o produto descrito em “Dados técnicos” cumpre as seguintes normas ou documentos normativos: EN 61029 conforme as disposições das directivas 2004/108/CE, 2006/42/CE.

Processo técnico em:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering	Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification
--	--




Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 13.01.2010

Montagem

- ▶ **Evitar um arranque involuntário da ferramenta eléctrica. A ficha de rede não deve estar conectada à alimentação de rede durante a montagem e durante todos trabalhos na ferramenta eléctrica.**

Volume de fornecimento

Retirar todas as peças fornecidas cuidadosamente das respectivas embalagens.

Remover todo o material de embalagem da ferramenta eléctrica e dos acessórios fornecidos.

Antes de colocar a ferramenta eléctrica em funcionamento pela primeira vez, deverá verificar se todas as peças especificadas abaixo foram fornecidas:

- Serra de corte e de meia-esquadria com lâmina de serra montada
- Manípulo de fixação **12**
- Saco de pó **27**
- Sargento de aperto rápido **7**
- Chave de sextavado interior/chave de fenda em cruz **21**
- Chave anular/chave de boca **35**

Nota: Verificar se a ferramenta eléctrica apresenta danos.

Antes de utilizar a ferramenta eléctrica, deverá controlar cuidadosamente todos os dispositivos de protecção e peças levemente danificadas e verificar se estão funcionando correctamente. Controlar se as peças móveis funcionam perfeitamente e não emperram, ou se há peças danificadas. Todas as peças devem ser montadas correctamente e corresponder a todas exigências, para que seja assegurado um funcionamento impecável.

Dispositivos de segurança e peças danificados devem ser devidamente reparados ou substituídos por uma oficina especializada.

Montar o manípulo de fixação (veja figura A)

- Aparafusar o manípulo de fixação **12** no respectivo orifício, abaixo da alavanca **13**.
- ▶ **Sempre apertar bem o manípulo de fixação 12 antes de serrar.** Caso contrário a lâmina de serra poderá emperrar na peça a ser trabalhada.

Montagem estacionária ou flexível

- ▶ **Para assegurar um manuseio seguro, é necessário que, antes da utilização, a ferramenta eléctrica seja montada sobre uma superfície de trabalho plana e estável (p. ex. bancada de trabalho).**

Montagem numa superfície de trabalho (veja figuras B1–B2)

- Fixar a ferramenta eléctrica à superfície de trabalho com uma união roscada apropriada. Para tal servem os orifícios **16**.

ou

- Fixar a ferramenta eléctrica aos pés na superfície de trabalho do aparelho, com sargentos comuns no comércio.

Montagem a uma mesa de trabalho Bosch

As mesas de trabalho GTA da Bosch oferecem firmeza à ferramenta eléctrica, sobre qualquer solo, devido aos pés de altura ajustável. As mesas de trabalho possuem bases de apoio para o apoio de peças longas.

- ▶ **Ler todas as indicações de advertência e instruções fornecidas com a mesa de trabalho.** O desrespeito das indicações de advertência e das instruções pode causar choque eléctrico, queimaduras e/ou graves lesões.
- ▶ **Montar correctamente a mesa de trabalho, antes de montar a ferramenta eléctrica.** É importante que a montagem seja perfeita, para evitar o risco de desmoronamento.
- Montar a ferramenta eléctrica na posição de transporte sobre a mesa de trabalho.

Aspiração de pó/de aparas

Pós de materiais como por exemplo, tintas que contém chumbo, alguns tipos de madeira, minerais e metais, podem ser nocivos à saúde. O contacto ou a inalação dos pós pode provocar reacções alérgicas e/ou doenças nas vias respiratórias do utilizador ou das pessoas que se encontrem por perto.

Certos pós, como por exemplo pó de carvalho e faia são considerados como sendo cancerígenos, especialmente quando juntos com substâncias para o tratamento de madeiras (cromato, preservadores de madeira). Material que contém asbesto só deve ser processado por pessoal especializado.

- Utilizar sempre uma aspiração de pó.
- Assegurar uma boa ventilação do local de trabalho.
- É recomendável usar uma máscara de protecção respiratória com filtro da classe P2.

Observe as directivas para os materiais a serem trabalhados, vigentes no seu país.

A aspiração de pó/de aparas pode ser bloqueada por pó, aparas ou por estilhaços da peça a ser trabalhada.

- Desligar a ferramenta eléctrica e puxar a ficha de rede da tomada.

- Aguardar até que a lâmina de serra esteja completamente parada.
- Verificar a causa do bloqueio e eliminá-la.

Aspiração própria (veja figura C)

- Comprimir o grampo do saco de pó **27** e prender o saco de pó na expulsão de aparas **33**. O grampo deve encaixar na ranhura da expulsão de aparas.
- Soltar novamente o grampo do saco de pó.

Ao serrar, o saco de pó e o adaptador de aspiração não devem entrar em contacto com as peças móveis do aparelho.

Esvaziar o saco de pó a tempo.

Aspiração externa

Para a aspiração também é possível conectar a mangueira de um aspirador de pó (Ø 36 mm) à expulsão de aparas.

O aspirador de pó deve ser apropriado para o material a ser trabalhado.

Utilizar um aspirador especial para aspirar pó que seja extremamente nocivo à saúde, cancerígeno ou seco.

Troca de ferramenta (veja figuras D1–D3)

- ▶ **Antes de todos trabalhos na ferramenta eléctrica deverá puxar a ficha de rede da tomada.**
- ▶ **Para a montagem da lâmina de serra é necessário usar luvas de protecção.** Há perigo de lesões no caso de um contacto com a lâmina de serra.

Só utilizar lâminas de serra com uma máxima velocidade admissível superior à velocidade da marcha em vazio da ferramenta eléctrica.

Só utilizar lâminas de serra que correspondam aos dados característicos indicados nesta instrução de serviço e que sejam controlados conforme EN 847-1 e respectivamente marcados.

Só usar lâminas de serra recomendadas pelo fabricante desta ferramenta eléctrica e apropriadas para o material com que deseja trabalhar.

Desmontar a lâmina de serra

- Colocar a ferramenta eléctrica na posição de trabalho.
- Premir a alavanca de bloqueio **3** e deslocar a capa de protecção pendular **4** completamente para trás.

Manter a capa de protecção pendular nesta posição.

- Soltar o parafuso **37** com a chave de fenda em cruz **21** fornecida com o aparelho (**Atenção: tensão prévia!**). Não desatarraxar completamente o parafuso.
- Puxar a capa de protecção pendular completamente para trás, até ela ser fixa pela cavilha da alavanca **3**.
- Girar o parafuso sextavado **39** com a chave anular **36** fornecida e ao mesmo tempo premir o bloqueio do fuso **38** até ele engatar.
- Manter o bloqueio do veio **38** premido e desatarraxar o parafuso **39** no sentido dos ponteiros do relógio (**rosca à esquerda!**).
- Retirar o flange de aperto **40**.
- Retirar a lâmina de serra **5**.

Montar a lâmina de serra

Se necessário, deverá limpar todas as partes antes de serem montadas.

- Colocar a nova lâmina de serra no flange de aperto interior **41**.
- ▶ **Durante a montagem, deverá observar que o sentido de corte dos dentes (sentido da seta sobre a lâmina de corte) coincida com o sentido da seta sobre a capa de protecção pendular!**
- Colocar o flange de aperto **40** e o parafuso sextavado **39**. Premir o bloqueio do veio **38** até ele engatar e apertar o parafuso sextavado no sentido contrário dos ponteiros do relógio com um binário de aperto de aprox. 15–23 Nm.
- Premir a capa de protecção pendular **4** para frente e para baixo, até o parafuso **37** engatar no respectivo entalhe.
Para tal pode ser necessário escorar o braço da ferramenta pelo punho, para alcançar a tensão prévia da capa de protecção pendular.

- Fixar novamente a capa de protecção pendular **4** (apertar o parafuso **37**).
- Conduzir a capa de protecção pendular lentamente para baixo, até a cavilha da alavanca **3** engatar perceptivelmente atrás da capa de protecção pendular.

Funcionamento

- ▶ **Antes de todos trabalhos na ferramenta eléctrica deverá puxar a ficha de rede da tomada.**

Protecção para o transporte (veja figura E)

A protecção para o transporte **26** facilita o manuseio da ferramenta eléctrica durante o transporte para outros locais de utilização.

Liberar a ferramenta eléctrica (posição de trabalho)

- Premir o braço da ferramenta no punho **1** um pouco para baixo, para aliviar a protecção para o transporte **26**.
- Puxar a protecção para o transporte **26** completamente para fora.
- Conduzir lentamente o braço da ferramenta para cima.

Proteger a ferramenta eléctrica (posição de transporte)

- Premir a alavanca de bloqueio **3** e ao mesmo tempo deslocar o braço da ferramenta no punho **1** para baixo.
- Conduzir o braço da ferramenta para baixo, até que a protecção para o transporte **26** possa ser premeida completamente para dentro.

Preparação de trabalho

Alongar a mesa de serra (veja figura F)

Apoiar ou escorar as extremidades de peças compridas.

- Soltar os dois parafusos de sextavado interior **18** com a chave de sextavado interior **21** fornecido.
- Puxar a extensão da mesa de serra **20** completamente para fora e reapertar os parafusos de sextavado interior.

Montar o arco de extensão (veja figura G)

Para a extensão adicional da mesa de serra, poderá montar os arcos de extensão tanto na esquerda como na direita da ferramenta eléctrica.

- Introduzir respectivamente um esbarro longitudinal **47** no arco de extensão **42**.
- Empurrar o arco de extensão **42**, em ambos os lados da ferramenta eléctrica, completamente nos orifícios **19** previstos para tal.
- Apertar os parafusos para fixar o arco de alongamento.

Alongar o carril limitador (veja figura H)

Para cortes verticais de meia-esquadria é necessário deslocar a extensão do carril limitador **22**.

- Abrir a alavanca de aperto **30** e puxar o alongamento do carril limitador **22** completamente para fora.
- Fechar novamente a alavanca de aperto.

Fixar a peça a ser trabalhada (veja figura I)

A peça a ser trabalhada deverá ser sempre firmemente fixa, para assegurar uma segurança ideal de trabalho.

Não trabalhar peças que sejam demasiadamente pequenas para serem fixas.

► Não segurar com os dedos abaixo da alavanca de aperto do sargento de aperto rápido ao fixar a peça a ser trabalhada.

- Premir a peça a ser trabalhada firmemente contra o carril limitador **6**.
- Introduzir um dos sargentos de aperto rápido **7** num dos orifícios **17** previstos para tal.
- Adaptar o sargento de aperto rápido à peça a ser trabalhada, girando a barra roscada **44**.
- Premir a alavanca de aperto **43** para fixar a peça a ser trabalhada.

Ajustar ao ângulo de chanfradura

Após uso intensivo, deverá controlar, e se necessário corrigir, os ajustes básicos da ferramenta eléctrica, para assegurar cortes precisos (veja “Controlar e realizar os ajustes básicos”, página 96).

- **Sempre apertar bem o manípulo de fixação 12 antes de serrar.** Caso contrário a lâmina de serra poderá emperrar na peça a ser trabalhada.

Ajustar ângulos de meia-esquadria padrões horizontais (veja figura J)

Para o ajuste rápido e preciso de ângulos de meia-esquadria frequentemente usados existem ranhuras na mesa de serra **14**:

esquerda	direita
0°	
15°; 22,5°; 31,6°; 45°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°

- Soltar o manípulo de fixação **12**, se estiver apertado.
- Puxar a alavanca **13** e girar a mesa de serra **15** para a esquerda ou para a direita, até a ranhura desejada.
- Soltar novamente a alavanca. A alavanca deve engatar perceptivelmente na ranhura.

Ajustar quaisquer ângulos de meia-esquadria horizontais (veja figura K)

O ângulo de meia-esquadria horizontal pode ser ajustado numa faixa de 48° (na esquerda) a 48° (na direita).

- Soltar o manípulo de fixação **12**, se estiver apertado.
- Puxar a alavanca **13** e premir ao mesmo tempo o grampo de travamento **11**, até este engatar na ranhura prevista para tal. Desta forma a mesa de serra pode ser movimentada livremente.
- Girar a mesa de serra **15**, pelo manípulo de fixação, para a esquerda ou para a direita, e ajustar o ângulo de meia-esquadria desejado com ajuda da escala de ajuste fino **10**. (veja também “Ajustar com ajuda da escala de ajuste fino”, página 92)
- Reapertar o manípulo de fixação **12**.

92 | Português

Ajustar com ajuda da escala de ajuste fino

Com a escala de ajuste fino **10** é possível ajustar o ângulo de meia-esquadria horizontal com uma exactidão de até $\frac{1}{4}^\circ$.

ajuste desejado do ângulo inicial X	Marca da escala de ajuste fino (escala 10)	... alinhar com a marca (escala 9)
X,25°	$\frac{1}{4}^\circ$	X + 1°
X,5°	$\frac{1}{2}^\circ$	X + 2°
X,75°	$\frac{3}{4}^\circ$	X + 3°

Exemplo: Para ajustar um ângulo de meia-esquadria de $40,5^\circ$, é necessário alinhar a marca $\frac{1}{2}^\circ$ da escala de ajuste fino **10** com a marca de 42° da escala **9**.

Ajustar ângulos de meia-esquadria padrões verticais (veja figura L)

Para um ajuste rápido e exacto de ângulos de meia-esquadria frequentemente utilizados, existem limitadores para os ângulos de 0° , 45° e $33,9^\circ$.

- Soltar o punho de aperto **32**.
- **Ângulos padrões de 0° e 45° :**
Movimentar o braço da ferramenta no punho **1** completamente para a direita (0°) ou completamente para a esquerda (45°).
- Reapertar o punho de aperto **32**.
- **Ângulo padrão de $33,9^\circ$:**
Premir o pino limitador **24** completamente para dentro. Em seguida deverá movimentar o braço da ferramenta no punho **1** até o pino estar sobre o parafuso limitador **23**.

Ajustar quaisquer ângulos de meia-esquadria verticais (veja figura M)

O ângulo de meia-esquadria vertical pode ser ajustado numa faixa de 0° a 45° .

- Soltar o punho de aperto **32**.
- Deslocar o braço da ferramenta no punho **1**, até o indicador de ângulo **45** indicar o ângulo de meia-esquadria desejado.
- Segurar o braço da ferramenta nesta posição e reapertar o punho de aperto **32**.

Colocação em funcionamento**Ligar (veja figura N)**

- Para **colocar em funcionamento** é necessário premir o interruptor de ligar-desligar **2** e mantê-lo premido.

Nota: Por motivos de segurança o interruptor de ligar-desligar **2** não pode ser travado, mas deve permanecer premido durante o funcionamento.

O braço da ferramenta só pode ser movimentado para baixo, premindo a alavanca de bloqueio **3**.

- Para **serrar** deverá, além de accionar o interruptor de ligar-desligar, premir a alavanca **3**.

Desligar

- Para **desligar**, deverá soltar o interruptor de ligar-desligar **2**.

Indicações de trabalho**Indicações gerais para serrar**

- **Antes de todos os cortes, deverá assegurar-se de que a lâmina de serra não possa de modo algum entrar em contacto com o carril limitador, com os sargentos ou com qualquer outras partes do aparelho. Se houver limitadores auxiliares montados, estes deverão ser removidos ou respectivamente adaptados.**

Proteger a lâmina de serra contra golpes e pancadas. A lâmina de serra não deve ser exposta a nenhuma pressão lateral.

Não trabalhar peças empenadas. A peça a ser trabalhada deve sempre ter um lado recto para encostar no carril de esbarro.

Apoiar ou escorar as extremidades de peças compridas.

Posição do operador (veja figura O)

- ▶ **Não se posicione em uma linha com a lâmina de serra, na frente da ferramenta eléctrica, mas sempre deslocado lateralmente em relação à lâmina de serra.** Desta forma o seu corpo estará protegido contra um possível contragolpe.
- Manter as mãos, os dedos e os braços afastados da lâmina de serra em rotação.
- Não cruze os braços na frente do braço da ferramenta.

Dimensões admissíveis da peça a ser trabalhada

Máximas peças a serem trabalhadas:

Ângulo de meia-esquadria		Altura x largura [mm]	
horizontal	vertical	a máx. altura	a máx. largura
0°	0°	89 x 95	61 x 144
45°	0°	89 x 67	61 x 101
0°	45°	46 x 105	35 x 144
45°	45°	42 x 95	30 x 99

Mínimas peças a serem trabalhadas

(= todas as peças a serem trabalhadas, que podem ser fixas com o sargento de aperto rápido **7** fornecido, do lado esquerdo ou direito da lâmina de serra):

125 x 40 mm (comprimento x largura)

Máx. profundidade de corte (0°/0°): 89 mm

Substituir a placa de alimentação (veja figura P)

A placa de alimentação vermelha **8** pode desgastar-se após um longo período de uso da ferramenta eléctrica.

Placas de alimentação defeituosas devem ser substituídas.

- Colocar a ferramenta eléctrica na posição de trabalho.
- Desatarraxar os parafusos **46** com a chave de fenda em cruz **21** fornecida e retirar a placa de alimentação velha.
- Colocar uma nova placa de alimentação e reatarraxar todos os parafusos **46**.

- Ajustar o ângulo de meia-esquadria vertical em 0° e serrar uma fenda na placa de alimentação.
- Ajustar em seguida o ângulo de meia-esquadria vertical em 45° e serrar novamente a fenda.
Com este procedimento é alcançado que a placa de alimentação esteja o mais perto possível dos dentes da lâmina de serra, sem entrar em contacto com elas.

Serrar**Serras de corte**

- Fixar a peça a ser trabalhada de acordo com as dimensões.
- Ajustar o ângulo de chanfradura horizontal e/ou vertical desejado.
- Ligar a ferramenta eléctrica.
- Premir a alavanca **3** e conduzir o braço da ferramenta, com o punho **1**, lentamente para baixo.
- Serrar a peça com avanço uniforme.
- Desligar a ferramenta eléctrica e aguardar até a lâmina de serra estar completamente parada.
- Conduzir lentamente o braço da ferramenta para cima.

Serrar peças com o mesmo comprimento (veja figura Q)

Para serrar facilmente peças do mesmo comprimento é possível utilizar um esbarro longitudinal **47**.

- Deslocar o esbarro longitudinal **47** sobre o arco de alongamento **42** até alcançar a distância desejada em relação à lâmina de serra.

Peças especiais

Ao serrar peças curvadas ou redondas é necessário fixá-las firmemente, de modo que não possam se movimentar. Na linha de corte não deve haver fendas entres a peça a ser trabalhada, o carril limitador e a mesa de serrar.

Se necessário, deverão ser fabricados suportes especiais.

Trabalhar tramelas perfiladas (tramelas de soalho e de tecto)

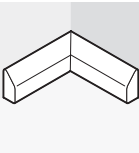
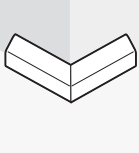
Tramelas perfiladas podem ser trabalhadas de duas maneiras:

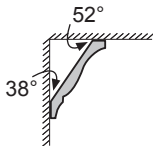
- encostadas contra o carril limitador,
- apoiadas de forma plana sobre a mesa de serrar.

Sempre deverá testar o ângulo de meia-esquadria ajustado num pedaço de madeira que for deitar fora.

Tramelas de soalho

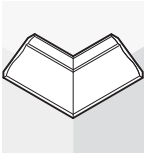
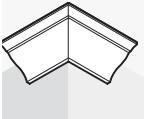
A tabela a seguir contém indicações para o trabalho em tramelas de soalho.

Ajustes		encostado no carril limitador		apoiadas de forma plana sobre a mesa de serrar	
Ângulo de meia-esquadria vertical		0°		45°	
Tramela de soalho		lado esquerdo	lado direito	lado esquerdo	lado direito
Canto interior 	ângulo de meia-esquadria horizontal	45° esquerda	45° direita	0°	0°
	Posicionamento da peça a ser trabalhada	Canto inferior da mesa de serrar	Canto inferior da mesa de serrar	Canto superior no carril limitador	Canto inferior no carril limitador
	A peça a ser trabalhada se encontra ...	... no lado esquerdo do corte	... no lado direito do corte	... no lado esquerdo do corte	... no lado esquerdo do corte
Canto exterior 	ângulo de meia-esquadria horizontal	45° direita	45° esquerda	0°	0°
	Posicionamento da peça a ser trabalhada	Canto inferior da mesa de serrar	Canto inferior da mesa de serrar	Canto inferior no carril limitador	Canto superior no carril limitador
	A peça a ser trabalhada se encontra ...	... no lado direito do corte	... no lado esquerdo do corte	... no lado direito do corte	... no lado direito do corte

Tramelas de tecto (conforme o padrão dos EUA)

Se as tramelas de tecto forem trabalhadas em posição plana sobre a mesa de serrar, deverá ajustar o ângulo de meia-esquadria 31,6° (horizontal) e 33,9° (vertical).

A tabela a seguir contém indicações para o trabalho com tramelas de tecto.

Ajustes		encostado no carril limitador		apoiadas de forma plana sobre a mesa de serrar	
Ângulo de meia-esquadria vertical		0°		33,9°	
Tramela de tecto		lado esquerdo	lado direito	lado esquerdo	lado direito
Canto exterior 	ângulo de meia-esquadria horizontal	45° direita	45° esquerda	31,6° direita	31,6° esquerda
	Posicionamento da peça a ser trabalhada	Canto inferior no carril limitador	Canto inferior no carril limitador	Canto superior no carril limitador	Canto inferior no carril limitador
	A peça a ser trabalhada se encontra ...	... no lado direito do corte	... no lado esquerdo do corte	... no lado esquerdo do corte	... no lado esquerdo do corte
Canto exterior 	ângulo de meia-esquadria horizontal	45° esquerda	45° direita	31,6° esquerda	31,6° direita
	Posicionamento da peça a ser trabalhada	Canto inferior no carril limitador	Canto inferior no carril limitador	Canto inferior no carril limitador	Canto superior no carril limitador
	A peça a ser trabalhada se encontra ...	... no lado direito do corte	... no lado esquerdo do corte	... no lado direito do corte	... no lado direito do corte

Controlar e realizar os ajustes básicos

► Antes de todos trabalhos na ferramenta eléctrica deverá puxar a ficha de rede da tomada.

Após uso intensivo, deverá controlar, e se necessário corrigir, os ajustes básicos da ferramenta eléctrica, para assegurar cortes precisos. Para tal são necessárias experiência e ferramentas especiais.

Uma oficina de serviço pós-venda Bosch executa este trabalho de forma rápida e fiável.

Ajustar o ângulo de meia-esquadria padrão de 33,9° (vertical)

- Colocar a ferramenta eléctrica na posição de trabalho.
- Girar mesa de serra **15** até a ranhura **14** para 0°. A alavanca **13** deve engatar perceptivelmente na ranhura.
- Abrir a alavanca de aperto **30** e puxar o alongamento do carril limitador **22** completamente para fora.
- Soltar o punho de aperto **32**.
- Premir o pino limitador **24** completamente para dentro e deslocar o braço da ferramenta até o pino estar sobre o parafuso limitador **23**.

Controlar: (veja figura R1)

- Ajustar um calibre angular em 33,9° e colocá-lo sobre a mesa de serra **15**.

O lado do calibre angular deve estar alinhado no comprimento completo com a lâmina de serra **5**.

Ajustar: (veja figura R2)

- Soltar a contra-porca do parafuso limitador **23** com a chave de boca fornecida **35** (12 mm).
- Apertar ou desapertar o parafuso limitador, até o lado do calibre angular estar alinhado em todo o comprimento com a lâmina de serra.
- Reapertar o punho de aperto **32**.
- Em seguida, reapertar a contraporca do parafuso limitador **23**.

Alinhar o carril limitador

- Colocar a ferramenta eléctrica na posição de transporte.
- Girar mesa de serra **15** até a ranhura **14** para 0°. A alavanca **13** deve engatar perceptivelmente na ranhura.

Controlar: (veja figura S1)

- Ajustar um calibre angular de 90° e colocá-lo entre o carril limitador **6** e a lâmina de serra **5** sobre a mesa de serra **15**.

O lado do calibre angular deve estar alinhado no comprimento completo com o carril limitador.

Ajustar: (veja figura S2)

- Soltar todos os parafusos com sextavados interiores **34** com a chave de sextavado interior fornecida.
- Girar o carril limitador **6** até o calibre angular estar alinhado em todo o comprimento.
- Reapertar os parafusos.

Transporte

Antes de um transporte da ferramenta eléctrica é necessário executar os seguintes passos:

- Colocar a ferramenta eléctrica na posição de transporte.
- Remover todos os acessórios que não estão montados firmemente na ferramenta eléctrica.
Se possível, as lâminas de serra não utilizadas devem ser colocadas dentro de um recipiente fechado durante o transporte.
- Transportar a ferramenta eléctrica pelo punho de transporte **29** ou pelas cavidades **36** na lateral da mesa de serrar.

► **A ferramenta eléctrica deve ser sempre carregada por duas pessoas, para evitar lesões nas costas.**

► **A ferramenta eléctrica só deve ser transportada pelos dispositivos de transporte e jamais pelos dispositivos de protecção.**

Manutenção e serviço

Manutenção e limpeza

► **Antes de todos trabalhos na ferramenta eléctrica deverá puxar a ficha de rede da tomada.**

Se a ferramenta eléctrica falhar apesar de cuidadosos processos de fabricação e de teste, a reparação deverá ser executada por uma oficina de serviço autorizada para ferramentas eléctricas Bosch.

Para todas as questões e encomendas de peças sobressalentes é imprescindível indicar o número de produto de 10 dígitos como consta na placa de características da ferramenta eléctrica.

Limpeza

Manter a ferramenta eléctrica e as aberturas de ventilação sempre limpas, para trabalhar bem e de forma segura.

A capa de protecção pendular deve sempre movimentar-se livremente e fechar-se automaticamente. Portanto deverá manter a área em volta da capa de protecção pendular sempre limpa.

Após cada etapa de trabalho deverá remover o pó e as aparas, soprando com ar comprimido ou limpando com um pincel.

Limpar o rolo de deslize **25** em intervalos regulares.

Acessórios

Sargento de aperto rápido.	2 608 040 205
Placa de alimentação.	2 607 960 014
Saco de pó.	2 605 411 187
Adaptador de ângulo para saco de pó.	2 608 601 171
Arco de extensão.	2 607 001 911
Bolsa de transporte.	2 605 435 019

Lâminas de serra para madeira e materiais de placas, painéis e tramelas

Lâmina de serra 254 x 30 mm, 40 dentes.	2 608 640 438
--	---------------

Serviço pós-venda e assistência ao cliente

O serviço pós-venda responde às suas perguntas a respeito de serviços de reparação e de manutenção do seu produto, assim como das peças sobressalentes. Desenhos explodidos e informações sobre peças sobressalentes encontram-se em:

www.bosch-pt.com

A nossa equipa de consultores Bosch esclarece com prazer todas as suas dúvidas a respeito da compra, aplicação e ajuste dos produtos e acessórios.

Portugal

Robert Bosch LDA
Avenida Infante D. Henrique
Lotes 2E – 3E
1800 Lisboa
Tel.: +351 (021) 8 50 00 00
Fax: +351 (021) 8 51 10 96

Brasil

Robert Bosch Ltda.
Caixa postal 1195
13065-900 Campinas
Tel.: +55 (0800) 70 45446
E-Mail: sac@bosch-sac.com.br

Eliminação

Ferramentas eléctricas, acessórios e embalagens devem ser enviados a uma reciclagem ecológica de matérias primas.

As peças de plástico são marcadas para uma reciclagem sortida.

Apenas países da União Europeia:



Não deitar ferramentas eléctricas no lixo doméstico!

De acordo com a directiva europeia 2002/96/CE para aparelhos eléctricos e electrónicos velhos, e com as respectivas realizações

nas leis nacionais, as ferramentas eléctricas que não servem mais para a utilização, devem ser enviadas separadamente a uma reciclagem ecológica.

Sob reserva de alterações.

Norme di sicurezza

Avvertenze generali di pericolo per elettrodomestici

⚠ AVVERTENZA Leggere tutte le avvertenze di pericolo e le istruzioni operative.

In caso di mancato rispetto delle avvertenze di pericolo e delle istruzioni operative si potrà creare il pericolo di scosse elettriche, incendi e/o incidenti gravi.

Conservare tutte le avvertenze di pericolo e le istruzioni operative per ogni esigenza futura.

Il termine «elettrodomestico» utilizzato nelle avvertenze di pericolo si riferisce ad utensili elettrici alimentati dalla rete (con linea di allacciamento) ed ad utensili elettrici alimentati a batteria (senza linea di allacciamento).

1) Sicurezza della postazione di lavoro

a) Tenere la postazione di lavoro sempre pulita e ben illuminata. Il disordine oppure zone della postazione di lavoro non illuminate possono essere causa di incidenti.

b) Evitare d'impiegare l'elettrodomestico in ambienti soggetti al rischio di esplosioni nei quali si abbia presenza di liquidi, gas o polveri infiammabili. Gli elettrodomestici producono scintille che possono far infiammare la polvere o i gas.

c) Tenere lontani i bambini ed altre persone durante l'impiego dell'elettrodomestico. Eventuali distrazioni potranno comportare la perdita del controllo sull'elettrodomestico.

2) Sicurezza elettrica

a) La spina di allacciamento alla rete dell'elettrodomestico deve essere adatta alla presa. Evitare assolutamente di apportare modifiche alla spina. Non impiegare spine adattatrici assieme ad elettrodomestici dotati di collegamento a terra. Le spine non modificate e le prese adatte allo scopo riducono il rischio di scosse elettriche.

b) Evitare il contatto fisico con superfici collegate a terra, come tubi, riscaldamenti, cucine elettriche e frigoriferi.

Sussiste un maggior rischio di scosse elettriche nel momento in cui il corpo è messo a massa.

c) Custodire l'elettrodomestico al riparo dalla pioggia o dall'umidità. La penetrazione dell'acqua in un elettrodomestico aumenta il rischio di una scossa elettrica.

d) Non usare il cavo per scopi diversi da quelli previsti ed, in particolare, non usarlo per trasportare o per appendere l'elettrodomestico oppure per estrarre la spina dalla presa di corrente. Non avvicinare il cavo a fonti di calore, olio, spigoli taglienti e neppure a parti della macchina che siano in movimento. I cavi danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio d'insorgenza di scosse elettriche.

e) Qualora si voglia usare l'elettrodomestico all'aperto, impiegare solo ed esclusivamente cavi di prolunga che siano adatti per l'impiego all'esterno. L'uso di un cavo di prolunga omologato per l'impiego all'esterno riduce il rischio d'insorgenza di scosse elettriche.

f) Qualora non fosse possibile evitare di utilizzare l'elettrodomestico in ambiente umido, utilizzare un interruttore di sicurezza. L'uso di un interruttore di sicurezza riduce il rischio di una scossa elettrica.

3) Sicurezza delle persone

a) È importante concentrarsi su ciò che si sta facendo e maneggiare con giudizio l'elettrodomestico durante le operazioni di lavoro. Non utilizzare mai l'elettrodomestico in caso di stanchezza oppure quando ci si trovi sotto l'effetto di droghe, bevande alcoliche e medicinali. Un attimo di distrazione durante l'uso dell'elettrodomestico può essere causa di gravi incidenti.

- b) Indossare sempre equipaggiamento protettivo individuale, nonché guanti protettivi.** Indossando abbigliamento di protezione personale come la maschera per polveri, scarpe di sicurezza che non scivolino, elmetto di protezione oppure protezione acustica a seconda del tipo e dell'applicazione dell'elettro utensile, si riduce il rischio di incidenti.
- c) Evitare l'accensione involontaria dell'elettro utensile. Prima di collegarlo alla rete di alimentazione elettrica e/o alla batteria ricaricabile, prima di prenderlo oppure prima di iniziare a trasportarlo, assicurarsi che l'elettro utensile sia spento.** Tenendo il dito sopra l'interruttore mentre si trasporta l'elettro utensile oppure collegandolo all'alimentazione di corrente con l'interruttore inserito, si vengono a creare situazioni pericolose in cui possono verificarsi seri incidenti.
- d) Prima di accendere l'elettro utensile togliere gli attrezzi di regolazione o la chiave inglese.** Un accessorio oppure una chiave che si trovi in una parte rotante della macchina può provocare seri incidenti.
- e) Evitare una posizione anomala del corpo. Avere cura di mettersi in posizione sicura e di mantenere l'equilibrio in ogni situazione.** In questo modo è possibile controllare meglio l'elettro utensile in caso di situazioni inaspettate.
- f) Indossare vestiti adeguati. Non indossare vestiti larghi, né portare bracciali e cattenine. Tenere i capelli, i vestiti ed i guanti lontani da pezzi in movimento.** Vestiti lenti, gioielli o capelli lunghi potranno impigliarsi in pezzi in movimento.
- g) In caso fosse previsto il montaggio di dispositivi di aspirazione della polvere e di raccolta, assicurarsi che gli stessi siano collegati e che vengano utilizzati correttamente.** L'utilizzo di un'aspirazione polvere può ridurre lo svilupparsi di situazioni pericolose dovute alla polvere.
- 4) Trattamento accurato ed uso corretto degli elettro utensili**
- a) Non sottoporre la macchina a sovraccarico. Per il proprio lavoro, utilizzare esclusivamente l'elettro utensile esplicitamente previsto per il caso.** Con un elettro utensile adatto si lavora in modo migliore e più sicuro nell'ambito della sua potenza di prestazione.
- b) Non utilizzare mai elettro utensili con interruttori difettosi.** Un elettro utensile con l'interruttore rotto è pericoloso e deve essere aggiustato.
- c) Prima di procedere ad operazioni di regolazione sulla macchina, prima di sostituire parti accessorie oppure prima di posare la macchina al termine di un lavoro, estrarre sempre la spina dalla presa della corrente e/o estrarre la batteria ricaricabile.** Tale precauzione eviterà che l'elettro utensile possa essere messo in funzione involontariamente.
- d) Quando gli elettro utensili non vengono utilizzati, conservarli al di fuori del raggio di accesso di bambini. Non fare usare l'elettro utensile a persone che non siano abituate ad usarlo o che non abbiano letto le presenti istruzioni.** Gli elettro utensili sono macchine pericolose quando vengono utilizzati da persone non dotate di sufficiente esperienza.
- e) Eseguire la manutenzione dell'elettro utensile operando con la dovuta diligenza. Accertarsi che le parti mobili della macchina funzionino perfettamente, che non s'inceppino e che non ci siano pezzi rotti o danneggiati al punto da limitare la funzione dell'elettro utensile stesso. Prima di iniziare l'impiego, far riparare le parti danneggiate.** Numerosi incidenti vengono causati da elettro utensili la cui manutenzione è stata effettuata poco accuratamente.
- f) Mantenere gli utensili da taglio sempre affilati e puliti.** Gli utensili da taglio curati con particolare attenzione e con taglienti affilati s'inceppano meno frequentemente e sono più facili da condurre.

g) Utilizzare l'elettrotensile, gli accessori opzionali, gli utensili per applicazioni specifiche ecc., sempre attenendosi alle presenti istruzioni. Così facendo, tenere sempre presente le condizioni di lavoro e le operazioni da eseguire. L'impiego di elettrotensili per usi diversi da quelli consentiti potrà dar luogo a situazioni di pericolo.

5) Assistenza

a) Fare riparare l'elettrotensile solo ed esclusivamente da personale specializzato e solo impiegando pezzi di ricambio originali. In tale maniera potrà essere salvaguardata la sicurezza dell'elettrotensile.

Indicazioni di sicurezza per seghe troncatrici e seghe per tagli obliqui

- ▶ **Non mettersi mai sull'elettrotensile.** Si viene a creare il pericolo di seri incidenti se l'elettrotensile si ribalta oppure se parti del corpo arrivano a toccare accidentalmente la lama.
- ▶ **Accertarsi che la cuffia di protezione funzioni correttamente e che si possa muovere liberamente.** Mai bloccare la cuffia di protezione quando si trova in posizione aperta.
- ▶ **Mai avvicinare le mani alla zona di taglio mentre l'elettrotensile è in funzione.** Toccando la lama vi è un serio rischio di incidenti.
- ▶ **Mentre l'elettrotensile è ancora in funzione, mai cercare di rimuovere resti di tagli, trucioli di legno o simile dalla zona di taglio.** Prima di tutto bisogna sempre mettere il braccio dell'utensile in posizione di riposo e poi spegnere l'elettrotensile.
- ▶ **Avvicinare la lama alla superficie in lavorazione soltanto quando è in azione.** In caso contrario vi è il pericolo di provocare un contraccolpo se la lama si inceppa nel pezzo in lavorazione.
- ▶ **Avere cura di tenere le impugnature sempre asciutte, pulite e libere da olio e grasso.** Impugnature sporche di grasso e di olio sono scivolose e possono causare la perdita del controllo.
- ▶ **Cominciare ad utilizzare l'elettrotensile solo quando sulla superficie di lavoro si trovi soltanto il pezzo in lavorazione e sia completamente libera da ogni tipo di utensile di regolazione, da trucioli di legno ecc..** Piccoli pezzetti di legno oppure altri tipi di oggetti che entrano in contatto con la lama in rotazione possono arrivare a colpire l'operatore con un'alta velocità.
- ▶ **Fissare sempre il pezzo in lavorazione avendo cura di bloccarlo bene. Non lavorare mai pezzi troppo piccoli per poter essere bloccati correttamente in posizione.** In caso contrario la distanza della mano rispetto alla lama in rotazione sarebbe troppo ridotta.
- ▶ **Utilizzare l'elettrotensile esclusivamente per i materiali che sono indicati nell'uso conforme alle norme.** In caso contrario l'elettrotensile potrebbe essere sovraccaricato.
- ▶ **Qualora la lama di taglio dovesse bloccarsi, spegnere l'elettrotensile e tenerlo fermo in posizione nel pezzo in lavorazione fino a quando la lama non si sarà fermata completamente. Per evitare un contraccolpo, il pezzo in lavorazione può essere rimosso solamente dopo l'arresto della lama di taglio.** Eliminare la causa del bloccaggio della lama di taglio prima di avviare di nuovo l'elettrotensile.
- ▶ **Non utilizzare mai lame smussate, incrinata, deformate oppure danneggiate.** Lame per seghe non più affilate oppure deformate implicano un maggiore attrito nella fessura di taglio aumentando il pericolo di blocchi e di contraccolpi.
- ▶ **Utilizzare sempre lame per seghe che abbiano la misura corretta ed il foro di montaggio adatto (p. es. a stella oppure rotondo).** In caso di lame per sega inadatte ai relativi pezzi di montaggio, la rotazione non sarà perfettamente circolare e si crea il pericolo di una perdita di controllo.

- ▶ **Mai utilizzare lame di acciaio rapido ad alta lega (Acciaio HSS).** Questo tipo di lame possono rompersi facilmente.
- ▶ **Una volta terminati i lavori, mai afferrare la lama prima che si sia raffreddata completamente.** La lama di taglio tende a scaldarsi molto durante la fase operativa.
- ▶ **Non utilizzare mai l'utensile senza la piastra di posizionamento. Sostituire una piastra di posizionamento difettosa.** Senza una piastra di posizionamento in perfetto stato è possibile ferirsi alla lama di taglio.
- ▶ **Controllare regolarmente il cavo e far riparare un cavo danneggiato esclusivamente da un centro di Assistenza Clienti autorizzato per elettroutensili Bosch. Sostituire cavi di prolunga danneggiati.** In questo modo potrà essere salvaguardata la sicurezza dell'elettroutensile.
- ▶ **Conservare l'elettroutensile inutilizzato in modo sicuro. Il posto di magazzinaggio deve essere asciutto e chiudibile.** Questo impedisce che l'elettroutensile venga danneggiato a causa del magazzinaggio oppure che venga utilizzato da persone non esperte.
- ▶ **Assicurare il pezzo in lavorazione.** Un pezzo in lavorazione può essere bloccato con sicurezza in posizione solo utilizzando un apposito dispositivo di serraggio oppure una morsa a vite e non tenendolo con la semplice mano.
- ▶ **Mantenere pulita la propria zona di lavoro.** Miscele di materiali di diverso tipo possono risultare particolarmente pericolose. La polvere di metalli leggeri può essere infiammabile ed esplosiva.
- ▶ **Mai abbandonare l'elettroutensile prima che si sia fermato completamente.** Portautensili od accessori in fase di arresto possono provocare incidenti gravi.
- ▶ **Mai utilizzare l'elettroutensile con un cavo danneggiato. Non toccare il cavo danneggiato ed estrarre la spina di rete in caso che si dovesse danneggiare il cavo mentre si lavora.** Cavi danneggiati aumentano il rischio di una scossa di corrente elettrica.

Simboli

I seguenti simboli possono essere molto importanti per l'utilizzo dell'elettroutensile in dotazione. È importante imprimersi bene nella mente i simboli ed il rispettivo significato. Un'interpretazione corretta dei simboli contribuisce ad utilizzare meglio ed in modo più sicuro l'elettroutensile.

Simbolo

Significato



- ▶ **Portare cuffie di protezione.** L'effetto del rumore può provocare la perdita dell'udito.



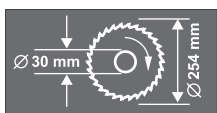
- ▶ **Indossare degli occhiali di protezione.**

Simbolo

Significato



► **Indossare una maschera di protezione contro la polvere.**



Tenere in considerazione le dimensioni della lama di taglio. Il diametro del foro deve combaciare perfettamente con l'alberino portautensili e deve essere senza gioco. Non utilizzare mai né riduzioni né adattatori.



► **Area di pericolo! Possibilmente, non avvicinare mai a questa zona né le mani, né le dita e neppure le braccia.**



Solo per i Paesi della CE:

Non gettare elettroutensili dismessi tra i rifiuti domestici!
Conformemente alla norma della direttiva 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE) ed all'attuazione del recepimento nel diritto nazionale, gli elettroutensili diventati inservibili devono essere raccolti separatamente ed essere inviati ad una riutilizzazione ecologica.

Descrizione del funzionamento



Leggere tutte le avvertenze di pericolo e le istruzioni operative. In caso di mancato rispetto delle avvertenze di pericolo e delle istruzioni operative si potrà creare il pericolo di scosse elettriche, incendi e/o incidenti gravi.

Uso conforme alle norme

L'elettroutensile è idoneo per essere utilizzato come macchina fissa per tagli longitudinali e trasversali nel legno seguendo un corso diritto del taglio. Entro tali utilizzazioni sono possibili angoli obliqui orizzontali da -48° fino a $+48^\circ$ ed angoli obliqui verticali da 0° fino a 45° .

La prestazione dell'elettroutensile è prevista per tagliare legno duro e legno tenero come pure pannelli di masonite e pannelli in fibra.

L'elettroutensile non è idoneo per il taglio di alluminio o di altri metalli non ferrosi.

Componenti illustrati

La numerazione dei componenti illustrati si riferisce alla rappresentazione dell'elettrotensile sulle pagine con le rappresentazione grafiche.

- 1 Impugnatura
- 2 Interruttore di avvio/arresto
- 3 Leva di bloccaggio
- 4 Cuffia di protezione oscillante
- 5 Lama di taglio
- 6 Guida di battuta
- 7 Morsetto per serraggio rapido
- 8 Piastra di posizionamento
- 9 Scala graduata per angolo obliquo (orizzontale)
- 10 Scala di precisione
- 11 Graffa di bloccaggio
- 12 Pomello di fissaggio per angoli obliqui variabili (orizzontale)
- 13 Levetta per la preimpostazione di angoli obliqui (orizzontale)
- 14 Tacche per angoli obliqui standard
- 15 Tavolo per troncatura multiuso
- 16 Forature per montaggio
- 17 Fori per morsetto per serraggio rapido
- 18 Viti esagonali cave della prolunga del banco per tagliare
- 19 Fori per staffa di prolunga
- 20 Prolunga del banco per tagliare
- 21 Chiave esagonale (6 mm)/cacciavite a croce
- 22 Prolunga della guida di battuta
- 23 Vite di battuta per angolo obliquo di 33,9° (verticale)
- 24 Perno di battuta per angolo obliquo di 33,9° (verticale)
- 25 Rullo di scorrimento
- 26 Dispositivo di sicurezza per il trasporto
- 27 Sacchetto per la polvere
- 28 Cuffia di protezione
- 29 Impugnatura per il trasporto
- 30 Leva di bloccaggio per prolunga della guida di battuta
- 31 Pulsante di regolazione per angolo obliquo di 33,9° (verticale)
- 32 Leva di blocco per angoli obliqui variabili (verticale)
- 33 Espulsione dei trucioli
- 34 Vite esagonale cava (6 mm) della guida di battuta
- 35 Chiave ad anello/chiave a bocca (anello: 13 mm; bocca: 12 mm)
- 36 Profilo per il trasporto
- 37 Vite con intaglio a croce (fissaggio della cuffia di protezione oscillante)
- 38 Blocco dell'alberino
- 39 Vite a testa esagonale per fissaggio lama di taglio
- 40 Flangia di serraggio
- 41 Flangia di serraggio interna
- 42 Staffa di prolunga del piano di lavoro*
- 43 Leva di bloccaggio del morsetto per serraggio rapido
- 44 Barra filettata
- 45 Indicazione dei gradi (verticale)
- 46 Viti per piastra di posizionamento
- 47 Guida longitudinale*

***L'accessorio illustrato oppure descritto non è compreso nel volume di fornitura standard. L'accessorio completo è contenuto nel nostro programma accessori.**

Dati tecnici

Sega troncatrice e sega per tagli obliqui			GCM 10 Professional				
Codice prodotto		...003	...004	...005	...006	...014	...034
0 601 B20...		...008					
		...032					
		...042					
Potenza nominale assorbita	W	1800	1800	1650	1800	1650	1650
Tensione nominale	V	230	220/230	115	230/240	220	120
Frequenza	Hz	50	50/60	50/60	50/60	50/60	60
Numero di giri a vuoto	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4900	4500
Peso in funzione della EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Classe di sicurezza		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II	□/II

Misure per lame per segatrice adatte

Diametro della lama	mm	254	254	254	254	254	254
Spessore della lama originale	mm	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5
Diametro di foratura	mm	30	25,4	25,4	25,4	30	16

Sega troncatrice e sega per tagli obliqui			GCM 10 Professional				
Codice prodotto		...037	...040	...041	...043	...050	
0 601 B20...							
Potenza nominale assorbita	W	1800	1800	1650	1800	1800	
Tensione nominale	V	240	220	110	220	220/230	
Frequenza	Hz	50	60	50	50	50/60	
Numero di giri a vuoto	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4500	
Peso in funzione della EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0	
Classe di sicurezza		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II	

Misure per lame per segatrice adatte

Diametro della lama	mm	254	254	254	254	254	
Spessore della lama originale	mm	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	
Diametro di foratura	mm	25,4	25,4	30	25,4	25,4	

Dimensioni ammissibili del pezzo in lavorazione (massimo/minimo) vedi pagina 111.

Le operazioni di accensione producono temporanei abbassamenti di tensione. In caso di reti di alimentazioni che non siano in condizioni ottimali può capitare che altre macchine possono subire dei disturbi. In caso di impedenze di rete minori di 0,15 Ohm non ci si aspetta nessuna disfunzione.

Le caratteristiche si riferiscono a tensioni nominali [U] 230/240 V. In caso di tensioni minori ed in caso di modelli speciali a seconda dei Paesi, le caratteristiche riportate possono essere divergenti.

Si prega di tenere presente il codice prodotto applicato sulla targhetta di costruzione del Vostro elettrotensile. Le descrizioni commerciali di singoli elettrotensili possono variare.

Informazioni sulla rumorosità e sulla vibrazione

Valori misurati per rumorosità rilevati conformemente alla norma EN 61029.

Il livello di pressione acustica stimato A della macchina ammonta a dB(A): livello di rumorosità 97 dB(A); livello di potenza acustica 110 dB(A). Incertezza della misura K=3 dB.

Usare la protezione acustica!

Valori totali delle oscillazioni (somma di vettori in tre direzioni) misurati conformemente alla norma EN 61029:

Valore di emissione dell'oscillazione $a_h = 4,0 \text{ m/s}^2$, Incertezza della misura $K = 1,5 \text{ m/s}^2$.

Il livello di vibrazioni indicato nelle presenti istruzioni è stato rilevato seguendo una procedura di misurazione conforme alla norma EN 61029 e può essere utilizzato per confrontare gli elettrotensili. Lo stesso è idoneo anche per una valutazione temporanea della sollecitazione da vibrazioni.

Il livello di vibrazioni indicato rappresenta gli impieghi principali dell'elettrotensile. Qualora l'elettrotensile venisse utilizzato tuttavia per altri impieghi, con accessori differenti oppure con manutenzione insufficiente, il livello di vibrazioni può differire. Questo può aumentare sensibilmente la sollecitazione da vibrazioni per l'intero periodo di tempo operativo.

Per una valutazione precisa della sollecitazione da vibrazioni bisognerebbe considerare anche i tempi in cui l'apparecchio è spento oppure è acceso ma non è utilizzato effettivamente. Questo può ridurre chiaramente la sollecitazione da vibrazioni per l'intero periodo operativo.

Adottare misure di sicurezza supplementari per la protezione dell'operatore dall'effetto delle vibrazioni come p.es.: manutenzione dell'elettrotensile e degli accessori, mani calde, organizzazione dello svolgimento del lavoro.

Dichiarazione di conformità

Assumendone la piena responsabilità, dichiariamo che il prodotto descritto nei «Dati tecnici» è conforme alle seguenti normative ed ai relativi documenti: EN 61029 in base alle prescrizioni delle direttive 2004/108/EG, 2006/42/EG.

Fascicolo tecnico presso:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering	Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification
--	--

ppa. Müller i.v. Strötgen

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 13.01.2010

Montaggio

- ▶ **Assicurarsi sempre che la macchina non possa avviarsi involontariamente. La spina di rete non deve mai essere collegata all'alimentazione elettrica né durante le operazioni di montaggio, né nel corso di qualunque tipo di intervento sull'elettrotensile.**

Volume di fornitura

Togliere con cautela dal loro imballaggio tutti i particolari forniti in dotazione.

Rimuovere dall'elettrotensile e dagli accessori forniti in dotazione tutto il materiale di imballaggio.

Prima di mettere in esercizio l'elettrotensile per la prima volta, accertarsi che lo stesso sia stato fornito completo di tutte le componenti riportate sotto:

- Sega troncatrice e sega per tagli obliqui con lama di taglio montata
- Pomello di fissaggio **12**
- Sacchetto per la polvere **27**
- Morsetto per serraggio rapido **7**
- Chiave esagonale/cacciavite a croce **21**
- Chiave ad anello/chiave a bocca **35**

Nota bene: Accertarsi che l'elettrotensile non abbia nessun tipo di difetto.

Prima di ogni utilizzo dell'elettrotensile devono essere controllati attentamente i dispositivi di protezione oppure eventuali parti leggermente danneggiate per accertarsi che esse funzionino perfettamente e conformemente allo specifico utilizzo previsto. Controllare che le parti mobili funzionano perfettamente e che non si bloccano ed accertarsi che non vi siano componenti danneggiati. Tutte le parti devono essere montate correttamente e secondo tutte le condizioni previste per garantire un perfetto esercizio della macchina.

In caso di dispositivi di protezione e parti danneggiati si deve provvedere a far eseguire una riparazione oppure una sostituzione degli stessi rivolgendosi ad un'officina specializzata munita di debita autorizzazione.

Montaggio del pomello di fissaggio (vedi figura A)

- Avvitare il pomello di fissaggio **12** nel relativo foro sopra la levetta **13**.
- ▶ **Prima di eseguire l'operazione di taglio, stringere sempre bene il pomello di fissaggio 12.** In caso contrario la lama di taglio può prendere angolature involontarie nel pezzo in lavorazione.

Montaggio stazionario oppure flessibile

- ▶ **Per poter garantire una maneggevolezza sicura, prima dell'utilizzo, l'elettrotensile deve essere montato su una superficie di lavoro piana e resistente (p. es. banco di lavoro).**

Montaggio su una superficie di lavoro (vedi figure B1–B2)

- Utilizzando un adatto raccordo a vite, fissare l'elettrotensile sulla superficie di lavoro. A tal fine sono previste le forature **16**.

oppure

- Fissare l'elettrotensile alla superficie di lavoro utilizzando morsetti comunemente in commercio che vanno stretti forte ai piedi della macchina.

Montaggio su un tavolo da lavoro Bosch

I tavoli da lavoro GTA della Bosch offrono all'elettrotensile un bloccaggio su ogni fondo grazie ai piedini regolabili in altezza. I supporti per il pezzo in lavorazione dei tavoli da lavoro hanno la funzione di supportare pezzi in lavorazione lunghi.

- ▶ **Leggere tutte le avvertenze di pericolo ed istruzioni operative fornite insieme al tavolo universale.** In caso di mancato rispetto delle avvertenze di pericolo e delle istruzioni operative si potrà creare il pericolo di scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.
- ▶ **Prima di applicarvi l'elettrotensile, montare correttamente il tavolo da lavoro.** Un montaggio corretto è indispensabile per impedire il rischio di crollo.
- Montare l'elettrotensile sul tavolo da lavoro in posizione di trasporto.

Aspirazione polvere/aspirazione trucioli

Polveri e materiali come vernici contenenti piombo, alcuni tipi di legname, minerali e metalli possono essere dannosi per la salute. Il contatto oppure l'inalazione delle polveri possono causare reazioni allergiche e/o malattie delle vie respiratorie dell'operatore oppure delle persone che si trovano nelle vicinanze.

Determinate polveri come polvere da legname di faggio o di quercia sono considerate cancerogene, in modo particolare insieme ad additivi per il trattamento del legname (cromato, protezione per legno). Materiale contenente amianto deve essere lavorato esclusivamente da personale specializzato.

- Utilizzare sempre un'aspirazione polvere.
- Provvedere per una buona aerazione del posto di lavoro.
- Si consiglia di portare una mascherina protettiva con classe di filtraggio P2.

Osservare le norme in vigore nel Vostro paese per i materiali da lavorare.

L'aspirazione polvere/aspirazione trucioli può venire bloccata da polvere, trucioli oppure da pezzetti rotti del pezzo in lavorazione.

- Spegnerne l'elettrotensile e staccare la spina di rete dalla presa di corrente.
- Attendere fino a quando la lama di taglio è completamente ferma.
- Individuare la causa del bloccaggio ed eliminarla.

Aspirazione propria (vedi figura C)

- Schiacciare la graffa al sacchetto per la polvere **27** e rivoltare il sacchetto per la polvere sopra l'espulsione trucioli **33**. La graffa deve far presa nella scanalatura dell'espulsione dei trucioli.
- Rilasciare di nuovo la graffa sul sacchetto per la polvere.

Durante il taglio il sacchetto per la polvere e l'adattatore per l'aspirazione non devono mai venire a contatto con le parti mobili dell'apparecchio.

Svuotare sempre in tempo il sacchetto per la polvere.

Aspirazione esterna

Per l'aspirazione è possibile collegare all'espulsione dei trucioli anche un tubo di aspirapolvere (Ø 36 mm).

L'aspirapolvere deve essere adatto per il materiale da lavorare.

Utilizzare un aspiratore speciale per l'aspirazione di polveri particolarmente nocive per la salute, cancerogene oppure polveri asciutte.

Cambio degli utensili (vedi figure D1-D3)

- ▶ **Prima di qualunque intervento sull'elettrotensile estrarre la spina di rete dalla presa.**
- ▶ **Montando la lama portare sempre guanti di protezione.** Toccando la lama vi è il pericolo di incidenti.

Utilizzare esclusivamente lame per sega la cui velocità massima ammessa sia maggiore di quella del funzionamento a vuoto dell'elettrotensile in dotazione.

Utilizzare esclusivamente lame per sega che corrispondono ai dati caratteristici indicati nelle presenti istruzioni d'uso, omologate secondo la norma EN 847-1 e munite della rispettivo contrassegno.

Utilizzare esclusivamente lame da taglio consigliate dal produttore del presente elettrotensile e che siano adatte per il materiale che si desidera lavorare.

Smontaggio della lama

- Portare l'elettrotensile in posizione di lavoro.
- Premere sulla levetta di bloccaggio **3** e ribaltare all'indietro la cuffia di protezione oscillante **4** fino alla battuta di arresto. Tenere la cuffia di protezione oscillante in questa posizione.
- Allentare la vite **37** con il cacciavite a croce **21** fornito in dotazione (**Attenzione: precario!**). Non svitare completamente la vite.
- Tirare completamente indietro la cuffia di protezione oscillante fino a quando la stessa viene trattenuta dal perno della leva **3**.
- Avvitare la vite a testa esagonale **39** con la chiave ad anello **36** fornita in dotazione e premere contemporaneamente il blocco dell'alberino **38** fino a quando lo stesso non scatta in posizione.
- Tenere premuto il blocco dell'alberino **38** e svitare la vite **39** in senso orario (**filettatura sinistrorsa!**).
- Rimuovere la flangia di serraggio **40**.
- Togliere la lama di taglio **5**.

Montaggio della lama

Se necessario, prima del montaggio pulire tutte le parti che devono essere montate.

- Applicare la nuova lama di taglio sulla flangia di serraggio interna **41**.
- ▶ **Durante il montaggio accertarsi che la direzione di taglio della dentatura (direzione della freccia sulla lama) corrisponda alla freccia del senso di rotazione che si trova sulla calotta di protezione!**
- Applicare la flangia di serraggio **40** e la vite a testa esagonale **39**.
Premere il blocco dell'alberino **38** fino a quando lo stesso scatta in posizione e serrare in senso antiorario la vite a testa esagonale con una coppia di serraggio di ca. 15–23 Nm.
- Premere in avanti in basso la cuffia di protezione oscillante **4** fino a quando la vite **37** fa presa nella relativa scanalatura.
Per effettuare questa operazione potrebbe rendersi eventualmente necessario per ottenere la precarica della cuffia di protezione oscillante, tenere fermo il braccio dell'utensile sull'impugnatura.
- Bloccare nuovamente la cuffia di protezione oscillante **4** (stringere la vite **37**).
- Condurre lentamente verso il basso la cuffia di protezione oscillante fino a quando il perno della leva **3** dietro alla cuffia di protezione oscillante scatta in posizione in modo percettibile.

Uso

- ▶ **Prima di qualunque intervento sull'elettro-utensile estrarre la spina di rete dalla presa.**

Dispositivo di sicurezza per il trasporto (vedi figura E)

Il dispositivo di sicurezza per il trasporto **26** facilita sensibilmente le operazioni di trasporto dell'elettro-utensile da un luogo di operazione ad un altro.

Sblocco dell'elettro-utensile (posizione operativa)

- Premere leggermente verso il basso il braccio dell'utensile sull'impugnatura **1** per sbloccare il dispositivo di sicurezza per il trasporto **26**.
- Tirare il dispositivo di sicurezza per il trasporto **26** completamente all'esterno.
- Spostare il braccio dell'utensile lentamente verso l'alto.

Bloccaggio dell'elettro-utensile (posizione prevista per il trasporto)

- Premere sulla leva di bloccaggio **3** e spostare contemporaneamente verso il basso il braccio dell'utensile all'impugnatura **1**.
- Portare il braccio dell'utensile quanto necessario verso il basso in modo che il dispositivo di sicurezza per il trasporto **26** potrà essere premuto completamente verso l'interno.

Pianificazione operativa

Prolunga del banco per tagliare (vedi figura F)

Pezzi in lavorazione lunghi devono essere supportati all'estremità libera.

- Allentare entrambe le viti esagonali cave **18** con la chiave esagonale **21** fornita in dotazione.
- Estrarre la prolunga del banco per tagliare **20** fino all'arresto e serrare nuovamente le viti esagonali cave.

Montaggio della staffa di prolunga (vedi figura G)

Per l'ulteriore allargamento del banco per tagliare è possibile montare sia a sinistra che a destra dell'elettro-utensile staffe di prolunga.

- Inserire rispettivamente una guida longitudinale **47** in una staffa di prolunga **42**.
- Inserire le staffe di prolunga **42** nei fori previsti allo scopo **19** su entrambi i lati dell'elettro-utensile fino all'arresto.
- Serrare saldamente le viti per il fissaggio della staffa di prolunga.

Prolunga della guida di battuta (vedi figura H)

In caso di angoli obliqui verticali è necessario spostare la prolunga della guida di battuta **22**.

- Aprire la leva di bloccaggio **30** e tirare fuori completamente la prolunga della guida di battuta **22**.
- Chiudere di nuovo la leva di bloccaggio.

Fissaggio del pezzo in lavorazione (vedi figura I)

Per poter garantire un'ottimale sicurezza sul posto di lavoro, il pezzo in lavorazione deve sempre essere bloccato in posizione.

Non lavorare mai pezzi troppo piccoli per poter essere bloccati correttamente in posizione.

► **Per il fissaggio del pezzo in lavorazione non afferrare con le dita sotto alla leva di bloccaggio del morsetto per serraggio rapido.**

- Premere forte il pezzo in lavorazione contro la guida di battuta **6**.
- Inserire il morsetto per serraggio rapido **7** in uno dei fori previsti allo scopo **17**.
- Ruotando la barra filettata **44** adattare il morsetto per serraggio rapido al pezzo in lavorazione.
- Premere sulla leva di bloccaggio **43** e fissare in questo modo il pezzo in lavorazione.

Impostazione dell'angolo obliquo

Per garantire tagli precisi anche in seguito ad uso intenso, è necessario controllare la regolazione di base dell'elettroutensile e se il caso correggerla (vedere «Controllare ed eseguire le registrazioni di base», pagina 114).

- **Prima di eseguire l'operazione di taglio, stringere sempre bene il pomello di fissaggio **12**.** In caso contrario la lama di taglio può prendere angolature involontarie nel pezzo in lavorazione.

Regolazione dell'angolo obliquo standard in senso orizzontale (vedi figura J)

Per la regolazione veloce e precisa di angoli obliqui utilizzati frequentemente, sul banco per tagliare sono previste delle tacche **14**:

sinistra	destra
0°	
15°; 22,5°; 31,6°; 45°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°

- Allentare il pomello di fissaggio **12**, qualora questo dovesse essere stretto forte.
- Tirare la leva **13** e ruotare il banco per tagliare **15** verso sinistra o destra fino alla tacca desiderata.
- Rilasciare la leva. La leva deve scattare in posizione nella tacca in modo percettibile.

Regolazione dell'angolo obliquo in senso orizzontale a scelta (vedi figura K)

L'angolo obliquo in senso orizzontale può essere registrato in un campo che va da 48° (lato sinistro) fino a 48° (lato destro).

- Allentare il pomello di fissaggio **12**, qualora questo dovesse essere stretto forte.
- Tirare la leva **13** e premere contemporaneamente la graffa di bloccaggio **11** fino a quando la stessa scatta in posizione nella scanalatura prevista allo scopo. In questo modo il banco per tagliare può essere mosso liberamente.
- Ruotare il banco per tagliare **15** sul pomello di fissaggio verso sinistra oppure verso destra e con l'ausilio della scala di precisione **10** regolare l'angolo obliquo desiderato. (vedi anche «Regolazione con l'ausilio della scala di precisione», pagina 110)
- Avvitare di nuovo forte il pomello di fissaggio **12**.

Regolazione con l'ausilio della scala di precisione

Con la scala di precisione **10** è possibile regolare l'angolo obliquo in senso orizzontale con una precisione fino a $\frac{1}{4}^\circ$.

Regolazione desiderata dell'angolo di partenza X	Marcatura scala di precisione (Scala 10)	... far coincidere con la marcatura (Scala 9)
X,25°	$\frac{1}{4}^\circ$	X + 1°
X,5°	$\frac{1}{2}^\circ$	X + 2°
X,75°	$\frac{3}{4}^\circ$	X + 3°

Esempio: Per regolare un angolo obliquo di $40,5^\circ$ è necessario far coincidere la marcatura $\frac{1}{2}^\circ$ della scala di precisione **10** con la marcatura 42° della scala **9**.

Regolazione dell'angolo obliquo standard in senso verticale (vedi figura L)

Per la regolazione veloce e precisa degli angoli utilizzati frequentemente, sono previste delle battute per gli angoli 0° , 45° e $33,9^\circ$.

- Allentare la leva di blocco **32**.
- **Angoli standard 0° e 45° :**
orientare il braccio dell'utensile sull'impugnatura **1** fino alla battuta verso destra (0°) oppure fino alla battuta verso sinistra (45°).
- Serrare nuovamente la leva di blocco **32**.
- **Angolo standard $33,9^\circ$:**
Premere completamente il perno di battuta **24** verso l'interno. Orientare quindi il braccio dell'utensile sull'impugnatura **1** fino all'appoggio del perno sulla vite di battuta **23**.

Regolazione dell'angolo obliquo in senso verticale a scelta (vedere figura M)

L'angolo obliquo verticale può essere regolato entro un campo che va da 0° fino a 45° .

- Allentare la leva di blocco **32**.
- Ribaltare il braccio dell'utensile all'impugnatura **1** fino a quando l'indicazione dei gradi **45** arriverà a visualizzare l'angolo obliquo che si desidera.
- Tenere in questa posizione il braccio dell'utensile e stringere di nuovo forte la leva di blocco **32**.

Messa in funzione

Accensione (vedi figura N)

- Per la **messa in funzione** premere l'interruttore di avvio/arresto **2** e tenerlo premuto.

Nota bene: Per motivi di sicurezza non è possibile bloccare l'interruttore avvio/arresto **2** che deve essere tenuto sempre premuto durante l'esercizio.

Il braccio dell'utensile può essere spostato verso il basso solo premendo la leva di bloccaggio **3**.

- Pertanto per **tagliare** è necessario premere inoltre la leva **3** per azionare l'interruttore di avvio/arresto.

Spegnimento

- Per **spegnere** rilasciare l'interruttore di avvio/arresto **2**.

Indicazioni operative

Indicazioni generali per l'operazione di taglio

- **Prima di ogni operazione di taglio ci si deve accertare che in nessuna occasione la lama di taglio potrà arrivare a toccare né la guida di battuta, né i morsetti e neppure altre parti della macchina. Rimuovere battute ausiliarie eventualmente montate oppure adattare in modo conforme.**

Proteggere la lama di taglio da battute e da colpi. Non sottoporre mai la lama da taglio a pressione laterale.

Non lavorare mai pezzi in lavorazione deformati. Il pezzo in lavorazione deve avere sempre un bordo diritto che permetta di poggiarvi la guida di battuta.

Pezzi in lavorazione lunghi devono essere supportati all'estremità libera.

Posizione dell'operatore (vedere figura O)

- ▶ **Non posizionarsi mai in linea con la lama di taglio davanti all'elettrotensile bensì sempre spostati lateralmente dalla lama di taglio.** In questo modo il corpo è protetto da un possibile contraccolpo.
- Non avvicinare mai le mani, le dita oppure le braccia alla lama in rotazione.
- Non incrociare mai le proprie braccia davanti al braccio dell'utensile.

Dimensioni ammissibili del pezzo in lavorazione

Dimensioni **massime** dei pezzi in lavorazione:

Angolo obliquo		Altezza x larghezza [mm]	
orizzontale	verticale	per max. altezza	per max. larghezza
0°	0°	89 x 95	61 x 144
45°	0°	89 x 67	61 x 101
0°	45°	46 x 105	35 x 144
45°	45°	42 x 95	30 x 99

Dimensioni **minime** dei pezzi in lavorazione: (= tutti i pezzi in lavorazione che possono essere fissati con il morsetto per serraggio rapido **7** fornito in dotazione, a sinistra o a destra della lama di taglio):

125 x 40 mm (lunghezza x larghezza)

Max. profondità di taglio (0°/0°): 89 mm

Sostituzione della piastra di posizionamento (vedere figura P)

Dopo un lungo impiego dell'elettrotensile la piastra di posizionamento rossa **8** può usurarsi.

Sostituire piastre di posizionamento difettose.

- Portare l'elettrotensile in posizione di lavoro.
- Con l'ausilio del cacciavite a croce **21** fornito in dotazione svitare le viti **46** e rimuovere la piastra di posizionamento vecchia.
- Applicare la nuova piastra di posizionamento e riavvitare tutte le viti **46**.
- Regolare l'angolo obliquo in senso verticale su 0° e segnare un intaglio nella piastra di posizionamento.

- Successivamente regolare l'angolo obliquo in senso verticale su 45° e segnare nuovamente nell'intaglio. Tramite questo procedimento si ottiene il massimo avvicinamento possibile della piastra di posizionamento ai denti della lama di taglio senza toccarla.

Tagli**Troncatura**

- Serrare il pezzo in lavorazione a seconda delle rispettive dimensioni.
- Regolare l'angolo obliquo in senso orizzontale e/o in senso verticale desiderato.
- Accendere l'elettrotensile.
- Premere sulla leva **3** e condurre lentamente verso il basso il braccio dell'utensile con l'impugnatura **1**.
- Tagliare completamente il pezzo in lavorazione esercitando una pressione uniforme.
- Spegnerne l'elettrotensile ed attendere fino a quando la lama si sarà fermata completamente.
- Spostare il braccio dell'utensile lentamente verso l'alto.

Taglio di pezzi in lavorazione con la stessa lunghezza (vedi figura Q)

Per il taglio semplice di pezzi in lavorazione con la stessa lunghezza è possibile utilizzare la guida longitudinale **47**.

- Spingere la guida longitudinale **47** sulla staffa di prolunga **42** alla distanza desiderata rispetto alla lama di taglio.

Pezzi speciali in lavorazione

Eseguendo dei tagli su pezzi in lavorazione ricurvi oppure rotondi è necessario assicurarli in modo particolare contro il pericolo di scivolamento. Alla linea di taglio non deve prodursi nessuna fessura tra il pezzo in lavorazione, la guida di battuta ed il tavolo per troncatura multiuso.

Se necessario, si dovranno predisporre dei supporti speciali.

Lavorare listelli profilati (battiscopa oppure cornici per soffitto)

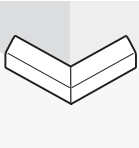
I listelli profilati possono essere lavorati in due modi diversi:

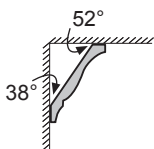
- poggiandoli contro la guida di battuta,
- in posizione orizzontale sul tavolo per troncare multiuso.

Dopo aver regolato l'angolo obliquo che si desidera, eseguire prima un taglio di prova su un pezzo di legno di scarto.

Bordo da pavimento


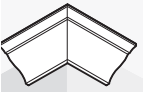
Nella seguente tabella si trovano indicazioni relative alla lavorazione di bordi da pavimento.

Impostazioni		poggiati contro la guida di battuta		orizzontalmente su tavolo multiuso		
Angolo obliquo verticale		0°		45°		
Battiscopa		lato sinistro	lato destro	lato sinistro	lato destro	
	Bordo interno	angolo obliquo orizzontale	45° sinistra	45° destra	0°	0°
	posizionamento del pezzo in lavorazione	bordo inferiore sul tavolo per troncare multiuso	bordo inferiore sul tavolo per troncare multiuso	bordo superiore alla guida di battuta	bordo inferiore alla guida di battuta	
	Il pezzo lavorato si trova a ...	... sinistra del taglio	... destra del taglio	... sinistra del taglio	... sinistra del taglio
	Bordo esterno	angolo obliquo orizzontale	45° destra	45° sinistra	0°	0°
	posizionamento del pezzo in lavorazione	bordo inferiore sul tavolo per troncare multiuso	bordo inferiore sul tavolo per troncare multiuso	bordo inferiore alla guida di battuta	bordo superiore alla guida di battuta	
	Il pezzo lavorato si trova a ...	... destra del taglio	... sinistra del taglio	... destra del taglio	... destra del taglio

Cornici da soffitto (come US-Standard)

Volendo lavorare cornici da soffitto in posizione piana sul tavolo per troncatura multiuso, bisogna impostare l'angolo obliquo standard 31,6° (orizzontale) e 33,9° (verticale).

Nella seguente tabella si trovano indicazioni relative alla lavorazione di cornici da soffitto.

Impostazioni		poggiati contro la guida di battuta		orizzontalmente su tavolo multiuso	
Angolo obliquo verticale		0°		33,9°	
Cornice da soffitto		lato sinistro	lato destro	lato sinistro	lato destro
Bordo interno	angolo obliquo orizzontale	45° destra	45° sinistra	31,6° destra	31,6° sinistra
	posizionamento del pezzo in lavorazione	bordo inferiore alla guida di battuta	bordo inferiore alla guida di battuta	bordo superiore alla guida di battuta	bordo inferiore alla guida di battuta
	Il pezzo lavorato si trova a ...	... destra del taglio	... sinistra del taglio	... sinistra del taglio	... sinistra del taglio
Bordo esterno	angolo obliquo orizzontale	45° sinistra	45° destra	31,6° sinistra	31,6° destra
	posizionamento del pezzo in lavorazione	bordo inferiore alla guida di battuta	bordo inferiore alla guida di battuta	bordo inferiore alla guida di battuta	bordo superiore alla guida di battuta
	Il pezzo lavorato si trova a ...	... destra del taglio	... sinistra del taglio	... destra del taglio	... destra del taglio

Controllare ed eseguire le registrazioni di base

► Prima di qualunque intervento sull'elettrotensile estrarre la spina di rete dalla presa.

Per poter garantire tagli precisi, dopo un utilizzo intenso della macchina, controllare le registrazioni di base dell'elettrotensile e se il caso, provvedere ad eseguire le dovute modifiche. Per queste operazioni è necessario avere esperienza e relativi utensili speciali.

Ogni Punto di servizio Clienti Bosch esegue questo tipo di operazione in modo veloce ed affidabile.

Regolazione dell'angolo obliquo standard 33,9° (verticale)

- Portare l'elettrotensile in posizione di lavoro.
- Ruotare il banco per tagliare **15** fino alla tacca **14** per 0°. La leva **13** deve scattare in posizione nella tacca in modo percettibile.
- Aprire la leva di bloccaggio **30** e tirare fuori completamente la prolunga della guida di battuta **22**.
- Allentare la leva di blocco **32**.
- Premere completamente verso l'interno il perno di battuta **24** ed orientare il braccio dell'utensile fino a quando il perno appoggia sulla vite di battuta **23**.

Controllo: (vedi figura R1)

- Regolare un calibro per angoli su 33,9° e posizionarlo sul banco per tagliare **15**.

Il lato del calibro per angoli deve essere allineato al banco per tagliare **5** per l'intera lunghezza.

Regolazione: (vedi figura R2)

- Allentare il controdado della vite di battuta **23** con la chiave a bocca fornita in dotazione **35** (12 mm).
- Avvitare o svitare la vite di battuta fino a quando il lato del calibro angolare è allineato alla lama di taglio per l'intera lunghezza.
- Serrare nuovamente la leva di blocco **32**.
- Successivamente serrare di nuovo il controdado della vite di battuta **23**.

Regolazione della guida di battuta

- Mettere l'elettrotensile nella posizione prevista per il trasporto.
- Ruotare il banco per tagliare **15** fino alla tacca **14** per 0°. La leva **13** deve scattare in posizione nella tacca in modo percettibile.

Controllo: (vedi figura S1)

- Regolare un calibro per angoli su 90° e posizionarlo tra la guida di battuta **6** e lama di taglio **5** sul banco per tagliare **15**.

Il lato del calibro per angoli deve essere allineato alla guida di battuta per l'intera lunghezza.

Regolazione: (vedi figura S2)

- Allentare tutte le viti esagonali cave **34** con la chiave esagonale fornita in dotazione.
- Spostare la guida di battuta **6** fino a quando il calibro per angoli è allineato sull'intera lunghezza.
- Serrare di nuovo saldamente le viti.

Trasporto

Prima del trasporto dell'elettrotensile devono essere effettuate le seguenti operazioni:

- Mettere l'elettrotensile nella posizione prevista per il trasporto.
- Rimuovere tutti gli accessori che non possono essere montati in modo fisso all'elettrotensile.

Per il trasporto, se possibile, mettere lame da taglio inutilizzate in un contenitore chiuso.

- Trasportare l'elettrotensile tenendolo per l'impugnatura per il trasporto **29** oppure facendo presa negli appositi profili **36** laterali del tavolo per troncatura multiuso.

► **Trasportare l'elettrotensile sempre in due per evitare lesioni alla schiena.**

► **Trasportando l'elettrotensile utilizzare esclusivamente i dispositivi di trasporto e mai i dispositivi di protezione.**

Manutenzione ed assistenza

Manutenzione e pulizia

► Prima di qualunque intervento sull'elettrotensile estrarre la spina di rete dalla presa.

Se nonostante gli accurati procedimenti di produzione e di controllo l'elettrotensile dovesse guastarsi, la riparazione va fatta effettuare da un punto di assistenza autorizzato per gli elettrotensili Bosch.

In caso di richieste o di ordinazione di pezzi di ricambio, comunicare sempre il codice prodotto a 10 cifre riportato sulla targhetta di fabbricazione dell'elettrotensile!

Pulizia

Per poter garantire buone e sicure operazioni di lavoro, tenere sempre pulite l'elettrotensile e le fessure di ventilazione.

La cuffia oscillante di protezione deve poter sempre muoversi liberamente e deve poter chiudersi sempre autonomamente. Per questo motivo, tenere sempre pulito il campo intorno alla cuffia di protezione oscillante.

Ogni volta dopo aver terminato un lavoro, eliminare sempre polvere e trucioli soffiando aria compressa oppure utilizzando un pennello.

Pulire regolarmente il rullo di scorrimento **25**.

Accessori

Morsetto per serraggio rapido . . . 2 608 040 205

Piastra di posizionamento 2 607 960 014

Sacchetto per la polvere 2 605 411 187

Adattatore ad angolo
per sacchetto per la polvere . . . 2 608 601 171

Staffa di prolunga 2 607 001 911

Valigetta 2 605 435 019

Lame per il taglio di legno e materiali in pannelli, pannelli e listelli

Lama di taglio 254 x 30 mm,
40 dentatura 2 608 640 438

Servizio di assistenza ed assistenza clienti

Il servizio di assistenza risponde alle Vostre domande relative alla riparazione ed alla manutenzione del Vostro prodotto nonché concernenti le parti di ricambio. Disegni in vista esplosa ed informazioni relative alle parti di ricambio sono consultabili anche sul sito:

www.bosch-pt.com

Il team assistenza clienti Bosch è a Vostra disposizione per rispondere alle domande relative all'acquisto, impiego e regolazione di apparecchi ed accessori.

Italia

Officina Elettrotensili
Robert Bosch S.p.A. c/o GEODIS
Viale Lombardia 18
20010 Arluno
Tel.: +39 (02) 36 96 26 63
Fax: +39 (02) 36 96 26 62
Fax: +39 (02) 36 96 86 77
E-Mail: officina.elettrotensili@it.bosch.com

Svizzera

Tel.: +41 (044) 8 47 15 13
Fax: +41 (044) 8 47 15 53

Smaltimento

Avviare ad un riciclaggio rispettoso dell'ambiente gli imballaggi, gli elettrotensili e gli accessori dismessi.

I componenti in plastica sono contrassegnati per il riciclaggio selezionato.

Solo per i Paesi della CE:



Non gettare elettrotensili dismessi tra i rifiuti domestici! Conformemente alla norma della direttiva 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE) ed all'attuazione del recepimento nel diritto nazionale, gli elettrotensili diventati inservibili devono essere raccolti separatamente ed essere inviati ad una riutilizzazione ecologica.

Con ogni riserva di modifiche tecniche.

Veiligheidsvoorschriften

Algemene veiligheidswaarschuwingen voor elektrische gereedschappen

⚠ WAARSCHUWING Lees alle veiligheids-
waarschuwingen en alle voorschriften. Als de waarschuwingen en voorschriften niet worden opgevolgd, kan dit een elektrische schok, brand of ernstig letsel tot gevolg hebben.

Bewaar alle waarschuwingen en voorschriften voor toekomstig gebruik.

Het in de waarschuwingen gebruikte begrip „elektrisch gereedschap” heeft betrekking op elektrische gereedschappen voor gebruik op het stroomnet (met netsnoer) en op elektrische gereedschappen voor gebruik met een accu (zonder netsnoer).

1) Veiligheid van de werkomgeving

- a) **Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht.** Een rommelige of onverlichte werkomgeving kan tot ongevallen leiden.
- b) **Werk met het elektrische gereedschap niet in een omgeving met explosiegevaar waarin zich brandbare vloeistoffen, brandbare gassen of brandbaar stof bevinden.** Elektrische gereedschappen veroorzaken vonken die het stof of de dampen tot ontsteking kunnen brengen.
- c) **Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruik van het elektrische gereedschap uit de buurt.** Wanneer u wordt afgeleid, kunt u de controle over het gereedschap verliezen.

2) Elektrische veiligheid

- a) **De aansluitstekker van het elektrische gereedschap moet in het stopcontact passen. De stekker mag in geen geval worden veranderd. Gebruik geen adapterstekkers in combinatie met geaarde elektrische gereedschappen.** Onveranderde stekkers en passende stopcontacten beperken het risico van een elektrische schok.

- b) **Voorkom aanraking van het lichaam met geaarde oppervlakken, bijvoorbeeld van buizen, verwarmingen, fornuizen en koelkasten.** Er bestaat een verhoogd risico door een elektrische schok wanneer uw lichaam geaard is.

- c) **Houd het gereedschap uit de buurt van regen en vocht.** Het binnendringen van water in het elektrische gereedschap vergroot het risico van een elektrische schok.

- d) **Gebruik de kabel niet voor een verkeerd doel, om het elektrische gereedschap te dragen of op te hangen of om de stekker uit het stopcontact te trekken. Houd de kabel uit de buurt van hitte, olie, scherpe randen en bewegende gereedschappen.** Beschadigde of in de war geraakte kabels vergroten het risico van een elektrische schok.

- e) **Wanneer u buitenshuis met elektrisch gereedschap werkt, dient u alleen verlengkabels te gebruiken die voor gebruik buitenshuis zijn goedgekeurd.** Het gebruik van een voor gebruik buitenshuis geschikte verlengkabel beperkt het risico van een elektrische schok.

- f) **Als het gebruik van het elektrische gereedschap in een vochtige omgeving onvermijdelijk is, dient u een aardlekschakelaar te gebruiken.** Het gebruik van een aardlekschakelaar vermindert het risico van een elektrische schok.

3) Veiligheid van personen

- a) **Wees alert, let goed op wat u doet en ga met verstand te werk bij het gebruik van het elektrische gereedschap. Gebruik geen elektrisch gereedschap wanneer u moe bent of onder invloed staat van drugs, alcohol of medicijnen.** Een moment van onoplettendheid bij het gebruik van het elektrische gereedschap kan tot ernstige verwondingen leiden.

- b) Draag persoonlijke beschermende uitrusting. Draag altijd een veiligheidsbril.** Het dragen van persoonlijke beschermende uitrusting zoals een stofmasker, slip-vaste werkschoenen, een veiligheidshelm of gehoorbescherming, afhankelijk van de aard en het gebruik van het elektrische gereedschap, vermindert het risico van verwondingen.
- c) Voorkom per ongeluk inschakelen. Controleer dat het elektrische gereedschap uitgeschakeld is voordat u de stekker in het stopcontact steekt of de accu aansluit en voordat u het gereedschap opakt of draagt.** Wanneer u bij het dragen van het elektrische gereedschap uw vinger aan de schakelaar hebt of wanneer u het gereedschap ingeschakeld op de stroomvoorziening aansluit, kan dit tot ongevallen leiden.
- d) Verwijder instelgereedschappen of schroefleutels voordat u het elektrische gereedschap inschakelt.** Een instelgereedschap of sleutel in een draaiend deel van het gereedschap kan tot verwondingen leiden.
- e) Voorkom een onevenwichtige lichaamshouding. Zorg ervoor dat u stevig staat en steeds in evenwicht blijft.** Daardoor kunt u het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle houden.
- f) Draag geschikte kleding. Draag geen loshangende kleding of sieraden. Houd haren, kleding en handschoenen uit de buurt van bewegende delen.** Loshangende kleding, lange haren en sieraden kunnen door bewegende delen worden meegenomen.
- g) Wanneer stofafzuigings- of stofopvangvoorzieningen kunnen worden gemonteerd, dient u zich ervan te verzekeren dat deze zijn aangesloten en juist worden gebruikt.** Het gebruik van een stofafzuiging beperkt het gevaar door stof.

4) Zorgvuldige omgang met en zorgvuldig gebruik van elektrische gereedschappen

- a) Overbelast het gereedschap niet. Gebruik voor uw werkzaamheden het daarvoor bestemde elektrische gereedschap.** Met het passende elektrische gereedschap werkt u beter en veiliger binnen het aangegeven capaciteitsbereik.
- b) Gebruik geen elektrisch gereedschap waarvan de schakelaar defect is.** Elektrisch gereedschap dat niet meer kan worden in- of uitgeschakeld, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.
- c) Trek de stekker uit het stopcontact of neem de accu uit het elektrische gereedschap voordat u het gereedschap instelt, toebehoren wisselt of het gereedschap weglegt.** Deze voorzorgsmaatregel voorkomt onbedoeld starten van het elektrische gereedschap.
- d) Bewaar niet-gebruikte elektrische gereedschappen buiten bereik van kinderen. Laat het gereedschap niet gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn en deze aanwijzingen niet hebben gelezen.** Elektrische gereedschappen zijn gevaarlijk wanneer deze door onervaren personen worden gebruikt.
- e) Verzorg het elektrische gereedschap zorgvuldig. Controleer of bewegende delen van het gereedschap correct functioneren en niet vastklemmen en of onderdelen zodanig gebroken of beschadigd zijn dat de werking van het elektrische gereedschap nadelig wordt beïnvloed. Laat deze beschadigde onderdelen voor het gebruik repareren.** Veel ongevallen hebben hun oorzaak in slecht onderhouden elektrische gereedschappen.
- f) Houd snijdende inzetgereedschappen scherp en schoon.** Zorgvuldig onderhouden snijdende inzetgereedschappen met scherpe snijkanten klemmen minder snel vast en zijn gemakkelijker te geleiden.

g) Gebruik elektrisch gereedschap, toebehoren, inzetgereedschappen en dergelijke volgens deze aanwijzingen. Let daarbij op de arbeidsomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden. Het gebruik van elektrische gereedschappen voor andere dan de voorziene toepassingen kan tot gevaarlijke situaties leiden.

5) Service

a) Laat het elektrische gereedschap alleen repareren door gekwalificeerd en vakkundig personeel en alleen met originele vervangingsonderdelen. Daarmee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het gereedschap in stand blijft.

Veiligheidsvoorschriften voor verstekzagen

- ▶ **Ga nooit op het elektrische gereedschap staan.** Er kunnen ernstige verwondingen optreden wanneer het elektrische gereedschap kantelt of wanneer u per ongeluk met het zaagblad in aanraking komt.
- ▶ **Controleer dat de beschermkap correct werkt en vrij kan bewegen.** Klem de beschermkap nooit in geopende toestand vast.
- ▶ **Houd uw handen uit de buurt van de zaagomgeving terwijl het elektrische gereedschap loopt.** Bij aanraking van het zaagblad bestaat verwondingsgevaar.
- ▶ **Verwijder nooit zaagresten, houtspanen en dergelijke uit de buurt van de plaats waar wordt gezaagd terwijl het elektrische gereedschap loopt.** Breng de gereedschaparm altijd eerst in de ruststand en schakel het elektrische gereedschap uit.
- ▶ **Beweeg het zaagblad alleen ingeschakeld naar het werkstuk.** Anders bestaat er gevaar voor een terugslag als het zaagblad in het werkstuk vasthaakt.
- ▶ **Houd grepen droog, schoon en vrij van olie en vet.** Vettige grepen met olie zijn glad en leiden tot het verlies van de controle over de kettingzaag.
- ▶ **Gebruik het elektrische gereedschap alleen als het werkoppervlak, buiten het te bewerken werkstuk, vrij is van alle instelgereedschappen, houtspanen en dergelijke.** Kleine stukken hout of andere voorwerpen die met het ronddraaiende zaagblad in contact komen, kunnen de bediener met hoge snelheid raken.
- ▶ **Span het te bewerken werkstuk altijd vast. Bewerk geen werkstukken die te klein zijn om te worden vastgespannen.** De afstand van uw hand tot het ronddraaiende zaagblad is anders te klein.
- ▶ **Gebruik het elektrische gereedschap alleen voor de materialen die zijn aangegeven bij het gebruik volgens de bestemming.** Anders kan het elektrische gereedschap overbelast raken.
- ▶ **Als het zaagblad vastklemt, schakelt u het elektrische gereedschap uit en houdt u het werkstuk stil tot het zaagblad tot stilstand is gekomen. Het werkstuk mag pas worden bewogen als het zaagblad stil staat. Zo voorkomt u een terugslag.** Maak de oorzaak van het vastklemmen van het zaagblad ongedaan voordat u het elektrische gereedschap opnieuw start.
- ▶ **Gebruik geen stompe, gescheurde, verbogen of beschadigde zaagbladen.** Zaagbladen met stompe of verkeerd gerichte tanden veroorzaken door een te nauwe zaagopening een verhoogde wrijving, vastklemmen van het zaagblad of terugslag.
- ▶ **Gebruik altijd zaagbladen met de juiste maat en vorm (stervormig of rond) van het opnameboorgat.** Zaagbladen die niet bij de montagedelen van de zaagmachine passen, lopen niet rond en leiden tot het verliezen van de controle.
- ▶ **Gebruik geen zaagbladen van hooggeleerd sneldraaistaal (HSS-staal).** Dergelijke zaagbladen kunnen gemakkelijk breken.
- ▶ **Pak het zaagblad na de werkzaamheden niet vast voordat het afgekoeld is.** Het zaagblad wordt tijdens de werkzaamheden zeer heet.

- ▶ **Gebruik het gereedschap nooit zonder de inlegplaat. Vervang een defecte inlegplaat.** Zonder een correct werkende inlegplaat kunt u zich aan het zaagblad verwonden.
- ▶ **Controleer de kabel regelmatig en laat een beschadigde kabel alleen door een erkende servicewerkplaats voor Bosch elektrische gereedschappen repareren. Vervang een beschadigde verlengkabel.** Daarmee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het elektrische gereedschap in stand blijft.
- ▶ **Bewaar het elektrische gereedschap als u het niet gebruikt op een veilige plaats. Bewaar het op een droge en afsluitbare plaats.** Daarmee voorkomt u dat het elektrische gereedschap tijdens het bewaren beschadigd of door onervaren personen bediend wordt.
- ▶ **Zet het werkstuk vast.** Een met spanvoorzieningen of een bankschroef vastgehouden werkstuk wordt beter vastgehouden dan u met uw hand kunt doen.
- ▶ **Houd uw werkplek schoon.** Materiaalmengsels zijn bijzonder gevaarlijk. Stof van lichte metalen kan ontvlammen of exploderen.
- ▶ **Verlaat het gereedschap nooit voordat het volledig tot stilstand is gekomen.** Uitlopende inzetgereedschappen kunnen verwondingen veroorzaken.
- ▶ **Gebruik het elektrische gereedschap niet met een beschadigde kabel. Raak de beschadigde kabel niet aan en trek de stekker uit het stopcontact als de kabel tijdens de werkzaamheden wordt beschadigd.** Beschadigde kabels vergroten het risico van een elektrische schok.

Symbolen

De volgende symbolen kunnen voor het gebruik van het elektrische gereedschap van belang zijn. Zorg ervoor dat u de symbolen en hun betekenis herkent. Het juiste begrip van de symbolen helpt u het elektrische gereedschap goed en veilig te gebruiken.

Symbol

Betekenis



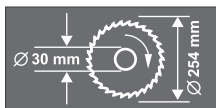
- ▶ **Draag een gehoorbescherming.** De blootstelling aan lawaai kan gehoorverlies tot gevolg hebben.



- ▶ **Draag een veiligheidsbril.**



- ▶ **Draag een stofmasker.**



Let op de afmetingen van het zaagblad. De gatdiameter moet zonder speling op de uitgaande as passen. Gebruik geen reducerstukken of adapters.

120 | Nederlands

Symbol**Betekenis**

► **Gevaarbereik! Houd handen, vingers en armen zo veel mogelijk uit de buurt.**

**Alleen voor landen van de EU:**

Gooi elektrische gereedschappen niet bij het huisvuil. Volgens de Europese richtlijn 2002/96/EG over elektrische en elektronische oude apparaten en de omzetting van de richtlijn in nationaal recht moeten niet meer bruikbare elektrische gereedschappen apart worden ingezameld en op een voor het milieu verantwoorde wijze worden hergebruikt.

Functiebeschrijving

Lees alle veiligheidswaarschuwingen en alle voorschriften. Als de waarschuwingen en voorschriften niet worden opgevolgd, kan dit een elektrische schok, brand of ernstig letsel tot gevolg hebben.

Gebruik volgens bestemming

Het elektrische gereedschap is bestemd voor gebruik als staand gereedschap voor schulpen en afkorten met een rechte zaaglijn in hout. Daarbij zijn horizontale verstekhoeken van -48° tot $+48^\circ$ en verticale verstekhoeken van 0° tot 45° mogelijk.

De capaciteit van het elektrische gereedschap is geschikt voor het zagen van hard en zacht hout, spaanplaat en vezelplaat.

Het elektrische gereedschap is niet geschikt voor het zagen van aluminium of andere non-ferrometalen.

Afgebeelde componenten

De componenten zijn genummerd zoals op de afbeeldingen van het elektrische gereedschap op de pagina's met afbeeldingen.

- 1 Handgreep
- 2 Aan/uit-schakelaar
- 3 Blokkeerhendel
- 4 Pendelbeschermkap
- 5 Zaagblad
- 6 Aanslagrail
- 7 Snelspanklem
- 8 Inlegplaat
- 9 Schaalverdeling voor verstekhoek (horizontaal)
- 10 Fijne schaalverdeling
- 11 Blokkeerklem
- 12 Vastzetknop voor verstekhoek naar wens (horizontaal)
- 13 Hendel voor voorinstelling verstekhoek (horizontaal)
- 14 Inkepingen voor standaardverstekhoek
- 15 Zaagtafel
- 16 Boorgaten voor montage
- 17 Boorgaten voor snelspanklem
- 18 Inbusbouten van zaagtafelverlenging
- 19 Boorgaten voor verlengbeugel
- 20 Zaagtafelverlenging

- 21 Inbussleutel (6 mm)/
kruiskopschroevendraaier
- 22 Verlenging van de aanslagrails
- 23 Aanslagschroef voor verstekhoek 33,9°
(verticaal)
- 24 Aanslagbout voor verstekhoek 33,9°
(verticaal)
- 25 Glijrol
- 26 Transportvergrendeling
- 27 Stofzak
- 28 Beschermkap
- 29 Transportgreep
- 30 Spanhendel voor aanslagrailverlenging
- 31 Instelknop voor verstekhoek 33,9°
(verticaal)
- 32 Spangreep voor verstekhoek naar wens
(verticaal)
- 33 Spaanafvoer
- 34 Inbusbouten (6 mm) van de aanslagrail
- 35 Ring-/steeksleutel
(ring: 13 mm; bek: 12 mm)
- 36 Greepuitsparingen
- 37 Kruiskopschroef (bevestiging pendelbe-
schermkap)
- 38 Blokkering uitgaande as
- 39 Zeskantschroef voor zaagbladbevestiging
- 40 Spanflens
- 41 Binnenste spanflens
- 42 Verlengbeugel*
- 43 Spanhendel van snelspanklem
- 44 Draaeind
- 45 Hoekaanduiding (verticaal)
- 46 Schroeven voor inlegplaat
- 47 Lengtegeleider*

* Niet elk afgebeeld en beschreven toebehoren wordt standaard meegeleverd. Het volledige toebehoren vindt u in ons toebehorenprogramma.

Technische gegevens

Verstekzaag		GCM 10 Professional					
Zaaknummer		...003	...004	...005	...006	...014	...034
0 601 B20...		...008					
		...032					
		...042					
Opgenomen vermogen	W	1800	1800	1650	1800	1650	1650
Nominale spanning	V	230	220/230	115	230/240	220	120
Frequentie	Hz	50	50/60	50/60	50/60	50/60	60
Onbelast toerental	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4900	4500
Gewicht volgens EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Isolatieklasse		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Afmetingen voor geschikte zaagbladen							
Zaagbladdiameter	mm	254	254	254	254	254	254
Bladdikte	mm	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5
Boorgatdiameter	mm	30	25,4	25,4	25,4	30	16

122 | Nederlands

Verstekzaag	GCM 10 Professional					
Zaaknummer		...037	...040	...041	...043	...050
0 601 B20...						
Opgenomen vermogen	W	1800	1800	1650	1800	1800
Nominale spanning	V	240	220	110	220	220/230
Frequentie	Hz	50	60	50	50	50/60
Onbelast toerental	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4500
Gewicht volgens EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Isolatieklasse		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Afmetingen voor geschikte zaagbladen						
Zaagbladdiameter	mm	254	254	254	254	254
Bladdikte	mm	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5
Boorgatdiameter	mm	25,4	25,4	30	25,4	25,4

Toegestane werkstukmaten (maximaal/minimaal) zie pagina 128.

Inschakeling veroorzaakt een kortdurende spanningsdaling. Bij ongunstige voorwaarden van het stroomnet kunnen nadelige gevolgen voor andere machines of apparaten optreden. Bij netimpedanties kleiner dan 0,15 ohm worden geen storingen verwacht.

Gegevens gelden voor nominale spanningen [U] 230/240 V. Bij lagere spanningen en bij per land verschillende uitvoeringen kunnen deze gegevens afwijken.

Let op het zaaknummer op het typeplaatje van het elektrische gereedschap. De handelsbenamingen van sommige elektrische gereedschappen kunnen afwijken.

Informatie over geluid en trillingen

Meetwaarden voor geluid bepaald volgens EN 61029.

Het A-gewogen geluidsniveau van het gereedschap bedraagt kenmerkend: geluidsdrukniveau 97 dB(A); geluidsvermogeniveau 110 dB(A). Onzekerheid K=3 dB.

Drag een gehoorbescherming.

Trillingsemissiewaarden (vectorsom van drie richtingen) bepaald volgens EN 61029: trillingsemissiewaarde $a_h = 4,0 \text{ m/s}^2$, onzekerheid $K = 1,5 \text{ m/s}^2$.

Het in deze gebruiksaanwijzing vermelde trillingsniveau is gemeten met een volgens EN 61029 genormeerde meetmethode en kan worden gebruikt om elektrische gereedschappen met elkaar te vergelijken. Het is ook geschikt voor een voorlopige inschatting van de trillingsbelasting.

Het aangegeven trillingsniveau representeert de

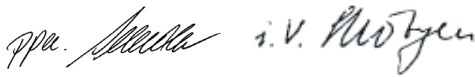
voornaamste toepassingen van het elektrische gereedschap. Als echter het elektrische gereedschap wordt gebruikt voor andere toepassingen, met afwijkende inzetgereedschappen of onvoldoende onderhoud, kan het trillingsniveau afwijken. Dit kan de trillingsbelasting gedurende de gehele arbeidsperiode duidelijk verhogen. Voor een nauwkeurige schatting van de trillingsbelasting moet ook rekening worden gehouden met de tijd waarin het gereedschap uitgeschakeld is, of waarin het gereedschap wel loopt, maar niet werkelijk wordt gebruikt. Dit kan de trillingsbelasting gedurende de gehele arbeidsperiode duidelijk verminderen. Leg aanvullende veiligheidsmaatregelen ter bescherming van de bediener tegen het effect van trillingen vast, zoals: Onderhoud van elektrische gereedschappen en inzetgereedschappen, warm houden van de handen, organisatie van het arbeidsproces.

Conformiteitsverklaring

Wij verklaren als alleen verantwoordelijke dat het onder „Technische gegevens” beschreven product voldoet aan de volgende normen en normatieve documenten: EN 61029 volgens de bepalingen van de richtlijnen 2004/108/EG en 2006/42/EG.

Technisch dossier bij:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Dr. Eckerhard Strötgen
Senior Vice President Head of Product
Engineering Certification



Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 13.01.2010

Montage

- ▶ **Voorkom per ongeluk starten van het elektrische gereedschap. Tijdens de montage en bij alle werkzaamheden aan het elektrische gereedschap mag de stekker niet zijn aangesloten op de stroomvoorziening.**

Meegeleverd

Neem alle meegeleverde delen voorzichtig uit de verpakking.

Verwijder al het verpakkingsmateriaal van het elektrische gereedschap en het meegeleverde toebehoren.

Controleer voor de eerste ingebruikneming van het elektrische gereedschap of alle hierna vermelde onderdelen zijn meegeleverd:

- Verstekzaag met gemonteerd zaagblad
- Vastzetknop **12**
- Stofzak **27**
- Snelspanklem **7**
- Inbussleutel/kruiskopschroevendraaier **21**
- Ring-/steeksleutel **35**

Opmerking: Controleer het elektrische gereedschap op eventuele beschadigingen.

Voordat u het elektrische gereedschap verder gebruikt, dient u veiligheidsvoorzieningen en licht beschadigde onderdelen zorgvuldig te controleren op hun juiste werking volgens de voorschriften. Controleer of de bewegende delen goed werken en niet vastklemmen en of er onderdelen beschadigd zijn. Alle onderdelen moeten juist gemonteerd zijn en aan alle voorwaarden voldoen om een correcte werking te waarborgen.

Laat beschadigde beschermingsvoorzieningen en onderdelen door een erkend en gespecialiseerd bedrijf op deskundige wijze repareren of vervangen.

Vastzetknop monteren (zie afbeelding A)

- Schroef de vastzetknop **12** in het bijbehorende boorgat boven de hendel **13**.
- ▶ **Draai de vastzetknop 12 voor het zagen altijd stevig vast.** Het zaagblad kan anders in het werkstuk schuin wegdraaien.

Stationaire of flexibele montage

- ▶ **Om een veilig gebruik te waarborgen, dient u het elektrische gereedschap voor het gebruik op een egaal en stabiel werkoppervlak (bijv. een werkbank) te monteren.**

Montage op een werkoppervlak (zie afbeeldingen B1 – B2)

- Bevestig het elektrische gereedschap met een geschikte schroefverbinding op het werkoppervlak. Daartoe dienen de boorgaten **16**.

of

- Span het elektrische gereedschap aan de machinevoeten op het werkoppervlak vast met in de handel verkrijgbare lijkklemmen.

Montage op een Bosch-werktafel

De GTA-werktafels van Bosch bieden het elektrische gereedschap houvast op elke ondergrond door in hoogte verstelbare voeten. De werkstuksteunen van de werktafels dienen ter ondersteuning van lange werkstukken.

- ▶ **Lees alle waarschuwingen en aanwijzingen die bij de werktafel zijn gevoegd.** Als de waarschuwingen en aanwijzingen niet in acht worden genomen, kan dit een elektrische schok, brand en/of ernstig letsel tot gevolg hebben.
- ▶ **Bouw de werktafel correct op voordat u het elektrische gereedschap monteert.** Een juiste opbouw is van belang om het risico van bezwijken te voorkomen.
- Monteer het elektrische gereedschap in de transportstand op de werktafel.

Afzuiging van stof en spanen

Stof van materialen zoals loodhoudende verf, enkele houtsoorten, mineralen en metaal kunnen schadelijk voor de gezondheid zijn. Aanraking of inademing van stof kan leiden tot allergische reacties en/of ziekten van de ademwegen van de gebruiker of personen die zich in de omgeving bevinden.

Bepaalde soorten stof, bijvoorbeeld van eiken- en beukenhout, gelden als kankerverwekkend, in het bijzonder in combinatie met toevoegingsstoffen voor houtbehandeling (chromaat en houtbeschermingsmiddelen). Asbesthoudend materiaal mag alleen door bepaalde vakmensen worden bewerkt.

- Gebruik altijd een stofafzuiging.
- Zorg voor een goede ventilatie van de werkplek.
- Er wordt geadviseerd om een ademmasker met filterklasse P2 te dragen.

Neem de in uw land geldende voorschriften voor de te bewerken materialen in acht.

De afzuiging van stof en spanen kan geblokkeerd worden door stof, spanen of fragmenten van het werkstuk.

- Schakel het elektrische gereedschap uit en trek de stekker uit het stopcontact.
- Wacht tot het zaagblad volledig tot stilstand is gekomen.
- Stel de oorzaak van de blokkering vast en maak deze ongedaan.

Eigen afzuiging (zie afbeelding C)

- Druk de klem van de stofzak **27** samen en stulp de stofzak of de spaanafvoer **33**. De klem moet in de groef van de spaanafvoer grijpen.
- Laat de klem van de stofzak weer los.

De stofzak en de afzuigadapter mogen tijdens het zagen nooit met bewegende delen van het gereedschap in aanraking komen.

Maak de stofzak op tijd leeg.

Externe afzuiging

Voor de afzuiging kunt u aan de spaanafvoer ook een stofzuigerslang (Ø 36 mm) aansluiten.

De stofzuiger moet geschikt zijn voor het te bewerken materiaal.

Gebruik bij het afzuigen van voor de gezondheid bijzonder gevaarlijk, kankerverwekkend of droog stof een speciale zuiger.

Inzetgereedschap wisselen (zie afbeeldingen D1–D3)

- ▶ **Trek altijd voor werkzaamheden aan het elektrische gereedschap de stekker uit het stopcontact.**
- ▶ **Draag werkhandschoenen bij de montage van het zaagblad.** Bij het aanraken van het zaagblad bestaat verwondingsgevaar.

Gebruik alleen zaagbladen met een maximaal toegestaan toerental dat hoger is dan het onbelast toerental van het elektrische gereedschap.

Gebruik alleen zaagbladen die voldoen aan de in deze gebruiksaanwijzing vermelde specificaties, volgens EN 847-1 zijn gecontroleerd en overeenkomstig zijn gemarkeerd.

Gebruik alleen zaagbladen die door de fabrikant van het elektrische gereedschap geadviseerd zijn en die geschikt zijn voor het materiaal dat u wilt bewerken.

Zaagblad demonteren

- Zet het elektrische gereedschap in de werkstand.
- Druk op de blokkeerhendel **3** en draai de pendelbeschermkap **4** tot aan de aanslag naar achteren

- Houd de pendelbeschermkap in deze stand.
- Draai de schroef **37** los met een in de handel verkrijgbare kruiskopschroevendraaier **21** (**let op: voorspanning!**).
Draai de schroef niet helemaal uit.
 - Trek de pendelbeschermkap helemaal naar achteren tot deze door de bout van de hendel **3** wordt vastgehouden.
 - Draai de zeskantschroef **39** met de meegeleverde ringsleutel **36** en druk tegelijkertijd op de asblokkering **38** tot deze vastklikt.
 - Houd de asblokkering **38** ingedrukt en draai de schroef **39** met de klok mee naar buiten (**linkse schroefdraad!**).
 - Neem de spanflens **40** van de as.
 - Verwijder het zaagblad **5**.

Zaagblad monteren

Reinig indien nodig voor de montage alle te monteren delen.

- Zet het nieuwe zaagblad op de binnenste spanflens **41**.
- ▶ **Let er bij de montage op dat de snijrichting van de tanden (richting van de pijl op het zaagblad) overeenkomt met de richting van de pijl op de pendelbeschermkap.**
- Breng de spanflens **40** en de zeskantschroef **39** aan.
Druk op de asblokkering **38** tot deze vastklikt en draai de zeskantschroef tegen de richting van de wijzers van de klok met een aandraaimoment van ca. 15–23 Nm aan.
- Duw de pendelbeschermkap **4** naar voren en omlaag tot de schroef **37** in de bijbehorende uitsparing grijpt.
Eventueel moet u, om de voorspanning van de pendelbeschermkap te bereiken, de gereedschaparm aan de handgreep tegenhouden.
- Bevestig de pendelbeschermkap **4** opnieuw (draai de schroef **37** vast).
- Beweeg de pendelbeschermkap langzaam omlaag tot de bout van de hendel **3** achter de pendelbeschermkap hoorbaar vastklikt.

Gebruik

- ▶ **Trek altijd voor werkzaamheden aan het elektrische gereedschap de stekker uit het stopcontact.**

Transportvergrendeling (zie afbeelding E)

Dankzij de transportvergrendeling **26** kunt u het elektrische gereedschap gemakkelijker vervoeren.

Elektrisch gereedschap ontgrendelen (werkstand)

- Duw de gereedschaparm aan de handgreep **1** iets omlaag om de transportbeveiliging **26** te ontlasten.
- Trek de transportvergrendeling **26** helemaal naar buiten.
- Beweeg de gereedschaparm langzaam omhoog.

Elektrisch gereedschap vergrendelen (transportstand)

- Druk op de vergrendelingshendel **3** en draai tegelijkertijd de gereedschaparm aan de handgreep **1** omlaag.
- Geleid de gereedschaparm zover omlaag tot de transportvergrendeling **26** helemaal naar binnen kan worden geduwd.

Werkvoorbereiding

Zaagtafel verlengen (zie afbeelding F)

Ondersteun het vrije einde van een lang werkstuk, bijvoorbeeld door er iets onder te leggen.

- Draai de beide inbusbouten **18** met de meegeleverde inbussleutel **21** los.
- Trek de zaagtafelverlenging **20** uit tot deze niet meer verder kan en draai de inbusbouten weer vast.

Verlengbeugels monteren (zie afbeelding G)

Als u de zaagtafel verder wilt verbreden, kunt u links en rechts van het elektrische gereedschap verlengbeugels monteren.

- Steek een lengteaanslag **47** op elk van de verlengbeugels **42**.

- Duw de verlengbeugels **42** aan beide zijden van het elektrische gereedschap tot deze niet meer verder kunnen in de daarvoor bestemde boorgaten **19**.
- Draai de schroeven voor het borgen van de verlengbeugels vast.

Aanslagrail verlengen (zie afbeelding H)

Bij verticale verstekhoeken moet u de aanslagrailverlenging **22** verschuiven.

- Maak de spanhendel **30** los en trek de aanslagrailverlenging **22** helemaal naar buiten.
- Sluit de spanhendel weer.

Werkstuk bevestigen (zie afbeelding I)

Span het werkstuk altijd vast om een optimale arbeidsveiligheid te waarborgen.

Bewerk geen werkstukken die te klein zijn om te worden vastgespannen.

► Grijp bij het vastzetten van het werkstuk niet met uw vingers onder de spanhendel van de snelspanklem.

- Duw het werkstuk stevig tegen de aanslagrail **6**.
- Steek de snelspanklem **7** in een van de daarvoor voorziene boorgaten **17**.
- Pas de snelspanklep aan het werkstuk aan door aan het draadeind **44** te draaien.
- Druk op de spanhendel **43** en zet zo het werkstuk vast.

Verstekhoek instellen

Om nauwkeurig te kunnen zagen, dient u na intensief gebruik de basisinstellingen van het elektrische gereedschap te controleren en indien nodig in te stellen (zie „Basisinstellingen controleren en instellen”, pagina 131).

- **Draai de vastzetknop 12 voor het zagen altijd stevig vast.** Het zaagblad kan anders in het werkstuk schuin wegdraaien.

Horizontale standaardverstekhoek instellen (zie afbeelding J)

Voor het snel en nauwkeurig instellen van vaak gebruikte verstekhoeken is de zaagtafel voorzien van inkepingen **14**:

Links	Rechts
0°	
15°; 22,5°; 31,6°; 45°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°

- Draai de vastzetknop **12** los wanneer deze is vastgedraaid.
- Trek aan de hendel **13** en draai de zaagtafel **15** tot aan de gewenste inkeping naar links of naar rechts.
- Laat vervolgens de hendel weer los. De hendel moet merkbaar in de inkeping vastklikken.

Horizontale verstekhoeken naar wens instellen (zie afbeelding K)

De horizontale verstekhoek kan in een bereik van 48° (linkerzijde) tot 48° (rechterzijde) worden ingesteld.

- Draai de vastzetknop **12** los wanneer deze is vastgedraaid.
- Trek aan de hendel **13** en druk tegelijkertijd op de blokkeerklem **11** tot deze in de daarvoor voorziene groef vastklikt. Daardoor kan de zaagtafel vrij worden bewogen.
- Draai de zaagtafel **15** met de vastzetknop naar links of naar rechts en stel met behulp van de fijne schaalverdeling **10** de gewenste verstekhoek in. (zie ook „Instellen met behulp van de fijne schaalverdeling”, pagina 127)
- Draai de vastzetknop **12** weer vast.

Instellen met behulp van de fijne schaalverdeling

Met de fijne schaalverdeling **10** kunt u de horizontale verstekhoek met een nauwkeurigheid tot $\frac{1}{4}^\circ$ instellen.

Gewenste instelling van de beginhoek X	Breng de markering van de fijne schaalverdeling (schaalverdeling 10)	... in overeenstemming met de markering (schaalverdeling 9)
X,25°	$\frac{1}{4}^\circ$	X + 1°
X,5°	$\frac{1}{2}^\circ$	X + 2°
X,75°	$\frac{3}{4}^\circ$	X + 3°

Voorbeeld: Als u een verstekhoek van $40,5^\circ$ wilt instellen, moet u de $\frac{1}{2}^\circ$ -markering van de fijne schaalverdeling **10** met de 42° -markering van de schaalverdeling **9** in overeenstemming brengen.

Verticale standaardverstekhoek instellen (zie afbeelding L)

Voor het snel en nauwkeurig instellen van vaak gebruikte verstekhoeken zijn er aanslagen voorzien voor hoeken van 0° , 45° en $33,9^\circ$.

- Maak de spangreep **32** los.
- **Standaardhoeken 0° en 45° :**
Draai de gereedschaparm aan de handgreep **1** helemaal naar rechts (0°) of helemaal naar links (45°).
- Draai de spangreep **32** weer vast.
- **Standaardhoek $33,9^\circ$:**
Duw de aanslagbout **24** helemaal naar binnen. Draai de gereedschaparm vervolgens aan de handgreep **1** tot de bout tegen de aanslagschroef **23** ligt.

Verticale verstekhoeken naar wens instellen (zie afbeelding M)

De verticale verstekhoek kan in een bereik van 0° tot 45° worden ingesteld.

- Maak de spangreep **32** los.
- Draai de gereedschaparm aan de handgreep **1** tot de hoekaanduiding **45** de gewenste verstekhoek aangeeft.
- Houd de gereedschaparm in deze stand en draai de spangreep **32** weer vast.

Ingebruikneming

Inschakelen (zie afbeelding N)

- Als u het gereedschap wilt **inschakelen** drukt u de aan/uit-schakelaar **2** in en houdt u deze ingedrukt.

Opmerking: Om veiligheidsredenen kan de aan-/uitschakelaar **2** van de machine niet worden vergrendeld, maar moet deze tijdens het gebruik voortdurend ingedrukt blijven.

Alleen door het indrukken van de blokkeerhendel **3** kunt u de gereedschaparm omlaag bewegen.

- Als u wilt **zagen**, moet u daarom de hendel **3** indrukken terwijl u de aan/uit-schakelaar bedient.

Uitschakelen

- Als u het gereedschap wilt **uitschakelen** laat u de aan/uit-schakelaar **2** los.

Tips voor de werkzaamheden

Algemene aanwijzingen voor het zagen

- ▶ **Elke keer wanneer u zaagt, moet u eerst controleren dat het zaagblad op geen enkel moment de aanslagrail, lijklemmen of andere gereedschapsdelen kan aanraken. Verwijder eventueel gemonteerde hulpgeleiders of pas deze op de juiste wijze aan.**

Bescherm het zaagblad tegen schokken en stoten. Oefen geen zijwaartse druk op het zaagblad uit.

Bewerk geen kromgetrokken werkstukken. Het werkstuk moet altijd een rechte rand hebben om tegen de aanslagrail te leggen.

Ondersteun het vrije einde van een lang werkstuk, bijvoorbeeld door er iets onder te leggen.

Positie van de bediener (zie afbeelding O)

- **Ga niet op één lijn met het zaagblad vóór het elektrische gereedschap staan, maar altijd opzij van het zaagblad.** Zo is uw lichaam beschermd tegen een mogelijke terugslag.
- Houd uw handen, vingers en armen uit de buurt van het ronddraaiende zaagblad.
- Houd uw armen niet gekruist voor de gereedschaparm.

Toegestane werkstukmaten

Maximale werkstukmaten:

Verstekhoek		Hoogte x breedte [mm]	
Horizontaal	Verticaal	Bij max. hoogte	Bij max. breedte
0°	0°	89 x 95	61 x 144
45°	0°	89 x 67	61 x 101
0°	45°	46 x 105	35 x 144
45°	45°	42 x 95	30 x 99

Minimale werkstukmaten

(= alle werkstukken die met de meegeleverde lijmkleem **7** links of rechts van het zaagblad kunnen worden vastgespannen):
125 x 40 mm (lengte x breedte)

Max. zaagdiepte (0°/0°): 89 mm

Inlegplaat vervangen (zie afbeelding P)

De rode inlegplaat **8** kan na langdurig gebruik van het elektrische gereedschap verslijten.

Vervang defecte inlegplaten.

- Zet het elektrische gereedschap in de werkstand.
- Draai de schroeven **46** met de meegeleverde kruiskopschroevendraaier **21** uit en verwijder de oude inlegplaat.
- Breng de nieuwe inlegplaat aan en draai alle schroeven **46** weer in.
- Stel de verticale verstekhoek in op 0° en zaag een sleuf in de inlegplaat.
- Stel vervolgens de verticale verstekhoek in op 45° en zaag opnieuw in de sleuf. Hierdoor wordt bereikt dat de inlegplaat zo dicht mogelijk bij de tanden van het zaagblad komt zonder deze aan te raken.

Zagen**Kapzagen**

- Span het werkstuk overeenkomstig de afmetingen vast.
- Stel de gewenste horizontale en/of verticale verstekhoek in.
- Schakel het elektrische gereedschap in.
- Druk op de hendel **3** en beweeg de gereedschaparm met de handgreep **1** langzaam omhoog.
- Zaag het werkstuk met een gelijkmatige voorwaartse beweging door.
- Schakel het elektrische gereedschap uit en wacht tot het zaagblad volledig tot stilstand is gekomen.
- Beweeg de gereedschaparm langzaam omhoog.

Werkstukken van gelijke lengte zagen (zie afbeelding Q)

Voor het eenvoudig zagen van werkstukken van gelijke lengte kunt u de lengtegeleider **47** gebruiken.

- Verschuif de lengtegeleider **47** op de verlengbeugel **42** op de gewenste afstand tot het zaagblad.

Speciale werkstukken

Zet vooral gebogen of ronde werkstukken voor het zagen goed vast, zodat deze niet kunnen wegglijden. Bij de zaaglijn mag geen spleet tussen werkstuk, aanslagrail en zaagtafel ontstaan. Maak indien nodig speciale houders.

Profielplinten (vloer- of plafondplinten) bewerken

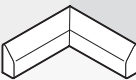

Profielplinten kunt u op twee verschillende manieren bewerken:

- tegen de aanslagrail geplaatst,
- plat op de zaagtafel liggend.

Probeer de ingestelde verstekhoek altijd eerst uit op een stuk afvalhout.

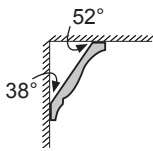
Vloerplinten

De volgende tabel bevat aanwijzingen voor het bewerken van vloerplinten.


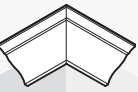
Instellingen		Tegen aanslagrail geplaatst		Plat op de zaagtafel liggend	
Verticale verstekhoek		0°		45°	
Vloerplint		Linkerzijde	Rechterzijde	Linkerzijde	Rechterzijde
 Binnenkant	Horizontale verstekhoek	45° Links	45° Rechts	0°	0°
	Positionering van het werkstuk	Onderkant op zaagtafel	Onderkant op zaagtafel	Bovenkant tegen aanslagrail	Onderkant tegen aanslagrail
	Gereed werkstuk bevindt zich ...	... Links van zaagsnede	... Rechts van zaagsnede	... Links van zaagsnede	... Links van zaagsnede
 Buitenkant	Horizontale verstekhoek	45° Rechts	45° Links	0°	0°
	Positionering van het werkstuk	Onderkant op zaagtafel	Onderkant op zaagtafel	Onderkant tegen aanslagrail	Bovenkant tegen aanslagrail
	Gereed werkstuk bevindt zich ...	... Rechts van zaagsnede	... Links van zaagsnede	... Rechts van zaagsnede	... Rechts van zaagsnede

130 | Nederlands

Plafondplinten (Amerikaanse maat)



Wanneer u de plat op de zaagtafel liggende plafondplinten wilt bewerken, moet u de standaardverstekhoek 31,6° (horizontaal) en 33,9° (verticaal) instellen. De volgende tabel bevat aanwijzingen voor het bewerken van plafondplinten.

Instellingen		Tegen aanslagrail geplaatst	 52°	Plat op de zaagtafel liggend	
Verticale verstekhoek		0°		33,9°	
Plafondplint		Linkerzijde	Rechterzijde	Linkerzijde	Rechterzijde
 Binnenkant	Horizontale verstekhoek	45° Rechts	45° Links	31,6° Rechts	31,6° Links
	Positionering van het werkstuk	Onderkant tegen aanslagrail	Onderkant tegen aanslagrail	Bovenkant tegen aanslagrail	Onderkant tegen aanslagrail
	Gereed werkstuk bevindt zich ...	... Rechts van zaagsnede	... Links van zaagsnede	... Links van zaagsnede	... Links van zaagsnede
 Buitenkant	Horizontale verstekhoek	45° Links	45° Rechts	31,6° Links	31,6° Rechts
	Positionering van het werkstuk	Onderkant tegen aanslagrail	Onderkant tegen aanslagrail	Onderkant tegen aanslagrail	Bovenkant tegen aanslagrail
	Gereed werkstuk bevindt zich ...	... Rechts van zaagsnede	... Links van zaagsnede	... Rechts van zaagsnede	... Rechts van zaagsnede

Basisinstellingen controleren en instellen

► Trek altijd voor werkzaamheden aan het elektrische gereedschap de stekker uit het stopcontact.

Om nauwkeurig zagen te waarborgen, dient u na intensief gebruik de basisinstellingen van het elektrische gereedschap te controleren en indien nodig in te stellen.

Daarvoor is ervaring en speciaal gereedschap vereist.

De Bosch-klantenservice voert deze werkzaamheden snel en vakkundig uit.

Standaardverstekhoek 33,9° (verticaal) instellen

- Zet het elektrische gereedschap in de werkstand.
- Draai de zaagtafel **15** tot aan de inkeping **14** voor 0°. De hendel **13** moet merkbaar in de inkeping vastklikken.
- Maak de spanhendel **30** los en trek de aanslagrailverlenging **22** helemaal naar buiten.
- Maak de spangreep **32** los.
- Duw de aanslagbout **24** helemaal naar binnen en draai de gereedschaparm tot de bout de aanslagschroef **23** raakt.

Controleren: (zie afbeelding R1)

- Stel een hoekmal in op 33,9° en plaats deze op de zaagtafel **15**.

Het been van de hoekmal moet over de hele lengte op het zaagblad **5** aansluiten.

Instellen: (zie afbeelding R2)

- Draai de contramoer van de aanslagschroef **23** los met de meegeleverde steeksleutel **35** (12 mm).
- Draai de aanslagschroef zo ver naar binnen of naar buiten tot het been van de winkelhaak over de hele lengte op het zaagblad aansluit.
- Draai de spangreep **32** weer vast.
- Draai vervolgens de contramoer van de aanslagschroef **23** weer vast.

Aanslagrail uitrusten

- Zet het elektrische gereedschap in de transportstand.
- Draai de zaagtafel **15** tot aan de inkeping **14** voor 0°. De hendel **13** moet merkbaar in de inkeping vastklikken.

Controleren: (zie afbeelding S1)

- Stel een hoekmal in op 90° en leg deze tussen aanslagrail **6** en zaagblad **5** op de zaagtafel **15**.

Het been van de hoekmal moet met de aanslagrail over de hele lengte aansluiten.

Instellen: (zie afbeelding S2)

- Draai alle inbusbouten **34** met de meegeleverde inbussleutel los.
- Verdraai de aanslagrail **6** tot de hoekmal over de hele lengte aansluit.
- Draai de schroeven weer vast.

Vervoer

Ga als volgt te werk voordat u het elektrische gereedschap vervoert:

- Zet het elektrische gereedschap in de transportstand.
 - Verwijder al het toebehoren dat niet vast op het elektrische gereedschap kan worden gemonteerd.
- Leg ongebruikte zaagbladen als u deze wilt vervoeren indien mogelijk in een afgesloten bak.
- Draag het elektrische gereedschap aan de transportgreep **29** of grijp in de greepuitsparingen **36** aan de zijkant van de zaagtafel.

► Draag het elektrische gereedschap altijd met twee personen, ter voorkoming van rugletsel.

► Gebruik bij het vervoeren van het elektrische gereedschap alleen de transportvoorzieningen en nooit de beschermingsvoorzieningen.

Onderhoud en service

Onderhoud en reiniging

- ▶ **Trek altijd voor werkzaamheden aan het elektrische gereedschap de stekker uit het stopcontact.**

Mocht het elektrische gereedschap ondanks zorgvuldige fabricage- en testmethoden toch defect raken, dient de reparatie te worden uitgevoerd door een erkende klantenservice voor Bosch elektrische gereedschappen.

Vermeld bij vragen en bestellingen van vervangingsonderdelen altijd het uit tien cijfers bestaande zaaknummer volgens het typeplaatje van het elektrische gereedschap.

Reiniging

Houd het elektrische gereedschap en de ventilatieopeningen altijd schoon om goed en veilig te werken.

De pendelbeschermer moet altijd vrij kunnen bewegen en zelfstandig kunnen sluiten. Houd daarom de omgeving rond de pendelbeschermer altijd schoon.

Verwijder na de werkzaamheden stof en spanen door uitblazen met perslucht of met een kwast.

Reinig de glijrol **25** regelmatig.

Toebehoren

Snelspanklem	2 608 040 205
Inlegplaat	2 607 960 014
Stofzak	2 605 411 187
Haakse adapter voor stofzak	2 608 601 171
Verlengbeugel	2 607 001 911
Draagetuï	2 605 435 019

Zaagbladen voor hout- en plaatmateriaal, panelen en lijsten

Zaagblad 254 x 30 mm, 40 tanden	2 608 640 438
---	---------------

Klantenservice en advies

Onze klantenservice beantwoordt uw vragen over reparatie en onderhoud van uw product en over vervangingsonderdelen. Explosietekeningen en informatie over vervangingsonderdelen vindt u ook op:

www.bosch-pt.com

De medewerkers van onze klantenservice adviseren u graag bij vragen over de aankoop, het gebruik en de instelling van producten en toebehoren.

Nederland

Tel.: +31 (0)76 579 54 54

Fax: +31 (0)76 579 54 94

E-mail: gereedschappen@nl.bosch.com

België en Luxemburg

Tel.: +32 (0)70 22 55 65

Fax: +32 (0)70 22 55 75

E-mail: outillage.gereedschap@be.bosch.com

Afvalverwijdering

Elektrische gereedschappen, toebehoren en verpakkingen moeten op een voor het milieu verantwoorde wijze worden hergebruikt.

De kunststof delen zijn gekenmerkt om deze per soort te kunnen recyclen.

Alleen voor landen van de EU:



Gooi elektrische gereedschappen niet bij het huisvuil.

Volgens de Europese richtlijn 2002/96/EG over elektrische en elektronische oude apparaten en de omzetting van de richtlijn in nationaal recht moeten niet meer bruikbare elektrische gereedschappen apart worden ingezameld en op een voor het milieu verantwoorde wijze worden hergebruikt.

Wijzigingen voorbehouden.

Sikkerhedsinstrukser

Generelle advarselshenvisninger for el-værktøj

⚠ ADVARSEL Læs alle advarselshenvisninger og instrukser. I tilfælde af manglende overholdelse af advarselshenvisningerne og instrukserne er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.

Opbevar alle advarselshenvisninger og instrukser til senere brug.

Det i advarselshenvisningerne benyttede begreb „el-værktøj“ refererer til netdrevet el-værktøj (med netkabel) og akkudrevet el-værktøj (uden netkabel).

1) Sikkerhed på arbejdspladsen

- a) **Sørg for, at arbejdsområdet er rent og rigtigt belyst.** Uorden eller uoplyste arbejdsområder øger faren for uheld.
- b) **Brug ikke el-værktøjet i eksplosionsfarlige omgivelser, hvor der findes brændbare væsker, gasser eller støv.** El-værktøj kan slå gnister, der kan antænde støv eller dampe.
- c) **Sørg for, at andre personer og ikke mindst børn holdes væk fra arbejdsområdet, når maskinen er i brug.** Hvis man distraheres, kan man miste kontrollen over maskinen.

2) Elektrisk sikkerhed

- a) **El-værktøjets stik skal passe til kontakten. Stikket må under ingen omstændigheder ændres. Brug ikke adapterstik sammen med jordforbundet el-værktøj.** Uændrede stik, der passer til kontakterne, nedsætter risikoen for elektrisk stød.
- b) **Undgå kropskontakt med jordforbundne overflader som f.eks. rør, radiatorer, komfurer og køleskabe.** Hvis din krop er jordforbundet, øges risikoen for elektrisk stød.
- c) **Maskinen må ikke udsættes for regn eller fugt.** Indtrængning af vand i et el-værktøj øger risikoen for elektrisk stød.

- d) **Brug ikke ledningen til formål, den ikke er beregnet til (f.eks. må man aldrig bære el-værktøjet i ledningen, hænge el-værktøjet op i ledningen eller rykke i ledningen for at trække stikket ud af kontakten).** Beskyt ledningen mod varme, olie, skarpe kanter eller maskindele, der er i bevægelse. Beskadigede eller udviklede ledninger øger risikoen for elektrisk stød.
- e) **Hvis el-værktøjet benyttes i det fri, må der kun benyttes en forlængerledning, der er egnet til udendørs brug.** Brug af forlængerledning til udendørs brug nedsætter risikoen for elektrisk stød.
- f) **Hvis det ikke kan undgås at bruge el-værktøjet i fugtige omgivelser, skal der bruges et HFI-relæ.** Brug af et HFI-relæ reducerer risikoen for at få elektrisk stød.

3) Personlig sikkerhed

- a) **Det er vigtigt at være opmærksom, se, hvad man laver, og bruge el-værktøjet fornuftigt. Brug ikke noget el-værktøj, hvis du er træt, har nydt alkohol eller er påvirket af medikamenter eller euforiserende stoffer.** Få sekunders uopmærksomhed ved brug af el-værktøjet kan føre til alvorlige personskader.
- b) **Brug beskyttelsesudstyr og hav altid beskyttelsesbriller på.** Brug af sikkerhedsudstyr som f.eks. støvmaske, skridsikkert fodtøj, beskyttelseshjelm eller høreværn afhængig af maskintype og anvendelse nedsætter risikoen for personskader.
- c) **Undgå utilsigtet igangsætning. Kontrollér, at el-værktøjet er slukket, før du tilslutter det til strømtilførslen og/eller akkuen, løfter eller bærer det.** Undgå at bære el-værktøjet med fingeren på afbryderen og sørg for, at el-værktøjet ikke er tændt, når det slutes til nettet, da dette øger risikoen for personskader.

- d) Gør det til en vane altid at fjerne indstillingsværktøj eller skruenøgle, før el-værktøjet tændes.** Hvis et stykke værktøj eller en nøgle sidder i en roterende maskindel, er der risiko for personskader.
- e) Undgå en anormal legemsposition. Sørg for at stå sikkert, mens der arbejdes, og kom ikke ud af balance.** Dermed har du bedre muligheder for at kontrollere el-værktøjet, hvis der skulle opstå uventede situationer.
- f) Brug egnet arbejdstøj. Undgå løse beklædningsgenstande eller smykker. Hold hår, tøj og handsker væk fra dele, der bevæger sig.** Dele, der er i bevægelse, kan gribe fat i løstsiddende tøj, smykker eller langt hår.
- g) Hvis støvudsugnings- og opsamlingsudstyr kan monteres, er det vigtigt, at dette tilsluttes og benyttes korrekt.** Brug af en støvopsugning kan reducere støvmængden og dermed den fare, der er forbundet støv.
- 4) Omhyggelig omgang med og brug af el-værktøj**
- a) Undgå overbelastning af maskinen. Brug altid et el-værktøj, der er beregnet til det stykke arbejde, der skal udføres.** Med det passende el-værktøj arbejder man bedst og mest sikkert inden for det angivne effektområde.
- b) Brug ikke et el-værktøj, hvis afbryder er defekt.** Et el-værktøj, der ikke kan startes og stoppes, er farlig og skal repareres.
- c) Træk stikket ud af stikkontakten og/eller fjern akkuen, inden maskinen indstilles, der skiftes tilbehørsdele, eller maskinen lægges fra.** Disse sikkerhedsforanstaltninger forhindrer utilsigtet start af el-værktøjet.
- d) Opbevar ubenyttet el-værktøj uden for børns rækkevidde. Lad aldrig personer, der ikke er fortrolige med maskinen eller ikke har gennemlæst disse instrukser, benytte maskinen.** El-værktøj er farligt, hvis det benyttes af ukyndige personer.
- e) El-værktøjet bør vedligeholdes omhyggeligt. Kontroller, om bevægelige maskindele fungerer korrekt og ikke sidder fast, og om delene er brækket eller beskadiget, således at el-værktøjets funktion påvirkes. Få beskadigede dele repareret, inden maskinen tages i brug.** Mange uheld skyldes dårligt vedligeholdte el-værktøjer.
- f) Sørg for, at skæreværktøjer er skarpe og rene.** Omhyggeligt vedligeholdte skæreværktøjer med skarpe skærekanten sætter sig ikke så hurtigt fast og er nemmere at føre.
- g) Brug el-værktøj, tilbehør, indsatsværktøj osv. iht. disse instrukser. Tag hensyn til arbejdsforholdene og det arbejde, der skal udføres.** Anvendelse af el-værktøjet til formål, som ligger uden for det fastsatte anvendelsesområde, kan føre til farlige situationer.
- 5) Service**
- a) Sørg for, at el-værktøj kun repareres af kvalificerede fagfolk og at der kun benyttes originale reservedele.** Dermed sikres størst mulig maskinsikkerhed.




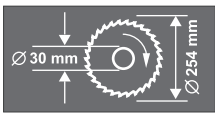


Sikkerhedsinstrukser til kap- og geringssave

- ▶ **Stil dig aldrig oven på el-værktøjet.** Der kan opstå alvorlige kvæstelser, hvis el-værktøjet vælter eller hvis du kommer i kontakt med savklingen ved et tilfælde.
- ▶ **Sørg for, at beskyttelsesskærmen fungerer, som den skal, og at den kan bevæges frit.** Klem aldrig beskyttelsesskærmen fast, når den er åben.
- ▶ **Hold fingrene væk fra saveområdet, når el-værktøjet kører.** Kontakt med savklingen er forbundet med kvæstelsesfare.
- ▶ **Fjern aldrig snitresten, træspåner osv. fra snitområdet, mens el-værktøjet kører.** Stil altid først værktøjsarmen i hvileposition, før el-værktøjet slukkes.

- ▶ **Savklingen skal altid være tændt, når den føres hen til emnet.** Ellers er der fare for tilbageslag, hvis savklingen sætter sig fast i emnet.
- ▶ **Hold grebene tørre, rene og fri for olie og fedt.** Fedtede, oliesmurte greb er glatte og medfører, at man taber kontrollen.
- ▶ **Anvend kun el-værktøjet, hvis arbejdsfladen – bortset fra det emne, der skal bearbejdes – er fri for alle indstillingsværktøjer, træspåner osv.** Små træstykker eller andre genstande, der kommer i kontakt med den roterende savklinge, kan ramme brugeren med stor hastighed.
- ▶ **Fastspænd altid det emne, der skal bearbejdes. Bearbejd ikke emner, der er så små, at de ikke kan spændes fast.** Afstanden mellem din hånd og den roterende savklinge er ellers alt for lille.
- ▶ **Brug kun el-værktøjet til de materialer, der er angivet under Beregnet anvendelsesområde.** Ellers kan el-værktøjet blive overbelastet.
- ▶ **Sidder savklingen i klemme, slukkes el-værktøjet og emnet holdes roligt, til savklingen er stoppet. For at undgå et tilbageslag må emnet først bevæges, når savklingen står stille.** Afhjælp årsagen til fastklemningen af savklingen, før el-værktøjet startes på ny.
- ▶ **Anvend ikke uskarpe, revnede, bøjede eller beskadigede savklinger.** Savklinger med uskarpe eller forkert indstillede tænder fører til øget friktion, fastklemning af savklingen og tilbageslag, fordi savspalten er for smal.
- ▶ **Anvend altid savklinger i den rigtige størrelse og med passende boring (f.eks. stjerneformet eller rund).** Savklinger, der ikke passer til savens monteringsdele, løber ikke rundt, hvorved du taber kontrollen.
- ▶ **Brug ikke savklinger af højlegeret hurtigstål (HSS-stål).** Sådanne savklinger kan let brække.
- ▶ **Berør først savklingen efter arbejdet, når den er kølet helt af.** Savklingen bliver meget varm under arbejdet.
- ▶ **Anvend aldrig værktøjet uden ilægningsplade. Udskift en defekt ilægningsplade.** Du kan blive kvæstet af savklingen, hvis der ikke bruges nogen fejlfri ilægningsplade.
- ▶ **Undersøg kablet med regelmæssige mellemrum og få altid et beskadiget kabel repareret af et autoriseret servicecenter for Bosch el-værktøj. Erstat beskadigede forlængerledninger.** Dermed sikres det, at el-værktøjet bliver ved med at være sikkert.
- ▶ **Opbevar el-værktøjet et sikkert sted, hvis det ikke er i brug. Opbevaringsstedet skal være tørt og kunne aflåses.** Dette forhindrer, at el-værktøjet beskadiges under opbevaringen eller betjenes af uerfarne personer.
- ▶ **Sikr emnet.** Et emne holdes bedre fast med spændeanordninger eller skruestik end med hånden.
- ▶ **Renhold arbejdspladsen.** Blandede materialer er særlig farlige. Letmetalstøv kan brænde eller eksplodere.
- ▶ **Forlad aldrig værktøjet, før det står helt stille.** Efterløbende indsatsværktøj kan føre til kvæstelser.
- ▶ **El-værktøjet må ikke benyttes, hvis ledningen er beskadiget. Berør ikke den beskadigede ledning og træk netstikket ud, hvis ledningen beskadiges under arbejdet.** Beskadigede ledninger øger risikoen for elektrisk stød.

Symboler

De efterfølgende symboler kan være af betydning for dit el-værktøj. Læg mærke til symbolerne og overhold deres betydning. En rigtig forståelse af symbolerne er med til at sikre en god og sikker brug af el-værktøjet.

Symbol	Betydning
	► Brug høreværn. Støjpåvirkning kan føre til tab af hørelse.
	► Brug sikkerhedsbriller.
	► Brug beskyttelsesmaske.
	Overhold målene på savklingen. Huldiameteren skal passe til værktøjs-spindlen uden slør. Brug hverken reduktionsstykker eller adaptere.
	► Farligt område! Hold helst hænder, fingre eller arme væk fra dette område.
	Gælder kun i EU-lande: Smid ikke el-værktøj ud sammen med det almindelige husholdningsaffald! Iht. det europæiske direktiv 2002/96/EF om affald af elektrisk og elektronisk udstyr skal kasseret elektrisk udstyr indsamles separat og genbruges iht. gældende miljøforskrifter.

Funktionsbeskrivelse



Læs alle advarselshenvisninger og instrukser. I tilfælde af manglende overholdelse af advarselshenvisningerne og instrukserne er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.

Beregnet anvendelse

El-værktøjet er beregnet til som standmodel at udføre længde- og tværsnit med lige snitforløb i træ. Vandrette geringsvinkler fra -48° til $+48^\circ$ samt lodrette geringsvinkler fra 0° til 45° er mulige.

El-værktøjets ydelse er konstrueret til at save i hårdt og blødt træ samt spåne- og fiberplader.

El-værktøjet er ikke egnet til savning i aluminium eller andre ikke-jernholdige metaller.

Illustrerede komponenter

Nummereringen af de illustrerede komponenter refererer til illustrationen af el-værktøjet på illustrationssiderne.

- 1 Håndgreb
- 2 Start-stop-kontakt
- 3 Lås
- 4 Pendulbeskyttelsesskærm
- 5 Savklinge
- 6 Anslagsskinne
- 7 Hurtigspændetvinge
- 8 Ilægningsplade
- 9 Skala til geringsvinkel (vandret)
- 10 Finskala
- 11 Låseklemme
- 12 Knop til indstilling af geringsvinkler (vandret)
- 13 Arm til indstilling af geringsvinkel (vandret)
- 14 Fast indstilling af standard-geringsvinkel
- 15 Savbord
- 16 Boringer til montering
- 17 Boringer til hurtigspændetvinge
- 18 Unbracoskruer til forlængelse af savbord
- 19 Boringer til forlængerbøjle

- 20 Forlængelse af savbord
- 21 Unbraconøgle (6 mm)/krydsskruetrækker
- 22 Forlængelse af anslagsskinne
- 23 Anslagsskrue til $33,9^\circ$ -geringsvinkel (vertikal)
- 24 Anslagsbolt til $33,9^\circ$ -geringsvinkel (vertikal)
- 25 Gliderulle
- 26 Transportsikring
- 27 Støvpøse
- 28 Beskyttelsesskærm
- 29 Transportgreb
- 30 Spændegreb til forlængelse af anslagsskinne
- 31 Indstillingsknap til $33,9^\circ$ -geringsvinkel (vertikal)
- 32 Spændegreb til vilkårlig geringsvinkel (lodret)
- 33 Spånudkast
- 34 Unbracoskruer (6 mm) til anslagsskinne
- 35 Ring-/gaffelnøgle (ring: 13 mm; gaffel: 12 mm)
- 36 Grebfordybning
- 37 Krydsskrue (fastgørelse pendulbeskyttelseskærm)
- 38 Spindellås
- 39 Sekskantskrue til fastgørelse af savklinge
- 40 Spændeflange
- 41 Indvendig spændeflange
- 42 Forlængerbøjle*
- 43 Spændearm til hurtigspændetvinge
- 44 Gevindstang
- 45 Vinkelviser (lodret)
- 46 Skrue til ilægningsplade
- 47 Længdeanslag*

***Tilbehør, som er illustreret og beskrevet i betjningsvejledningen, er ikke indeholdt i leveringen. Det fuldstændige tilbehør findes i vores tilbehørsprogram.**

138 | Dansk

Tekniske data

Kap- og gerings sav		GCM 10 Professional					
Typenummer		...003	...004	...005	...006	...014	...034
0 601 B20...		...008					
		...032					
		...042					
Nominal optagen effekt	W	1800	1800	1650	1800	1650	1650
Nominal spænding	V	230	220/230	115	230/240	220	120
Frekvens	Hz	50	50/60	50/60	50/60	50/60	60
Omdrejningstal, ubelastet	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4900	4500
Vægt svarer til EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Beskyttelsesklasse		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Mål på egnede savklinger							
Savklingediameter	mm	254	254	254	254	254	254
Savklingetykkelse	mm	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5
Boringsdiameter	mm	30	25,4	25,4	25,4	30	16

Kap- og gerings sav		GCM 10 Professional				
Typenummer		...037	...040	...041	...043	...050
0 601 B20...						
Nominal optagen effekt	W	1800	1800	1650	1800	1800
Nominal spænding	V	240	220	110	220	220/230
Frekvens	Hz	50	60	50	50	50/60
Omdrejningstal, ubelastet	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4500
Vægt svarer til EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Beskyttelsesklasse		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Mål på egnede savklinger						
Savklingediameter	mm	254	254	254	254	254
Savklingetykkelse	mm	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5
Boringsdiameter	mm	25,4	25,4	30	25,4	25,4

Tilladte emnemål (max./min.) se side 144.

Indkoblingsstrømtødet kan forårsage kortfristede spændingsfald. Under ugunstige netbetingelser i tyndtbeholdt område kan andre apparater blive påvirket heraf. Hvis strømtilførselsens systemimpedans er mindre end 0,15 Ohm, er det usandsynligt, at der opstår ulemper.

Angivelserne gælder for nominelle spændinger [U] 230/240 V. Disse angivelser kan variere ved lavere spændinger og i landespecifikke udførelser.

Se typenummer på el-værktøjets typeskilt. Handelsbetegnelserne for de enkelte el-værktøjer kan variere.

Støj-/vibrationsinformation

Måleværdier for støj beregnet iht. EN 61029.

Værktøjets A-vægtede støjniveau er typisk: Lydtryksniveau 97 dB(A); lydeffektniveau 110 dB(A). Usikkerhed K=3 dB.

Brug høreværn!

Samlede vibrationsværdier (vektorsum for tre retninger) beregnet iht. EN 61029: Vibrationseksponering $a_h = 4,0 \text{ m/s}^2$, usikkerhed $K = 1,5 \text{ m/s}^2$.

Det svingningsniveau, der er angivet i nærværende instruktioner, er blevet målt iht. en standardiseret måleproces i EN 61029, og kan bruges til at sammenligne el-værktøjer. Det er også egnet til en foreløbig vurdering af svingningsbelastningen.

Det angivende svingningsniveau repræsenterer de væsentlige anvendelser af el-værktøjet. Hvis el-værktøjet dog anvendes til andre formål, med afvigende indsatsværktøj eller utilstrækkelig vedligeholdelse, kan svingningsniveauet afvige. Dette kan føre til en betydelig forøgelse af svingningsbelastningen i hele arbejdstidsrummet. Til en nøjagtig vurdering af svingningsbelastningen bør der også tages højde for de tider, i hvilke værktøjet er slukket eller godt nok kører, men rent faktisk ikke anvendes. Dette kan føre til en betydelig reduktion af svingningsbelastningen i hele arbejdstidsrummet.

Fastlæg ekstra sikkerhedsforanstaltninger til beskyttelse af brugeren mod svingningers virkning som f.eks.: Vedligeholdelse af el-værktøj og indsatsværktøj, holde hænder varme, organisation af arbejdsforløb.

Overensstemmelseserklæring

Vi erklærer under almindeligt ansvar, at det produkt, der er beskrevet under „Tekniske data“, er i overensstemmelse med følgende standarder eller normative dokumenter: EN 61029 iht. bestemmelserne i direktiverne 2004/108/EF, 2006/42/EF.

Teknisk dossier hos:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering	Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification
--	--

ppa. [Signature] i.v. [Signature]

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 13.01.2010

Montering

- ▶ **Undgå utilsigtet igangsætning af maskinen. Netstikket skal altid være trukket ud, når maskinen monteres og når der arbejdes på el-værktøjet.**

Leveringsomfang

Tag alle medleverede dele forsigtigt ud af emballagen.

Fjern al emballagen fra el-værktøjet og det medleverede tilbehør.

Kontrollér at alle dele, der nævnes i det følgende, er blevet leveret sammen med maskinen, før den tages i brug første gang:

- Kap- og geringssav med monteret savklinge
- Knop **12**
- Støvpose **27**
- Hurtigspændetvinge **7**
- Unbraconøgle/krydsskruetrækker **21**
- Ring-/gaffelnøgle **35**

Bemærk: Kontrollér el-værktøjet for eventuelle beskadigelser.

Inden fortsat brug af el-værktøjet skal sikkerhedsanordninger eller andre beskadigede dele kontrolleres omhyggeligt for at konstatere, om værktøjet kan fungere rigtigt til de formål, det er beregnet til. Kontrollér, at de bevægelige dele fungerer korrekt og ikke sidder fast, eller om delene er beskadiget. Alle dele skal være monteret rigtigt og alle betingelser opfyldt for at sikre en fejlfri drift.

Beskadigede beskyttelsesanordninger og dele skal repareres eller udskiftes korrekt på et anerkendt værksted.

Knop monteres (se Fig. A)

- Skru knoppen **12** i den tilsvarende boring over armen **13**.
- **Spænd altid knoppen 12 før savning.** Ellers kan savklingen sætte sig fast i emnet.

Stationær eller fleksibel montering

- **For at sikre en sikker håndtering skal el-værktøjet monteres på en lige og stabil arbejdsflade (f.eks. værktøjsbænk), før det tages i brug.**

Montering på en arbejdsflade (se Fig. B1–B2)

- Fastgør el-værktøjet på arbejdsfladen med en egnet skrueforbindelse. Hertil benyttes borerne **16**.

eller

- Spænd el-værktøjet fast til arbejdsfladen ved at anbringe almindelige skruevinger på værktøjets fødder.

Montering på et Bosch arbejdsbord

GTA-arbejdsbordene fra Bosch støtter el-værktøjet på enhver undergrund vha. højdejusterbare fødder. Emneunderlagene på arbejdsbordene bruges til at understøtte lange emner.

- **Læs alle advarselshenvisninger og instruktioner, der følger med arbejdsbordet.** I tilfælde af manglende overholdelse af advarselshenvisningerne og instruktionerne er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.

- **Opstil arbejdsbordet korrekt, før du monterer el-værktøjet.** Korrekt opstilling af vigtig for at forhindre, at bordet falder sammen.

- Montér el-værktøjet i transpositionen på arbejdsbordet.

Støv/spånudsugning

Støv fra materialer som f.eks. blyholdig maling, nogle træsorter, mineraler og metal kan være sundhedsfarlige. Berøring eller indånding af støv kan føre til allergiske reaktioner og/eller åndedrætssygdomme hos brugeren eller personer, der opholder sig i nærheden af arbejdspladsen. Bestemt støv som f.eks. ege- eller bøgestøv gælder som kræftfremkaldende, især i forbindelse med ekstra stoffer til træbehandling (chromat, træbeskyttelsesmiddel). Asbestholdigt materiale må kun bearbejdes af fagfolk.

- Anvend altid en støvopsugning.
- Sørg for god udluftning af arbejdspladsen.
- Det anbefales at bære åndeværn med filterklasse P2.

Overhold forskrifterne, der gælder i dit land vedr. de materialer, der skal bearbejdes.

Støv-/spånopsugningen kan blive blokeret af støv, spåner eller brudstykker fra emnet.

- Sluk for el-værktøjet og træk elstikket ud af stikdåsen.
- Vent til savklingen står helt stille.
- Find frem til årsagen til blokeringen og afhjælp den.

Egen opsugning (se Fig. C)

- Tryk klemmen på støvposen **27** sammen og kræng støvposen hen over spånudkastet **33**. Klemmen skal gribe ind i rillen på spånudkastet.
- Slip klemmen på støvposen.

Støvposen og opsugningsadapteren må aldrig komme i berøring med maskinens bevægelige dele under savearbejdet.

Tøm støvposen rettidigt.

Opsugning med fremmed støvsuger

Støvet kan også opsuges ved at tilslutte en støvsugerslange til spånudkastet (Ø 36 mm).

Støvsugeren skal være egnet til det materiale, som skal opsuges.

Anvend en specialstøvsuger til opsugning af særligt sundhedsfarligt, kræftfremkaldende eller tørt støv.

Værktøjsskift (se Fig. D1–D3)

- ▶ **Træk stikket ud af stikkontakten, før der udføres arbejde på el-værktøjet.**
- ▶ **Brug beskyttelseshandsker, når savklingen monteres.** Berøring med savklingen er forbundet med kvæstelsesfare.

Anvend kun savklinger, hvis max. tilladte hastighed er højere end dit el-værktøjs omdrejningstal i ubelastet tilstand.

Brug kun savklinger, der svarer til de tekniske data, der er angivet i denne vejledning, og som er kontrolleret og mærket tilsvarende iht. EN 847-1.

Brug kun savklinger, der er anbefalet af el-værktøjets producent og som er egnet til det materiale, der skal bearbejdes.

Udskiftning af savklinge

- Stil el-værktøjet i arbejdsstilling.
- Tryk på låsen **3** og sving pendulbeskyttelsesskærmen **4** helt bagud.
- Hold pendulbeskyttelsesskærmen i denne position.
- Løsne skruen **37** med den medleverede stjerneskrueetrækker **21** (**Pas på: Forspænding!**). Drej ikke skruen helt ud.
- Træk pendulbeskyttelsesskærmen helt bagud, til den holdes af armens bolt **3**.
- Drej sekskantskruen **39** med den medleverede ringnøgle **36** og tryk samtidigt på spindel-låsen **38**, til den går i indgreb.
- Tryk på spindel-låsen **38** og hold den nede og drej skruen **39** ud mod højre (**venstre-gvind!**).
- Tag spændeflangeren **40** af.
- Tag savklingen **5** ud.

Isætning af savklinge

Alle dele rengøres før isætning, hvis det er nødvendigt.

- Anbring den nye savklinge på den indvendige spændeflange **41**.

▶ **Savklingen skal anbringes på en sådan måde, at tændernes skæretning (pilretning på savklinge) er i overensstemmelse med pilretningen på pendulbeskyttelsesskærmen!**

- Sæt spændeflangeren **40** og sekskantskruen **39** på.
- Tryk på spindel-låsen **38**, til denne falder i indgreb, og spænd sekskantskruen til venstre med et drejningsmoment på ca. 15–23 Nm.
- Tryk pendulbeskyttelsesskærmen **4** fremad fornedet, til skruen **37** griber ind i den pågældende fordybning.
Her kan det blive nødvendigt at holde imod med værktøjsarmen på håndgrebet, så pendulbeskyttelsesskærmen forspændes rigtigt.
- Fastgør pendulbeskyttelsesskærmen **4** igen (spænd skrue **37**).
- Før pendulbeskyttelsesskærmen langsomt nedad, til armens bolt **3** falder tydeligt i hak bag ved pendulbeskyttelsesskærmen.

Brug

- ▶ **Træk stikket ud af stikkontakten, før der udføres arbejde på el-værktøjet.**

Transportsikring (se Fig. E)

Transportsikringen **26** gør det nemmere at håndtere el-værktøjet, når den transporteres til forskellige brugssteder.

Afsikring af el-værktøjet (arbejdsstilling)

- Tryk værktøjsarmen en smule nedad vha. håndgrebet **1** for at aflaste transportsikringen **26**.
- Træk transportsikringen **26** helt ud.
- Før værktøjsarmen langsomt opad.

Sikring af el-værktøjet (transportstilling)

- Tryk på låsen **3** og sving samtidigt værktøjsarmen ned vha. håndgrebet **1**.
- Før værktøjsarmen ned, til transportsikringen **26** kan trykkes helt ind.

Arbejdsforberedelse

Forlængelse af savebord (se Fig. F)

Lange emner skal understøttes i den frie ende ved at lægge noget ind under dem eller støtte dem mod noget.

- Løsne de to unbracoskruer **18** med den medleverede unbraconøgle **21**.
- Træk forlængelsen af savebordet **20** helt ud og spænd unbracoskruerne igen.

Montering af forlængerbøjle (se Fig. G)

Savebordet kan gøres bredere ved at montere forlængerbøjler både til højre og venstre for el-værktøjet.

- Anbring et længdeanslag **47** på en forlængerbøjle **42**.
- Skub forlængerbøjlerne **42** på begge sider af el-værktøjet helt ind i de passende boreriger **19**.
- Spænd skruerne for at sikre forlængerbøjlen.

Forlængelse af anslagsskinne (se Fig. H)

Ved lodrette geringsvinkler skal anslagsskinneforlængerstykket **22** forskydes.

- Åbn spændegrebet **30** og træk forlængelsen af anslagsskinne **22** helt ud.
- Luk spændegrebet igen.

Fastgørelse af emne (se Fig. I)

Emnet skal altid være spændt fast for at sikre en optimal arbejdssikkerhed.

Bearbejd ikke emner, der er så små, at de ikke kan spændes fast.

► Grib ikke ind under spændearmen på hurtigspændetvingen, når emnet fikseres.

- Tryk emnet fast mod anslagsskinne **6**.
- Stik hurtigspændetvingen **7** ind i en af de dertil indrettede huller **17**.
- Tilpas hurtigspændetvingen i forhold til emnet ved at dreje på gevindstangen **44**.

- Tryk på spændearmen **43** for at fastgøre emnet.

Indstilling af geringsvinkel

For at sikre at saven altid saver præcise snit er det vigtigt at kontrollere el-værktøjets grundindstillinger og evt. indstille det efter intensiv brug (se „Kontrol og indstilling af grundindstillinger“, side 147).

- **Spænd altid knoppen 12 før savning.** Ellers kan savklingen sætte sig fast i emnet.

Indstilling af vandret standard-geringsvinkel (se Fig. J)

Savebordet er udstyret med hak **14** for hurtigere og mere præcist at kunne indstille ofte benyttede geringsvinkler:

venstre	højre
0°	
15°; 22,5°; 31,6°; 45°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°

- Løsne knoppen **12**, hvis den skulle være spændt.
- Træk i armen **13** og drej savebordet **15**, til det ønskede hak til højre eller venstre.
- Slip derefter armen. Armen skal falde rigtigt i hak.

Indstilling af vilkårlige, vandrette geringsvinkler (se Fig. K)

Den vandrette geringsvinkel kan indstilles i et område på 48° (venstre side) til 48° (højre side).

- Løsne knoppen **12**, hvis den skulle være spændt.
- Træk i armen **13** og tryk samtidigt på låseklemmen **11**, til denne falder i hak i noten. Derved kan bordet bevæges frit.
- Drej savebordet **15** til højre eller venstre med knoppen og indstil den ønskede geringsvinkel med finskalaen **10**. (se også „Indstilling med finskalaen“, side 143)
- Spænd knoppen **12** igen.

Indstilling med finskalaen

Med finskalaen **10** kan man indstille den vandrette geringsvinkel med en højagtighed på op til $\frac{1}{4}^\circ$.

Ønsket indstilling af udgangsvinklen X	Finskala-mærke (skala 10)	... skal dække over mærket (skala 9)
X,25°	$\frac{1}{4}^\circ$	X + 1°
X,5°	$\frac{1}{2}^\circ$	X + 2°
X,75°	$\frac{3}{4}^\circ$	X + 3°

Eksempel: En geringsvinkel på $40,5^\circ$ indstilles ved at få $\frac{1}{2}^\circ$ -mærket på finskalaen **10** til at dække over 42° -mærket på skalaen **9**.

Indstilling af lodret standard-geringsvinkel (se Fig. L)

Anslag til vinklerne 0° , 45° og $33,9^\circ$ benyttes til hurtig og præcis indstilling af ofte benyttede geringsvinkler.

- Løsne spændegrebet **32**.
- **Standardvinkel 0° og 45° :**
Sving værktøjsarmen på håndgrebet **1** helt til højre (0°) eller helt til venstre (45°).
- Spænd spændegrebet **32** igen.
- **Standardvinkel $33,9^\circ$:**
Tryk anslagsbolten **24** helt ind. Sving værktøjsarmen på håndgrebet **1**, til bolten hviler på anslagsskruen **23**.

Indstilling af vilkårlige, lodrette geringsvinkler (se Fig. M)

Den lodrette geringsvinkel kan indstilles i et område mellem 0° og 45° .

- Løsne spændegrebet **32**.
- Sving værktøjsarmen med håndgrebet **1**, til vinkelvisere **45** viser den ønskede geringsvinkel.
- Hold værktøjsarmen i denne position og spænd grebet **32** fast igen.

Ibrugtagning

Start (se Fig. N)

- Maskinen **ibrugtages** ved at trykke på start-stop-kontakten **2** og holde den nede.

Bemærk: Af sikkerhedstekniske grunde kan start-stop-kontakten **2** ikke fastlåses; den skal trykkes ned og holdes nede, så længe saven er i drift.

Værktøjsarmen kan kun føres ned ved at trykke på låsen **3**.

- Til **savning** skal du betjene start-stop-kontakten og trykke på armen **3**.

Stop

- Maskinen **slukkes** ved at slippe start-stop-kontakten **2**.

Arbejdsvejledning

Generelle savehenvvisninger

- ▶ **Før savearbejdet startes: Kontroller at savklingen på intet tidspunkt kan berøre anslagsskinnen, skruetvingerne eller andre maskindele. Fjern evt. monterede hjælpeanslag eller tilpas dem efter behov.**

Beskyt savklingen mod slag og stød. Udsæt ikke savklingen for tryk fra siden.

Bearbejd ikke skæve emner. Emnet skal altid have en lige kant, som lægges op ad anslagsskinnen.

Lange emner skal understøttes i den frie ende ved at lægge noget ind under dem eller støtte dem mod noget.

Brugerens position (se Fig. O)

- ▶ **Stil dig ikke i en linje med savklingen foran el-værktøjet, men altid forskudt i siden i forhold til savklingen.** Dermed er din krop beskyttet mod et muligt tilbageslag.
- Hold hænder, fingre og arme væk fra den roterende savklinge.
- Kryds ikke armene foran værktøjsarmen.

Tilladte emnemål**Maximale** emner:

Geringsvinkel		Højde x bredde [mm]	
Vandret	Lodret	ved max. højde	ved max. bredde
0°	0°	89 x 95	61 x 144
45°	0°	89 x 67	61 x 101
0°	45°	46 x 105	35 x 144
45°	45°	42 x 95	30 x 99

Minimale emner

(= alle emner, der kan spændes fast til højre eller venstre for savklingen med den medleverede skruetvinge **7**):

125 x 40 mm (længde x bredde)

Max. snitdybde (0°/0°): 89 mm

Udskiftning af ilægningsplade (se Fig. P)

Den røde ilægningsplade **8** kan blive slidt, når el-værktøjet har været brugt i længere tid.

Udskift defekte ilægningsplader.

- Stil el-værktøjet i arbejdsstilling.
- Skru skrue **46** ud med den medleverede stjerneskruetrækker **21** og tag den gamle ilægningsplade ud.
- Læg den nye ilægningsplade i og skru alle skrue **46** i igen.
- Indstil den lodrette geringsvinkel på 0° og sav en slids i ilægningspladen.
- Stil herefter den lodrette geringsvinkel på 45° og sav igen ind i slidsen. Herved opnår man, at ilægningspladen befinder sig så tæt som muligt op ad savklingens tænder, uden at klingen berøres.

Savning**Kapsavning**

- Spænd emnet, så det passer til målene.
- Indstil den ønskede, vandrette og/eller lodrette geringsvinkel.
- Tænd for el-værktøjet.
- Tryk på armen **3** og før værktøjsarmen langsomt ned med håndgrebet **1**.
- Sav emnet igennem med jævn fremføring.
- Sluk for el-værktøjet og vent til savklingen står helt stille.
- Før værktøjsarmen langsomt opad.

Savning af lige lange emner (se Fig. Q)

Lige lange emner saves nemmest med længdeanslaget **47**.

- Forskyd længdeanslaget **47** på forlængerbøjlen **42** i den ønskede afstand i forhold til savklingen.

Specielle emner

Når der saves i bøjede eller runde emner, er det vigtigt at sørge for, at disse er særligt godt sikret mod at rutsje væk. På snitlinjen må der ikke være nogen spalte mellem emne, anslagsskinne og savbord.

Få fremstillet specielle holdere, hvis det skulle være nødvendigt.

Bearbejdning af profilister (gulv- eller loftslister)



Profilister kan bearbejdes på to forskellige måder:

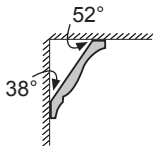
- stillet op mod anslagsskinnen,
- fladt liggende på savbordet.

Prøv altid først den indstillede geringsvinkel på et stykke affaldstræ, før du går rigtigt i gang.

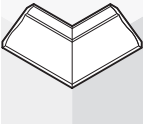
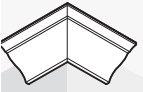
Gulvlist

I efterfølgende tabel forklares det, hvordan gulvlist bearbejdes.

Indstillinger		stillet op mod anslagsskinnen		fladt liggende på savbordet	
Lodret geringsvinkel		0°		45°	
Gulvliste		Venstre side	Højre side	Venstre side	Højre side
Indvendig kant	Vandret geringsvinkel	45° venstre	45° højre	0°	0°
	Positionering af emne	Underkant på savbord	Underkant på savbord	Overkant på anslagsskinne	Underkant på anslagsskinne
	Færdigt emne findes ...	... til venstre for snittet	... til højre for snittet	... til venstre for snittet	... til venstre for snittet
Udvendig kant	Vandret geringsvinkel	45° højre	45° venstre	0°	0°
	Positionering af emne	Underkant på savbord	Underkant på savbord	Underkant på anslagsskinne	Overkant på anslagsskinne
	Færdigt emne findes ...	... til højre for snittet	... til venstre for snittet	... til højre for snittet	... til højre for snittet

Loftslister (efter US-standard)

Vil du bearbejde loftslisterne fladt på savbordet, skal du indstille standardgeringsvinklerne 31,6° (vandret) og 33,9° (lodret). Den efterfølgende tabel indeholder henvisninger vedr. bearbejdning af loftslister.

Indstillinger		stillet op mod anslagsskinne		fladt liggende på savbordet	
Lodret geringsvinkel		0°		33,9°	
Loftsliste		Venstre side	Højre side	Venstre side	Højre side
Indvendig kant 	Vandret geringsvinkel	45° højre	45° venstre	31,6° højre	31,6° venstre
	Positionering af emne	Underkant på anslagsskinne	Underkant på anslagsskinne	Overkant på anslagsskinne	Underkant på anslagsskinne
	Færdigt emne findes ...	... til højre for snittet	... til venstre for snittet	... til venstre for snittet	... til venstre for snittet
Udvendig kant 	Vandret geringsvinkel	45° venstre	45° højre	31,6° venstre	31,6° højre
	Positionering af emne	Underkant på anslagsskinne	Underkant på anslagsskinne	Underkant på anslagsskinne	Overkant på anslagsskinne
	Færdigt emne findes ...	... til højre for snittet	... til venstre for snittet	... til højre for snittet	... til højre for snittet

Kontrol og indstilling af grundindstillinger

► Træk stikket ud af stikkontakten, før der udføres arbejde på el-værktøjet.

For at sikre at saven altid saver præcise snit er det vigtigt at kontrollere el-værktøjets grundindstillinger og evt. indstille det efter intensiv brug. Dette kræver erfaring og tilsvarende specialværktøj.

Dette arbejde gennemføres hurtigt og pålideligt af en Bosch-servicetekniker.

Indstilling af standard-geringsvinkel 33,9° (lodret)

- Stil el-værktøjet i arbejdsstilling.
- Drej savbordet **15** indtil hakket **14** for 0°. Armen **13** skal falde rigtigt i hak.
- Åbn spændegrebet **30** og træk forlængelsen af anslagsskinnen **22** helt ud.
- Løsne spændegrebet **32**.
- Tryk anslagsbolten **24** helt ind og sving værktøjsarmen, til bolten ligger på anslagskruen **23**.

Kontrol: (se Fig. R1)

- Indstil en vinkellære på 33,9° og stil den på savbordet **15**.

Benet på vinkellæren skal flugte med hele savklingens længde **5**.

Indstilling: (se Fig. R2)

- Løsne kontramøtrikken til anslagsskruen **23** med den medleverede gaffelnøgle **35** (12 mm).
- Drej anslagsskruen så meget ind eller ud, til benet på vinkellæren flugter med hele savklingens længde.
- Spænd spændegrebet **32** igen.
- Spænd herefter kontramøtrikken til anslagskruen **23** igen.

Indstilling af anslagsskinne

- Stil el-værktøjet i transportstilling.
- Drej savbordet **15** indtil hakket **14** for 0°. Armen **13** skal falde rigtigt i hak.

Kontrol: (se Fig. S1)

- Indstil en vinkellære på 90° og læg den på savbordet **15** mellem anslagsskinne **6** og savklinge **5**.

Benet på vinkellæren skal flugte med hele anslagsskinnens længde.

Indstilling: (se Fig. S2)

- Løsne alle unbracoskruer **34** med den medleverede unbraconøgle.
- Drej anslagsskinnen **6**, til vinkellæren flugter i hele længden.
- Spænd skruerne igen.

Transport

Før el-værktøjet transporteres, skal du gennemføre følgende skridt:

- Stil el-værktøjet i transportstilling.
- Fjern alle tilbehørsdele, der ikke kan monteres fast på el-værktøjet.
Ubenyttede savklinger skal helst opbevares i en lukket beholder, når de transporteres.
- Bær el-værktøjet i transportgrebet **29** eller grib fast i fordybningerne **36** på siden af savbordet.

► **El-værktøjet skal altid bæres af to personer for at undgå rygskader.**

► **Brug altid transportanordningerne og aldrig beskyttelsesanordningerne til transport af el-værktøjet.**

Vedligeholdelse og service

Vedligeholdelse og rengøring

► **Træk stikket ud af stikkontakten, før der udføres arbejde på el-værktøjet.**

Skulle el-værktøjet trods omhyggelig fabrikation og kontrol holde op med at fungere, skal reparationen udføres af et autoriseret serviceværksted for Bosch-elektroværktøj.

El-værktøjets 10-cifrede typenummer (se typeskilt) skal altid angives ved forespørgsler og bestilling af reservedele.

Rengøring

El-værktøj og ventilationsåbninger skal altid holdes rene for at sikre et godt og sikkert arbejde.

Pendulbeskyttelseskærmen skal altid kunne bevæges frit og lukkes automatisk. Derfor skal området omkring beskyttelseskærmen altid være rent.

Fjern støv og spåner med trykluft eller en pensel efter hver arbejdsgang.

Rengør gliderullen med regelmæssige mellemrum **25**.

Tilbehør

Hurtigspændetvinge.	2 608 040 205
Ilægningsplade	2 607 960 014
Støvpose	2 605 411 187
Vinkeladapter til støvpose	2 608 601 171
Forlængerbøjle	2 607 001 911
Pose.	2 605 435 019

Savklinger til træ og pladematerialer, paneler og lister

Savklinge 254 x 30 mm, 40 tænder	2 608 640 438
---	---------------

Kundeservice og kunderådgivning

Kundeservice besvarer dine spørgsmål vedr. reparation og vedligeholdelse af dit produkt samt reservedele. Reservedelstegninger og informationer om reservedele findes også under:

www.bosch-pt.com

Bosch kundeservice-team vil gerne hjælpe dig med at besvare spørgsmål vedr. køb, anvendelse og indstilling af produkter og tilbehør.

Dansk

Bosch Service Center
Telegrafvej 3
2750 Ballerup
Tel. Service Center: +45 (4489) 8855
Fax: +45 (4489) 87 55
E-Mail: vaerktoej@dk.bosch.com

Bortskaffelse

El-værktøj, tilbehør og emballage skal genbruges på en miljøvenlig måde.

Plastdele er markeret for at garantere en rensonteret recycling.

Gælder kun i EU-lande:



Smid ikke el-værktøj ud sammen med det almindelige husholdningsaffald!
Iht. det europæiske direktiv 2002/96/EF om affald af elektrisk og elektronisk udstyr skal kasseret elektrisk udstyr indsamles separat og genbruges iht. gældende miljøforskrifter.

Ret til ændringer forbeholdes.

Säkerhetsanvisningar

Allmänna säkerhetsanvisningar för elverktyg

⚠ VARNING Läs noga igenom alla anvisningar. Fel som uppstår till följd av att anvisningarna nedan inte följts kan orsaka elstöt, brand och/eller allvarliga kroppsskador.

Förvara alla varningar och anvisningar för framtida bruk.

Nedan använt begrepp "Elverktyg" hänför sig till nätdrivna elverktyg (med nätsladd) och till batteridrivna elverktyg (sladdlösa).

1) Arbetsplatssäkerhet

a) Håll arbetsplatsen ren och välbelyst.

Oordning på arbetsplatsen och dåligt belyst arbetsområde kan leda till olyckor.

b) Använd inte elverktyget i explosionsfarlig omgivning med brännbara vätskor, gaser eller damm. Elverktygen alstrar gnistor som kan antända dammet eller gaserna.

c) Håll under arbetet med elverktyget barn och obehöriga personer på betryggande avstånd. Om du störs av obehöriga personer kan du förlora kontrollen över elverktyget.

2) Elektrisk säkerhet

a) Elverktygets stickpropp måste passa till vägguttaget. Stickproppen får absolut inte förändras. Använd inte adapterkontakter tillsammans med skyddsjordade elverktyg. Oförändrade stickproppar och passande vägguttag reducerar risken för elstöt.

b) Undvik kroppskontakt med jordade ytor som t. ex. rör, värmeelement, spisar och kylskåp. Det finns en större risk för elstöt om din kropp är jordad.

c) Skydda elverktyget mot regn och väta. Tränger vatten in i ett elverktyg ökar risken för elstöt.

d) Missbruka inte nätsladden och använd den inte för att bära eller hänga upp elverktyget och inte heller för att dra stickproppen ur vägguttaget. Håll nätsladden på avstånd från värme, olja, skarpa kanter och rörliga maskindelar. Skadade eller tilltrasslade ledningar ökar risken för elstöt.

e) När du arbetar med ett elverktyg utomhus använd endast förlängningssladdar som är avsedda för utomhusbruk. Om en lämplig förlängningssladd för utomhusbruk används minskar risken för elstöt.

f) Använd ett felströmsskydd om det inte är möjligt att undvika elverktygets användning i fuktig miljö. Felströmsskyddet minskar risken för elstöt.

3) Personsäkerhet

a) Var uppmärksam, kontrollera vad du gör och använd elverktyget med förnuft. Använd inte elverktyg när du är trött eller om du är påverkad av droger, alkohol eller mediciner. Under användning av elverktyg kan även en kort ouppmärksamhet leda till allvarliga kroppsskador.

b) Bär alltid personlig skyddsutrustning och skyddsglasögon. Användning av personlig skyddsutrustning som t. ex. dammfiltermask, halkfria säkerhetsskor, skyddshjälm och hörselskydd reducerar alltefter elverktygets typ och användning risken för kroppsskada.

c) Undvik oavsiktlig igångsättning. Kontrollera att elverktyget är fränkopplat innan du ansluter stickproppen till vägguttaget och/eller ansluter/tar bort batteriet, tar upp eller bär elverktyget. Om du bär elverktyget med fingret på strömställaren eller ansluter påkopplat elverktyg till nätströmmen kan olycka uppstå.

d) Ta bort alla inställningsverktyg och skruvnycklar innan du kopplar på elverktyget. Ett verktyg eller en nyckel i en roterande komponent kan medföra kroppsskada.

- e) Undvik onormala kroppsställningar. Se till att du står stadigt och håller balansen.** I detta fall kan du lättare kontrollera elverktyget i oväntade situationer.
- f) Bär lämpliga arbetskläder. Bär inte löst hängande kläder eller smycken. Håll håret, kläderna och handskarna på avstånd från rörliga delar.** Löst hängande kläder, långt hår och smycken kan dras in av roterande delar.
- g) Vid elverktyg med dammsugnings- och uppsamlingsutrustning, se till att denna är rätt monterade och används på korrekt sätt.** Användning av dammsugning minskar de risker damm orsakar.
- 4) Korrekt användning och hantering av elverktyg**
- a) Överbelasta inte elverktyget. Använd för aktuellt arbete avsett elverktyg.** Med ett lämpligt elverktyg kan du arbeta bättre och säkrare inom angivet effektområde.
- b) Ett elverktyg med defekt strömställare får inte längre användas.** Ett elverktyg som inte kan kopplas in eller ur är farligt och måste repareras.
- c) Dra stickproppen ur vägguttaget och/eller ta bort batteriet innan inställningar utförs, tillbehörsdelar byts ut eller elverktyget lagras.** Denna skyddsåtgärd förhindrar oavsiktlig inkoppling av elverktyget.
- d) Förvara elverktygen oåtkomliga för barn. Låt elverktyget inte användas av personer som inte är förtrogna med dess användning eller inte läst denna anvisning.** Elverktygen är farliga om de används av oerfarna personer.
- e) Sköt elverktyget omsorgsfullt. Kontrollera att rörliga komponenter fungerar felfritt och inte kärvar, att komponenter inte brustit eller skadats; orsaker som kan leda till att elverktygets funktioner påverkas menligt. Låt skadade delar repareras innan elverktyget tas i bruk.** Många olyckor orsakas av dåligt skötta elverktyg.
- f) Håll skärverktygen skarpa och rena.** Omsorgsfullt skötta skärverktyg med skarpa eggar kommer inte så lätt i kläm och går lättare att styra.
- g) Använd elverktyget, tillbehör, insatsverktyg osv. enligt dessa anvisningar. Ta hänsyn till arbetsvillkoren och arbetsmomenten.** Om elverktyget används på ett sätt som det inte är avsett för kan farliga situationer uppstå.
- 5) Service**
- a) Låt endast kvalificerad fackpersonal reparera elverktyget och endast med originalreservdelar.** Detta garanterar att elverktygets säkerhet upprätthålls.

Säkerhetsanvisningar för kap- och geringssåg

- ▶ **Trampa inte på elverktyget.** Allvarliga personskador kan uppstå om elverktyget faller omkull eller om du oavsiktligt kommer i kontakt med sågklingen.
- ▶ **Kontrollera att klingskyddet fungerar korrekt och är lättörsligt.** Klingskyddet får aldrig klämmas fast i öppet läge.
- ▶ **Håll händerna på betryggande avstånd från sågområdet när elverktyget är påkopplat.** Kontakt med sågbladet medför risk för personskada.
- ▶ **Avlägsna inte snittrester, träspån e.dyl. från sågsnittsområdet när elverktyget är påkopplat.** För först verktygsarmen till viloläget och koppla sedan från elverktyget.
- ▶ **Sågklingen ska vara tillslagen när den förs mot arbetsstycket.** I annat fall finns risk för bakslag om sågklingen fastnar i arbetsstycket.
- ▶ **Håll handtagen torra, rena och fria från olja och fett.** Med fett eller olja nedsmorda handtag är hala och kan leda till att kontrollen förloras.

- ▶ **Töm förutom själva arbetsstycket allt från arbetsbordet som t. ex. inställningsverktyg, träspån etc. innan elverktyget startas.** Små träbitar eller andra föremål kan med hög hastighet slängas mot operatören om de råkar komma i kontakt med den roterande sågklingan.
- ▶ **Spänn alltid fast arbetsstycket ordentligt. Bearbeta inte arbetsstycken som är så små att de inte kan spännas fast.** Handens avstånd till roterande sågklinga är i detta fall för litet.
- ▶ **Använd elverktyget endast för de material som anges under ändamålsenlig användning.** I annat fall kan elverktyget överbelastas.
- ▶ **Om sågklingan kommer i kläm, koppla från elverktyget och håll arbetsstycket stadigt tills sågklingan stannat fullständigt. För att undvika bakslag förflytta inte arbetsstycket innan sågklingan stannat fullständigt.** Om sågklingan kommit i kläm åtgärda blockeringen innan elverktyget startas på nytt.
- ▶ **Använd inte oskarpa, sprickiga, deformerade eller skadade sågklingor.** Sågklingor med oskarpa eller fel inriktade tänder medför till följd av ett för smalt sågspår ökad friktion, inklämning av sågklingan och bakslag.
- ▶ **Använd alltid sågklingor i rätt storlek och med lämpligt infästningshål (t. ex. stjärnformat eller runt).** Sågklingor som inte passar till sågens monteringskomponenter roterar orunt och leder till att kontrollen förloras över sågen.
- ▶ **Använd inte sågklingor i höglegerat snabbstål (HSS-stål).** Dessa sågklingor kan lätt brytas sönder.
- ▶ **Berör inte sågklingan efter arbetet innan den svalnat.** Sågklingan blir mycket het under arbetet.
- ▶ **Använd aldrig elverktyget utan inmatningsplatta. Byt ut defekt inmatningsplatta.** Använd en felfri inmatningsplatta, i annat fall finns risk för att sågklingan skadar dig.
- ▶ **Kontrollera regelbundet sladden och låt en skadad sladd repareras hos ett auktoriserat serviceställe för Bosch elverktyg. Byt ut skadade skarvsladdar.** Detta garanterar att elverktygets säkerhet bibehålls.
- ▶ **När elverktyget inte används förvara det på en säker plats. Lagringsplatsen måste vara torr och kunna låsas.** Detta förhindrar att elverktyget skadas under lagring eller att okunnig person använder elverktyget.
- ▶ **Säkra arbetsstycket.** Ett arbetsstycke som är fastspänt i en uppspänningsanordning eller ett skruvstycke hålls säkrare än med handen.
- ▶ **Håll arbetsplatsen ren.** Materialblandningar är särskilt farliga. Lättmetalldamm kan brinna och explodera.
- ▶ **Lämna aldrig elverktyget innan det stannat fullständigt.** Insatsverktyg som efter frånkoppling fortsätter att rotera kan orsaka personskada.
- ▶ **Elverktyget får inte användas med defekt sladd. Berör inte skadad nätsladd, dra sladden ur vägguttaget om den skadats under arbetet.** Skadade nätsladdar ökar risken för elstöt.

Symboler

Beakta symbolerna nedan som kan vara viktiga för elverktygets användning. Lägg på minne symbolerna och deras betydelse. Korrekt tolkning av symbolerna hjälper till att bättre och säkrare använda elverktyget.

Symbol	Betydelse
	► Bär hörselskydd. Risk finns för att buller leder till hörselskada.
	► Bär skyddsglasögon.
	► Bär dammskyddsmask.
	Beakta sågklingans dimensioner. Centrumhålet måste utan spel passa på verktygsspindel. Använd inte reducerstycken eller adapter.
	► Riskområde! Håll händerna, fingrarna och armarna på betryggande avstånd från detta område.
	Endast för EU-länder: Släng inte elverktyg i hushållsavfall! Enligt europeiska direktivet 2002/96/EG för kasserade elektriska och elektroniska apparater och dess modifiering till nationell rätt måste obrukbara elverktyg omhändertas separat och på miljövänligt sätt lämnas in för återvinning.

Funktionsbeskrivning



Läs noga igenom alla anvisningar.

Fel som uppstår till följd av att anvisningarna nedan inte följts kan orsaka elstöt, brand och/eller allvarliga kroppsskador.

Ändamålsenlig användning

Elverktyget är avsett för stationär längs- och tvärsågning i rak vinkel i trä. Härvid är horisontala geringsvinklar mellan -48° och $+48^\circ$ samt vertikala geringsvinklar mellan 0° och 45° möjliga.

Elverktyget har konstruerats för sågning av hårt och mjukt trä, samt av spån- och fiberplattor.

Elverktyget är inte avsett för sågning av aluminium eller andra icke-järnmetaller.

Illustrerade komponenter

Numreringen av komponenterna hänvisar till illustration av elverktyget på grafiksidan.

- 1 Handtag
- 2 Strömställare Till/Från
- 3 Låsarm
- 4 Pendlande klingskydd
- 5 Sågblad
- 6 Anslagsskena
- 7 Snabbskrutving
- 8 Insatsplatta
- 9 Skala för geringsvinkel (horisontal)
- 10 Finskala
- 11 Låsklämma
- 12 Spärrknapp för valfri geringsvinkel (horisontal)
- 13 Spak för förinställning av geringsvinkel (horisontal)
- 14 Jack för standardgeringsvinklar
- 15 Sågbord
- 16 Monteringshål
- 17 Hål för snabbskrutving
- 18 Insexkantskruvur för sågbordsförlängning
- 19 Hål för förlängningsbygel
- 20 Sågbordsförlängning
- 21 Sexkantnyckel (6 mm)/krysspårsmesjel
- 22 Förlängning av anslagsskenan
- 23 Anslagsskruv för $33,9^\circ$ -geringsvinkel (vertikal)
- 24 Anslagsbult för $33,9^\circ$ -geringsvinkel (vertikal)
- 25 Glidrulle
- 26 Transportsäkring
- 27 Dampmpåse
- 28 Klingskydd
- 29 Transporthandtag
- 30 Spännspak för anslagsskenans förlängning
- 31 Ställknapp för $33,9^\circ$ -geringsvinkel (vertikal)
- 32 Spännspak för valfri geringsvinkel (vertikal)
- 33 Spånutkast
- 34 Anslagsskenans insexkantskruvur (6 mm)
- 35 Ring-/gaffelnyckel (ring: 13 mm; gaffel: 12 mm)
- 36 Greppfördjupningar
- 37 Skruv med krysspår (infästning av pendlande klingskydd)
- 38 Spindellåsning
- 39 Sexkantskruv för sågklingans infästning
- 40 Spännfläns
- 41 Inre spännfläns
- 42 Förlängningsbygel*
- 43 Spännarm för snabbspännstving
- 44 Gängstång
- 45 Vinkelindikator (vertikal)
- 46 Skruvar för inmatningsplatta
- 47 Längdanslag*

*I bruksanvisningen avbildat och beskrivet tillbehör ingår inte i standardleveransen. I vårt tillbehörsprogram beskrivs allt tillbehör som finns.

154 | Svenska

Tekniska data

Kap- och geringssåg		GCM 10 Professional					
Produktnummer		...003	...004	...005	...006	...014	...034
0 601 B20...		...008					
		...032					
		...042					
Upptagen märkeffekt	W	1800	1800	1650	1800	1650	1650
Märkspänning	V	230	220/230	115	230/240	220	120
Frekvens	Hz	50	50/60	50/60	50/60	50/60	60
Tomgångsvarvtal	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4900	4500
Vikt enligt EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Skyddsklass		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Mått för lämpliga sågklingor							
Sågklingans diameter	mm	254	254	254	254	254	254
Klingans stomtjocklek	mm	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5
Centrumhållets diameter	mm	30	25,4	25,4	25,4	30	16

Kap- och geringssåg		GCM 10 Professional				
Produktnummer		...037	...040	...041	...043	...050
0 601 B20...						
Upptagen märkeffekt	W	1800	1800	1650	1800	1800
Märkspänning	V	240	220	110	220	220/230
Frekvens	Hz	50	60	50	50	50/60
Tomgångsvarvtal	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4500
Vikt enligt EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Skyddsklass		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Mått för lämpliga sågklingor						
Sågklingans diameter	mm	254	254	254	254	254
Klingans stomtjocklek	mm	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5
Centrumhållets diameter	mm	25,4	25,4	30	25,4	25,4

De mått (största/minsta) som är tillåtna för arbetsstycket finns angivna på sidan 160.

Vid inkoppling uppstår kortvariga spänningsfall. Vid ogynnsamma nätförhållanden kan annan utrustning påverkas. Vid nätimpedanser mindre än 0,15 ohm behöver man inte räkna med störning.

Uppgifterna gäller för märkspänningar [U] 230/240 V. Vid låg spänning och utföranden i vissa länder kan uppgifterna variera.

Beakta produktnumret på elverktygets typskylt. Handelsbeteckningarna för enskilda elverktyg kan variera.

Buller-/vibrationsdata

Mätvärdena för ljudnivån anges enligt EN 61029. Maskinens A-vägda ljudnivå uppnår i typiska fall: Ljudtrycksnivå 97 dB(A); ljudeffektnivå 110 dB(A). Onoggrannhet K=3 dB.

Använd hörselskydd!

Totala vibrationsvärden (vektorsumma ur tre riktningar) framtaget enligt EN 61029: Vibrationsemissionsvärde $a_h = 4,0 \text{ m/s}^2$, onoggrannhet K = $1,5 \text{ m/s}^2$.

Mätningen av den vibrationsnivå som anges i denna anvisning har utförts enligt en mätmetod som är standardiserad i EN 61029 och kan användas vid jämförelse av olika elverktyg. Mätmetoden är även lämplig för preliminär bedömning av vibrationsbelastningen.

Den angivna vibrationsnivån representerar den huvudsakliga användningen av elverktyget. Om däremot elverktyget används för andra ändamål och med andra insatsverktyg eller inte underhålls ordentligt kan vibrationsnivån avvika. Härvid kan vibrationsbelastningen under arbetsperioden öka betydligt.

För en exakt bedömning av vibrationsbelastningen bör även de tider beaktas när elverktyget är frånkopplat eller är igång men inte används. Detta reducerar tydligt vibrationsbelastningen för den totala arbetsperioden.

Bestäm extra säkerhetsåtgärder för att skydda operatören mot vibrationernas inverkan t.ex.: underhåll av elverktyget och insatsverktygen, att hålla händerna varma, organisation av arbetsförlöppen.

Försäkran om överensstämmelse

Vi försäkrar härmed under exklusivt ansvar att denna produkt som beskrivs i "Tekniska data" överensstämmer med följande normer och normativa dokument: EN 61029 enligt bestämmelserna i direktiven 2004/108/EG, 2006/42/EG.

Teknisk tillverkningsdokumentation finns hos:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering	Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification
--	--

Rp. Schneider *i.v. Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 13.01.2010

Montage

- **Undvik oavsiktlig start av elverktyget. Under montering och alla arbeten på elverktyget får stickproppen inte vara ansluten till nätströmmen.**

Leveransen omfattar

Ta försiktigt ut alla medlevererade delar ur förpackningen.

Avlägsna allt förpackningsmaterial från elverktyget och medlevererat tillbehör.

Kontrollera innan elverktyget startas att alla nedan angivna delar medlevererats:

- Kap- och geringssåg med monterad sågklinga
- Låsknopp **12**
- Damppåse **27**
- Snabbskruvting **7**
- Sexkantnyckel/krysspårsmejsel **21**
- Ring-/gaffelnyckel **35**

Anvisning: Kontrollera elverktyget avseende skador.

För fortsatt användning av elverktyget måste skyddsanordningarna eller lätt skadade delar noggrant undersökas avseende felfri och ändamålsenlig funktion. Kontrollera att de rörliga de-

larna fungerar felfritt, inte kärvar och att de är oskadade. Alla komponenter ska vara korrekt monterade och uppfylla alla villkor för att kunna garantera en felfri drift.

Skadade skyddsanordningar och delar ska repareras eller bytas ut hos en auktoriserad fackverkstad.

Montering av låsknapp (se bild A)

- Skruva fast låsknappen **12** i respektive hål ovanför armen **13**.
- ▶ **Dra kraftigt fast låsknappen 12 innan sågning påbörjas.** I annat fall finns risk för att sågklingan snedställs i arbetsstycket.

Stationärt eller flexibelt montage

- ▶ **För att en säker hantering ska kunna garanteras bör elverktyget monteras på ett plant och stabilt arbetsbord (arbetsbänk).**

Montage på ett arbetsbord (se bilderna B1–B2)

- Spänn fast elverktyget på arbetsbordet med hjälp av lämpliga skruvar. Använd för detta ändamål borrhålen **16**.

eller

- Spänn fast elverktygets stödben på arbetsbordet med i handeln förekommande skruvtingar.

Montering på ett Bosch-arbetsbord

GTA-arbetsborden från Bosch håller med i höjled justerbara stödben elverktyget stadigt på alla underlag. Arbetsstyckets stöd på arbetsbordet stöttar upp långa arbetsstycken.

- ▶ **Läs noga varningsinstruktionerna och anvisningarna för arbetsbordet.** Fel som uppstår till följd av att varningarna och instruktionerna inte följts kan orsaka elstöt, brand och/eller allvarliga personskador.
- ▶ **Sätt ihop arbetsbordet korrekt innan elverktyget monteras.** En korrekt montering är viktig för att bordet inte ska braka ihop under arbetet.
- Montera elverktyget på arbetsbordet i transportläge.

Damm-/spånutsugning

Dammet från material som t. ex. blyhaltig målning, vissa träslag, mineraler och metall kan vara hälsovådligt. Beröring eller inandning av dammet kan orsaka allergiska reaktioner och/eller andningsbesvär hos användaren eller personer som uppehåller sig i närheten.

Vissa damm från ek eller bok anses vara cancerogena, speciellt då i förbindelse med tillsatsämnen för träbehandling (kromat, träkonserveringsmedel). Endast yrkesmän får bearbeta asbesthaltigt material.

- Använd alltid dammutsugning.
- Se till att arbetsplatsen är väl ventilerad.
- Vi rekommenderar ett andningsskydd i filterklass P2.

Beakta de föreskrifter som i aktuellt land gäller för bearbetat material.

Damm-/spånutsugningen kan blockeras av damm, spån eller fragment av arbetsstycket.

- Koppla från elverktyget och dra stickproppen ur vägguttaget.
- Vänta tills sågklingan har stannat helt.
- Ta reda på orsaken till blockeringen och åtgärda problemet.

Självsugande (se bild C)

- Tryck ihop klämman på dammpåsen **27** och skjut dammpåsen över spånutkastet **33**. Klämman måste gripa in i spånutkastets spår.
- Släpp åter dammpåsens klämma.

Varken dammpåsen eller utsugningsadaptern får under sågning beröra rörliga delar på elverktyget.

Töm dammpåsen i god tid.

Extern utsugning

För utsugning kan till spånutkastet även en dammsugarslang (Ø 36 mm) anslutas.

Dammsugaren måste vara lämplig för det material som ska bearbetas.

Använd för utsugning av hälsovådligt och cancerframkallande eller torrt damm en specialdammsugare.

Verktygsbyte (se bilderna D1–D3)

- ▶ **Dra stickproppen ur nätuttaget innan arbeten utförs på elverktyget.**
- ▶ **Använd skyddshandskar vid montering av sågklingan.** Om sågklingan berörs finns risk för personskada.

Använd endast sågklingor vilkas högsta tillåtna hastighet är högre än elverktygets tomgångsvarvtal.

Använd endast sågklingor som motsvarar de i instruktionsboken angivna specifikationerna, som testats enligt EN 847-1 och försetts med godkännandemärke.

Använd endast de sågklingor som elverktygets tillverkare rekommenderar och sådana som är lämpliga för de material som ska bearbetas.

Borttagning av sågklinga

- Ställ elverktyget i arbetsläge.
- Tryck på låsarmen **3** och sväng pendlande klingskyddet **4** bakåt mot stopp. Håll pendlande klingskyddet i detta läge.
- Lossa skruven **37** med medföljande kryssskruvdragare **21 (Obs! Förspänd!)**. Skruva inte helt ut skruven.
- Dra pendlande klingskyddet bakåt tills det hålls av bulten på spaken **3**.
- Vrid sexkantskruven **39** med medlevererad ringnyckel **36** och tryck samtidigt spindellåsningen **38** tills den snäpper fast.
- Håll spindellåsknappen **38** nedtryckt och skruva medurs bort skruven **39 (vänstergängad!)**.
- Ta bort spännflänsen **40**.
- Ta bort sågklingan **5**.

Montering av sågklinga

Om så behövs, rengör alla tillhörande delar före återmontering.

- Lägg upp den nya sågklingan på den inre spännflänsen **41**.
- ▶ **Kontrollera vid montering att tändernas skärriktning (i pilens riktning på sågklingan) överensstämmer med pilens riktning på pendlande klingskyddet!**

- Lägg upp spännflänsen **40** och sexkantskruven **39**. Tryck ned spindellåsknappen **38** tills den snäpper fast och dra moturs åt sexkantskruven med ett åtdragningsmoment på ca 15–23 Nm.
- Tryck pendlande klingskyddet **4** framåt och nedåt så att skruven **37** griper in i respektive urtag. För att uppnå förspänning på pendlande klingskyddet måste du eventuellt hålla emot verktygsarmen med handtaget.
- Skruva åter fast pendlande klingskyddet **4** (och dra fast skruven **37**).
- Skjut pendlande klingskyddet långsamt nedåt tills bulten på spaken **3** hörbart snäpper fast bakom pendlande klingskyddet.

Drift

- ▶ **Dra stickproppen ur nätuttaget innan arbeten utförs på elverktyget.**

Transportsäkring (se bild E)

Transportsäkringen **26** underlättar hanteringen av elverktyget vid transport till användningsplatsen.

Upplåsning av spärren (arbetsläge)

- Tryck med handtaget **1** verktygsarmen lätt nedåt för att avlasta transportsäkringen **26**.
- Dra helt ut transportsäkringen **26**.
- Skjut verktygsarmen långsamt uppåt.

Så här säkras elverktyget (transportläge)

- Tryck på låsarmen **3** och sväng samtidigt verktygsarmen med handtaget **1** nedåt.
- Skjut verktygsarmen så långt nedåt tills transportsäkringsknappen **26** fullständigt kan tryckas in.

Förberedande arbeten

Förlängning av sågbord (se bild F)

Fria ändan på långa arbetsstycken måste alltid pallas upp eller stödas.

- Lossa båda insexkantkruvarna **18** med medlevererad sexkantnyckel **21**.
- Dra ut sågbordsförlängningen **20** mot stopp och dra åter fast insexkantkruvarna.

Så här monteras förlängningsbygel (se bild G)

För extra breddning av sågbordet kan både till vänster och höger om elverktyget förlängningskenor monteras.

- Fäst varsitt längdanslag **47** på en förlängningsbygel **42**.
- Skjut förlängningsbygel **42** på båda sidorna om elverktyget mot stopp i härför avsedda borrhål **19**.
- Dra fast skruvarna för låsning av förlängningsbygel.

Förlängning av anslagsskena (se bild H)

Vid vertikala geringsvinklar måste anslagsskenans förlängning **22** förskjutas.

- Lossa spännarmen **30** och dra helt ut förlängningen för anslagsskenan **22**.
- Stäng åter spännarmen.

Fastspänning av arbetsstycket (se bild I)

För optimal arbets säkerhet ska arbetsstycket alltid spännas fast.

Bearbeta inte arbetsstycken som är så små att de inte kan spännas fast.

- ▶ **Vid fastspänning av arbetsstycket för inte in fingrarna under snabbskruvtingens spännspak.**
- Tryck arbetsstycket stadigt mot anslagsskenan **6**.
- Stick in medföljande snabbskruvting **7** i ett härför avsett hål **17**.
- Anpassa snabbskruvtingen till arbetsstycket genom att vrida gängstången **44**.
- Tryck spännarmen **43** för att fixera arbetsstycket.

Inställning av geringsvinkel

För att kunna garantera exakta snitt måste efter intensiv användning elverktygets grundinställningar kontrolleras och eventuellt justeras (se ”Kontroll och justering av grundinställningar”, sidan 163).

- ▶ **Dra kraftigt fast låsknappen 12 innan sågning påbörjas.** I annat fall finns risk för att sågklingen snedställs i arbetsstycket.

Inställning av standardgeringsvinkel (se bild J)

För snabb och exakt inställning av ofta använda geringsvinklar har sågbordet försetts med urtag **14**:

vänster	höger
0°	
15°; 22,5°; 31,6°; 45°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°

- Lossa vid behov låsknappen **12**.
- Dra armen **13** och vrid sågbordet **15** till önskat urtag åt vänster eller höger.
- Släpp åter armen. Armen måste kännbart snäppa fast i urtaget.

Inställning av godtycklig horisontal geringsvinkel (se bild K)

Den horisontala geringsvinkeln kan ställas in inom ett område mellan 48° (på vänster sida) och 48° (på höger sida).

- Lossa vid behov låsknappen **12**.
- Dra ut armen **13** och tryck samtidigt in låsklämman **11** tills den snäpper fast i avsett spår. Nu är sågbordet fritt rörligt.
- Vrid sågbordet **15** med låsknappen åt vänster eller höger och ställ med hjälp av finskalan **10** in önskad geringsvinkel. (se även ”Inställning med hjälp av finskalan” sidan 159)
- Dra åter fast låsknappen **12**.

Inställning med hjälp av finskalan

Med finskalan **10** kan den horisontella geringsvinkeln ställas in med en noggrannhet på upp till $\frac{1}{4}^\circ$.

Önskad inställning av utgångsvinkel n x	Finskale-märke (skala 10)	... ställ in mot märket (skala 9)
X,25°	$\frac{1}{4}^\circ$	X + 1°
X,5°	$\frac{1}{2}^\circ$	X + 2°
X,75°	$\frac{3}{4}^\circ$	X + 3°

Exempel: För att ställa in en geringsvinkel på $40,5^\circ$ måste $\frac{1}{2}^\circ$ -märket på finskalan **10** stå exakt mot 42° -märket på skalan **9**.

Inställning av vertikal standardgeringsvinkel (se bild L)

För snabb och exakt inställning av ofta använda geringsvinklar finns förberedda anslag för vinklarna 0° , 45° och $33,9^\circ$.

- Lossa spännsaken **32**.
- **Standardvinkel 0° och 45° :**
Sväng verktygsarmen med handtaget **1** mot stopp åt höger (0°) eller mot stopp åt vänster (45°).
- Dra åter fast spännsaken **32**.
- **Standardvinkel $33,9^\circ$:**
Tryck helt in anslagsbulten **24**. Sväng sedan verktygsarmen med handtaget **1** tills bulten på anslagsskruven **23** ligger an.

Inställning av godtycklig vertikal geringsvinkel (se bild M)

Den vertikala geringsvinkeln kan ställas in inom ett område mellan 0° och 45° .

- Lossa spännsaken **32**.
- Sväng verktygsarmen med handtaget **1** tills vinkelindikatorn **45** visar önskad geringsvinkel.
- Håll verktygsarmen i detta läge och dra åter fast spännsaken **32**.

Driftstart

Inkoppling (se bild N)

- Tryck för **Start** ned strömställaren **2** och håll den nedtryckt.

Anvisning: Av säkerhetsskäl kan elverktygets strömställare Till/Från **2** inte låsas, utan måste under drift hållas nedtryckt.

Bara genom att trycka på låsarmen **3** kan verktygsarmen föras nedåt.

- För att kunna utföra **sågning** måste, förutom att strömställaren aktiveras, även spaken **3** tryckas ned.

Urkoppling

- För **Urkoppling** av elverktyget släpp strömställaren **2**.

Arbetsanvisningar

Allmänna såganvisningar

- ▶ **Innan sågning påbörjas bör kontroll ske av att sågklingan inte berör anslagsskenan, skruvvingarna eller andra maskindelar. Ta bort eventuella hjälpanslag eller anpassa dem.**

Skydda sågklingan mot slag och stötar. Tryck inte i sidled mot sågklingan.

Bearbeta inte snedvridna arbetsstycken. Arbetsstycket måste allting ha en rak kant som läggs an mot anslagsskenan.

Fria ändan på långa arbetsstycken måste alltid pallas upp eller stödas.

Operatörens position (se bild O)

- ▶ **Stå alltid på sidan om sågklingan och inte i linje med elverktygets sågklinga.** Detta skyddar kroppen mot eventuellt bakslag.
- Håll händerna, fingrarna och armarna på bryggande avstånd från roterande sågklinga.
- Lägg inte armarna i kors framför verktygsarmen.

Tillåtna mått på arbetsstycket**Största arbetsstycke:**

Geringsvinkel		Höjd x bredd [mm]	
horison- talt	vertikalt	vid max. höjd	vid max. bredd
0°	0°	89 x 95	61 x 144
45°	0°	89 x 67	61 x 101
0°	45°	46 x 105	35 x 144
45°	45°	42 x 95	30 x 99

Minsta arbetsstycke:

(= alla arbetsstycken som med medföljande skruvting **7** kan spännas fast till höger eller till vänster om sågklingan):

125 x 40 mm (längd x bredd)

Max. sågdjup (0°/0°): 89 mm

Byte av insatsplatta (se bild P)

Den röda inmatningsplattan **8** kan slitas under en längre tids användning av elverktyget.

Byt ut defekta inmatningsplattor.

- Ställ elverktyget i arbetsläge.
- Skruva bort skruvarna **46** med medlevererad krysspårsmejsel **21** och ta ut den gamla inmatningsplattan.
- Sätt in den nya insatsplattan och dra fast alla skruvarna **46**.
- Ställ den vertikala geringsvinkeln i läge 0° och såga ett spår i insatsplattan.
- Ställ sedan in den vertikala geringsvinkeln på 45° och såga igen i spåret.
Med denna åtgärd uppnås att inmatningsplattan kommer att ligga så nära sågklingans tänder som möjligt utan att beröra den.

Sågning**Kapning**

- Spänn fast arbetsstycket med hänsyn till dimensionerna.
- Ställ in önskad horisontell och/eller vertikal geringsvinkel.
- Koppla på elverktyget.
- Tryck på spaken **3** och för verktygsarmen med handtaget **1** långsamt nedåt.
- Såga arbetsstycket med jämn matningshastighet.
- Koppla från elverktyget och vänta till sågklingan stannat helt.
- Skjut verktygsarmen långsamt uppåt.

Sågning av arbetsstycken i lika längd (se bild Q)

För bekväm sågning av arbetsstycken i en och samma längd kan längdanslaget **47** användas.

- Förskjut längdanslaget **47** på förlängningsbygel **42** till önskat avstånd från sågklingan.

Speciella arbetsstycken

Böjda eller runda arbetsstycken måste säkras mot slirning. Vid snittlinjen får springa inte uppstå mellan arbetsstycke, anslagsskena och sågbord.

Om så behövs, ska speciella fästen tillverkas.

Bearbetning av profilhyvlade lister (golv- och taklister)

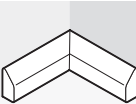

Profilhyvlade lister kan bearbetas på två olika sätt:

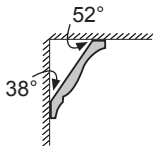
Provsåga med inställd geringsvinkel på virkesavfall.

- lagda mot anslagsskenan,
- plant liggande på sågbordet.

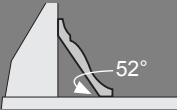

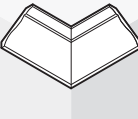
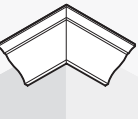
Golvlister

Tabellen nedan lämnar anvisningar om bearbetning av golvlister.

Inställningar		inställda mot anslagsskenan		plant liggande på sågbordet		
vertikal geringsvinkel			0°		45°	
Golvlist		vänster sida	höger sida	vänster sida	höger sida	
	Innerkant	horisontal geringsvinkel	45° vänster	45° höger	0°	0°
	Arbetsstyckets placering	Underkant på sågbordet	Underkant på sågbordet	Överkant mot anslagsskenan	Underkant mot anslagsskenan	
	Färdigt arbetsstycke ligger ...	... till vänster om snittet	... till höger om snittet	... till vänster om snittet	... till vänster om snittet
	Ytterkant	horisontal geringsvinkel	45° höger	45° vänster	0°	0°
	Arbetsstyckets placering	Underkant på sågbordet	Underkant på sågbordet	Underkant mot anslagsskenan	Överkant mot anslagsskenan	
	Färdigt arbetsstycke ligger ...	... till höger om snittet	... till vänster om snittet	... till höger om snittet	... till höger om snittet

Taklister (enligt US-standard)

Om taklisterna ska bearbetas plant liggande på sågbordet måste standardgeringsvinkeln 31,6° (horisontal) och 33,9° (vertikal) ställas in. I tabellen nedan ingår instruktioner för bearbetning av taklister.

Inställningar		inställda mot anslags-skenan	 52°	plant lig-gande på sågbordet	
vertikal geringsvinkel			0°		33,9°
Taklister		vänster sida	höger sida	vänster sida	höger sida
Innerkant	horisontal geringsvinkel	45° höger	45° vänster	31,6° höger	31,6° vänster
	Arbetsstyckets placering	Underkant mot anslags-skenan	Underkant mot anslags-skenan	Överkant mot anslagsskenan	Underkant mot anslags-skenan
	Färdigt arbets-stycke ligger ...	... till höger om snittet	... till vänster om snittet	... till vänster om snittet	... till vänster om snittet
Ytterkant	horisontal geringsvinkel	45° vänster	45° höger	31,6° vänster	31,6° höger
	Arbetsstyckets placering	Underkant mot anslags-skenan	Underkant mot anslags-skenan	Underkant mot anslags-skenan	Överkant mot anslagsskenan
	Färdigt arbets-stycke ligger ...	... till höger om snittet	... till vänster om snittet	... till höger om snittet	... till höger om snittet

Kontroll och justering av grundinställningar

► Dra stickproppen ur nätuttaget innan arbeten utförs på elverktyget.

För att kunna garantera exakta snitt måste efter intensiv användning elverktygets grundinställningar kontrolleras och eventuellt justeras. För detta behövs erfarenhet och lämpliga specialverktyg.

En auktoriserad Bosch-servicestation kan snabbt och tillförlitligt utföra dessa arbeten.

Inställning av standardgeringsvinkel på 33,9° (vertikal)

- Ställ elverktyget i arbetsläge.
- Vrid sågbordet **15** fram till urtaget **14** för 0°. Spaken **13** måste kännbart snäppa fast i urtaget.
- Lossa spännarmen **30** och dra helt ut förlängningen för anslagsskenan **22**.
- Lossa spännspsaken **32**.
- Tryck anslagsbulten **24** helt in och sväng verktygsarmen till bulten ligger an mot anslagsskruven **23**.

Kontroll: (se bild R1)

- Ställ in en vinkeltolk på 33,9° och lägg upp den på sågbordet **15**.

Vinkeltolkens ben måste över hela längden ligga kant i kant med sågklingan **5**.

Inställning: (se bild R2)

- Lossa motmuttern på anslagsskruven **23** med medföljande gaffelnyckel **35** (12 mm).
- Vrid in eller ut anslagsskruven tills vinkeltolkens ben över hela längden ligger kant i kant med sågklingan.
- Dra åter fast spännspsaken **32**.
- Dra sedan fast motmuttern på anslagsskruven **23**.

Uppriktning av anslagsskenan

- Ställ elverktyget i transportläge.
- Vrid sågbordet **15** fram till urtaget **14** för 0°. Spaken **13** måste kännbart snäppa fast i urtaget.

Kontroll: (se bild S1)

- Ställ in en vinkeltolk på 90° och lägg den mellan anslagsskenan **6** och sågklingan **5** på sågbordet **15**.

Vinkeltolkens ben måste över hela längden ligga kant i kant med anslagsskenan.

Inställning: (se bild S2)

- Lossa alla insexkantsskruvarna **34** med medlevererad sexkantnyckel.
- Vrid anslagsskenan **6** tills vinkeltolken ligger kant i kant över hela längden.
- Dra åter fast skruvarna.

Transport

Innan elverktyget transporteras ska följande åtgärder vidtas:

- Ställ elverktyget i transportläge.
- Ta bort alla tillbehör delar som inte kan monteras stadigt på elverktyget.
För transport använd om möjligt en tillsluten behållare för de sågklingor som inte är i bruk.
- Bär elverktyget i transporthandtaget **29** eller för in händerna i greppfördjupningarna **36** på bordet.

► Elverktyget ska alltid bäras av två personer för undvikande av ryggskada.

► Vid transport av elverktyget använd endast transportanordningarna och inte skyddsutrustningen.

Underhåll och service

Underhåll och rengöring

► Dra stickproppen ur nätuttaget innan arbeten utförs på elverktyget.

Om i elverktyget trots exakt tillverkning och sträng kontroll störning skulle uppstå, bör reparation utföras av auktoriserad serviceverkstad för Bosch elverktyg.

Ange alltid vid förfrågningar och reservdelsbeställningar det 10-siffriga produktnumret som finns på elverktygets typskylt.

Rengöring

Håll elverktyget och dess ventilationsöppningar rena för bra och säkert arbete.

Pendlande klingskyddet måste alltid vara fritt rörligt och stänga automatiskt. Håll därför området kring pendlande klingskyddet rent.

Avlägsna damm och spån efter varje arbetsoperation genom renblåsning med tryckluft eller med en pensel.

Rengör regelbundet glidrollen **25**.

Tillbehör

Snabbskruvting	2 608 040 205
Insatsplatta	2 607 960 014
Damppåse	2 605 411 187
Vinkeladapter för damppåse	2 608 601 171
Förlängningsbygel	2 607 001 911
Bärväska	2 605 435 019

Sågklingor för trä och plattor, paneler och lister

Sågklinga 254 x 30 mm, 40 tänder	2 608 640 438
---	---------------

Kundservice och kundkonsulter

Kundservicen ger svar på frågor beträffande reparation och underhåll av produkter och reservdelar. Sprängskissar och informationer om reservdelar lämnas även på adressen:

www.bosch-pt.com

Bosch kundkonsultgruppen hjälper gärna när det gäller frågor beträffande köp, användning och inställning av produkter och tillbehör.

Svenska

Bosch Service Center
Telegrafvej 3
2750 Ballerup
Danmark
Tel.: +46 (020) 41 44 55
Fax: +46 (011) 18 76 91

Avfallshantering

Elverktyg, tillbehör och förpackning ska omhändertas på miljövänligt sätt för återvinning.

För att underlätta sortering vid återvinning är plastdelarna markerade.

Endast för EU-länder:



Släng inte elverktyg i hushållsavfall!

Enligt europeiska direktivet 2002/96/EG för kasserade elektriska och elektroniska apparater och dess modifiering till nationell

rätt måste obrukbara elverktyg omhändertas separat och på miljövänligt sätt lämnas in för återvinning.

Ändringar förbehålles.

Sikkerhetsinformasjon

Generelle advarsler for elektroverktøy

⚠ ADVARSEL Les gjennom alle advarslene og anvisningene. Feil ved overholdelsen av advarslene og nedenstående anvisninger kan medføre elektriske støt, brann og/eller alvorlige skader.

Ta godt vare på alle advarslene og informasjonene.

Det nedenstående anvendte uttrykket «elektroverktøy» gjelder for strømdrevne elektroverktøy (med ledning) og batteridrevne elektroverktøy (uten ledning).

1) Sikkerhet på arbeidsplassen

- a) **Hold arbeidsområdet rent og ryddig og sørg for bra belysning.** Rotete arbeidsområder eller arbeidsområder uten lys kan føre til ulykker.
- b) **Ikke arbeid med elektroverktøyet i eksplosjonsutsatte omgivelser – der det finnes brennbare væsker, gass eller støv.** Elektroverktøy lager gnister som kan antenne støv eller damper.
- c) **Hold barn og andre personer unna når elektroverktøyet brukes.** Hvis du blir forstyrret under arbeidet, kan du miste kontrollen over elektroverktøyet.

2) Elektrisk sikkerhet

- a) **Støpselet til elektroverktøyet må passe inn i stikkkontakten. Støpselet må ikke forandres på noen som helst måte. Ikke bruk adapterstøpsler sammen med jordede elektroverktøy.** Bruk av støpsler som ikke er forandret på og passende stikkontakter reduserer risikoen for elektriske støt.
- b) **Unngå kroppskontakt med jordede overflater slik som rør, ovner, komfyrer og kjøleskap.** Det er større fare ved elektriske støt hvis kroppen din er jordet.
- c) **Hold elektroverktøyet unna regn eller fuktighet.** Dersom det kommer vann i et elektroverktøy, øker risikoen for elektriske støt.

- d) **Ikke bruk ledningen til andre formål, f. eks. til å bære elektroverktøyet, henge det opp eller trekke det ut av stikkkontakten. Hold ledningen unna varme, olje, skarpe kanter eller verktøydeler som beveger seg.** Med skadede eller opphopede ledninger øker risikoen for elektriske støt.
- e) **Når du arbeider utendørs med et elektroverktøy, må du kun bruke en skjøteledning som er egnet til utendørs bruk.** Når du bruker en skjøteledning som er egnet for utendørs bruk, reduseres risikoen for elektriske støt.
- f) **Hvis det ikke kan unngås å bruke elektroverktøyet i fuktige omgivelser, må du bruke en jordfeilbryter.** Bruk av en jordfeilbryter reduserer risikoen for elektriske støt.

3) Personlig sikkerhet

- a) **Vær oppmerksom, pass på hva du gjør, gå fornuftig frem når du arbeider med et elektroverktøy. Ikke bruk elektroverktøy når du er trett eller er påvirket av narkotika, alkohol eller medikamenter.** Et øyeblikks uoppmerksomhet ved bruk av elektroverktøyet kan føre til alvorlige skader.
- b) **Bruk personlig verneutstyr og husk alltid å bruke vernebriller.** Bruk av personlig sikkerhetsutstyr som støvmaske, sklifaste arbeidssko, hjelm eller hørselvern – avhengig av type og bruk av elektroverktøyet – reduserer risikoen for skader.
- c) **Unngå å starte verktøyet ved en feiltagelse. Forviss deg om at elektroverktøyet er slått av før du kobler det til strømmen og/eller batteriet, løfter det opp eller bærer det.** Hvis du holder fingeren på bryteren når du bærer elektroverktøyet eller kobler elektroverktøyet til strømmen i innkoblet tilstand, kan dette føre til uhell.
- d) **Fjern innstillingsverktøy eller skrunøkler før du slår på elektroverktøyet.** Et verktøy eller en nøkkel som befinner seg i en roterende verktøydeler, kan føre til skader.

- e) Unngå en unormal kroppsholdning. Sørg for å stå stødig og i balanse.** Dermed kan du kontrollere elektroverktøyet bedre i uventede situasjoner.
- f) Bruk alltid egnede klær. Ikke bruk vide klær eller smykker. Hold hår, tøy og hanser unna deler som beveger seg.** Løst-sittende tøy, smykker eller langt hår kan komme inn i deler som beveger seg.
- g) Hvis det kan monteres støvavsug- og oppsamlingsinnretninger, må du forvise deg om at disse er tilkoblet og brukes på korrekt måte.** Bruk av et støvavsug reduserer farer på grunn av støv.
- 4) Omhyggelig bruk og håndtering av elektroverktøy**
- a) Ikke overbelast verktøyet. Bruk et elektroverktøy som er beregnet til den type arbeid du vil utføre.** Med et passende elektroverktøy arbeider du bedre og sikrere i det angitte effektområdet.
- b) Ikke bruk elektroverktøy med defekt på-/av-bryter.** Et elektroverktøy som ikke lenger kan slås av eller på, er farlig og må repareres.
- c) Trekk støpselet ut av stikkkontakten og/eller fjern batteriet før du utfører innstillinger på elektroverktøyet, skifter tilbehørsdeler eller legger maskinen bort.** Disse tiltakene forhindrer en utilsiktet start av elektroverktøyet.
- d) Elektroverktøy som ikke er i bruk må oppbevares utilgjengelig for barn. Ikke la maskinen brukes av personer som ikke er fortrolig med dette eller ikke har lest disse anvisningene.** Elektroverktøy er farlige når de brukes av uerfarne personer.
- e) Vær nøye med vedlikeholdet av elektroverktøyet. Kontroller om bevegelige verktøydeler fungerer feilfritt og ikke klemmes fast, og om deler er brukket eller skadet, slik at dette innvirker på elektroverktøyets funksjon. La disse skadede delene repareres før elektroverktøyet brukes.** Dårlig vedlikeholdte elektroverktøy er årsaken til mange uhell.
- f) Hold skjæreverktøyene skarpe og rene.** Godt stelte skjæreverktøy med skarpe skjær setter seg ikke så ofte fast og er lettere å føre.
- g) Bruk elektroverktøy, tilbehør, verktøy osv. i henhold til disse anvisningene. Ta hensyn til arbeidsforholdene og arbeidet som skal utføres.** Bruk av elektroverktøy til andre formål enn det som er angitt kan føre til farlige situasjoner.
- 5) Service**
- a) Elektroverktøyet ditt skal alltid kun repareres av kvalifisert fagpersonale og kun med originale reservedeler.** Slik opprettholdes verktøyets sikkerhet.

Sikkerhetsinformasjoner for kapp- og gjæringssager

- ▶ **Stå aldri på elektroverktøyet.** Det kan oppstå alvorlige skader hvis elektroverktøyet kanter eller du ved en feiltagelse kommer i kontakt med sagbladet.
- ▶ **Sørg for at vernedekselet fungerer korrekt og kan beveges fritt.** Klem aldri vernedekselet fast i åpen tilstand.
- ▶ **Pass på at hendene ikke kommer inn i sagsområdet når elektroverktøyet går.** Ved kontakt med sagbladet er det fare for skader.
- ▶ **Fjern aldri snittrester, trespon e.l. fra skjærområdet mens elektroverktøyet går.** Før verktøyarmen alltid først til hvileposisjon og slå av elektroverktøyet.
- ▶ **Sagbladet må kun føres inn mot arbeidsstykket i innkoblet tilstand.** Det er ellers fare for tilbakeslag, hvis sagbladet henger seg opp i arbeidsstykket.
- ▶ **Hold håndtakene tørre, rene og fri for olje og fett.** Fette, oljete håndtak sklir og fører til kontrolltap.
- ▶ **Bruk elektroverktøyet kun når arbeidsflaten – med unntak av arbeidsstykket som skal bearbeides – er helt fritt for innstillingsverktøy, trespon osv.** Små trebiter eller andre gjenstander som kommer i kontakt med det roterende sagbladet, kan treffe brukeren med stor hastighet.

- ▶ **Spenn arbeidsstykket som skal bearbeides godt fast. Ikke bearbeid arbeidsstykker som er for små til å kunne spennes fast.** Ellers er det for liten avstand mellom hånden din og det roterende sagbladet.
- ▶ **Bruk elektroverktøyet kun til den type materialer som er angitt til formålmessig bruk.** Elektroverktøyet kan ellers overbelastes.
- ▶ **Hvis sagbladet blokkerer, slår du av elektroverktøyet og holder arbeidsstykket rolig til sagbladet er stanset helt. For å unngå tilbakeslag, må arbeidsstykket først beveges etter at sagbladet er stanset.** Fjern årsaken til at sagbladet klemmer før du starter elektroverktøyet igjen.
- ▶ **Bruk ikke butte, revnede, bøyde eller skadede sagblad.** I en for smal sagespalte forårsaker sagblad med butte eller galt opprettede tenner stor friksjon, fastklemming av sagbladet eller tilbakeslag.
- ▶ **Bruk alltid sagblad med rett størrelse og med passende festehull (f. eks. stjerneformet eller rund).** Sagblad som ikke passer sammen med sagens montasjedeler, går urundt og fører til tap av kontrollen.
- ▶ **Ikke bruk sagblad av høylegert hurtigskjærende stål (HSS-stål).** Slike sagblad kan lett brette.
- ▶ **Ikke ta i sagbladet etter arbeidet før det er avkjølt.** Sagbladet blir svært varmt i løpet av arbeidet.
- ▶ **Bruk aldri verktøyet uten innleggsplaten. Skift ut en defekt innleggsplate.** Uten feilfri innleggsplate kan du skade deg på sagbladet.
- ▶ **Sjekk ledningen med jevne mellomrom og la en skadet ledning kun repareres av et autorisert serviceverksted for Bosch-elektroverktøy. Skift ut et skadet skjøteleddning.** Slik sikres det at sikkerheten til elektroverktøyet opprettholdes.
- ▶ **Et elektroverktøy som ikke er i bruk må oppbevares sikkert. Lagerplassen må være tørr og kunne låses.** Dette forhindrer at elektroverktøyet skades i løpet av lagringen eller brukes av uerfarne personer.
- ▶ **Sikre arbeidsstykket.** Et arbeidsstykke som holdes fast med spenninnretninger eller en skrustikke, holdes sikrere enn med hånden.
- ▶ **Hold arbeidsplassen ren.** Materialblandinger er spesielt farlige. Lettmetallstøv kan brenne eller eksplodere.
- ▶ **Du må aldri forlate verktøyet før det er stanset helt.** Innsatsverktøy som fortsetter å gå kan forårsake skader.
- ▶ **Bruk aldri elektroverktøyet med skadet ledning. Ikke berør den skadede ledningen og trekk støpselet ut hvis ledningen skades i løpet av arbeidet.** Med skadet ledning øker risikoen for elektriske støt.

Symboler

De nedenstående symbolene kan være av betydning for bruk av elektroverktøyet. Legg merke til symbolene og deres betydning. En riktig tolkning av symbolene hjelper deg med å bruke elektroverktøyet en bedre og sikrere måte.

Symbol

Betydning



- ▶ **Bruk hørselvern.** Innvirkning av støy kan føre til at man mister hørselen.

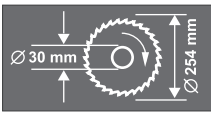
168 | Norsk

Symbol**Betydning**

► **Bruk vernebriller.**



► **Bruk en støvmaske.**



Ta hensyn til sagbladets dimensjoner. Hulldiameteren må passe uten klaring på verktøyspindelen. Ikke bruk reduksjonsstykker eller adaptere.



► **Fareområde! Hold helst hender, fingre eller armer borte fra dette området.**

**Kun for EU-land:**

Ikke kast elektroverktøy i vanlig søppel!

Jf. det europeiske direktivet 2002/96/EF vedr. gamle elektriske og elektroniske apparater og tilpassingen til nasjonale lover må gammelt elektroverktøy som ikke lenger kan brukes samles inn og leveres inn til en miljøvennlig resirkulering.

Funksjonsbeskrivelse

Les gjennom alle advarslene og anvisningene. Feil ved overholdelsen av advarslene og nedenstående anvisninger kan medføre elektriske støt, brann og/eller alvorlige skader.

Formålmessig bruk

Elektroverktøyet er som fastmontert modell beregnet til å lage langsgående og tverrsnitt med rett skjæring i tre. Det er da mulig med horisontale gjæringsvinkler på -48° til $+48^{\circ}$ og vertikale gjæringsvinkler på 0° til 45° . Effekten til elektroverktøyet er beregnet til saging av hardt og mykt tre pluss spon- og fiberplater.

Elektroverktøyet er ikke egnet til saging av aluminium eller andre ikke-jern-metaller.

Illustrerte komponenter

Nummereringen av de illustrerte komponentene gjelder for bildet av elektroverktøyet på illustrasjonssidene.

- 1 Håndtak
- 2 På-/av-bryter
- 3 Låsespak
- 4 Vernedeksel
- 5 Sagblad
- 6 Anleggsskinne
- 7 Hurtigspennvinge
- 8 Innleggsplate
- 9 Skala for gjæringsvinkel (horisontal)
- 10 Finskala
- 11 Låseklemmer
- 12 Låseknot for valgfri gjæringsvinkel (horisontal)
- 13 Arm til forinnstilling av gjæringsvinkelen (horisontal)
- 14 Kjerver for standard-gjæringsvinkel
- 15 Sagbord
- 16 Boringer for montering
- 17 Boringer for hurtigspennvingen
- 18 Innv. sekskantskrue for sagbordforlengelsen
- 19 Boringer for forlengelsesbøylen
- 20 Sagbordforlengelse
- 21 Umbrakonøkkel (6 mm)/stjerneskrutrekker
- 22 Anleggsskinneforlengelse
- 23 Anleggsskrue for 33,9°-gjæringsvinkel (vertikal)
- 24 Anleggsbolt for 33,9°-gjæringsvinkel (vertikal)
- 25 Gliderulle
- 26 Transportsikring
- 27 Støvpose
- 28 Vernedeksel
- 29 Transporthåndtak
- 30 Spennarm for anleggsskinneforlengelsen
- 31 Stillknapp for 33,9°-gjæringsvinkel (vertikal)
- 32 Spenngrep for valgfri gjæringsvinkel (vertikal)
- 33 Sponutkast
- 34 Innvendige sekskantskrue (6 mm) for anleggsskinne
- 35 Ring-/fastnøkkel (ringnøkkel: 13 mm; fastnøkkel: 12 mm)
- 36 Grep-fordypninger
- 37 Krysskrue (festing av vernedekelet)
- 38 Spindellås
- 39 Sekskantskrue for sagbladfeste
- 40 Spennflens
- 41 Innvendig spennflens
- 42 Forlengelsesbøyle*
- 43 Spennarm for hurtigspennvingen
- 44 Gjengestang
- 45 Vinkelanviser (vertikal)
- 46 Skrue for innleggsplaten
- 47 Lengdeanlegg*

***Illustrert eller beskrevet tilbehør inngår ikke i standard-leveransen. Det komplette tilbehøret finner du i vårt tilbehørsprogram.**

170 | Norsk

Tekniske data

Kapp- og gjæringsag		GCM 10 Professional					
Produktnummer		...003	...004	...005	...006	...014	...034
0 601 B20...		...008					
		...032					
		...042					
Opptatt effekt	W	1800	1800	1650	1800	1650	1650
Nominell spenning	V	230	220/230	115	230/240	220	120
Frekvens	Hz	50	50/60	50/60	50/60	50/60	60
Tomgangsturtall	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4900	4500
Vekt tilsvarende EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Beskyttelsesklasse		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Mål for egnede sagblad							
Sagbladdiameter	mm	254	254	254	254	254	254
Stambladtykkelse	mm	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5
Boringsdiameter	mm	30	25,4	25,4	25,4	30	16

Kapp- og gjæringsag		GCM 10 Professional				
Produktnummer		...037	...040	...041	...043	...050
0 601 B20...						
Opptatt effekt	W	1800	1800	1650	1800	1800
Nominell spenning	V	240	220	110	220	220/230
Frekvens	Hz	50	60	50	50	50/60
Tomgangsturtall	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4500
Vekt tilsvarende EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Beskyttelsesklasse		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Mål for egnede sagblad						
Sagbladdiameter	mm	254	254	254	254	254
Stambladtykkelse	mm	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5
Boringsdiameter	mm	25,4	25,4	30	25,4	25,4

Godkjente arbeidsstykke mål (maksimal/minimal) se side 176.

Innkoblinger fører til korte spenningsreduksjoner. Ved ugunstige nettvilkår kan det oppstå forstyrrelser på andre apparater. Ved nettimpedanser på mindre enn 0,15 Ohm forventes det ingen forstyrrelser.

Informasjonene gjelder for nominell spenning [U] 230/240 V. Ved lavere spenning og på visse nasjonale modeller kan disse informasjonene variere noe.

Legg merke til produktnummeret på typeskiltet til elektroverktøyet ditt. Handelsbetegnelsene for de enkelte elektroverktøyene kan variere.

Støy-/vibrasjonsinformasjon

Måleverdier for lyden funnet i henhold til EN 61029.

Maskinens typiske A-bedømte støynivå er: Lydtryknivå 97 dB(A); lydeffektnivå 110 dB(A). Usikkerhet K=3 dB.

Bruk hørselvern!

Totale svingningsverdier (vektorsum fra tre retninger) beregnet jf. EN 61029:

Svingningsemisjonsverdi $a_h = 4,0 \text{ m/s}^2$, usikkerhet K = 1,5 m/s^2 .

Vibrasjonsnivået som er angitt i disse anvisningene er målt iht. en målemetode som er standardisert i EN 61029 og kan brukes til sammenligning av elektroverktøy med hverandre. Den egner seg til en foreløbig vurdering av svingningsbelastningen.

Det angitte svingningsnivået representerer de hovedsakelige anvendelsene til elektroverktøyet. Men hvis elektroverktøyet brukes til andre anvendelser, med avvikende innsatsverktøy eller utilstrekkelig vedlikehold, kan svingningsnivået avvike. Dette kan føre til en tydelig øking av svingningsbelastningen over hele arbeidstidsrommet.

Til en nøyaktig vurdering av svingningsbelastningen skal det også tas hensyn til de tidene maskinen er slått av eller går, men ikke virkelig brukes. Dette kan tydelig redusere svingningsbelastningen over hele arbeidstidsrommet.

Bestem ekstra sikkerhetstiltak til beskyttelse av brukeren mot svingningenes virkning, som for eksempel: Vedlikehold av elektroverktøy og innsatsverktøy, holde hendene varme, organisere arbeidsforløpene.

Samsvarserklæring

Vi erklærer som eneansvarlig at produktet som beskrives under «Tekniske data» stemmer overens med følgende normer eller normative dokumenter: EN 61029 jf. bestemmelsene i direktivene 2004/108/EF, 2006/42/EF.

Tekniske underlag hos:

Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering	Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification
--	--

Dr. Egbert Schneider *Dr. Eckerhard Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 13.01.2010

Montering

► **Unngå en uvilkårlig starting av elektroverktøyet. I løpet av monteringen og ved alle arbeider på elektroverktøyet må støpselet ikke være tilkoblet strømtilførselen.**

Leveranseomfang

Ta alle medleverte deler forsiktig ut av emballasjen.

Fjern alt innpakningsmaterieell fra elektroverktøyet og medlevert tilbehør.

Kontroller før første igangsetting av elektroverktøyet om alle nedenstående oppførte deler er medlevert:

- Kapp- og gjæringssag med montert sagblad
- Låseknot **12**
- Støvpose **27**
- Hurtigspennvinge **7**
- Umbrakonøkkel/stjerneskrutrekker **21**
- Ring-/fastnøkkel **35**

Merk: Sjekk om elektroverktøyet er skadet. Før ytterligere bruk av elektroverktøyet må beskyttelsesinnretninger eller lett skadede deler kontrolleres nøye med hensyn til feilfri og formålmessig funksjon. Kontroller om de bevege-

lige delene fungerer feilfritt og ikke klemmer, eller om deler er skadet. Samtlige deler må være riktig montert og oppfylle alle betingelser for å sikre en feilfri drift.

Skadede beskyttelsesinnretninger og deler må repareres eller skiftes ut på en sakkyndig måte av et godkjent fagverksted.

Montering av låseknotten (se bilde A)

- Skru låseknotten **12** inn i den passende boringen over spaken **13**.
- ▶ **Trekk låseknotten 12 alltid fast før sagingen.** Sagbladet kan ellers kile seg fast i arbeidsstykket.

Stasjonær eller fleksibel montering

- ▶ **Til en sikker bruk må du montere elektroverktøyet før bruk på et jevn og stabil arbeidsflate (f. eks. arbeidsbenk).**

Montering på en arbeidsflate (se bildene B1–B2)

- Fest elektroverktøyet på arbeidsflaten med en egnet skruforbindelse. Boringene **16** er beregnet til dette.

eller

- Spenn elektroverktøyet fast på arbeidsflaten med vanlige skrutvinger på maskinføttene.

Montering på en Bosch arbeidsbenk

GTA-arbeidsbenkene til Bosch gir elektroverktøyet feste på hver undergrunn med høydejusterbare føtter. Arbeidsstykkefestene til arbeidsbenkene er til støtte av lange arbeidsstykker.

- ▶ **Les gjennom alle advarsler og instruksjoner som følger med arbeidsbenken.** Feil ved overholdelsen av advarslene og instruksene kan medføre elektriske støt, brann og/eller alvorlige skader.
- ▶ **Sett arbeidsbenken korrekt opp før du monterer elektroverktøyet.** En feilfri oppbygging er viktig for å forhindre at benken bryter sammen.
- Monter elektroverktøyet i transportstilling på arbeidsbenken.

Støv-/sponavsuging

Støv fra materialer som blyholdig maling, noen tresorter, mineraler og metall kan være helsefarlige. Berøring eller innånding av støv kan utløse allergiske reaksjoner og/eller åndedrettssykdommer hos brukeren eller personer som befinner seg i nærheten.

Visse typer støv som eik- eller bøkstøv gjelder som kreftfremkallende, spesielt i kombinasjon med tilsetningsstoffer til trebearbeidelse (kromat, trebeskyttelsesmidler). Asbestholdig materiale må kun bearbeides av fagfolk.

- Bruk alltid et støvavsug.
- Sørg for god ventilasjon av arbeidsplassen.
- Det anbefales å bruke en støvmaske med filterklasse P2.

Følg ditt lands gyldige forskrifter for de materialene som skal bearbeides.

Støv-/sponavsuget kan blokkeres av støv, spon eller avbrukne deler på arbeidsstykket.

- Slå av elektroverktøyet og trekk støpselet ut av stikkkontakten.
- Vent til sagbladet er helt stanset.
- Finn årsaken til blokkeringen og fjern denne.

Egenavsuging (se bilde C)

- Trykk klemmene på støvposen **27** sammen og sett støvposen over sponutkastet **33**. Klemmene må gripe inn i rillen på sponutkastet.
- Slipp klemmene på støvposen igjen.

Støvposen og avsugadapteren må aldri komme i berøring med de bevegelige maskindelene i mens saging pågår.

Tøm støvposen i tide.

Ekstern avsuging

Til avsuging kan du også koble en støvsugerslange (Ø 36 mm) på sponutkastet.

Støvsugeren må være egnet til materialet som skal bearbeides.

Ved avsuging av spesielt helsefarlig, kreftfremkallende eller tørt støv må du bruke en spesialstøvsuger.

Verktøyskifte (se bildene D1–D3)

► **Før alle arbeider på elektroverktøyet utføres må støpselet trekkes ut av stikkkontakten.**

► **Bruk vernehansker ved montering av sagbladet.** Ved berøring av sagbladet er det fare for skader.

Bruk kun sagblad med en maksimal godkjent hastighet som er høyere enn elektroverktøyets tomgangsturtall.

Bruk kun sagblad som tilsvarer de tekniske dataene som er angitt i denne bruksanvisningen og som er kontrollert jf. EN 847-1 og tilsvarende markert.

Bruk kun sagblad som anbefales av elektroverktøyprodusenten og som er egnet for det materialet du vil bearbeide.

Demontering av sagbladet

- Sett elektroverktøyet i arbeidsstilling.
- Trykk på låsespaken **3** og sving vernedekselet **4** helt bakover.
Hold vernedekselet i denne posisjonen.
- Løs skruen **37** med den medleverte stjerne-skrutrekkeren **21** (**OBS! Forspenning!**).
Ikke skru skruen helt ut.
- Trekk vernedekselet helt bakover til det holdes av bolten på spaken **3**.
- Skru sekskantskruen **39** med vedlagte ringnøkkelen **36** og trykk samtidig spindellåsen **38** til denne går i lås.
- Hold spindellåsen **38** trykt inne og skru ut skruen **39** med urviserne (**venstregjenget!**).
- Ta av spennflensen **40**.
- Fjern sagbladet **5**.

Montering av sagbladet

Om nødvendig må alle deler som skal monteres rengjøres før innbyggingen.

- Sett et nytt sagblad på den indre spennflensen **41**.

► **Ved montering må du passe på at tennenes skjæreretning (pilretning på sagbladet) stemmer overens med pilretningen på vernedekselet!**

- Sett spennflensen **40** og sekskantskruen **39** på.
Trykk på spindellåsen **38** til den smekker i lås og trekk sekskantskruen fast mot urviserne med et dreiemoment på ca. 15–23 Nm.
- Trykk vernedekselet **4** fremover nede til skruen **37** griper inn i tilsvarende utsparing.
Du må da eventuelt holde mot med håndtaket på verktøyarmen for å forspenne vernedekselet.
- Fest vernedekselet **4** igjen (trekk fast skruen **37**).
- Før vernedekselet langsomt nedover, til bolten på spaken **3** går hørbart i lås bak vernedekselet.

Bruk

► **Før alle arbeider på elektroverktøyet utføres må støpselet trekkes ut av stikkkontakten.**

Transportsikring (se bilde E)

Transportsikringen **26** gjør det enklere å håndtere elektroverktøyet ved transporten til de forskjellige bruksstedene.

Avsikring av elektroverktøyet (arbeidsstilling)

- Trykk verktøyarmen på håndtaket **1** litt nedover for å avlaste transportsikringen **26**.
- Trekk transportsikringen **26** helt ut.
- Før verktøyarmen langsomt oppover.

Sikring av elektroverktøyet (transportstilling)

- Trykk på låsespaken **3** og sving samtidig verktøyarmen på håndtaket **1** helt ned.
- Før verktøyarmen så langt ned at transportsikringen **26** kan trykkes helt inn.

Arbeidsforberedelse**Forlengelse av sagbordet (se bilde F)**

Lange arbeidsstykker må støttes på den frie enden.

- Løsne begge innvendige sekskantskruene **18** med medlevert umbrakonøkkel **21**.
- Trekk sagbordforlengelsen **20** helt ut og trekk de innvendige sekskantskruene fast igjen.

Montering av forlengelsesbøylen (se bilde G)

Til ekstra breddeøking av sagbordet kan du montere forlengelsesbøylene både på venstre og høyre side av elektroverktøyet.

- Sett et lengdeanlegg **47** på en forlengelsesbøyle **42**.
- Skyv forlengelsesbøylen **42** på begge sider av elektroverktøyet helt inn i de tilsvarende boringene **19**.
- Trekk fast skruene til sikring av forlengelsesbøylen.

Forlengelse av anleggsskinen (se bilde H)

På vertikale gjæringsvinkler må du forskyve anleggsskinneforlengelsen **22**.

- Åpne spennarmen **30** og trekk anleggsskinneforlengelsen **22** helt ut.
- Lukk spennarmen igjen.

Festing av arbeidsstykket (se bilde I)

For å oppnå en optimal arbeidssikkerhet må arbeidsstykket alltid spennes fast.

Ikke bearbeid arbeidsstykker som er for små til å kunne spennes fast.

► **Når du fester arbeidsstykket må du ikke ta med fingrene under spennarmen til hurtigspenntvingen.**

- Trykk arbeidsstykket godt fast mot anleggsskinen **6**.
- Sett hurtigspenntvingen **7** inn i en av de passende boringene **17**.

- Tilpass hurtigspenntvingen til arbeidsstykket ved å dreie gjengestangen **44**.
- Trykk på spennarmen **43** og lås slik arbeidsstykket.

Innstilling av gjæringsvinkelen

For å sikre presise snitt må du etter intensiv bruk kontrollere elektroverktøyets grunninnstillinger og eventuelt innstille disse (se «Kontroll og innstilling av grunninnstillingene», side 179).

- **Trekk låseknotten 12 alltid fast før sagingen.** Sagbladet kan ellers kile seg fast i arbeidsstykket.

Innstilling av horisontal standard gjæringsvinkel (se bilde J)

Til en hurtig og presis innstilling av gjæringsvinkler som brukes ofte er det beregnet plass til kjerver **14** på sagbordet:

venstre	høyre
0°	
15°; 22,5°; 31,6°; 45°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°

- Løs låseknotten **12** hvis denne er trukket fast.
- Trekk armen **13** og drei sagbordet **15** mot høyre eller venstre til ønsket kjerv.
- Slipp deretter armen. Armen må da følbart gå i lås i kjervet.

Innstilling av hvilken som helst horisontal gjæringsvinkel (se bilde K)

Den horisontale gjæringsvinkelen kan innstilles i et område på 48° (venstre side) opp til 48° (høyre side).

- Løs låseknotten **12** hvis denne er trukket fast.
- Trekk ut armen **13** og trykk samtidig låseklemmen **11** til denne går i lås i den tilsvarende noten. Slik kan sagbordet beveges fritt.
- Drei sagbordet **15** mot venstre eller høyre med låseknotten og innstill ønsket gjæringsvinkel ved hjelp av finskalaen **10**. (se også «Innstilling ved hjelp av finskalaen», side 175)
- Trekk låseknotten **12** fast igjen.

Innstilling ved hjelp av finskalaen

Med finskalaen **10** kan du innstille den horisontale gjæringsvinkelen med en nøyaktighet på opp til $\frac{1}{4}^\circ$.

Ønsket innstilling av utgangsvinkelen X	Finskala-merke (skala 10)	... skal dekke merke (skala 9)
X,25°	$\frac{1}{4}^\circ$	X + 1°
X,5°	$\frac{1}{2}^\circ$	X + 2°
X,75°	$\frac{3}{4}^\circ$	X + 3°

Eksempel: For å innstille en gjæringsvinkel på $40,5^\circ$, må du sørge for at $\frac{1}{2}^\circ$ -merket på finskalaen **10** dekker 42° -merket på skalaen **9**.

Innstilling av vertikal standard gjæringsvinkel (se bilde L)

Til en hurtig og presis innstilling av gjæringsvinkler som brukes ofte er det beregnet anlegg for vinklene 0° , 45° og $33,9^\circ$.

- Løsne spennegrepet **32**.
- **Standardvinkel 0° og 45° :**
Sving verktøyarmen på håndtaket **1** helt mot høyre (0°) eller helt mot venstre (45°).
- Trekk spennegrepet **32** fast igjen.
- **Standardvinkel $33,9^\circ$:**
Trykk anleggsbolten **24** helt inn. Deretter svinger du verktøyarmen på håndtaket **1** til bolten ligger på anleggsskruen **23**.

Innstilling av hvilken som helst vertikal gjæringsvinkel (se bilde M)

Den vertikale gjæringsvinkelen kan innstilles i et område på 0° til 45° .

- Løsne spennegrepet **32**.
- Sving verktøyarmen på håndtaket **1** til vinkelviseren **45** viser den ønskede gjæringsvinkelen.
- Hold verktøyarmen i denne stillingen og trekk spennegrepet **32** fast igjen.

Igangsetting

Innkobling (se bilde N)

- Til **igangsetting** trykker du på på-/av-bryteren **2** og holder den trykt inne.

Merk: Av sikkerhetsgrunner kan på-/av-bryteren **2** ikke låses, men må stadig holdes trykt inne i løpet av driften.

Kun ved å trykke på låsespaken **3** kan verktøyarmen føres nedover.

- Til **saging** må du derfor trykke på spaken **3** i tillegg til å utløse på-/av-bryteren.

Utkobling

- Til **utkobling** slipper du på-/av-bryteren **2**.

Arbeidshenvisninger

Generelle informasjonen om saging

- ▶ **Ved alle snitt må du først passe på at sagbladet aldri kan berøre anleggsskinnen, skrutvingene eller andre maskindeler. Fjern eventuelt monterte hjelpeanlegg eller tilpass disse på tilsvarende måte.**

Beskytt sagbladet mot slag og støt. Ikke utsett sagbladet for trykk fra siden.

Ikke bearbeid deformerte arbeidsstykker. Arbeidsstykket må alltid ha en rett kant som anleggsskinnen kan legges mot.

Lange arbeidsstykker må støttes på den frie enden.

Brukerens posisjon (se bilde O)

- ▶ **Ikke still deg opp på linje med sagbladet foran elektroverktøyet, men alltid litt på siden av sagbladet.** Slik er kroppen din beskyttet mot et mulig tilbakeslag.
- Hold hender, fingre og armer borte fra det roterende sagbladet.
- Ikke legg armene over kors foran verktøyarmen.

Godkjente arbeidsstykke mål**Maksimal**e arbeidsstykker:

Gjæringsvinkel		Høyde x bredde [mm]	
horizontal	vertikal	ved max. høyde	ved max. bredde
0°	0°	89 x 95	61 x 144
45°	0°	89 x 67	61 x 101
0°	45°	46 x 105	35 x 144
45°	45°	42 x 95	30 x 99

Minimale arbeidsstykker:

(= alle arbeidsstykker som kan spennes fast på venstre eller høyre side av sagbladet med den medleverte hurtigspenningvingen **7**):
125 x 40 mm (lengde x bredde)

max. skjæredybde (0°/0°): 89 mm**Utskifting av innleggsplaten (se bilde P)**

Den røde innleggsplaten **8** kan slites etter lengre bruk av elektroverktøyet.

Skift ut defekte innleggsplater.

- Sett elektroverktøyet i arbeidsstilling.
- Skru skruene **46** ut med medlevert stjernetrekker **21** og ta ut den gamle innleggsplaten.
- Legg inn en ny innleggsplate og skru alle skruene **46** inn igjen.
- Innstill den vertikale gjæringsvinkelen på 0° og sag en slisse i innleggsplaten.
- Innstill deretter den vertikale gjæringsvinkelen på 45° og sag igjen inn i slissen. Slik oppnår du at innleggsplaten kommer så nærme sagbladennene som mulig uten å berøre sagbladet.

Saging**Kappsaging**

- Spenn arbeidsstykket fast i henhold til målene.
- Innstill ønsket horisontal og/eller vertikal gjæringsvinkel.
- Slå på elektroverktøyet.
- Trykk på spaken **3** og før verktøyarmen langsomt nedover med håndtaket **1**.
- Sag gjennom arbeidsstykket med jevn fremføring.
- Slå av elektroverktøyet og vent til sagbladet er helt stanset.
- Før verktøyarmen langsomt oppover.

Saging av like lange arbeidsstykker (se bilde Q)

Til enkel saging av like lange arbeidsstykker kan du bruke lengdeanlegget **47**.

- Forskyv lengdeanlegget **47** på forlengelsesbøylen **42** på ønsket avstand fra sagbladet.

Spesialarbeidsstykker

Ved saging av buede eller urunde arbeidsstykker må disse sikres ekstra mot gliding. På skjærekanten må det ikke oppstå en spalte mellom arbeidsstykket, anleggsskinnen og sagbordet.

Om nødvendig må du lage spesielle holdere.

Bearbeidelse av profillister (gulv- eller taklister)

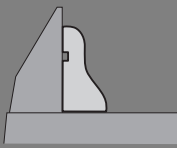
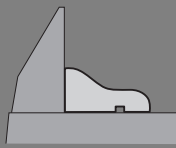

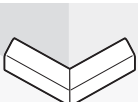
Du kan bearbeide profillister på to forskjellige måter:

Prøv den innstilte gjæringsvinkelen alltid først på en trebit.

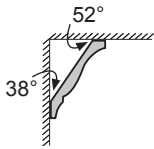
- satt mot anleggsskinnen,
- flatt liggende på sagbordet.

Gulvlist

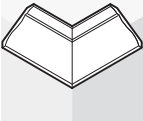
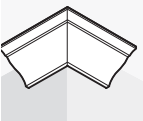
Nedenstående tabell inneholder informasjon for bearbeidelse av gulvlist.

Innstillinger		stilt opp mot anleggsskinnen		flatt liggende på sagbordet	
					
Vertikal gjæringsvinkel		0°		45°	
Gulvlist		venstre side	høyre side	venstre side	høyre side
Innvendig kant	horisontal gjæringsvinkel	45° venstre	45° høyre	0°	0°
	Plassering av arbeidsstykket	Underkant på sagbordet	Underkant på sagbordet	Overkanten på anleggsskinnen	Underkanten på anleggsskinnen
	Ferdig arbeidsstykke befinner seg...	... til venstre for snittet	... til høyre for snittet	... til venstre for snittet	... til venstre for snittet
Utvendig kant	horisontal gjæringsvinkel	45° høyre	45° venstre	0°	0°
	Plassering av arbeidsstykket	Underkant på sagbordet	Underkant på sagbordet	Underkanten på anleggsskinnen	Overkanten på anleggsskinnen
	Ferdig arbeidsstykke befinner seg...	... til høyre for snittet	... til venstre for snittet	... til høyre for snittet	... til høyre for snittet

178 | Norsk

Taklister (etter US-standard)

Hvis du vil bearbeide taklister flatt liggende på sagbordet, må du innstille standard-gjæringsvinklene 31,6° (horisontal) og 33,9° (vertikal).
Nedenstående tabell inneholder informasjon for bearbeidelse av taklister.

Innstillinger		stilt opp mot anleggs-skinnen		flatt liggende på sagbordet	
Vertikal gjæringsvinkel		0°		33,9°	
Taklist		venstre side	høyre side	venstre side	høyre side
Innvendig kant	horisontal gjæringsvinkel	45° høyre	45° venstre	31,6° høyre	31,6° venstre
	Plassering av arbeidsstykket	Underkanten på anleggs-skinnen	Underkanten på anleggs-skinnen	Overkanten på anleggsskin-nen	Underkanten på anleggs-skinnen
	Ferdig arbeidsstykke befinner seg...	... til høyre for snittet	... til venstre for snittet	... til venstre for snittet	... til venstre for snittet
Utvendig kant	horisontal gjæringsvinkel	45° venstre	45° høyre	31,6° venstre	31,6° høyre
	Plassering av arbeidsstykket	Underkanten på anleggs-skinnen	Underkanten på anleggs-skinnen	Underkanten på anleggs-skinnen	Overkanten på anleggsskin-nen
	Ferdig arbeidsstykke befinner seg...	... til høyre for snittet	... til venstre for snittet	... til høyre for snittet	... til høyre for snittet

Kontroll og innstilling av grunninnstillingene

► Før alle arbeider på elektroverktøyet utføres må støpselet trekkes ut av stikkkontakten.

For å sikre presise snitt må du etter intensiv bruk kontrollere elektroverktøyet grunninnstillinger og eventuelt innstille disse.

Hertil trenger du erfaring og tilsvarende spesialverktøy.

En Bosch-kundeservice utfører disse arbeidene hurtig og pålitelig.

Innstilling av en standard-gjæringsvinkel på 33,9° (vertikal)

- Sett elektroverktøyet i arbeidsstilling.
- Drei sagbordet **15** til kjervet **14** for 0°. Spaken **13** må da følbart gå i lås i kjervet.
- Åpne spennarmen **30** og trekk anleggsskinneforlengelsen **22** helt ut.
- Løsne spenngrepet **32**.
- Trykk anleggsbolten **24** helt innover og sving verktøyarmen til bolten ligger på anleggs-skruen **23**.

Kontroll: (se bilde R1)

- Innstill en vinkellære på 33,9° og legg den på sagbordet **15**.

Benet på vinkellæren må være kant i kant med sagbladet **5** over hele lengden.

Innstilling: (se bilde R2)

- Løs kontramutteren **23** til anleggsskruen med medlevert fastnøkkel **35** 12 mm).
- Skru anleggsskruen så langt inn eller ut til benet på vinkellæren er i kant med sagbladet over hele lengden.
- Trekk spenngrepet **32** fast igjen.
- Deretter trekker du kontramutrene til anleggsskruen **23** fast igjen.

Oppretting av anleggsskinnen

- Sett elektroverktøyet i transportstilling.
- Drei sagbordet **15** til kjervet **14** for 0°. Spaken **13** må da følbart gå i lås i kjervet.

Kontroll: (se bilde S1)

- Innstill en vinkellære på 90° og legg den mellom mellom anleggsskinne **6** og sagblad **5** på sagbordet **15**.

Benet på vinkellæren må være kant i kant med anleggsskinnen over hele lengden.

Innstilling: (se bilde S2)

- Løsne alle innvendige sekskantskruene **34** med medlevert umbrakonøkkel **21**.
- Drei anleggsskinnen **6** helt til vinkellæren er i kant over hele lengden.
- Trekk skruene fast igjen.

Transport

Før en transport av elektroverktøyet må du utføre følgende skritt:

- Sett elektroverktøyet i transportstilling.
- Fjern alle tilbehørsdelene som ikke kan monteres fast på elektroverktøyet.
Legg ubenyttede sagblad til transport helst i en lukket beholder.
- Bær elektroverktøyet i transporthåndtaket **29** eller grip inn i grep-fordypningene **36** på siden av sagbordet.

► Bær elektroverktøyet alltid sammen med en annen person for å unngå ryggskader.

► Til transport av elektroverktøyet må du kun bruke transportinnretningene og aldri bruke beskyttelsesinnretningene.

Service og vedlikehold

Vedlikehold og rengjøring

- **Før alle arbeider på elektroverktøyet utføres må støpselet trekkes ut av stikkkontakten.**

Hvis elektroverktøyet til tross for omhyggelige produksjons- og kontrollmetoder en gang skulle svikte, må reparasjonen utføres av et autorisert serviceverksted for Bosch-elektroverktøy.

Ved alle forespørsler og reservedelsbestillinger må du oppgi det 10-sifrede produktnummeret som er angitt på elektroverktøyets typeskilt.

Rengjøring

Hold selve elektroverktøyet og ventilasjonsspaltene alltid rene, for å kunne arbeide bra og sikkert.

Vernedekselet må alltid bevege seg fritt og kunne stenges automatisk. Hold derfor området rundt vernedekselet alltid rent.

Fjern støv og spon etter hver arbeidsrunde ved å blåse gjennom med trykkluft eller bruk en pensel.

Rengjør gliderullen **25** med jevne mellomrom.

Tilbehør

Hurtigspennvinge	2 608 040 205
Innleggsplate	2 607 960 014
Støvpose	2 605 411 187
Vinkeladapter for støvpose	2 608 601 171
Forlengelsesbøyle	2 607 001 911
Veske	2 605 435 019

Sagblad for tre og platemateriell, paneler og lister

Sagblad 254 x 30 mm, 40 tenner	2 608 640 438
---	---------------

Kundeservice og kunderådgivning

Kundeservice hjelper deg ved spørsmål om reparasjon og vedlikehold av produktet ditt og reservedelene. Deltegninger og informasjon om reservedeler finner du også under:

www.bosch-pt.com

Bosch-kundeservice er gjerne til hjelp ved spørsmål om kjøp, bruk og innstilling av produkter og tilbehør.

Norsk

Robert Bosch AS
Postboks 350
1402 Ski
Tel.: (+47) 64 87 89 50
Faks: (+47) 64 87 89 55

Deponering

Elektroverktøy, tilbehør og emballasje må leveres inn til miljøvennlig gjenvinning.

Kunststoffdelene er markert, slik at de forskjellige materialsortene kan resirkuleres på korrekt måte.

Kun for EU-land:



Ikke kast elektroverktøy i vanlig søppel!

Jf. det europeiske direktivet 2002/96/EF vedr. gamle elektriske og elektroniske apparater og tilpassingen til nasjonale lover må

gammelt elektroverktøy som ikke lenger kan brukes samles inn og leveres inn til en miljøvennlig resirkulering.

Retten til endringer forbeholdes.

Turvallisuusohjeita

Sähkötyökalujen yleiset turvallisuusohjeet

VAROITUS Lue kaikki turvallisuus- ja muut ohjeet. Turvallisuusohjeiden noudattamisen laiminlyönti saattaa johtaa sähköiskuun, tulipaloon ja/tai vakavaan loukkaantumiseen.

Säilytä kaikki turvallisuus- ja muut ohjeet tulevaisuutta varten.

Turvallisuusohjeissa käytetty käsite ”sähkötyökalu” käsittää verkkokäyttöisiä sähkötyökaluja (verkkojohdolla) ja akkukäyttöisiä sähkötyökaluja (ilman verkkojohtoa).

1) Työpaikan turvallisuus

- Pidä työskentelyalue puhtaana ja hyvin valaistuna.** Työpaikan epäjärjestys tai valaisemattomat työalueet voivat johtaa tapaturmiin.
- Älä työskentele sähkötyökalulla räjähdysalttiissa ympäristössä, jossa on palavaa nestettä, kaasua tai pölyä.** Sähkötyökalu muodostaa kipinöitä, jotka saattavat sytyttää pölyn tai höyryt.
- Pidä lapset ja sivulliset loitolla sähkötyökalua käyttäessäsi.** Voit menettää laitteesi hallinnan, huomiosi suuntautuessa muualle.

2) Sähköturvallisuus

- Sähkötyökalun pistotulpan tulee sopia pistorasiaan. Pistotulppaa ei saa muuttaa millään tavalla. Älä käytä mitään pistorasia-adaptoreita maadoitettujen sähkötyökalujen kanssa.** Alkuperäisessä kunnossa olevat pistotulpat ja sopivat pistorasiat vähentävät sähköiskun vaaraa.
- Vältä koskettamasta maadoitettuja pintoja, kuten putkia, pattereita, liesiä tai jääkaappeja.** Sähköiskun vaara kasvaa, jos kehosi on maadoitettu.
- Älä aseta sähkötyökalua alttiiksi sateelle tai kosteudelle.** Veden tunkeutuminen sähkötyökalun sisään kasvattaa sähköiskun riskiä.

d) Älä käytä verkkojohtoa väärin. Älä käytä sitä sähkötyökalun kantamiseen, ripustamiseen tai pistotulpan irrottamiseen pistorasiasta vetämällä. Pidä johto loitolla kuumuudesta, öljystä, terävistä reunoista ja liikkuvista osista. Vahingoittuneet tai sotkeutuneet johdot kasvattavat sähköiskun vaaraa.

e) Käyttäessäsi sähkötyökalua ulkona, käytä ainoastaan ulkokäyttöön soveltuvaa jatkojohtoa. Ulkokäyttöön soveltuvan jatkojohdon käyttö pienentää sähköiskun vaaraa.

f) Jos sähkötyökalun käyttö kosteassa ympäristössä ei ole vältettävissä, tulee käyttää vikavirtasuojakytintä. Vikavirtasuojakytimen käyttö vähentää sähköiskun vaaraa.

3) Henkilöturvallisuus

- Ole valpas, kiinnitä huomiota työskentelyysi ja noudata tervettä järkeä sähkötyökalua käyttäessäsi. Älä käytä mitään sähkötyökalua, jos olet väsynyt tai huumeiden, alkoholin tahi lääkkeiden vaikutuksen alaisena.** Hetken tarkkaamattomuus sähkötyökalua käytettäessä, saattaa johtaa vakavaan loukkaantumiseen.
- Käytä suojavarusteita. Käytä aina suoja-laseja.** Henkilökohtaisen suojavarustuksen käyttö, kuten pölynaamarin, luistamattomien turvakengien, suojakypärän tai kuulonsuojaimien, riippuen sähkötyökalun lajista ja käyttötavasta, vähentää loukkaantumisriskiä.
- Vältä tahatonta käynnistämistä. Varmista, että sähkötyökalu on poiskytketty, ennen kuin liität sen sähköverkkoon ja/tai liität akun, otat sen käteen tai kannat sitä.** Jos kannat sähkötyökalua sormi käynnistyskytkimellä tai kytket sähkötyökalun pistotulpan pistorasiaan, käynnistyskytkimen ollessa käyntiasennossa, altistat itsesi onnettomuuksille.

- d) Poista kaikki säätötyökalut ja ruuvitaltat, ennen kuin käynnistät sähkötyökalun.** Työkalu tai avain, joka sijaitsee laitteen pyörivässä osassa, saattaa johtaa loukkaantumiseen.
- e) Vältä epänormaalia kehon asentoa. Huolehdi aina tukevasta seisoma-asennosta ja tasapainosta.** Täten voit paremmin hallita sähkötyökalua odottamattomissa tilanteissa.
- f) Käytä tarkoitukseen soveltuvia vaatteita. Älä käytä löysiä työvaatteita tai koruja. Pidä hiukset, vaatteet ja käsi- ja jalkineet loitolla liikkuvista osista.** Väljät vaatteet, korut ja pitkät hiukset voivat takertua liikkuviin osiin.
- g) Jos pölynimu- ja keräilylaitteita voidaan asentaa, tulee sinun tarkistaa, että ne on liitetty ja että ne käytetään oikealla tavalla.** Pölynimulaitteiston käyttö vähentää pölyn aiheuttamia vaaroja.
- 4) Sähkötyökalujen huolellinen käyttö ja käsitteily**
- a) Älä ylikuormita laitetta. Käytä kyseiseen työhön tarkoitettua sähkötyökalua.** Sopivaa sähkötyökalua käyttäen työskentelet paremmin ja varmemmin tehoalueella, jolle sähkötyökalu on tarkoitettu.
- b) Älä käytä sähkötyökalua, jota ei voida käynnistää ja pysäyttää käynnistyskytkimestä.** Sähkötyökalu, jota ei enää voida käynnistää ja pysäyttää käynnistyskytkimellä, on vaarallinen ja se täytyy korjata.
- c) Irrota pistotulppa pistorasista, ennen kuin suoritat säätöjä, vaihdat tarvikkeita tai siirrät sähkötyökalun varastoitavaksi.** Nämä turvatoimenpiteet estävät sähkötyökalun tahattoman käynnistymisen.
- d) Säilytä sähkötyökalut poissa lasten ulottuvilta, kun niitä ei käytetä. Älä anna sellaisten henkilöiden käyttää sähkötyökalua, jotka eivät tunne sitä tai jotka eivät ole lukeneet tätä käyttöohjetta.** Sähkötyökalut ovat vaarallisia, jos niitä käyttävät kokemattomat henkilöt.
- e) Hoida sähkötyökalusi huolella. Tarkista, että liikkuvat osat toimivat moitteettomasti, eivätkä ole puristuksessa sekä, että siinä ei ole murtuneita tai vahingoittuneita osia, jotka saattaisivat vaikuttaa haitallisesti sähkötyökalun toimintaan. Anna korjata nämä vioittuneet osat ennen käyttöä.** Monen tapaturman syyt löytyvät huonosti huolletuista laitteista.
- f) Pidä leikkausterät terävinä ja puhtaina.** Huolellisesti hoidetut leikkaustyökalut, joiden leikkausreunat ovat teräviä, eivät tartu helposti kiinni ja niitä on helpompi hallita.
- g) Käytä sähkötyökaluja, tarvikkeita, vaihtotyökaluja jne. näiden ohjeiden mukaisesti. Ota tällöin huomioon työolosuhteet ja suoritettava toimenpide.** Sähkötyökalun käyttö muuhun kuin sille määrättyyn käyttöön, saattaa johtaa vaarallisiin tilanteisiin.
- 5) Huolto**
- a) Anna ainoastaan koulutettujen ammattihenkilöiden korjata sähkötyökalusi ja hyväksy korjauksiin vain alkuperäisiä varaosia.** Täten varmistat, että sähkötyökalu säilyy turvallisena.

Katkaisu- ja jiirisahojen turvallisuusohjeet

- ▶ **Älä koskaan seiso sähkötyökalun päällä.** Voit loukkaantua vakavasti, jos saha kaatuu tai jos vahingossa kosketat sahanterää.
- ▶ **Varmista, että suojuus toimii asianmukaisesti ja pystyy liikkumaan vapaasti.** Älä koskaan purista suojusta kiinni, sen ollessa auki.
- ▶ **Pidä kädet loitolla sahausalueelta sähkötyökalun ollessa käynnissä.** Sahanterää koskettaessa on olemassa loukkaantumisvaara.
- ▶ **Älä koskaan poista sahausjätteitä, puulasuja tms. leikkausalueelta, sähkötyökalun käydessä.** Vie aina ensin konevarsi lepoasentoon ja katkaise virta sähkötyökalusta.

- ▶ **Vie ainoastaan käynnissä oleva sahanterä työkalupäätä vasten.** Muussa tapauksessa on olemassa takaiskun vaara, sahanterän tarttuessa työkalupäälleen.
- ▶ **Pidä kahvat kuivina, puhtaina ja vapaana öljystä sekä rasvasta.** Rasvaiset, öljyiset kahvat ovat liukkaita ja johtavat hallinnan menetykseen.
- ▶ **Käytä sähkötyökalua ainoastaan, kun työta- so työstettävää työkalupäätä lukuunotta- matta on vapaa kaikista säätötyökaluista, puulastuista jne.** Pienet puukappaleet tai muut esineet voivat sinkoutua käyttäjää kohti suurella nopeudella, jos ne joutuvat kosketukseen pyörivän sahanterän kanssa.
- ▶ **Kiinnitä aina työstettävä kappale hyvin. Älä työstä työkalupäitä, jotka ovat liian pieniä kiinnitettäväksi.** Etäisyys kädestäsi pyörivään sahanterään on muuten liian pieni.
- ▶ **Käytä sähkötyökalua vain niihin materiaa- leihin, joita mainitaan kappaleessa ”Määrä- ysten mukainen käyttö”.** Sähkötyökalu saat- taa muussa tapauksessa ylikuormittua.
- ▶ **Jos sahanterä joutuu puristukseen, tulee si- nun pysäyttää sähkötyökalu ja pitää työkalu- pale paikallaan, kunnes sahanterä on pysäh- tynyt. Takaiskun välttämiseksi työkalupäätä saa liikuttaa vasta sahante- rän pysähtyttyä.** Tarkista, miksi sahanterä on jäänyt puristukseen, ennen kuin käynnis- tät sähkötyökalun uudelleen.
- ▶ **Älä käytä tylsiä, säröisiä, taipuneita tai vau- rioituneita sahanteräitä.** Sahanterät, joissa on tylsät tai väärin suunnatut hampaat tekevät liian ahtaan sahausuran, mikä johtaa liialli- seen kitkaan, sahanterän puristukseen ja ta- kaiskuun.
- ▶ **Käytä aina oikean kokoisia ja sopivalla kiin- nitysreiällä varustettuja sahanteräitä (esim. tähdenmuotoinen tai pyöreä).** Sahanterät, jotka eivät sovi sahan asennusosiin, pyörivät epäkeskeisesti ja johtavat sahan hallinnan menettämiseen.
- ▶ **Älä koskaan käytä runsasseosteisesta pika- teräksestä valmistettuja HSS-sahanteräitä.** Nämä sahanterät voivat helposti murtua.
- ▶ **Älä kosketa sahanterää työn jälkeen, ennen kuin se on jäähtynyt.** Sahanterä tulee sahat- taessa hyvin kuumaksi.
- ▶ **Älä koskaan käytä työkalua ilman välilaa- taa. Vaihda vaurioitunut välilaa- tta.** Ilman moitteetonta välilaa- ttaa saattaa sahanterä ai- heuttaa loukkaantumista.
- ▶ **Tarkista verkkojohto säännöllisesti ja anna Bosch-sopimushuollon korjata viallinen verkkojohto. Vaihda vaurioitunut verkko- johto uuteen.** Täten varmistat, että sähkötyö- kalu säilyy turvallisena.
- ▶ **Säilytä sähkötyökalu turvallisessa paikassa, kun sitä ei käytetä. Varastointipaikan tulee olla kuiva ja lukittava.** Tämä estää sähkötyö- kalun vaurioitumisen varastoinnissa ja käytön kokemattomien toimesta.
- ▶ **Varmista työkalupäälle.** Kiinnityslaitteilla tai ruuvipenkissä kiinnitetty työkalupäälle pysyy tukevammin paikoillaan, kuin kädessä pidet- tynä.
- ▶ **Pidä työpaikka puhtaana.** Materiaalien se- koitukset ovat erityisen vaarallisia. Kevytme- tallipöly saattaa syttyä palamaan tai räjähtää.
- ▶ **Älä poistu sähkötyökalun luota, ennen kuin se on pysähtynyt kokonaan.** Moottorin sam- mutuksen jälkeen liikkuvat vaihtotyökalut voi- vat aiheuttaa loukkaantumisia.
- ▶ **Älä koskaan käytä sähkötyökalua, jonka verkkojohto on viallinen. Älä kosketa vauri- oitunutta johtoa ja irrota pistotulppa pisto- rasiasta, jos johto vaurioituu työn aikana.** Vahingoittunut johto kasvattaa sähköiskun vaaraa.

Tunnusmerkit

Jotkut seuraavista merkeistä voivat olla tärkeitä käyttäessäsi sähkötyökaluasi. Opettele merkit ja niiden merkitys. Merkkien oikea tulkinta auttaa sinua käyttämään sähkötyökaluasi paremmin ja turvallisemmin.

Tunnusmerkki	Merkitys
	► Käytä kuulonsuojainta. Melu saattaa aiheuttaa kuulon menetystä.
	► Käytä suojalaseja.
	► Käytä pölynsuojanaamaria.
	Ota huomioon sahanterän mitat. Aukon halkaisijan tulee sopia työkalun karaan välyksittä. Älä käytä supistuskappaleita tai adaptoreita.
	► Vaaravyöhyke! Pidä mikäli mahdollista kädet, sormet ja käsivarret loitolla tältä alueelta.
	Vain EU-maita varten: Älä heitä sähkötyökaluja talousjätteisiin! Eurooppalaisen vanhoja sähkö- ja elektroniikkalaitteita koskevan direktiivin 2002/96/EY ja sen kansallisten lakien muunnosten mukaan, tulee käyttökelvottomat sähkötyökalut kerätä erikseen ja toimittaa ympäristöystävälliseen uusiokäyttöön.

Toimintaselostus



Lue kaikki turvallisuus- ja muut ohjeet. Turvallisuusohjeiden noudattamisen laiminlyönti saattaa johtaa sähköiskuun, tulipaloon ja/tai vakavaan loukkaantumiseen.

Määräyksenmukainen käyttö

Sähkötyökalu on tarkoitettu puun suoraan pituus- ja poikittaissahaukseen pöytäkoneena. Tällöin ovat vaakasuorat jiirikulmat kulmasta -48° kulmaan $+48^\circ$ sekä pystysuorat jiirikulmat kulmasta 0° kulmaan 45° mahdollisia. Sähkötyökalun teho on suunniteltu kovan ja pehmeän puun sekä lastu- ja kuitulevyjen sahaukseen.

Saha ei sovellu alumiinin tai muiden ei-rautameallien sahaukseen.

Kuvassa olevat osat

Kuvassa olevien osien numerointi viittaa grafiikkasivuissa olevaan sähkötyökalun kuvaan.

- 1 Kahva
- 2 Käynnistyskytkin
- 3 Lukkovipu
- 4 Heilurisuojus
- 5 Sahanterä
- 6 Ohjainkisko
- 7 Pikakiinnityspuristin
- 8 Välilaatta
- 9 Asteikko jiirikulmaa varten (vaakatasossa)
- 10 Hienosäätöasteikko
- 11 Lukkosinkilä
- 12 Lukkonuppi mielivaltaista jiirikulmaa varten (vaakatasossa)
- 13 Vipu jiirikulman esiasetusta varten (vaakatasossa)
- 14 Lovet vakiojiirikulmia varten
- 15 Sahapöytä
- 16 Reikiä asennusta varten
- 17 Reiät pikakiinnityspuristinta varten
- 18 Sahapöydän pidennyksen kuusiokoloruuvit
- 19 Reiät pidennystankoa varten

- 20 Sahapöydän pidennys
- 21 Kuusiokoloavain (6 mm)/ristiuraruuvitaltta
- 22 Ohjainkiskon pidennys
- 23 $33,9^\circ$ -jiirikulman rajoitinruuvi (pystysuora)
- 24 $33,9^\circ$ -jiirikulman vastepultti (pystysuora)
- 25 Liukurulla
- 26 Käynnistysvarmistin
- 27 Pölypussi
- 28 Suojus
- 29 Kuljetuskahva
- 30 Ohjainkiskopidennyksen kiinnitysvipu
- 31 $33,9^\circ$ -jiirikulman säätönuppi (pystysuora)
- 32 Lukkokahva mielivaltaista jiirikulmaa varten (pystysuora)
- 33 Lastun poistoaukko
- 34 Ohjainkiskon kuusiokoloruuvit (6 mm)
- 35 Lenkki-/kiintoavain (lenkki: 13 mm); aukko: 12 mm)
- 36 Kahvasyvennykset
- 37 Ristikantaruuvi (heilurisuojuksen kiinnitys)
- 38 Karalukitus
- 39 Kuusiokantaruuvi sahanterän kiinnitystä varten
- 40 Kiristyslaippa
- 41 Sisempi kiristyslaippa
- 42 Pidennystanko*
- 43 Pikakiinnityspuristimen kiinnitysvipu
- 44 Kierretanko
- 45 Sahauskulmaosoitin (pystysuora)
- 46 Ruuvit välilaattaa varten
- 47 Pituusohjain*

*Kuvassa tai selostuksessa esiintyvä lisätarvike ei kuulu vakioimitukseen. Löydät täydellisen tarvike luettelon tarvikeohjelmastamme.

186 | Suomi

Tekniset tiedot

Katkaisu- ja jiirisaha		GCM 10 Professional					
Tuotenumero		...003	...004	...005	...006	...014	...034
0 601 B20...		...008					
		...032					
		...042					
Ottoteho	W	1800	1800	1650	1800	1650	1650
Nimellisjännite	V	230	220/230	115	230/240	220	120
Taajuus	Hz	50	50/60	50/60	50/60	50/60	60
Tyhjäkäyntikierros-luku	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4900	4500
Paino vastaa EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Suojausluokka		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Sopivien sahanterien mitat							
Sahanterän läpimitta	mm	254	254	254	254	254	254
Runkoterän paksuus	mm	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5
Reiän läpimitta	mm	30	25,4	25,4	25,4	30	16

Katkaisu- ja jiirisaha		GCM 10 Professional				
Tuotenumero		...037	...040	...041	...043	...050
0 601 B20...						
Ottoteho	W	1800	1800	1650	1800	1800
Nimellisjännite	V	240	220	110	220	220/230
Taajuus	Hz	50	60	50	50	50/60
Tyhjäkäyntikierros-luku	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4500
Paino vastaa EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Suojausluokka		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Sopivien sahanterien mitat						
Sahanterän läpimitta	mm	254	254	254	254	254
Runkoterän paksuus	mm	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5
Reiän läpimitta	mm	25,4	25,4	30	25,4	25,4

Työkappaleen sallitut mitat (maksimi/minimi) katso sivu 192.

KytKentäpahtumat aiheuttavat lyhytaikaisia jännitepudotuksia. Heikossa sähköverkossa saattaa tämä häiritä muita verkkoon kytkettyjä sähkölaitteita. Verkkoiimpedanssin ollessa alle 0,15 Ohm, ei häiriötä ole odotettavissa.

Tiedot koskevat 230/240 V nimellisjännitettä [U]. Alhaisemmalla jännitteellä ja maakohtaisissa malleissa nämä tiedot voivat vaihdella.

Ota huomioon sähkötyökalusi mallikilvessä oleva tuotenumero. Yksittäisten koneiden kaupanimitys saattaa vaihdella.

Melu-/tärinä tiedot

Melun mittausarvot on määritetty EN 61029 mukaan.

Laitteen tyypillinen A-painotettu äänen painetaso on: Äänen painetaso 97 dB(A); äänen tehotaaso 110 dB(A). Epävarmuus K=3 dB.

Käytä kuulonsuojaimia!

Värähtelyn kokonaisarvot (kolmen suunnan vektorisumma) määritetty EN 61029 mukaan:

Värähtelyemissioarvo $a_h = 4,0 \text{ m/s}^2$, epävarmuus $K = 1,5 \text{ m/s}^2$.

Näissä ohjeissa mainittu värähtelytaso on mitattu EN 61029 standardoidun mittausmenetelmän mukaisesti ja sitä voidaan käyttää sähkötyökalujen vertailussa. Se soveltuu myös värähtelyrasituksen väliaikaiseen arviointiin.

Ilmoitettu värähtelytaso vastaa sähkötyökalun pääasiallisia käyttötapoja. Jos sähkötyökalua kuitenkin käytetään muissa töissä, poikkeavilla vaihtotyökaluilla tai riittämättömästi huollettuina, saattaa värähtelytaso poiketa. Tämä saattaa kasvattaa koko työaikajakson värähtelyrasitusta huomattavasti.

Värähtelyrasituksen tarkkaa arviointia varten määrätyn työaikajakson aikana tulisi ottaa huomioon myös se aika, jolloin laite on sammutettu tai käy, mutta sitä ei tosiasiaassa käytetä. Tämä voi selvästi pienentää koko työaikajakson värähtelyrasitusta.

Määrittele lisävarotoimenpiteet käyttäjän suojaksi värähtelyn vaikutukselta, kuten esimerkiksi: Sähkötyökalujen ja vaihtotyökalujen huolto, käsin pitäminen lämpiminä, työnkulun organisointi.

Standardinmukaisuusvakuutus

Vakuutamme yksin vastaavamme siitä, että kohdassa ”Tekniset tiedot” selostettu tuote vastaa seuraavia standardeja tai standardoituja asiakirjoja: EN 61029 direktiivien 2004/108/EY, 2006/42/EY määräysten mukaan.

Tekninen tiedosto kohdasta:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering	Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification
--	--

Dr. Egbert Schneider *Dr. Eckerhard Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 13.01.2010

Asennus

- **Vältä sähkötyökalun tahatonta käynnistämistä. Asennuksen aikana sekä kaikissa sähkötyökaluun kohdistuvissa töissä, tulee verkkopistotulpan olla irrotettuna pistorasiasta.**

Toimitukseen kuuluu

Poista varovasti kaikki toimitukseen kuuluvat osat pakkauksistaan.

Poista kaikki pakkausmateriaali sähkötyökalusta ja toimitukseen kuuluvista lisätarvikkeista.

Tarkista ennen sähkötyökalun ensimmäistä käyttöönottoa, että kaikki alla luetellut osat löytyvät:

- Katkaisu- ja jiirisaha asennetulla sahanterällä
- Lukkonuppi **12**
- Pölypussi **27**
- Pikakiinnityspuristin **7**
- Kuusiokoloavain/ristiuraruuvitalta **21**
- Lenkki-/kiintoavain **35**

Huomio: Tarkista, ettei sähkötyökalussa ole vaurioita.

Ennen töiden jatkamista sähkötyökalun kanssa tulee tutkia perusteellisesti, että suojarusteet ja lievästi vaurioituneet osat toimivat moitteet-

tomasti ja määräyksenmukaisesti. Tarkista, että liikkuvat osat toimivat moitteettomasti eivätkä ole puristuksessa sekä ettei löydy vaurioituneita osia. Kaikkien osien tulee olla oikein asennettu ja niiden tulee täyttää kaikki moitteettoman toiminnan vaatimat edellytykset.

Vaurioituneet suojarusteet ja osat on asianmukaisesti annettava sopimushuollon korjattaviksi tai vaihdettaviksi.

Lukkonupin asennus (katso kuva A)

- Kierrä lukkonuppi **12** vastaavaan vivun **13** yläpuolella sijaitsevaan reikään.
- ▶ **Kiristä aina lukkonuppi 12 hyvin ennen sahausta.** Sahanterä saattaa muuten kallistua työkappaleessa.

Kiinteä tai joustava asennus

- ▶ **Turvallisen käsittelyn varmistamiseksi tulee sähkötyökalu ennen käyttöä asentaa tasaiselle ja tukevalle työpinnalle (esim. työpenkki).**

Asennus työtasoon (katso kuvat B1–B2)

- Kiinnitä sähkötyökalu sopivan ruuvi kiinnityksen avulla työtasoon. Tätä varten ovat reiät **16**.

tai

- Kiinnitä sähkötyökalu yleisillä ruuvipuristimilla työtasoon laitteen jaloista.

Asennus Bosch-työpöytään

Bosch'in GTA-työpöydät antavat sähkötyökalulle tukea kaikilla alustoilla säädettävien jalkojen ansiosta. Työpöytien työkappaleet toimivat pitkien työkappaleiden tukena.

- ▶ **Lue kaikki työpöydän mukana tulevat varo-ohjeet ja käyttöohjeet.** Varo-ohjeiden tai käyttöohjeiden noudattamisen laiminlyönti saattaa johtaa sähköiskuun, tulipaloon ja/tai vakavaan loukkaantumiseen.
- ▶ **Kokoa työpöytä oikein, ennen kuin asennat sähkötyökalun.** Moitteeton kokoaminen on tärkeää, hajoamisen estämiseksi.
- Asenna sähkötyökalu kuljetusasentoon työpöytään.

Pölyn ja lastun poistoimu

Materiaalien, kuten lijiypitoisen pinnoitteen, muutamien puulaatujen, kivennäisten ja metallin pölyt voivat olla terveydelle vaarallisia. Pölyn kosketus tai hengitys saattaa aiheuttaa käyttäjälle tai lähellä oleville henkilöille allergisia reaktioita ja/tai hengitystiesairauksia.

Määrättyjä pölyjä, kuten tammen- tai pyökinpölyä pidetään karsinogeenisena, eritoten yhdessä puukäsittelyssä käytettyjen lisäaineiden kanssa (kromaatti, puunsuoja-aine). Asbestipitoisia aineita saavat käsitellä vain ammattilaiset.

- Käytä aina pölynimua.
- Huolehdi työkohteen hyvästä tuuletuksesta.
- Suosittelemme käyttämään suodatusluokan P2 hengityssuojanaamaria.

Ota huomioon maassasi voimassaolevat säännökset, koskien käsiteltäviä materiaaleja.

Pöly, lastut tai työkappaleesta murtuneet osat saattavat jumittaa pölyn-/lastunimun.

- Pysäytä sähkötyökalu ja irrota pistotulppa pistorasiasta.
- Odota, kunnes sahanterä on pysähtynyt kokonaan.
- Määrittele ja poista puristukseen joutumisen syy.

Sisäinen pölynimu (katso kuva C)

- Paina pölypussin **27** pidikkeet yhteen ja käännä pölypussi imuadapterin yli. Pidikkeiden tulee tarttua lastun poistoaukon uraan.
- Päästä pölypussin lukkosinkilät taas vapaiksi.

Pölypussi tai imuadapteri ei sahauksen aikana koskaan saa koskettaa sahan liikkuvia osia.

Tyhjennä pölypussi ajoissa.

Ulkopuolinen poistoimu

Voit myös liittää lastun poistoaukkoon pölynimurin letkun (Ø 36 mm).

Pölynimurin tulee soveltua työstettävälle materiaalille.

Käytä erikoisimuria terveydelle erityisen vaarallisten, karsinogeenisten tai kuivien pölyjen imurointiin.

Työkälunvaihto (katso kuvat D1–D3)

- ▶ **Irrota pistotulppa pistorasiasta ennen kaikkia sähkötyökaluun kohdistuvia töitä.**
- ▶ **Käytä suojakäsineitä sahanterää asentaessasi.** Sahanterää kosketettaessa on olemassa loukkaantumisvaara.

Käytä ainoastaan sahanteriä, joiden suurin sallittu nopeus on sähkötyökälyn tyhjäkäyntikierroslukua suurempi.

Käytä ainoastaan sahanteriä, jotka vastaavat tässä käyttöohjeessa määriteltyjä ominaistietoja, ovat koestettuja EN 847-1 mukaan ja vastaavasti merkityjä.

Käytä ainoastaan sahanteriä, joita tämän sähkötyökälyn valmistaja suosittelee ja jotka sopivat materiaaliin, jota tahdotaan työstää.

Sahanterän irrotus

- Saata sähkötyökälu työasentoon.
- Paina lukkovipua **3** ja käännä samanaikaisesti heilurisuojus **4** vasteeseen asti taaksepäin. Pidä heilurisuojus tässä asennossa.
- Avaa ruuvi **37** toimitukseen kuuluvalla ristituaruuvinvääntimellä **21 (Huomio: esijännitetty!)**.
Älä kierrä ruuvia kokonaan ulos.
- Vedä heilurisuojus kokonaan taakse, kunnes vivun **3** pultti pitää sen paikoillaan.
- Kierrä kuusiokantaruuvia **39** toimitukseen kuuluvalla holkkiavaimella **36** ja paina samanaikaisesti karalukitusta **38**, kunnes se lukkiutuu.
- Pidä karalukitus **38** painettuna ja kierrä irti ruuvi **39** myötäpäivään (**vasen kierre!**).
- Poista kiristyslaippa **40**.
- Irrota sahanterä **5**.

Sahanterän asennus

Puhdista tarvittaessa ennen asennusta, kaikki asennettavat osat.

- Asenna uusi sahanterä sisempään kiristyslaippaan **41**.
- ▶ **Tarkista asennettaessa, että sahanterän hampaiden leikkuusuunta (sahanterässä olevan nuolen suunta) on sama kuin nuolen suunta heilurisuojuksessa!**

- Aseta kiristyslaippa **40** ja kuusiokantaruuvi **39** paikoilleen.
Paina karalukitusta **38**, kunnes se lukkiutuu ja kiristä kuusiokantaruuvia vastapäivään n. 15–23 Nm vääntömomentilla.
- Paina heilurisuojus **4** eteen ja alaspäin, kunnes ruuvi **37** tarttuu vastaavaan syvennykseen.
Tällöin täytyy mahdollisesti pitää vastaan kahvan konevarresta, jotta heilurisuojuksen esijännitys saavutetaan.
- Kiinnitä heilurisuojus **4** uudelleen (kiristä ruuvi **37**).
- Vie heilurisuojus hitaasti alaspäin, kunnes vivun **3** pultti lukkiutuu kuuluvasti heilurisuojuksen takana.

Käyttö

- ▶ **Irrota pistotulppa pistorasiasta ennen kaikkia sähkötyökaluun kohdistuvia töitä.**

Kuljetusvarmennin (katso kuva E)

Kuljetusvarmennin **26** mahdollistaa laitteen helpomman käsittelyn siirrettäessä sitä käyttöpaikasta toiseen.

Sähkötyökälyn vapautus (työasento)

- Paina kahvasta **1** konevartta hieman alaspäin käynnistysvarmistimen **26** vapauttamiseksi.
- Vedä käynnistysvarmistin **26** kokonaan ulospäin.
- Siirrä konevarsi hitaasti ylös.

Sähkötyökälyn varmennus (kuljetusasento)

- Paina lukkovipua **3** ja käännä samanaikaisesti kääntövarsi alaspäin kahvasta **1**.
- Siirrä konevarsi niin kauas alaspäin, että kuljetusvarmennin **26** antaa painaa itsensä sisään.

Työn valmistelu

Sahapöydän pidentäminen (katso kuva F)

Pitkät kappaleet tulee tukea vapaasta päästään.

- Avaa molemmat kuusiokoloruuvit **18** toimitukseen kuuluvalla kuusiokoloavaimella **21**.
- Vedä ulos sahapöydän pidennys **20** vasteseen asti ja kiristä kuusiokoloruuvit uudelleen.

Pidennystangon asennus (katso kuva G)

Voit leventää sahapöytää lisää asentamalla pidennystangot sähkötyökalun vasemmalle ja oikealle puolelle.

- Työnnä kukin pituusohjain **47** yhteen pidennystankoon **42**.
- Työnnä pidennystangot **42** sähkötyökalun kummallakin puolella sitä varten oleviin porauksiin **19** vastuuseen asti.
- Kiristä ruuvit pidennystangon varmistamiseksi.

Ohjainkiskon pidennys (katso kuva H)

Pystysuoria jiirikulmia sahattaessa tulee ohjainkiskopidennys **22** siirtää.

- Avaa kiinnitysvipu **30** ja vedä ohjainkiskonpidennys **22** kokonaan ulos.
- Sulje kiinnitysvipu uudelleen.

Työkappaleen kiinnitys (katso kuva I)

Parhaan mahdollisen työskentelyvarmuuden saavuttamiseksi tulee työkappale aina kiinnittää.

Älä työstä työkappaleita, jotka ovat liian pieniä kiinnitettäväksi.

- ▶ **Älä tartu sormilla pikakiinnityspuristimen kiristysvivun alta työkappaletta kiinnittäessäsi.**
- Paina työkappaletta tiukasti kiinni ohjainkiskoon **6**.
- Työnnä toimitukseen kuuluva pikakiinnityspuristin **7** yhteen sitä varten olevaan reikään **17**.
- Sovita pikakiinnityspuristin työkappaleeseen kiertämällä kierretankoa **44**.
- Paina kiinnitysvipua **43** ja lukitse täten työkappale paikoilleen.

Jiirikulman asetus

Tarkkojen sahausten takaamiseksi tulee sähkötyökalun perusasetukset tarkistaa ja tarvittaessa säätää kovan käytön jälkeen (katso ”Perusasetusten tarkistus ja säätö”, sivu 195).

- ▶ **Kiristä aina lukkonuppi 12 hyvin ennen sahausta.** Sahanterä saattaa muuten kallistua työkappaleessa.

Vaakasuoran perusjiirikulman asetus (katso kuva J)

Usein käytettyjen jiirikulmien nopeaa ja tarkkaa asetusta varten sahapöydässä on lovia **14**:

vasen	oikea
0°	
15°; 22,5°; 31,6°; 45°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°

- Avaa lukkonuppi **12**, jos se on kiristettynä.
- Vedä vivusta **13** ja kierrä sahapöytä **15** haluttuun loveen vasemmalle tai oikealle.
- Vapauta sitten vipu. Vivun tulee lukkiutua tuntuvasti loveen.

Mielivaltaisen vaakasuoran jiirikulman asetus (katso kuva K)

Vaakasuora jiirikulma voidaan säätää alueella 48° (vasen puoli) – 48° (oikea puoli).

- Avaa lukkonuppi **12**, jos se on kiristettynä.
- Vedä vivusta **13** ja paina samanaikaisesti lukkosinkilää **11** kunnes se lukkiutuu vastaavaan uraan. Tällöin sahapöytä voi liikkua vapaasti.
- Kierrä sahapöytää **15** lukkonupista vasemmalle tai oikealle ja säädä haluttu jiirikulma hienosäätöasteikon **10** avulla. (katso myös ”Asetus hienosäätöasteikon avulla”, sivu 191)
- Kiristä lukkonuppi **12** uudelleen.

Asetus hienosäätöasteikon avulla

Hienosäätöasteikon **10** avulla voit säätää vaaka-suoran jiirikulman jopa $\frac{1}{4}^\circ$ tarkkuudella.

lähtökulman X säätö halutuksi	Saata hienosäätöasteikon merkki (asteikko 10)	... kohdakkain merkin kanssa (asteikko 9)
X,25°	$\frac{1}{4}^\circ$	X + 1°
X,5°	$\frac{1}{2}^\circ$	X + 2°
X,75°	$\frac{3}{4}^\circ$	X + 3°

Esimerkki: 40,5° jiirikulman asettamiseksi tulee saattaa hienosäätöasteikon **10** $\frac{1}{2}^\circ$ -merkki kohdakkain asteikon **9** 42°-merkin kanssa.

Pystysuoran perusjiirikulman asetus (katso kuva L)

Jotta usein käytettyjä jiirikulmia saataisiin nopeasti ja tarkasti asetettua on sahassa vasteet kulmille 0°, 45° ja 33,9°.

- Avaa lukkokahva **32**.
- **Peruskulmat 0° ja 45°:**
Käännä konevarsi kädensijasta **1** vasteeseen asti oikealle (0°) tai vasteeseen asti vasemmalle (45°).
- Kiristä kiinnityskahva **32** uudelleen.
- **Peruskulma 33,9°:**
Paina vastepultti **24** sisään asti. Käännä konevarsi kädensijasta **1** kunnes pulitti tukee rajoitinruuviin **23**.

Mielivaltaisen pystysuoran jiirikulman asetus (katso kuva M)

Pystysuora jiirikulma voidaan säätää alueella 0° kulmaan 45°.

- Avaa lukkokahva **32**.
- Käännä kahvan **1** konevarsi, kunnes sahauskulmaosoitin **45** osoittaa haluttua jiirikulmaa.
- Pidä konevarsi tässä asennossa ja kiristä lukkokahva **32** uudelleen.

Käyttöönotto

Käynnistys (katso kuva N)

- **Käynnistä** painamalla käynnistyskytkintä **2** ja pitämällä se painettuna.

Huomio: Turvallisuussyistä laitteen käynnistyskytkintä **2** ei voida lukita, vaan sitä on painettava koko käytön ajan.

Vain lukkovipua **3** painamalla voidaan konevarsi siirtää alaspäin.

- **Sahausta** varten sinun täytyy käynnistyskytkimen painamisen lisäksi painaa vipua **3**.

Pysäytys

- **Pysäytä** sähkötyökalu päästämällä käynnistyskytkin **2** vapaaksi.

Työskentelyohjeita

Yleisiä sahausohjeita

- ▶ **Kaikkia sahausia suoritettaessa, tulee ensin varmistaa, ettei sahanterä missään vaiheessa pysty koskettamaan ohjainkiskoa, ruuvipuristinta tai laitteen muita osia. Poista mahdollisesti asennetut apuohjaimet. tai aseta ne työtä vastaaviksi.**

Suojaa sahanterää iskulta ja kolhuilta. Älä paina sahanterää sivuttain.

Älä koskaan työstä kieroituneita työkappaleita. Työkappaleessa on aina oltava suora reuna, jota voi painaa ohjainkiskoa vasten.

Pitkät kappaleet tulee tukea vapaasta päästään.

Käyttäjän sijainti (katso kuva O)

- ▶ **Älä koskaan asetu seisomaan sahanterän suunnassa sähkötyökalun edessä, vaan asetu aina sivulle sahanterästä.** Tällöin keho on suojattu mahdollisen takaiskun sattuessa.
- Pidä kädet, sormet ja käsivarret loitolla pyörivästä sahanterästä.
- Älä pidä käsivarsia poikittain konevarren edessä.

Työkappaleen sallitut mitat

Suurimmat sallitut työkappaleet:

Jiirikulma		Korkeus x leveys [mm]	
vaaka	pysty	maks. korkeudella	maks. leveydellä
0°	0°	89 x 95	61 x 144
45°	0°	89 x 67	61 x 101
0°	45°	46 x 105	35 x 144
45°	45°	42 x 95	30 x 99

Pienimmät sallitut työkappaleet:

(= kaikki työkappaleet, joita toimitukseen kuuluvalla ruuvipuristimella **7** voidaan kiinnittää sahanterän vasemmalle tai oikealle puolelle):
125 x 40 mm (pituus x leveys)

Suurin sahausvyövyys (0°/0°): 89 mm

Välilaatan vaihto (katso kuva P)

Punainen välilaatta **8** saattaa kuluu sähkötyökäslun pitkän käytön jälkeen.

Vaihda vaurioituneet välilaatat.

- Saata sähkötyökalu työasentoon.
- Kierrä irti ruuvit **46** toimitukseen kuuluvalla ristiuraruuvitaltalla **21** ja poista vanha välilaatta.
- Aseta uusi välilaatta paikoileen ja kierrä kaikki ruuvit **46** takaisin paikoileen.
- Aseta pystysuora jiirikulma arvoon 0° ja sahaa rako välilaattaan.
- Aseta seuraavaksi pystysuora jiirikulma arvoon 45° ja sahaa uudelleen rakoön. Näin menetellen saavutetaan tilanne, jossa välilaatta on mahdollisimman lähellä hampaita niitä koskettamatta.

Sahaus**Katkaisusahaus**

- Kiinnitä työkappale sen mittojen mukaisesti.
- Aseta haluttu vaaka- ja/tai pystytason jiirikulma.
- Käynnistä sähkötyökalu.
- Paina vipua **3** ja siirrä kahvalla **1** konevarsi hitaasti alaspäin.
- Sahaa työkappale läpi tasaisesti syöttäen.
- Pysäytä sähkötyökalu ja odota, kunnes sahanterä on pysähtynyt kokonaan.
- Siirrä konevarsi hitaasti ylös.

Samanpituisten työkappaleiden sahaaminen (katso kuva Q)

Yhtä pitkien työkappaleiden helppoon sahaamiseen voit käyttää pituusohjainta **47**.

- Siirrä pidennystangossa **42** oleva pituusohjain **47** halutulle etäisyydelle sahanterästä.

Erikoiset työkappaleet

Taivutettuja tai pyöreitä työkappaleita sahattaessa, on niiden liikkuminen estettävä erityisen hyvin. Sahausviivalla ei saa olla rako työkappaleen, ohjainkiskon ja sahapöydän välissä.

Tarvittaessa täytyy valmistaa erikoisia pidikkeitä.

Profiililistojen (lattia- ja sisäkattolistat) työstö

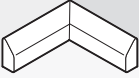

Profiililistoja voidaan työstää kahdella eri tavalla:

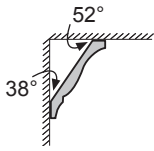
- painettuna ohjainkiskoa vasten,
- tasaisesti sahapöydällä makaavana.

Kokeile aina säädetty jiiirikulma ensin puun jäänönpalaan.

Lattialistat

Seuraavassa taulukossa on ohjeita lattialistojen työstöä varten.

Asetukset		asetettu- na ohjain- kiskoa vasten		tasaisesti sahapöy- dällä ma- kaavana	
pystysuora jiiirikulma		0°		45°	
Jalkalistat		vasen puoli	oikea puoli	vasen puoli	oikea puoli
Sisäreunat	vaakasuora jiiirikulma	45° vasen	45° oikea	0°	0°
	työkappaleen sijoitus	alareuna sahapöytää vasten	alareuna sahapöytää vasten	yläreuna ohjainkiskoa vasten	alareuna ohjainkiskoa vasten
	Valmis työkappale sijaitsee ...	... sahauksesta vasemmalla	... sahauksesta oikealla	... sahauksesta vasemmalla	... sahauksesta vasemmalla
Ulkoreuna	vaakasuora jiiirikulma	45° oikea	45° vasen	0°	0°
	työkappaleen sijoitus	alareuna sahapöytää vasten	alareuna sahapöytää vasten	alareuna ohjainkiskoa vasten	yläreuna ohjainkiskoa vasten
	Valmis työkappale sijaitsee ...	... sahauksesta oikealla	... sahauksesta vasemmalla	... sahauksesta oikealla	... sahauksesta oikealla

Sisäkattolistat (US-standardin mukaan)

Jos tahdot työstää sisäkattolistat niiden ollessa tasaisesti sahapöydällä, tulee sinun asettaa vakiojiirikulma 31,6° (vaakasuora) ja 33,9° (pystysuora). Seuraavassa taulukossa on ohjeita sisäkattolistojen työstöön.

Asetukset		asetettu- na ohjain- kiskoa vasten	52°	tasaisesti sahapöy- dällä ma- kaavana	33,9°
			0°		33,9°
pystysuora jiirikulma					
Sisäkattolistat		vasen puoli	oikea puoli	vasen puoli	oikea puoli
Sisäreunat	vaakasuora jiirikulma	45° oikea	45° vasen	31,6° oikea	31,6° vasen
työkappaleen sijoitus		alareuna ohjainkiskoa vasten	alareuna ohjainkiskoa vasten	yläreuna ohjainkiskoa vasten	alareuna ohjainkiskoa vasten
	Valmis työkappale sijaitsee ...	... sahauksesta oikealla	... sahauksesta vasemmalla	... sahauksesta vasemmalla	... sahauksesta vasemmalla
Ulkoreuna	vaakasuora jiirikulma	45° vasen	45° oikea	31,6° vasen	31,6° oikea
työkappaleen sijoitus		alareuna ohjainkiskoa vasten	alareuna ohjainkiskoa vasten	alareuna ohjainkiskoa vasten	yläreuna ohjainkiskoa vasten
	Valmis työkappale sijaitsee ...	... sahauksesta oikealla	... sahauksesta vasemmalla	... sahauksesta oikealla	... sahauksesta oikealla

Perusasetusten tarkistus ja säätö

► Irrota pistotulppa pistorasiasta ennen kaikkia sähkötyökaluun kohdistuvia töitä.

Tarkkojen sahausten takaamiseksi tulee sähkötyökalun perusasetukset tarkistaa ja tarvittaessa säätää kovan käytön jälkeen.

Siihen tarvitset kokemusta ja vastaavaa erikoistyökalua.

Valtuutetut Bosch-huoltopisteet suorittavat nämä työt nopeasti ja luotettavasti.

33,9° perusjiirikulman (pystysuora) asetukset

- Saata sähkötyökalu työasentoon.
- Kierrä sahapöytä **15** 0°-loveen **14** asti. Vivun **13** tulee lukkiutua tuntuvasti loveen.
- Avaa kiinnitysvipu **30** ja vedä ohjaukiskonpidennys **22** kokonaan ulos.
- Avaa lukkokahva **32**.
- Paina vastepultti **24** sisään asti ja käännä konevartta, kunnes pultti koskettaa rajoitinruuvia **23**.

Tarkistus: (katso kuva R1)

- Säädä kulmatulkki asentoon 33,9° ja aseta se sahapöydälle **15**.

Kulmatulkin haaran tulee olla koko pituudeltaan tasassa sahanterän **5** kanssa.

Asetus: (katso kuva R2)

- Avaa rajoitinruuvien **23** vastamutteri toimitukseen kuuluvalla kiintoavaimella **35** (12 mm).
- Kierrä rajoitinruuvi niin paljon sisään tai ulos, että kulmatulkin haara on tasassa sahanterän kanssa koko pituudeltaan.
- Kiristä kiinnityskahva **32** uudelleen.
- Kiristä tämän jälkeen rajoitinruuvien **23** vastamutteri uudelleen.

Ohjainkiskon suuntaus

- Saata sähkötyökalu kuljetusasentoon.
- Kierrä sahapöytä **15** 0°-loveen **14** asti. Vivun **13** tulee lukkiutua tuntuvasti loveen.

Tarkistus: (katso kuva S1)

- Aseta kulmatulkki arvoon 90° ja aseta se ohjainkiskon **6** ja sahanterän **5** väliin sahapöydälle **15**.

Kulmatulkin haaran tulee olla koko pituudeltaan tasassa vasteen kanssa.

Asetus: (katso kuva S2)

- Avaa kaikki kuusiokoloruuvit **34** toimitukseen kuuluvalla kuusiokoloavaimella.
- Käännä ohjainkiskoa **6**, kunnes se on tasassa kulmatulkin kanssa koko pituudeltaan.
- Kiristä ruuvit uudelleen.

Kuljetus

Ennen sähkötyökalun kuljetusta tulee sinun suorittaa seuraavat toimenpiteet:

- Saata sähkötyökalu kuljetusasentoon.
- Poista kaikki lisätarvikkeet, joita ei voi kiinnittää hyvin sähkötyökaluun.
Aseta mahdollisuuksien mukaan ei-käytössä olevat sahanterät suljettuun säiliöön kuljetusta varten.
- Kanna sähkötyökalu kuljetuskahvasta **29** tai tartu kahvasyvennyksiin **36** sahapöydän sivuissa.

► **Älä kanna sähkötyökalua yksin selkävammojen välttämiseksi.**

► **Käytä sähkötyökalun kuljetuksessa vain kuljetuslaitteita, älä koskaan suojalaitetta.**

Hoito ja huolto

Huolto ja puhdistus

► **Irrota pistotulppa pistorasiasta ennen kaikkia sähkötyökaluun kohdistuvia töitä.**

Jos sähkötyökalussa huolellisesta valmistuksesta ja koestusmenettelystä huolimatta esiintyy vikaa, tulee korjaus antaa Bosch-keskushuollon tehtäväksi.

Ilmoita kaikissa kyselyissä ja varaosatilauksissa 10-numeroinen tuotenumero, joka löytyy laitteen mallikilvestä.

Puhdistus

Pidä aina sähkötyökalua ja sähkötyökalun tuuletusaukkoja puhtaana, jotta voit työskennellä hyvin ja turvallisesti.

Heilurisuojuksen tulee aina voida liikkua vapaasti ja sulkeutua itsestään. Pidä sen tähden aina aluetta heilurisuojuksen ympärillä puhtaana.

Poista pöly ja lastut paineilmalla puhaltamalla tai siveltimellä jokaisen työvaiheen jälkeen.

Puhdista liukurullaa **25** säännöllisesti.

Lisätarvikkeet

Pikakiinnityspuristin	2 608 040 205
Välilaatta	2 607 960 014
Pölypussi	2 605 411 187
Pölypussin kulma-adapteri	2 608 601 171
Pidennystanko	2 607 001 911
Kantolaukku	2 605 435 019
Sahanteriä puuta ja levymateriaalia, paneeleja ja listoja varten	
Sahanteriä 254 x 30 mm, 40 hammasta	2 608 640 438

Huolto ja asiakasneuvonta

Huolto vastaa tuotteesi korjausta ja huoltoa sekä varaosia koskeviin kysymyksiin. Räjähdyssiirustuksia ja tietoja varaosista löydät myös osoitteesta:

www.bosch-pt.com

Bosch-asiakasneuvonta auttaa mielellään sinua tuotteiden ja lisätarvikkeiden ostoa, käyttöä ja säätöä koskevilla kysymyksillä.

Suomi

Robert Bosch Oy
Bosch-keskushuolto
Pakkalantie 21 A
01510 Vantaa
Puh.: +358 (10) 480 8363
Faksi: +358 (09) 870 2318
www.bosch.fi

Hävitys

Sähkötyökalu, lisätarvikkeet ja pakkaukset tulee toimittaa ympäristöystävälliseen uusiokäyttöön.

Muoviosat on merkitty lajipuhdasta kierrätystä varten.

Vain EU-maita varten:



Älä heitä sähkötyökaluja talousjätteisiin!

Eurooppalaisen vanhoja sähkö- ja elektroniikkalaitteita koskevan direktiivin 2002/96/EY ja sen kansallisten lakien muunnosten mukaan,

tulee käyttökelvottomat sähkötyökalut kerätä erikseen ja toimittaa ympäristöystävälliseen uusiokäyttöön.

Oikeus teknisiin muutoksiin pidätetään.

Υποδειξεις ασφαλείας

Γενικές προειδοποιητικές υποδείξεις για ηλεκτρικά εργαλεία

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ Διαβάστε όλες τις προειδοποιητικές υποδείξεις. Αμέλειες κατά την τήρηση των προειδοποιητικών υποδείξεων μπορεί να προκαλέσουν ηλεκτροπληξία, κίνδυνο πυρκαγιάς ή/και σοβαρούς τραυματισμούς.

Φυλάξτε όλες τις προειδοποιητικές υποδείξεις και οδηγίες για κάθε μελλοντική χρήση.

Ο ορισμός «Ηλεκτρικό εργαλείο» που χρησιμοποιείται στις προειδοποιητικές υποδείξεις αναφέρεται σε ηλεκτρικά εργαλεία που τροφοδοτούνται από το ηλεκτρικό δίκτυο (με ηλεκτρικό καλώδιο) καθώς και σε ηλεκτρικά εργαλεία που τροφοδοτούνται από μπαταρία (χωρίς ηλεκτρικό καλώδιο).

1) Ασφάλεια στο χώρο εργασίας

- a) Διατηρείτε τον τομέα που εργάζεσθε καθαρό και καλά φωτισμένο. Αταξία ή μη φωτισμένες περιοχές εργασίας μπορεί να οδηγήσουν σε ατυχήματα.
- b) Μην εργάζεσθε με το ηλεκτρικό εργαλείο σε περιβάλλον όπου υπάρχει κίνδυνος έκρηξης, στο οποίο υπάρχουν εύφλεκτα υγρά, αέρια ή σκόνες. Τα ηλεκτρικά εργαλεία δημιουργούν σπινθηρισμό ο οποίος μπορεί να αναφλέξει τη σκόνη ή τις αναθυμιάσεις.
- c) Όταν χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο κρατάτε μακριά απ' αυτό τα παιδιά κι άλλα τυχόν παρευρισκόμενα άτομα. Σε περίπτωση απόσπασης της προσοχής σας μπορεί να χάσετε τον έλεγχο του μηχανήματος.

2) Ηλεκτρική ασφάλεια

- a) Το φως του ηλεκτρικού εργαλείου πρέπει να ταιριάζει στην πρίζα. Δεν επιτρέπεται με κανέναν τρόπο η μετατροπή του φως. Μην χρησιμοποιείτε προσαρμοστικά φως σε συνδυασμό με γειωμένα ηλεκτρικά εργαλεία. Μην μεταποιημένα φως και κατάλληλες πρίζες μειώνουν τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

b) Αποφεύγετε την επαφή του σώματός σας με γειωμένες επιφάνειες όπως σωλήνες, θερμαντικά σώματα (καλοριφέρ), κουζίνες ή ψυγεία. Όταν το σώμα σας είναι γειωμένο αυξάνεται ο κίνδυνος ηλεκτροπληξίας.

c) Μην εκθέτετε τα μηχανήματα στη βροχή ή την υγρασία. Η διείσδυση νερού σ' ένα ηλεκτρικό εργαλείο αυξάνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

d) Μην χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό καλώδιο για να μεταφέρετε ή να αναρτήσετε το ηλεκτρικό εργαλείο, ή για να βγάλετε το φως από την πρίζα. Κρατάτε το ηλεκτρικό καλώδιο μακριά από υπερβολικές θερμοκρασίες, κοφτερές ακμές και/ή από κινητά εξαρτήματα. Τυχόν χαλασμένα ή περιπλεγμένα ηλεκτρικά καλώδια αυξάνουν τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

e) Όταν εργάζεσθε μ' ένα ηλεκτρικό εργαλείο στο ύπαιθρο να χρησιμοποιείτε καλώδια επιμήκυνσης (μπαλαντέζες) που είναι κατάλληλα και για χρήση στο ύπαιθρο. Η χρήση καλωδίων επιμήκυνσης κατάλληλων για υπαίθριους χώρους ελαττώνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

f) Όταν η χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου σε υγρό περιβάλλον είναι αναπόφευκτη, τότε χρησιμοποιήστε έναν προστατευτικό διακόπτη διαρροής (διακόπτη FI). Η χρήση ενός προστατευτικού διακόπτη διαρροής ελαττώνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

3) Ασφάλεια προσώπων

- a) Να είστε πάντοτε προσεκτικός/προσεκτική, να δίνετε προσοχή στην εργασία που κάνετε και να χειρίζεστε το μηχάνημα με περίσκεψη. Μην χρησιμοποιήσετε ένα ηλεκτρικό εργαλείο όταν είστε κουρασμένος/κουρασμένη ή όταν βρίσκεστε υπό την επήρεια ναρκωτικών, οινοπνεύματος ή φαρμάκων. Μια στιγμήαία απροσεξία κατά το χειρισμό του ηλεκτρικού εργαλείου μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρούς τραυματισμούς.

- b) Φοράτε έναν κατάλληλο για σας προστατευτικό εξοπλισμό και πάντοτε προστατευτικά γυαλιά.** Όταν φοράτε έναν κατάλληλο προστατευτικό εξοπλισμό όπως μάσκα προστασίας από σκόνη, αντιολισθητικά υποδήματα ασφαλείας, προστατευτικό κράνος ή ωτασπίδες, ανάλογα με το εκάστοτε εργαλείο και τη χρήση του, ελαττώνεται ο κίνδυνος τραυματισμών.
- c) Αποφεύγετε την αθέλητη εκκίνηση. Βεβαιωθείτε ότι το ηλεκτρικό εργαλείο έχει αποζευχτεί πριν το συνδέσετε με το ηλεκτρικό δίκτυο ή με την μπαταρία καθώς και πριν το παραλάβετε ή το μεταφέρετε.** Όταν μεταφέρετε το ηλεκτρικό εργαλείο έχοντας το δάχτυλό σας στο διακόπτη ή όταν συνδέσετε το μηχάνημα με την πηγή ρεύματος όταν αυτό είναι ακόμη στη θέση ON, τότε δημιουργείται κίνδυνος τραυματισμών.
- d) Αφαιρείτε από τα ηλεκτρικά εργαλεία τυχόν συναρμολογημένα εργαλεία ρύθμισης ή κλειδιά πριν θέσετε το ηλεκτρικό εργαλείο σε λειτουργία.** Ένα εργαλείο ή κλειδί συναρμολογημένο σ' ένα περιστρεφόμενο τμήμα ενός μηχανήματος μπορεί να οδηγήσει σε τραυματισμούς.
- e) Μην υπερεκτιμάτε τον εαυτό σας. Φροντίζετε για την ασφαλή στάση του σώματός σας και διατηρείτε πάντοτε την ισορροπία σας.** Έτσι μπορείτε να ελέγξετε καλύτερα το μηχάνημα σε περιπτώσεις απροσδόκητων περιστάσεων.
- f) Φοράτε κατάλληλα ενδύματα. Μη φοράτε φαρδιά ρούχα ή κοσμήματα. Κρατάτε τα μαλλιά σας, τα ρούχα σας και τα γάντια σας μακριά από κινούμενα εξαρτήματα.** Χαλαρή ενδυμασία, κοσμήματα ή μακριά μαλλιά μπορεί να εμπλακούν στα κινούμενα εξαρτήματα.
- g) Όταν υπάρχει η δυνατότητα συναρμολόγησης διατάξεων αναρρόφησης ή συλλογής σκόνης, βεβαιωθείτε ότι αυτές είναι συνδεδεμένες με το μηχάνημα καθώς και ότι χρησιμοποιούνται σωστά.** Η χρήση μιας αναρρόφησης σκόνης μπορεί να ελαττώσει τον κίνδυνο που προκαλείται από τη σκόνη.
- 4) Επιμελής χειρισμός και χρήση ηλεκτρικών εργαλείων**
- a) Μην υπερφορτώνετε το μηχάνημα. Χρησιμοποιείτε για την εκάστοτε εργασία το ηλεκτρικό εργαλείο που προορίζεται γι' αυτήν.** Με το κατάλληλο ηλεκτρικό εργαλείο εργάζεστε καλύτερα και ασφαλέστερα στην αναφερόμενη περιοχή ισχύος.
- b) Μη χρησιμοποιήσετε ποτέ ένα μηχάνημα που έχει χαλασμένο διακόπτη.** Ένα ηλεκτρικό εργαλείο που δεν μπορείτε πλέον να το θέσετε σε λειτουργία και/ή εκτός λειτουργίας είναι επικίνδυνο και πρέπει να επισκευαστεί.
- c) Βγάλτε το φως από την πρίζα και/ή αφαιρέστε την μπαταρία πριν διεξάγετε στο μηχάνημα μια οποιαδήποτε εργασία ρύθμισης, πριν αλλάξετε ένα εξάρτημα ή όταν πρόκειται να διαφυλάξετε/να αποθηκεύσετε το μηχάνημα.** Αυτά τα προληπτικά μέτρα ασφαλείας μειώνουν τον κίνδυνο από τυχόν αθέλητη εκκίνηση του ηλεκτρικού εργαλείου.
- d) Διαφυλάγετε τα ηλεκτρικά εργαλεία που δε χρησιμοποιείτε μακριά από παιδιά. Μην επιτρέψετε τη χρήση του μηχανήματος σε άτομα που δεν είναι εξοικειωμένα μ' αυτό ή δεν έχουν διαβάσει τις παρούσες οδηγίες.** Τα ηλεκτρικά εργαλεία είναι επικίνδυνα όταν χρησιμοποιούνται από άπειρα πρόσωπα.
- e) Να περιποιείστε προσεκτικά το ηλεκτρικό εργαλείο. Ελέγχετε, αν τα κινούμενα εξαρτήματα λειτουργούν άψογα, χωρίς να μπλοκάρουν, ή μήπως έχουν σπάσει ή φθαρεί τυχόν εξαρτήματα τα οποία επηρεάζουν τον τρόπο λειτουργίας του ηλεκτρικού εργαλείου. Δώστε αυτά τα χαλασμένα εξαρτήματα για επισκευή πριν τα ξαναχρησιμοποιήσετε.** Η κακή συντήρηση των ηλεκτρικών εργαλείων αποτελεί αιτία πολλών ατυχημάτων.
- f) Διατηρείτε τα εργαλεία κοπής κοφτερά και καθαρά.** Προσεκτικά συντηρημένα κοπτικά εργαλεία σφηνώνουν δυσκολότερα και οδηγούνται ευκολότερα.

g) Χρησιμοποιείτε ηλεκτρικά εργαλεία, εξαρτήματα, παρελκόμενα εργαλεία κτλ. σύμφωνα με τις παρούσες οδηγίες. Λαμβάνετε επίσης υπόψη σας τις εκάστοτε συνθήκες και την υπό εκτέλεση εργασία.
 Η χρησιμοποίηση των ηλεκτρικών εργαλείων για εργασίες που δεν προβλέπονται γι' αυτά μπορεί να δημιουργήσει επικίνδυνες καταστάσεις.

5) Service

a) Δώστε το ηλεκτρικό εργαλείο σας για επισκευή από άριστα εκπαιδευμένο προσωπικό και με γνήσια ανταλλακτικά.
 Έτσι εξασφαλίζετε τη διατήρηση της ασφάλειας του μηχανήματος.

Υποδείξεις ασφαλείας για πριόνια για ευθείες τομές και φαλτσοτομές

- ▶ **Μην πατάτε ποτέ επάνω στο ηλεκτρικό εργαλείο.** Μπορεί να προκληθούν σοβαροί τραυματισμοί, όταν το ηλεκτρικό εργαλείο ανατραπεί ή όταν έρθετε σε επαφή με τον πριονόδισκο.
- ▶ **Να βεβαιώνετε ότι ο παλινδρομικός προφυλακτήρας λειτουργεί κανονικά καθώς και ότι μπορεί να κινείται ελεύθερα.** Μη σφηνώσετε ποτέ τον προφυλακτήρα για να παραμείνει ανοιχτός.
- ▶ **Μη βάζετε τα χέρια σας στον τομέα πριονίσματος όταν το ηλεκτρικό εργαλείο βρίσκεται σε λειτουργία.** Κίνδυνος τραυματισμού σε περίπτωση επαφής με τον πριονόδισκο.
- ▶ **Να μην αφαιρείτε ποτέ κατάλοιπα κοπής, πριονίδια κτλ. όταν το ηλεκτρικό εργαλείο βρίσκεται σε λειτουργία.** Να οδηγείτε πρώτα το βραχίονα εργαλείου στη θέση ηρεμίας και ακολούθως να θέσετε το ηλεκτρικό εργαλείο εκτός λειτουργίας.
- ▶ **Να οδηγείτε τον πριονόδισκο στο υπό κατεργασία τεμάχιο μόνο όταν το ηλεκτρικό εργαλείο βρίσκεται σε λειτουργία.**
 Διαφορετικά, όταν ο πριονόδισκος σφηνώσει στο υπό κατεργασία τεμάχιο, υπάρχει κίνδυνος κλοσήματος.
- ▶ **Να διατηρείτε τις λαβές στεγνές, καθαρές και χωρίς λάδια ή λιπή.** Λιπώδεις, λαδωμένες λαβές είναι γλιστερές και οδηγούν στην απώλεια του ελέγχου.
- ▶ **Να χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο μόνο όταν η επιφάνεια εργασίας είναι ελεύθερη από όλα τα εργαλεία ρύθμισης, τα πριονίδια κτλ., εκτός από το υπό κατεργασία τεμάχιο.** Μικρά τεμάχια ξύλου και/ή άλλα αντικείμενα που έρχονται σε επαφή με τον περιστρεφόμενο πριονόδισκο μπορεί να πλήξουν το χειριστή με μεγάλη ταχύτητα.
- ▶ **Να συσφίγγετε καλά το υπό κατεργασία τεμάχιο. Μην κατεργαστείτε τεμάχια που είναι πολύ μικρά και δεν μπορούν να συσφιχτούν.** Διαφορετικά η απόσταση του χεριού σας από τον περιστρεφόμενο πριονόδισκο είναι πολύ μικρή.
- ▶ **Να χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο μόνο για την κατεργασία υλικών που αναφέρονται στο κεφάλαιο Χρήση σύμφωνα με το προορισμό.** Το ηλεκτρικό εργαλείο μπορεί διαφορετικά να υπερφορτωθεί.
- ▶ **Σε περίπτωση που ο πριονόδισκος σφηνώσει θέστε το ηλεκτρικό εργαλείο εκτός λειτουργίας και κρατήστε το υπό κατεργασία τεμάχιο ήσυχα μέχρι να ακινητοποιηθεί ο πριονόδισκος. Μην δοκιμάσετε ποτέ να απομακρύνετε το υπό κατεργασία τεμάχιο όσο κινείται ο πριονόδισκος, διαφορετικά μπορεί να κλοσήσει το πριόνι.** Εξακριβώστε και εξουδετερώστε την αιτία του σφηνώματος πριν θέσετε το ηλεκτρικό εργαλείο πάλι σε λειτουργία.
- ▶ **Μη χρησιμοποιείτε μη κοφτερούς, ραγισμένους ή/και στρεβλωμένους πριονόδισκους.** Μη κοφτεροί πριονόδισκοι ή πριονόδισκοι με λάθος κατευθυνόμενη οδόντωση αυξάνουν την τριβή εξαιτίας της πολύ στενής σχισμής πριονίσματος, προκαλούν το σφηνώμα του πριονόδισκου και κλότσημα.

- ▶ **Να χρησιμοποιείτε πάντοτε πριονόδισκους με το σωστό μέγεθος και με τη σωστή τρύπα υποδοχής (π. χ. αστεροειδή ή στρογγυλή).** Πριονόδισκοι που δεν ταιριάζουν στα τμήματα συναρμολόγησης του πριονιού περιστρέφονται ανομοιόμορφα και οδηγούν σε απώλεια του ελέγχου.
- ▶ **Μη χρησιμοποιείτε πριονόδισκους από ταχυχάλυβα υψηλής σύμμιξης (χάλυβα HSS).** Τέτοιοι πριονόδισκοι μπορεί να σπάσουν εύκολα.
- ▶ **Μην πιάσετε τον πριονόδισκο αμέσως μετά την εργασία σας αλλά περιμένετε μέχρι να κρυώσει.** Κατά τη διάρκεια της εργασίας ο πριονόδισκος ζεσταίνεται υπερβολικά.
- ▶ **Μη χρησιμοποιήσετε ποτέ το ηλεκτρικό εργαλείο χωρίς την πλάκα στήριξης. Αντικαταστήστε μια τυχόν χαλασμένη πλάκα στήριξης.** Χωρίς άριστη πλάκα στήριξης μπορεί να τραυματιστείτε από τον πριονόδισκο.
- ▶ **Να ελέγχετε τακτικά το ηλεκτρικό καλώδιο και, αν χρειαστεί, να το δώσετε για επισκευή σε ένα εξουσιοδοτημένο κατάστημα Service για ηλεκτρικά εργαλεία της Bosch. Χαλασμένα καλώδια επιμήκυνσης πρέπει να αντικαθίστανται αμέσως.** Έτσι εξασφαλίζεται η διατήρηση της ασφάλειας του ηλεκτρικού εργαλείου.
- ▶ **Να αποθηκεύετε το ηλεκτρικό εργαλείο ασφαλώς όταν δεν το χρησιμοποιείτε. Η θέση αποθήκευσης πρέπει να είναι στεγνή και να μπορείτε να την κλειδώσετε.** Έτσι προστατεύετε το ηλεκτρικό εργαλείο από ζημιές κατά την αποθήκευσή του καθώς και εμποδίζετε τυχόν μη πεπειραμένα άτομα να το χρησιμοποιήσουν.
- ▶ **Ασφαλίστε το υπό κατεργασία τεμάχιο.** Ένα υπό κατεργασία τεμάχιο συγκρατείται ασφαλέστερα με μια διάταξη σύσφιγξης ή με μια μέγγενη παρά με το χέρι σας.
- ▶ **Διατηρείτε πάντα καθαρό το χώρο που εργάζεσθε.** Μίγματα από διάφορα υλικά είναι ιδιαίτερος επικίνδυνα. Σκόνη από ελαφρά μέταλλα μπορεί να αναφλεχθεί ή να εκραγεί.
- ▶ **Μην αποθέσετε/εγκαταλείψετε ποτέ το εργαλείο πριν ακινητοποιηθεί εντελώς.** Όταν τα τοποθετημένα εργαλεία συνεχίζουν να κινούνται μπορεί να προκαλέσουν τραυματισμούς.
- ▶ **Μη χρησιμοποιήσετε το ηλεκτρικό εργαλείο όταν το ηλεκτρικό καλώδιό του είναι χαλασμένο. Μην αγγίζετε το χαλασμένο καλώδιο και βγάλτε το φιν από την πρίζα όταν το καλώδιο υποστεί βλάβη/χαλάσει κατά τη διάρκεια της εργασίας σας.** Τυχόν χαλασμένα καλώδια αυξάνουν τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

Σύμβολα

Τα σύμβολα που ακολουθούν μπορεί να έχουν σημασία για το χειρισμό του ηλεκτρικού εργαλείου σας. Παρακαλούμε αποτυπώστε στο μυαλό σας τα σύμβολα και τη σημασία τους. Η σωστή ερμηνεία των συμβόλων συμβάλλει στον καλύτερο και ασφαλέστερο χειρισμό του ηλεκτρικού σας εργαλείου.

Σύμβολο

Σημασία



- ▶ **Φοράτε ωτασπίδες.** Η επίδραση του θορύβου μπορεί να οδηγήσει σε απώλεια της ακοής.



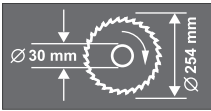
- ▶ **Φοράτε προστατευτικά γυαλιά.**

Σύμβολο

Σημασία



► **Φοράτε μάσκα προστασίας από σκόνη.**



Να δίνετε προσοχή στις διαστάσεις του πριονόδισκου. Η διάμετρος της τρύπας πρέπει να ταιριάζει χωρίς ανοχή («παιχνίδι») στον άξονα εργαλείου. Μη χρησιμοποιείτε μειωτήρες ή προσαρμοστικά.



► **Επικίνδυνος τομέας! Κρατάτε τα χέρια σας, τα δάχτυλά σας ή/και τα μπράτσα σας όσο το δυνατό πιο μακριά από αυτόν τον τομέα.**



Μόνο για χώρες της ΕΕ:

Μη ρίχνετε τα ηλεκτρικά εργαλεία στα απορρίμματα του σπιτιού σας! Σύμφωνα με την Κοινοτική Οδηγία 2002/96/ΕΚ σχετικά με τις παλαιές ηλεκτρικές και ηλεκτρονικές συσκευές και τη μεταφορά της οδηγίας αυτής σε εθνικό δίκαιο δεν είναι πλέον υποχρεωτικό τα άχρηστα ηλεκτρικά εργαλεία να συλλέγονται ξεχωριστά για να ανακυκλωθούν με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

Περιγραφή λειτουργίας



Διαβάστε όλες τις προειδοποιητικές υποδείξεις. Αμέλειες κατά την τήρηση των προειδοποιητικών υποδείξεων μπορεί να προκαλέσουν ηλεκτροπληξία, κίνδυνο πυρκαγιάς ή/και σοβαρούς τραυματισμούς.

Χρήση σύμφωνα με τον προορισμό

Το ηλεκτρικό εργαλείο προορίζεται, στερεωμένο σε σταθερή βάση, για τη διεξαγωγή σε ξύλο διαμηκών και εγκάρσιων τομών με ευθεία διαδρομή κοπής. Είναι επίσης δυνατή και η διεξαγωγή οριζόντιων φαλτσοτομών υπό γωνία -48° έως $+48^\circ$ και κάθετων φαλτσοτομών από 0° έως 45° .

Η ισχύς του ηλεκτρικού εργαλείου είναι επαρκής για το πριόνισμα σκληρών και μαλακών ξύλων καθώς επίσης και μοριοσανίδων και ινωδών πλακών.

Το ηλεκτρικό εργαλείο δεν είναι κατάλληλο για την κοπή αλουμινίου ή άλλων μη σιδηρούχων μετάλλων.

Απεικονιζόμενα στοιχεία

Η αριθμοδότηση των απεικονιζόμενων στοιχείων βασίζεται στην απεικόνιση του ηλεκτρικού εργαλείου στις σελίδες με τα γραφικά.

- 1 Λαβή
- 2 Διακόπτης ON/OFF
- 3 Μοχλός μανδάλωσης
- 4 Παλινδρομικός προφυλακτήρας
- 5 Πριονόδισκος
- 6 Ράγα οδήγησης
- 7 Νταβίδι ταχείας σύσφιξης
- 8 Πλάκα στήριξης
- 9 Κλίμακα για γωνία φалтsοτομής (οριζόντια)
- 10 Κλίμακα λεπτορύθμισης
- 11 Σφιγκτήρας μανδάλωσης
- 12 Λαβή ακινητοποίησης για κάθε είδους επιθυμητές γωνίες (οριζόντια)
- 13 Μοχλός για προρύθμιση γωνίας φалтsοτομής (οριζόντια)
- 14 Εγκοπές για στάνταρ γωνίες φалтsοτομής
- 15 Τραπεζί σέγας
- 16 Τρύπες για συναρμολόγηση
- 17 Τρύπες για νταβίδι ταχυσύσφιξης
- 18 Βίδες εσωτερικού εξαγώνου της επιμήκυνσης τραπεζιού πριονίσματος
- 19 Τρύπες για εξάρτημα επιμήκυνσης
- 20 Επιμήκυνση τραπεζιού πριονίσματος
- 21 Κλειδί εσωτερικού εξαγώνου (6 mm)/Σταυροκατσάβιδο
- 22 Επιμήκυνση ράγας οδήγησης
- 23 Βίδα αναστολής για γωνία φалтsοτομής 33,9° (κάθετα)
- 24 Πίρος αναστολής για γωνία φалтsοτομής 33,9° (κάθετα)
- 25 Ράουλο ολίσθησης
- 26 Ασφάλεια μεταφοράς
- 27 Σάκος σκόνης
- 28 Προφυλακτήρας
- 29 Λαβή μεταφοράς
- 30 Μοχλός για επιμήκυνση ράγας οδήγησης
- 31 Κουμπί ρύθμισης για γωνία φалтsοτομής 33,9° (κάθετα)
- 32 Λαβή σύσφιξης για κάθε είδους επιθυμητές γωνίες (κάθετα)
- 33 Έξοδος ροκανιδιών
- 34 Βίδες εσωτερικού εξαγώνου (6 mm) της ράγας οδήγησης
- 35 Πολυγωνικό και γερμανικό κλειδί (πολύγωνο: 13 mm, άνοιγμα γερμανικού: 12 mm)
- 36 Αυλακώσεις συγκράτησης
- 37 Σταυρόβιδα (για στερέωση παλινδρομικού προφυλακτήρα)
- 38 Μανδάλωση άξονα
- 39 Βίδα με εξαγώνη κεφαλή για στερέωση της πριονόλαμας
- 40 Φλάντζα σύσφιξης
- 41 Εσωτερική φλάντζα σύσφιξης
- 42 Εξάρτημα επιμήκυνσης*
- 43 Μοχλός σύσφιξης για νταβίδι ταχείας σύσφιξης
- 44 Ράβδος με σπείρωμα
- 45 Δείκτης γωνίας (κάθετα)
- 46 Βίδες για πλάκα στήριξης
- 47 Οδηγός μήκους*

***Εξαρτήματα που απεικονίζονται ή περιγράφονται δεν περιέχονται στη στάνταρ συσκευασία. Για τον πλήρη κατάλογο εξαρτημάτων κοιτά το πρόγραμμα εξαρτημάτων.**

Τεχνικά χαρακτηριστικά**Πριόνι για ευθείες τομές και φαλτσοτομές****GCM 10 Professional**

Αριθμός ευρετηρίου 0 601 B20...		...003 ...008 ...032 ...042	...004	...005	...006	...014	...034
Όνομαστική ισχύς	W	1800	1800	1650	1800	1650	1650
Όνομαστική τάση	V	230	220/230	115	230/240	220	120
Συχνότητα	Hz	50	50/60	50/60	50/60	50/60	60
Αριθμός στροφών χωρίς φορτίο	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4900	4500
Βάρος σύμφωνα με EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Κατηγορία μόνωσης		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II	□/II

Διαστάσεις για κατάλληλους πριονόδισκους

Διάμετρος πριονόδισκου	mm	254	254	254	254	254	254
Πάχος στελέχους	mm	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5	1,4-2,5
Διάμετρος τρύπας	mm	30	25,4	25,4	25,4	30	16

204 | Ελληνικά

Πριόνι για ευθείες τομές και φαλτσοτομές	GCM 10 Professional					
Αριθμός ευρετηρίου 0 601 B20...		...037	...040	...041	...043	...050
Ονομαστική ισχύς	W	1800	1800	1650	1800	1800
Ονομαστική τάση	V	240	220	110	220	220/230
Συχνότητα	Hz	50	60	50	50	50/60
Αριθμός στροφών χωρίς φορτίο	min ⁻¹	4500	4500	4500	4500	4500
Βάρος σύμφωνα με EPTA-Procedure 01/2003	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Κατηγορία μόνωσης		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II

Διαστάσεις για κατάλληλους πριονόδισκους

Διάμετρος πριονόδισκου	mm	254	254	254	254	254
Πάχος στελέχους	mm	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5
Διάμετρος τρύπας	mm	25,4	25,4	30	25,4	25,4

Επιτρεπτές διαστάσεις του υπό καταργασία τεμαχίου (μέγιστο/ελάχιστο) βλέπε σελίδα 211.

Οι ζεύξεις/αποζεύξεις προκαλούν σύντομες πτώσεις της τάσης. Υπό δυσμενείς συνθήκες στο ηλεκτρικό δίκτυο μπορεί να επηρεαστούν αρνητικά άλλες ηλεκτρικές συσκευές. Σε περίπτωση που η σύνθετη αντίσταση δικτύου είναι μικρότερη από 0,15 Ohm δεν αναμένονται παρεμβολές.

Τα στοιχεία ισχύουν για ονομαστικές τάσεις [U] 230/240 V. Υπό χαμηλότερες τάσεις και σε εκδόσεις ειδικές για τις διάφορες χώρες τα στοιχεία αυτό μπορεί να διαφέρουν.

Παρακαλούμε να προσέξετε τον αριθμό ευρετηρίου στην πινακίδα κατασκευαστή του ηλεκτρικού εργαλείου σας. Οι εμπορικοί χαρακτηρισμοί ορισμένων ηλεκτρικών εργαλείων μπορεί να διαφέρουν.

Πληροφορίες για θόρυβο και δονήσεις

Οι τιμές μέτρησης του θορύβου εξακριβώθηκαν κατά EN 61029.

Η σύμφωνα με την καμπύλη A εκτιμηθείσα χαρακτηριστική στάθμη ακουστικής πίεσης του μηχανήματος ανέρχεται σε 97 dB(A). Στάθμη ακουστικής πίεσης 110 dB(A). Ανασφάλεια μέτρησης K=3 dB.

Φοράτε ωτασπίδες!

Οι ολικές τιμές κραδασμών (άθροισμα ανυσμάτων τριών διευθύνσεων) εξακριβώθηκαν σύμφωνα με το πρότυπο EN 61029:

Τιμή εκπομπής κραδασμών $a_{hh} = 4,0 \text{ m/s}^2$, ανασφάλεια K = 1,5 m/s^2 .

Η στάθμη κραδασμών που αναφέρεται σ' αυτές τις οδηγίες έχει μετρηθεί σύμφωνα με μια διαδικασία μέτρησης τυποποιημένη στο πλαίσιο του προτύπου EN 61029 και μπορεί να χρησιμοποιηθεί στη σύγκριση των διάφορων μηχανημάτων. Είναι επίσης κατάλληλη για έναν προσωρινό υπολογισμό της επιβάρυνσης από τους κραδασμούς. Η στάθμη κραδασμών που αναφέρεται αντιπροσωπεύει τις βασικές χρήσεις του ηλεκτρικού εργαλείου. Σε περίπτωση, όμως, που το ηλεκτρικό εργαλείο θα χρησιμοποιηθεί διαφορετικά, με μη προτεινόμενα εργαλεία ή χωρίς επαρκή συντήρηση, τότε η στάθμη κραδασμών μπορεί να είναι κι αυτή διαφορετική. Αυτό μπορεί να αυξήσει σημαντικά την επιβάρυνση από τους κραδασμούς κατά τη συνολική διάρκεια ολόκληρου του χρονικού διαστήματος που εργάζεσθε.

Για την ακριβή εκτίμηση της επιβάρυνσης από τους κραδασμούς θα πρέπει να λαμβάνονται επίσης υπόψη και οι χρόνοι κατά τη διάρκεια των οποίων το μηχάνημα βρίσκεται εκτός λειτουργίας ή λειτουργεί, χωρίς όμως στην πραγματικότητα να χρησιμοποιείται. Αυτό μπορεί να μειώσει σημαντικά την επιβάρυνση από τους κραδασμούς κατά τη διάρκεια ολόκληρου του χρονικού διαστήματος που εργάζεσθε.

Γι' αυτό, πριν αρχίσει η δράση των κραδασμών, να καθορίζετε πρόσθετα μέτρα ασφαλείας για την προστασία του χειριστή όπως: συντήρηση του ηλεκτρικού εργαλείου και των εργαλείων που χρησιμοποιείτε, ζέσταμα των χεριών, οργάνωση της εκτέλεσης των διάφορων εργασιών.

Δήλωση συμβατότητας **CE**

Δηλώνουμε υπευθύνως ότι το προϊόν που περιγράφεται στο «Τεχνικά χαρακτηριστικά» εκπληρώνει τους εξής κανονισμούς ή κατασκευαστικές συστάσεις:
EN 61029 σύμφωνα με τις διατάξεις των οδηγιών 2004/108/EK, 2006/42/EK.

Τεχνικός φάκελος από:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering
Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification

Dr. Egbert Schneider *Dr. Eckerhard Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 13.01.2010

Συναρμολόγηση

- ▶ **Να αποφεύγετε την αθέλητη εκκίνηση του ηλεκτρικού εργαλείου. Κατά τη συναρμολόγηση καθώς και κατά την διεξαγωγή οποιωνδήποτε εργασιών στο ίδιο το ηλεκτρικό εργαλείο το φως δεν πρέπει να είναι συνδεδεμένο με το ηλεκτρικό δίκτυο.**

Περιεχόμενο συσκευασίας

Βγάλτε όλα τα παραδοθέντα εξαρτήματα από τη συσκευασία τους.

Αφαιρέστε προσεκτικά όλα τα υλικά συσκευασίας από το ηλεκτρικό εργαλείο και τα εξαρτήματα που το συνοδεύουν.

Πριν την πρώτη εκκίνηση του ηλεκτρικού εργαλείου πρέπει να ελέγξετε, αν σας παραδόθηκαν τα παρακάτω εξαρτήματα:

- Πριόνι για ευθείες τομές και φαλτσοτομές με συναρμολογημένο πριονόδισκο
- λαβή ακινητοποίησης **12**
- Σάκος σκόνης **27**
- Νταβίδι ταχυσύσφιξης **7**
- Κλειδί εσωτερικού εξαγώνου/Σταυροκατσάβιδο **21**
- Πολυγωνικό και γερμανικό κλειδί **35**

Υπόδειξη: Ελέγξτε το ηλεκτρικό εργαλείο για τυχόν βλάβες ή ζημιές.

Πριν συνεχίσετε να χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο πρέπει να ελέγξετε προσεκτικά, αν οι προστατευτικές διατάξεις και τυχόν εξαρτήματα με μικρές ζημιές λειτουργούν άψογα και σύμφωνα με τον προορισμό τους. Βεβαιωθείτε ότι τα κινητά εξαρτήματα λειτουργούν άριστα και δε σφηνώνουν καθώς και ότι δεν υπάρχουν χαλασμένα εξαρτήματα. Όλα τα εξαρτήματα πρέπει να είναι σωστά συναρμολογημένα και να εκπληρώνουν όλες τις προϋποθέσεις που είναι απαραίτητες για την εξασφάλιση μιας άψογης λειτουργίας.

Χαλασμένες προστατευτικές διατάξεις και χαλασμένα εξαρτήματα πρέπει να προσκομίζονται σε ένα αναγνωρισμένο ειδικό συνεργείο για επισκευή ή αντικατάσταση.

Συναρμολόγηση της λαβής στερέωσης (βλέπε εικόνα A)

- Βιδώστε τη λαβή στερέωσης **12** στην αντίστοιχη τρύπα πάνω από το μοχλό **13**.
- ▶ **Να σφίγγετε καλά τη λαβή σύσφιξης 12 πριν αρχίσετε το πριόνισμα.** Διαφορετικά ο πριονόδισκος μπορεί να λοξεύσει μέσα στο υπό καταργασία τεμάχιο.

Σταθερή ή μεταβλητή συναρμολόγηση

- ▶ Για να μπορέσετε να χειριστείτε το ηλεκτρικό εργαλείο ασφαλώς πρέπει, πριν το χρησιμοποιήσετε, να το συναρμολογήσετε επάνω σε μια επίπεδη και σταθερή επιφάνεια (π. χ. τραπέζι εργασίας).

Συναρμολόγηση επάνω σε μια επιφάνεια εργασίας (βλέπε εικόνες B1–B2)

- Στερεώστε το ηλεκτρικό εργαλείο με μια κατάλληλη κοχλιοσύνδεση επάνω στην επιφάνεια εργασίας. Σ' αυτό εξυπηρετούν οι τρύπες **16**.

ή

- στερεώστε το ηλεκτρικό εργαλείο επάνω στην επιφάνεια εργασίας σφίγγοντας τα πόδια του με νταβίδια από το κοινό εμπόριο.

Συναρμολόγηση σε τραπέζι εργασίας από την Bosch

Τα GTA τραπέζια εργασίας της Bosch προσφέρουν στο ηλεκτρικό εργαλείο γερό κράτημα επάνω σε οποιαδήποτε επιφάνεια χάρη στα ρυθμιζόμενα πόδια τους. Τα στηρίγματα των υπό κατεργασία τεμαχίων των τραπέζιων εργασίας συμβάλλουν στην υποστήριξη μακρών υπό κατεργασία τεμαχίων.

- ▶ **Διαβάστε όλες τις προειδοποιητικές υποδείξεις και οδηγίες που συνοδεύουν το τραπέζι εργασίας.** Αμέλειες κατά την τήρηση των προειδοποιητικών αποδείξεων και των οδηγιών μπορεί να έχουν σαν συνέπεια ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά ή/και σοβαρούς τραυματισμούς.
- ▶ **Στήστε τέλεια το τραπέζι πριν συναρμολογήσετε το ηλεκτρικό εργαλείο.** Το άψογο στήσιμο του τραπέζιού εξουδετερώνει τον κίνδυνο κατάρρευσης του τραπέζιού.
- Το ηλεκτρικό εργαλείο πρέπει να συναρμολογείται επάνω στο τραπέζι εργασίας όταν αυτό βρίσκεται στη θέση μεταφοράς.

Αναρρόφηση σκόνης/ροκανιδιών

Η σκόνη από ορισμένα υλικά, π.χ. από μολυβδούχες μογιές, από μερικά είδη ξύλου, από ορυκτά υλικά και από μέταλλα μπορεί να είναι ανθυγιεινή. Η επαφή με τη σκόνη ή/και η εισπνοή της μπορεί να προκαλέσει αλλεργικές αντιδράσεις ή/και ασθένειες των αναπνευστικών οδών του χρήστη ή τυχόν παρευρισκομένων ατόμων.

Ορισμένα είδη σκόνης, π.χ. σκόνη από ξύλο βελανιδιάς ή οξιάς θεωρούνται σαν καρκινογόνα, ιδιαίτερα σε συνδυασμό με διάφορα συμπληρωματικά υλικά που χρησιμοποιούνται στην κατεργασία ξύλων (ενώσεις χρωμίου, ξυλοπροστατευτικά μέσα). Η κατεργασία αμμαντούχων υλικών επιτρέπεται μόνο σε ειδικά εκπαιδευμένα άτομα.

- Να χρησιμοποιείτε πάντοτε μια αναρρόφηση σκόνης.
- Να φροντίζετε για τον καλό αερισμό του χώρου εργασίας.
- Σας συμβουλεύουμε να φοράτε μάσκες αναπνευστικής προστασίας με φίλτρο κατηγορίας P2.

Να τηρείτε τις διατάξεις που ισχύουν στη χώρα σας για τα διάφορα υπό κατεργασία υλικά.

Η αναρρόφηση σκόνης και πριονιδιών μπορεί να μπλοκαριστεί από τη σκόνη, τα πριονίδια ή από θραύσματα του υπό κατεργασία τεμαχίου.

- Θέστε το ηλεκτρικό εργαλείο εκτός λειτουργίας και βγάλτε το φιλτράκι από την πρίζα.
- Περιμένετε να σταματήσει εντελώς να κινείται ο πριονόδισκος.
- Εξακριβώστε και εξουδετερώστε την αιτία του μπλοκαρίσματος.

Εσωτερική αναρρόφηση σκόνης (βλέπε εικόνα C)

- Συμπιέστε το σφινκτήρα στο σάκο σκόνης **27** και περάστε το σάκο σκόνης επάνω στην έξοδο ροκανιδιών **33**. Ο σφινκτήρας πρέπει να ασφαλίσει στην αυλάκωση της εξόδου ροκανιδιών.
- Αφήστε το σφινκτήρα πάλι ελεύθερο.

Κατά τη διάρκεια του πριονίσματος ο σάκος σκόνης και το προσάρτημα αναρρόφησης δεν επιτρέπεται να έρθουν σε επαφή με τα κινητά εξαρτήματα του μηχανήματος.

Να αδειάζετε έγκαιρα το σάκο σκόνης.

Εξωτερική αναρρόφηση

Για την αναρρόφηση μπορείτε επίσης να συνδέσετε στην έξοδο ροκανιδιών το σωλήνα αναρρόφησης ενός απορροφητήρα σκόνης (Ø 36 mm).

Ο απορροφητήρας σκόνης πρέπει να είναι κατάλληλος για το εκάστοτε υπό καταργασία υλικό.

Για την αναρρόφηση ιδιαίτερα ανθυγιεινής, καρκινογόνου ή ξηρής σκόνης πρέπει να χρησιμοποιείτε ειδικούς απορροφητήρες σκόνης.

Αντικατάσταση εξαρτήματος (βλέπε εικόνες D1–D3)

- ▶ **Βγάζετε το φιν από την πρίζα πριν από οποιαδήποτε εργασία στο ηλεκτρικό εργαλείο.**
- ▶ **Να φοράτε προστατευτικά γάντια όταν συναρμολογείτε τον πριονόδισκο.** Κίνδυνος τραυματισμού σε περίπτωση επαφής με τον πριονόδισκο.

Να χρησιμοποιείτε μόνο πριονόδισκους των οποίων η μέγιστη εγκριμένη ταχύτητα είναι υψηλότερη από τον αριθμό στροφών χωρίς φορτίο του ηλεκτρικού σας εργαλείου.

Να χρησιμοποιείτε μόνο πριονόδισκους με τα τεχνικά χαρακτηριστικά που αναφέρονται σ' αυτές τις οδηγίες χειρισμού και οι οποίοι έχουν ελεγχθεί σύμφωνα με το πρότυπο EN 847-1 και φέρουν τα αντίστοιχα χαρακτηριστικά.

Να χρησιμοποιείτε μόνο πριονόδισκους που προτείνονται από τον κατασκευαστή αυτού του ηλεκτρικού εργαλείου και είναι κατάλληλοι για το υλικό που θέλετε να καταργαστείτε.

Αποσυναρμολόγηση του πριονόδισκου

- Θέστε το ηλεκτρικό εργαλείο στη θέση εργασίας.
- Πατήστε το μοχλό μανδάλωσης **3** και οδηγήστε τον παλινδρομικό προφυλακτήρα **4** τέρμα προς τα πίσω.

Συγκρατήστε τον παλινδρομικό προφυλακτήρα σ' αυτή τη θέση.

- Χαλαρώστε τη βίδα **37** με το σταυροκατσάβιδο **21** που περιέχεται στη συσκευασία (**προσοχή: Προένταση!**). Μην ξεβιδώσετε τη βίδα τελείως.
- Ωθείστε τον παλινδρομικό, προφυλακτήρα τέρμα πίσω μέχρι που να κρατηθεί από τον πύρο του μοχλού **3**.
- Γυρίστε τη βίδα με εξαγωγή κεφαλή **39** με το πολυγωνικό κλειδί **36** που περιέχεται στη συσκευασία, πατώντας ταυτόχρονα τη μανδάλωση άξονα **38** μέχρι αυτή να ασφαλίσει.
- Κρατήστε πατημένη τη μανδάλωση άξονα **38** και ξεβιδώστε τελείως τη βίδα **39** γυρίζοντάς την με ωρολογιακή φορά (**αριστερόστροφο σπείρωμα!**).
- Αφαιρέστε τη φλάντζα σύσφιξης **40**.
- Αφαιρέστε τον πριονόδισκο **5**.

Συναρμολόγηση του πριονόδισκου

Αν χρειαστεί, καθαρίστε πριν τη συναρμολόγηση όλα τα υπό συναρμολόγηση εξαρτήματα.

- Περάστε τον πριονόδισκο επάνω στην εσωτερική φλάντζα σύσφιξης **41**.
- ▶ **Κατά τη συναρμολόγηση πρέπει να φροντίσετε, η διεύθυνση κοπής των δοντιών (διεύθυνση του βέλους επάνω στον πριονόδισκο) να ταυτιστεί με τη διεύθυνση του βέλους επάνω στον παλινδρομικό προφυλακτήρα!**
- Τοποθετήστε τώρα τη φλάντζα σύσφιξης **40** και τη βίδα με εξαγωγή κεφαλή **39**. Πατήστε τη μανδάλωση άξονα **38** μέχρι να ασφαλίσει και σφίξτε τη βίδα με εξαγωγή κεφαλή γυρίζοντάς την με φορά αντίθετη της ωρολογιακής και ροπή στρέψης 15–23 Nm περίπου.
- Ωθείστε τον παλινδρομικό προφυλακτήρα **4** κάτω, προς τα εμπρός μέχρι η βίδα **37** να πιάσει στο αντίστοιχο άνοιγμα. Για να το επιτύχετε αυτό ίσως χρειαστεί να κρατήσετε κόντρα στο βραχίονα του εργαλείου, για να επιτύχετε την απαιτούμενη προένταση του παλινδρομικού προφυλακτήρα.

208 | Ελληνικά

- Στερεώστε πάλι τον παλινδρομικό προφυλακτήρα **4** (σφίξτε τη βίδα **37**).
- Οδηγήστε τον παλινδρομικό προφυλακτήρα σιγά-σιγά προς τα κάτω μέχρι να ακούσετε ότι ο πύρος του μοχλού **3** ασφάλισε πίσω από τον παλινδρομικό προφυλακτήρα.

Λειτουργία

- ▶ **Βγάξτε το φιν από την πρίζα πριν από οποιαδήποτε εργασία στο ηλεκτρικό εργαλείο.**

Ασφάλεια μεταφοράς (βλέπε εικόνα E)

Η ασφάλεια μεταφοράς **26** σας επιτρέπει την άνετη μεταφορά του ηλεκτρικού εργαλείου στους διάφορους χώρους που το χρησιμοποιείτε.

Απασφάλιση του ηλεκτρικού εργαλείου (θέση εργασίας)

- Πατήστε το βραχίονα του εργαλείου λίγο προς τα κάτω, πιάνοντάς τον από τη λαβή **1**, για να χαλαρώσετε την ασφάλεια μεταφοράς **26**.
- Τραβήξτε τέρμα έξω την ασφάλεια μεταφοράς **26**.
- Οδηγήστε το βραχίονα εργαλείου σιγά-σιγά προς τα επάνω.

Εξασφάλιση του ηλεκτρικού εργαλείου (θέση μεταφοράς)

- Πατήστε το μοχλό μανδάλωσης **3** οδηγώντας ταυτόχρονα το βραχίονα εργαλείου πιάνοντάς τον από τη λαβή **1** προς τα κάτω.
- Οδηγήστε το βραχίονα εργαλείου προς τα κάτω μέχρι να μπορείτε να πατήσετε τέρμα κάτω την ασφάλεια μεταφοράς **26**.

Προετοιμασία της εργασίας

Επιμήκυνση του τραπέζιου πριονίσματος (βλέπε εικόνα F)

Το ελεύθερο άκρο μακρών υπό κατεργασία τεμαχίων πρέπει να ακουμπάει κάπου ή να υποστηρίζεται κατάλληλα.

- Λύστε τις δυο βίδες εσωτερικού εξαγώνου **18** με το κλειδί τύπου Άλεν **21** που περιέχεται στη συσκευασία.

- Τραβήξτε τέρμα έξω την επιμήκυνση **20** του τραπέζιου πριονίσματος και σφίξτε πάλι καλά τις βίδες εσωτερικού εξαγώνου.

Συναρμολόγηση του ελάσματος επιμήκυνσης (βλέπε εικόνα G)

Συμπληρωματικά μπορείτε επίσης να διαπлатύνετε το τραπέζι πριονίσματος συναρμολογώντας ελάσματα επιμήκυνσης και στα αριστερά και στα δεξιά του ηλεκτρικού εργαλείου.

- Τοποθετήστε από έναν οδηγό μήκους **47** επάνω σε ένα εξάρτημα επιμήκυνσης **42**.
- Ωθήστε τα ελάσματα επιμήκυνσης **42** στις δυο πλευρές του ηλεκτρικού εργαλείου τέρμα στις τρύπες **19** που προβλέπονται γι' αυτό.
- Σφίξτε τώρα τις βίδες για να ασφαλίσετε.

Επιμήκυνση της ράγας οδήγησης (βλέπε εικόνα H)

Για τη διεξαγωγή κάθετων φαλτσοτομών πρέπει να μεταποπίσετε την επιμήκυνση της ράγας οδήγησης **22**.

- Ανοίξτε το μοχλό σύσφιξης **30** και αφαιρέστε την επιμήκυνση ράγας **22**.
- Κλείστε πάλι το μοχλό σύσφιξης.

Στερέωση του υπό κατεργασία τεμαχίου (βλέπε εικόνα I)

Για να εξασφαλίσετε την καλύτερη δυνατή ασφάλεια εργασίας πρέπει να σφίγγετε πάντοτε το υπό κατεργασία τεμάχιο. Μην κατεργάζεστε τεμάχια που είναι πολύ μικρά και δεν μπορούν να σφιχτούν.

- ▶ **Όταν στερεώνετε το υπό κατεργασία τεμάχιο να μη βάζετε τα δάχτυλά σας κάτω από το μοχλό σύσφιξης του νταβιδιού ταχείας σύσφιξης.**

- Πιέστε το υπό κατεργασία τεμάχιο γερά επάνω στη ράγα οδήγησης **6**.
- Τοποθετήστε το σφιγκτήρα **7** σε μια από τις τρύπες **17** που προβλέπονται γι' αυτό.
- Προσαρμόστε το νταβίδι ταχείας σύσφιξης στο υπό κατεργασία τεμάχιο γυρίζοντας ανάλογα τη ράβδο με σπείρωμα **44**.
- Πατήστε το μοχλό σύσφιξης **43** και στερεώστε έτσι το υπό κατεργασία τεμάχιο.

Ρύθμιση της γωνίας φαλτσοτομής

Για να διατηρήσετε την ακρίβεια κοπής πρέπει, μετά από εντατική χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου, να ελέγχετε τις βασικές ρυθμίσεις του και, αν χρειαστεί, να τις επαναρυθμίζετε (βλέπε «Έλεγχος και ρύθμιση των βασικών ρυθμίσεων», σελίδα 214).

- **Να σφίγγετε καλά τη λαβή σύσφιξης 12 πριν αρχίσετε το πριόνισμα.** Διαφορετικά ο πριονόδισκος μπορεί να λοξεύσει μέσα στο υπό καταργασία τεμάχιο.

Ρύθμιση των οριζόντιων στάνταρ γωνιών φαλτσοτομής (βλέπε εικόνα J)

Για τη γρήγορη και ακριβή ρύθμιση πολύχρηστων γωνιών φαλτσοτομής το τραπέζι πριονίσματος διαθέτει τις εγκοπές **14**:

αριστερά	δεξιά
0°	
15°; 22,5°; 31,6°; 45°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°

- Λύστε τη λαβή σύσφιξης **12** σε περίπτωση που είναι σφιγμένη.
- Σφίξτε το μοχλό **13** και γυρίστε το τραπέζι πριονίσματος **15** μέχρι την επιθυμητή δεξιά ή αριστερή εγκοπή.
- Αφήστε το μοχλό πάλι ελεύθερο. Ο μοχλός πρέπει να μανδαλώσει αισθητά στην εγκοπή.

Ρύθμιση οποιασδήποτε οριζόντιας γωνίας φαλτσοτομής (βλέπε εικόνα K)

Η οριζόντια γωνία φαλτσοτομής μπορεί να ρυθμιστεί εντός μιας περιοχής από 48° (στην αριστερή πλευρά) έως 48° (στη δεξιά πλευρά).

- Λύστε τη λαβή σύσφιξης **12** σε περίπτωση που είναι σφιγμένη.
- Σφίξτε το μοχλό **13** και πατήστε ταυτόχρονα το σφινγκήρα μανδάλωσης **11** μέχρι αυτός να μανδαλώσει στην αντίστοιχη αυλάκωση. Τώρα μπορείτε να μετακινήσετε ελεύθερα το τραπέζι πριονίσματος.
- Γυρίστε το τραπέζι πριονίσματος **15** προς τα αριστερά ή τα δεξιά, πιάνοντάς το από τη λαβή στερέωσης, και ρυθμίστε την επιθυμητή γωνία φαλτσοτομής με τη βοήθεια της κλίμακας λεπτορύθμισης **10**. Βλέπε επίσης «Ρύθμιση με τη βοήθεια της κλίμακας λεπτορύθμισης», σελίδα 209)
- Σφίξτε πάλι τη λαβή σύσφιξης **12**.

Ρύθμιση με τη βοήθεια της κλίμακας λεπτορύθμισης

Με την κλίμακα λεπτορύθμισης **10** μπορείτε να ρυθμίσετε την οριζόντια γωνία φαλτσοτομής με μια ακρίβεια έως ¼°.

επιθυμητή ρύθμιση της αρχικής γωνίας X	Ταύτιση του σημαδιού της κλίμακας λεπτορύθμισης (κλίμακα 10)	... με το σημάδι (κλίμακα 9)
X,25°	¼°	X + 1°
X,5°	½°	X + 2°
X,75°	¾°	X + 3°

Παράδειγμα: Για να ρυθμίσετε μια γωνία φαλτσοτομής 40,5° πρέπει να ταυτίσετε το σημάδι ½° της κλίμακας λεπτορύθμισης **10** με το σημάδι 42° της κλίμακας **9**.

210 | Ελληνικά

Ρύθμιση στάνταρ κάθετων γωνιών φαλτσοτομής (βλέπε εικόνα L)

Για τη γρήγορη και ακριβή ρύθμιση πολύχρηστων γωνιών φαλτσοτομής προβλέπονται οδηγοί για τις γωνίες 0°, 45° και 33,9°.

- Λύστε τη λαβή σύσφιξης **32**.
- **Στάνταρ γωνίες 0° και 45°:**
Οδηγήστε το βραχίονα του εργαλείου, πιάνοντάς τον από τη λαβή **1**, τέρμα δεξιά (0°) ή τέρμα αριστερά (45°).
- Σφίξτε πάλι τη λαβή στερέωσης **32**.
- **Στάνταρ γωνία 33,9°:**
Πατήστε τον πύρο αναστολής **24** τέρμα προς τα μέσα. Ακολουθώντας οδηγήστε το βραχίονα του εργαλείου, πιάνοντάς τον από τη λαβή **1**, μέχρι ο πύρος να ακουμπήσει στη βίδα αναστολής **23**.

Ρύθμιση οποιασδήποτε κάθετης γωνίας φαλτσοτομής (βλέπε εικόνα M)

Η κάθετη γωνία φαλτσοτομής μπορεί να ρυθμιστεί εντός μιας περιοχής από 0° έως 45°.

- Λύστε τη λαβή σύσφιξης **32**.
- Μετακινήστε το βραχίονα εργαλείου πιάνοντάς τον από τη λαβή **1** μέχρι ο δείκτης γωνίας **45** να δείξει την επιθυμητή γωνία φαλτσοτομής.
- Συγκρατήστε το βραχίονα εργαλείου σ' αυτήν τη θέση και τραβήξτε τη λαβή **32** για να σφίξει.

Εκκίνηση**Θέση σε λειτουργία (βλέπε εικόνα N)**

- Για να **θέσετε σε λειτουργία** το ηλεκτρικό εργαλείο πατήστε το διακόπτη ON/OFF **2** και κρατήστε τον πατημένο.

Υπόδειξη: Κατά τη διάρκεια της λειτουργίας ο διακόπτης ON/OFF **2** πρέπει, για λόγους ασφαλείας, να μη μανδαλώνεται, αλλά να κρατιέται συνεχώς πατημένος.

Ο βραχίονας εργαλείου μπορεί να οδηγηθεί προς τα κάτω μόνο μετά από πάτημα του μοχλού μανδάλωσης **3**.

- Γι' αυτό, για να **πριονίσετε** πρέπει, εκτός από το διακόπτη ON/OFF, να πατήσετε επίσης και το μοχλό **3**.

Θέση εκτός λειτουργίας

- Για να **θέσετε εκτός λειτουργίας** το ηλεκτρικό εργαλείο αφήστε ελεύθερο το διακόπτη ON/OFF **2**.

Υποδείξεις εργασίας**Γενικές οδηγίες πριονίσματος**

- ▶ **Πριν από κάθε κοπή πρέπει να βεβαιώνεστε, ότι ο πριονόδισκος δεν πρόκειται να έρθει ποτέ σε επαφή με τη ράγα οδήγησης, τα νταβίδια και γενικά με κάποιο άλλο εξάρτημα του μηχανήματος. Γι' αυτό να αφαιρείτε, ή να ταιριάζετε κατάλληλα, τυχόν βοηθητικούς οδηγούς.**

Να προστατεύετε τον πριονόδισκο από χτυπήματα, (προσ)κρούσεις. Να μην εκθέτετε τον πριονόδισκο σε πίεση από τα πλάγια.

Να μην κατεργάζεστε τυχόν στρεβλωμένα τεμάχια. Το υπό κατεργασία τεμάχιο πρέπει να διαθέτει πάντοτε μια ίσια ακμή για να στηριχθεί η ράγα οδήγησης.

Το ελεύθερο άκρο μακρών υπό κατεργασία τεμαχίων πρέπει να ακουμπάει κάπου ή να υποστηρίζεται κατάλληλα.

Θέση του χειριστή/της χειρίστριας (βλέπε εικόνα O)

- ▶ **Να μην στέκεστε μπροστά στο ηλεκτρικό εργαλείο, σε μια γραμμή με τον πριονόδισκο, αλλά πάντα δίπλα απ' αυτό.** Έτσι προστατεύετε το σώμα σας από ένα ενδεχόμενο κλότσημα.
- Κρατάτε τα χέρια σας, τα δάκτυλά σας και τα μπράτσα σας μακριά από τον περιστρεφόμενο πριονόδισκο.
- Μη σταυρώνετε τα μπράτσα σας μπροστά στο βραχίονα εργαλείου.

Επιτρεπτές διαστάσεις του υπό κατεργασία τεμαχίου

Μέγιστα υπό κατεργασία τεμάχια:

Γωνία φαλτσοτομής		Ύψος x Πλάτος [mm]	
οριζόντια	κάθετα	σε μέγιστο ύψος	σε μέγιστο πλάτος
0°	0°	89 x 95	61 x 144
45°	0°	89 x 67	61 x 101
0°	45°	46 x 105	35 x 144
45°	45°	42 x 95	30 x 99

Ελάχιστα υπό κατεργασία τεμάχια (= όλα τα υπό κατεργασία τεμάχια που μπορούν να στερεωθούν με το σφιγκτήρα **7** που περιέχεται στη συσκευασία αριστερά ή δεξιά από την πριονόλαμα):

125 x 40 mm (μήκος x πλάτος)

μέγ. βάθος κοπής (0°/0°): 89 mm

Αντικατάσταση της πλάκας στήριξης (βλέπε εικόνα P)

Η κόκκινη πλάκα στήριξης **8** μπορεί να φθαρεί μετά από μακρόχρονη χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου.

Αντικαταστήστε τυχόν χαλασμένες πλάκες στήριξης.

- Θέστε το ηλεκτρικό εργαλείο στη θέση εργασίας.
- Ξεβιδώστε τελείως τις βίδες **46** με το σταυροκατάβιδο **21** που περιέχεται στη συσκευασία και αφαιρέστε την παλιά πλάκα στήριξης.
- Τοποθετήστε τη νέα πλάκα στήριξης και βιδώστε πάλι όλες τις βίδες **46**.
- Ρυθμίστε την κάθετη γωνιά φαλτσοτομής σε 0° και πριονίστε μια σχισμή στην πλάκα στήριξης.
- Ακολουθώντας ρυθμίστε την κάθετη γωνία φαλτσοτομής σε 45° και πριονίστε ακόμη μια σχισμή.

Μ' αυτόν τον τρόπο η πλάκα στήριξης πλησιάζει όσο το δυνατόν πιο πολύ τα δόντια του πριονόδισκου, χωρίς όμως να τον αγγίζει.

Πριόνισμα

Κοπή

- Σφίξτε το υπό κατεργασία τεμάχιο ανάλογα με τις διαστάσεις του.
- Ρυθμίστε την επιθυμητή κάθετη ή οριζόντια γωνία φαλτσοτομής.
- Θέστε σε λειτουργία το ηλεκτρικό εργαλείο.
- Πατήστε το μοχλό **3** και οδηγήστε το βραχίονα εργαλείου σιγά-σιγά προς τα κάτω, πιάνοντάς τον από τη λαβή **1**.
- Κόψτε το υπό κατεργασία τεμάχιο ασκώντας ομοιόμορφη πίεση.
- Θέστε το ηλεκτρικό εργαλείο εκτός λειτουργίας και περιμένετε να ακινητοποιηθεί εντελώς ο πριονόδισκος.
- Οδηγήστε το βραχίονα εργαλείου σιγά-σιγά προς τα επάνω.

Κοπή ισομηκών υπό κατεργασία τεμαχίων (βλέπε εικόνα Q)

Για την άνετη κοπή ισομηκών υπό κατεργασία τεμαχίων μπορείτε να χρησιμοποιήσετε τον οδηγό μήκους **47**.

- Μετατοπίστε τον οδηγό μήκους **47** επάνω στο έλασμα επιμήκυνσης **42** μέχρι να επιτύχετε την επιθυμητή απόσταση από την πριονόλαμα.

Ειδικά υπό κατεργασία τεμάχια

Όταν πριονίζετε κυρτά ή στρογγυλά υπό κατεργασία τεμάχια πρέπει να τα εξασφαλίσετε ιδιαίτερα από ένα ενδεχόμενο γλίστρημα. Στη γραμμή κοπής δεν επιτρέπεται να δημιουργηθεί σχισμή ανάμεσα στο υπό κατεργασία τεμάχιο, τη ράγα οδήγησης και το τραπέζι σέγας.

Αν χρειαστεί, πρέπει να κατασκευάσετε ειδικούς συγκρατήρες.

Κατεργασία πηχών προφίλ [διατομής] (προφίλ δαπέδου ή οροφών)

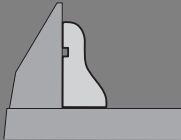
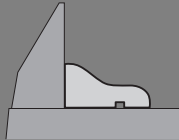
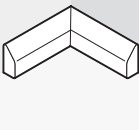
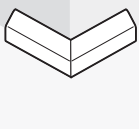
Μπορείτε να κατεργασείτε τους πήχεις διατομής κατά δυο τρόπους:

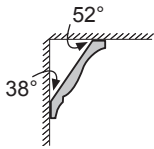
Να ελέγχετε πρώτα τη ρυθμισμένη γωνία φαλτσοτομής κόβοντας ένα άχρηστο ξύλο.

- ακουμπισμένους στη ράγα οδήγησης,
- επίπεδα τοποθετημένους επάνω στο τραπέζι σέγας.


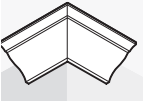
Πήχεις δαπέδου

Ο πίνακας που ακολουθεί περιέχει υποδείξεις για την κατεργασία πηχών δαπέδου.

Ρυθμίσεις		ακούμπι- μα στη ράγα οδήγησης		επίπεδη τοποθ. στο τραπέζι σέγας	
Κάθετη γωνία φαλτσοτομής			0°		45°
Πήχης δαπέδου		αριστερή πλευρά	δεξιά πλευρά	αριστερή πλευρά	δεξιά πλευρά
Εσωτερική ακμή	οριζόντια γωνία φαλτσοτομής	45° αριστερά	45° δεξιά	0°	0°
	Θέση του υπό κατεργασία τεμαχίου	κάτω ακμή επάνω στο τραπέζι σέγας	κάτω ακμή επάνω στο τραπέζι σέγας	επάνω ακμή στη ράγα οδήγησης	κάτω ακμή στη ράγα οδήγησης
	Το έτοιμο υπό κατεργασία τεμάχιο βρίσκεται ...	... αριστερά από την τομή	... δεξιά από την τομή	... αριστερά από την τομή	... αριστερά από την τομή
Εξωτερική ακμή	οριζόντια γωνία φαλτσοτομής	45° δεξιά	45° αριστερά	0°	0°
	Θέση του υπό κατεργασία τεμαχίου	κάτω ακμή επάνω στο τραπέζι σέγας	κάτω ακμή επάνω στο τραπέζι σέγας	κάτω ακμή στη ράγα οδήγησης	επάνω ακμή στη ράγα οδήγησης
	Το έτοιμο υπό κατεργασία τεμάχιο βρίσκεται ...	... δεξιά από την τομή	... αριστερά από την τομή	... δεξιά από την τομή	... δεξιά από την τομή

Πήχεις οροφών (σύμφωνα με τα στάνταρ των ΗΠΑ)

Όταν θέλετε να κατεργαστείτε πήχεις οροφών επάνω στο τραπέζι σέγας, πρέπει να ρυθμίσετε τις στάνταρ γωνίες φαλτσοτομής 31,6° (οριζόντια) και 33,9° (κάθετα). Ο πίνακας που ακολουθεί περιέχει υποδείξεις για την κατεργασία πηχών οροφής.

Ρυθμίσεις		ακούμπι- μα στη ράγα οδήγησης		επίπεδη τοποθ. στο τραπέζι σέγας	
Κάθετη γωνία φαλτσοτομής		0°		33,9°	
Πήχης οροφής		αριστερή πλευρά	δεξιά πλευρά	αριστερή πλευρά	δεξιά πλευρά
Εσωτερική ακμή	οριζόντια γωνία φαλτσοτομής	45° δεξιά	45° αριστερά	31,6° δεξιά	31,6° αριστερά
	Θέση του υπό κατεργασία τεμαχίου	κάτω ακμή στη ράγα οδήγησης	κάτω ακμή στη ράγα οδήγησης	επάνω ακμή στη ράγα οδήγησης	κάτω ακμή στη ράγα οδήγησης
	Το έτοιμο υπό κατεργασία τεμάχιο βρίσκεται ...	... δεξιά από την τομή	... αριστερά από την τομή	... αριστερά από την τομή	... αριστερά από την τομή
Εξωτερική ακμή	οριζόντια γωνία φαλτσοτομής	45° αριστερά	45° δεξιά	31,6° αριστερά	31,6° δεξιά
	Θέση του υπό κατεργασία τεμαχίου	κάτω ακμή στη ράγα οδήγησης	κάτω ακμή στη ράγα οδήγησης	κάτω ακμή στη ράγα οδήγησης	επάνω ακμή στη ράγα οδήγησης
	Το έτοιμο υπό κατεργασία τεμάχιο βρίσκεται ...	... δεξιά από την τομή	... αριστερά από την τομή	... δεξιά από την τομή	... δεξιά από την τομή

Έλεγχος και ρύθμιση των βασικών ρυθμίσεων

► Βγάξτε το φιν από την πρίζα πριν από οποιαδήποτε εργασία στο ηλεκτρικό εργαλείο.

Για την εξασφάλιση κοπών ακριβείας μετά από εντατική χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου, πρέπει να ελεγχθούν οι βασικές ρυθμίσεις του και, αν χρειαστεί, να επαναρυθμιστούν. Γι' αυτό χρειάζεσθε πείρα και ειδικά εργαλεία.

Ένα εξουσιοδοτημένο κατάστημα Service της Bosch διεξάγει αυτήν την εργασία γρήγορα και αξιόπιστα.

Ρύθμιση της στάνταρ γωνίας φαλτσοτομής 33,9° (κάθετα)

- Θέστε το ηλεκτρικό εργαλείο στη θέση εργασίας.
- Γυρίστε το τραπέζι πριονίσματος **15** μέχρι την εγκοπή **14** για 0°. Ο μοχλός **13** πρέπει να μανδαλώσει αισθητά στην εγκοπή.
- Ανοίξτε το μοχλό σύσφιξης **30** και αφαιρέστε την επιμήκυνση ράγας **22**.
- Λύστε τη λαβή σύσφιξης **32**.
- Πατήστε τον πύρο αναστολής **24** τέρμα μέσα και μετακινήστε το βραχίονα του εργαλείου μέχρι ο πύρος να ακουμπήσει επάνω στη βίδα αναστολής **23**.

Έλεγχος: (βλέπε εικόνα R1)

- Ρυθμίστε ένα μοιρογνωμόνιο σε 33,9° και τοποθετήστε το επάνω στο τραπέζι πριονίσματος **15**.

Το σκέλος του μοιρογνωμονίου πρέπει να είναι σε όλο του το μήκος πρόσωπο με τον πριονόδισκο **5**.

Ρύθμιση: (βλέπε εικόνα R2)

- Λύστε το κόντρα παξιμάδι της βίδας αναστολής **23** με το γερμανικό κλειδί **35** (12 mm) που περιέχεται στη συσκευασία.
- Βιδώστε ή, ανάλογα, ξεβιδώστε τη βίδα αναστολής μέχρι το σκέλος του μοιρογνωμονίου να έρθει «πρόσωπο» σε όλο του το μήκος με τον πριονόδισκο.
- Σφίξτε πάλι τη λαβή στερέωσης **32**.
- Ακολουθώς σφίξτε πάλι το κόντρα παξιμάδι της βίδας αναστολής **23**.

Ευθυγράμμιση της ράγας οδήγησης

- Οδηγήστε το ηλεκτρικό εργαλείο στη θέση εργασίας.
- Γυρίστε το τραπέζι πριονίσματος **15** μέχρι την εγκοπή **14** για 0°. Ο μοχλός **13** πρέπει να μανδαλώσει αισθητά στην εγκοπή.

Έλεγχος: (βλέπε εικόνα S1)

- Ρυθμίστε ένα μοιρογνωμόνιο σε 90° και τοποθετήστε το μεταξύ ράγας οδήγησης **6** και πριονόδισκου **5** επάνω στο τραπέζι πριονίσματος **15**.

Το σκέλος του μοιρογνωμονίου πρέπει να είναι σε όλο του το μήκος πρόσωπο με τη ράγα οδήγησης.

Ρύθμιση: (βλέπε εικόνα S2)

- Λύστε όλες τις βίδες εσωτερικού εξαγώνου **34** με το κλειδί τύπου Άλεν που περιέχεται στη συσκευασία.
- Γυρίστε τη ράγα οδήγησης **6** μέχρι το μοιρογνωμόνιο να έρθει πρόσωπο σε όλο του το μήκος.
- Σφίξτε τις βίδες πάλι καλά.

Μεταφορά

Πριν να μεταφέρετε το ηλεκτρικό εργαλείο πρέπει να εκτελέσετε τα εξής βήματα:

- Οδηγήστε το ηλεκτρικό εργαλείο στη θέση εργασίας.
- Αφαιρέστε όλα τα εξαρτήματα που δεν μπορούν να συναρμολογηθούν σταθερά στο ηλεκτρικό εργαλείο.

Για να μεταφέρετε τους πριονόδισκους που δεν χρησιμοποιείτε να τους τοποθετήτε, κατά το δυνατό, μέσα σε ένα κλειστό δοχείο.

- Να μεταφέρετε το ηλεκτρικό εργαλείο κρατώντας το από τη λαβή μεταφοράς **29** ή πιάνοντάς από τις αυλακώσεις συγκράτησης **36** στην πλευρά του τραπέζιου σέγας.

► Να μεταφέρετε το ηλεκτρικό εργαλείο πάντοτε ανά δυο για να αποφύγετε τον τραυματισμό της πλάτης σας.

- Για τη μεταφορά του ηλεκτρικού εργαλείου να χρησιμοποιείτε μόνο τις διατάξεις μεταφοράς και όχι τις προστατευτικές διατάξεις.

Συντήρηση και Service

Συντήρηση και καθαρισμός

- **Βγάξτε το φις από την πρίζα πριν από οποιαδήποτε εργασία στο ηλεκτρικό εργαλείο.**

Αν παρ' όλες τις επιμελημένες μεθόδους κατασκευής κι ελέγχου το ηλεκτρικό εργαλείο σταματήσει κάποτε να λειτουργεί, τότε η επισκευή του πρέπει να ανατεθεί σ' ένα εξουσιοδοτημένο συνεργείο για ηλεκτρικά εργαλεία της Bosch.

Όταν ζητάτε διασαφητικές πληροφορίες καθώς και όταν παραγγέλλετε ανταλλακτικά πρέπει να αναφέρετε οπωσδήποτε το 10ψήφιο αριθμό ευρετηρίου που αναγράφεται στην πινακίδα κατασκευαστή.

Καθαρισμός

Να διατηρείτε το ηλεκτρικό εργαλείο και τις σχισμές αερισμού πάντοτε σε καθαρή κατάσταση για να μπορείτε να εργάζεσθε καλά και ασφαλώς.

Ο παλινδρομικός προφυλακτήρας πρέπει να μπορεί να κινείται ελεύθερα και να κλείνει από μόνος του. Γι' αυτό να διατηρείτε πάντοτε καθαρό το χώρο γύρω από τον παλινδρομικό προφυλακτήρα.

Να αφαιρείτε μετά από κάθε εργασία τη σκόνη και τα πριονίδια με πεπιεσμένο αέρα ή με ένα μαλακό πινέλο.

Να καθαρίζετε τακτικά το ράουλο ολίσθησης **25**.

Service και σύμβουλος πελατών

Το Service απαντά στις ερωτήσεις σας σχετικά με την επισκευή και τη συντήρηση του προϊόντος σας καθώς και για τα αντίστοιχα ανταλλακτικά. Λεπτομερή σχέδια και πληροφορίες για τα ανταλλακτικά θα βρείτε στην ηλεκτρονική διεύθυνση:

www.bosch-pt.com

Η ομάδα συμβούλων της Bosch σας υποστηρίζει ευχαρίστως όταν έχετε ερωτήσεις σχετικές με την αγορά, τη χρήση και τη ρύθμιση των προϊόντων και ανταλλακτικών.

Ελλάδα

Robert Bosch A.E.
Ερχείας 37
19400 Κορωπί – Αθήνα
Tel.: +30 (0210) 57 01 270
Fax: +30 (0210) 57 01 283
www.bosch.com

ABZ Service A.E.
Tel.: +30 (0210) 57 01 380
Fax: +30 (0210) 57 01 607

Εξαρτήματα

Νταβίδι ταχείας σύσφιξης 2 608 040 205
Πλάκα στήριξης 2 607 960 014
Σάκος σκόνης 2 605 411 187
Προσαρμοστικό γωνίας
για σάκο σκόνης 2 608 601 171
Εξάρτημα επιμήκυνσης 2 607 001 911
Τσάντα μεταφοράς 2 605 435 019

Πριονόδισκοι για ξύλο και υλικά πλακών, σανιδώματα και πήχεις

Πριονόδισκος 254 x 30 mm,
40 δόντια 2 608 640 438

Απόσυρση

Τα ηλεκτρικά εργαλεία, τα εξαρτήματα και οι συσκευασίες πρέπει να ανακυκλώνονται με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

Για την ανακύκλωση κατά είδος τα πλαστικά τμήματα φέρουν ένα σχετικό χαρακτηρισμό.

Μόνο για χώρες της ΕΕ:



Μην ρίχνετε τα ηλεκτρικά εργαλεία στα απορρίμματα του σπιτιού σας! Σύμφωνα με την Κοινοτική Οδηγία 2002/96/ΕΚ σχετικά με τις παλαιές ηλεκτρικές και ηλεκτρονικές συσκευές και τη μεταφορά της οδηγίας αυτής σε εθνικό δίκαιο δεν είναι πλέον υποχρεωτικό τα άχρηστα ηλεκτρικά εργαλεία να συλλέγονται ξεχωριστά για να ανακυκλωθούν με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

Τηρούμε το δικαίωμα αλλαγών.

Güvenlik Talimatı

Elektrikli El Aletleri İçin Genel Uyarı Talimatı

⚠ UYARI Bütün uyarıları ve talimat hükümlerini okuyun. Açıklanan uyarılara ve talimat hükümlerine uyulmadığı takdirde elektrik çarpmalarına, yangınlara ve/veya ağır yaralanmalara neden olunabilir.

Bütün uyarıları ve talimat hükümlerini ileride kullanmak üzere saklayın.

Uyarı ve talimat hükümlerinde kullanılan “Elektrikli El Aleti” kavramı, akım şebekesine bağlı (şebeke bağlantı kablosu ile) aletlerle akü ile çalışan aletleri (akım şebekesine bağlantısı olmayan aletler) kapsamaktadır.

1) Çalışma yeri güvenliği

a) Çalıştığınız yeri temiz tutun ve iyi aydınlatın. Çalıştığınız yer düzensiz ise ve iyi aydınlatılmamışsa kazalar ortaya çıkabilir.

b) Yakınında patlayıcı maddeler, yanıcı sıvı, gaz veya tozların bulunduğu yerlerde elektrikli el aleti ile çalışmayın. Elektrikli el aletleri, toz veya buharların tutuşmasına neden olabilecek kıvılcıklar çıkarırlar.

c) Elektrikli el aleti ile çalışırken çocukları ve başkalarını uzakta tutun. Dikkatiniz dağılacak olursa aletin kontrolünü kaybedebilirsiniz.

2) Elektrik Güvenliği

a) Elektrikli el aletinin bağlantı fişi prize uygundur. Fişi hiçbir zaman değiştirmeyin. Koruyucu topraklanmış elektrikli el aletleri ile birlikte adaptör fiş kullanmayın. Değiştirilmemiş fiş ve uygun priz elektrik çarpması tehlikesini azaltır.

b) Borular, kalorifer petekleri, ısıtıcılar ve buzdolapları gibi topraklanmış yüzeylerle bedensel temasa gelmekten kaçının. Bedeniniz topraklandığı anda büyük bir elektrik çarpması tehlikesi ortaya çıkar.

c) Aleti yağmur altında veya nemli ortamlarda bırakmayın. Suyun elektrikli el aleti içine sızması elektrik çarpması tehlikesini artırır.

d) Elektrikli el aletini kablosundan tutarak taşımayın, kabloyu kullanarak asmayın veya kablodan çekerek fişi çıkarmayın. Kabloyu ısıdan, yağdan, keskin kenarlı cisimlerden veya aletin hareketli parçalarından uzak tutun. Hasarlı veya dolaşmış kablo elektrik çarpması tehlikesini artırır.

e) Bir elektrikli el aleti ile açık havada çalışırken, mutlaka açık havada kullanılmaya uygun uzatma kablosunun kullanılması elektrik çarpması tehlikesini azaltır.

f) Elektrikli el aletinin nemli ortamlarda çalıştırılması şartsa, mutlaka arıza akımı koruma şalteri kullanın. Arıza akımı koruma şalterinin kullanımı elektrik çarpması tehlikesini azaltır.

3) Kişilerin Güvenliği

a) Dikkatli olun, ne yaptığınıza dikkat edin, elektrikli el aleti ile işinizi makul bir tempo ve yöntemle yürütün. Yorgunsanız, aldığınız hapların, ilaçların veya alkolün etkisinde iseniz elektrikli el aletini kullanmayın. Aleti kullanırken bir anki dikkatsizlik önemli yaralanmalara neden olabilir.

b) Daima kişisel koruyucu donanım ve bir koruyucu gözlük kullanın. Elektrikli el aletinin türü ve kullanımına uygun olarak; toz maskesi, kaymayan iş ayakkabıları, koruyucu kask veya koruyucu kulaklık gibi koruyucu donanım kullanımı yaralanma tehlikesini azaltır.

c) Aleti yanlışlıkla çalıştırmaktan kaçının. Akım ikmal şebekesine ve/veya aküye bağlamadan, elinize alıp taşımadan önce elektrikli el aletinin kapalı olduğundan emin olun. Elektrikli el aletini parmağınız şalter üzerinde dururken taşırsanız ve alet açıkken fişi prize sokarsanız kazalara neden olabilirsiniz.

- d) Elektrikli el aletini çalıştırmadan önce ayar aletlerini veya anahtarları aletten çıkarın.** Aletin dönen parçaları içinde bulunabilecek bir yardımcı alet yaralanmalara neden olabilir.
- e) Çalışırken bedeniniz anormal durumda olmasın. Çalışırken duruşunuz güvenli olsun ve dengenizi her zaman koruyun.** Bu sayede aleti beklenmedik durumlarda daha iyi kontrol edebilirsiniz.
- f) Uygun iş elbiseleri giyin. Geniş giysiler giymeyin ve takı takmayın. Saçlarınızı, giysileriniz ve eldivenlerinizi aletin hareketli parçalarından uzak tutun.** Bol giysiler, uzun saçlar veya takılar aletin hareketli parçaları tarafından tutulabilir.
- g) Toz emme donanımı veya toz tutma tertibatı kullanırken, bunların bağlı olduğundan ve doğru kullanıldığından emin olun.** Toz emme donanımının kullanımı tozdan kaynalanabilecek tehlikeleri azaltır.
- 4) Elektrikli el aletlerinin özenle kullanımı ve bakımı**
- a) Aleti aşırı ölçüde zorlamayın. Yaptığınız işe uygun elektrikli el aletleri kullanın.** Uygun performanslı elektrikli el aleti ile, belirlenen çalışma alanında daha iyi ve güvenli çalışırsınız.
- b) Şalteri bozuk olan elektrikli el aletini kullanmayın.** Açılıp kapanamayan bir elektrikli el aleti tehlikelidir ve onarılmalıdır.
- c) Alette bir ayarlama işlemine başlamadan ve/veya aküyü çıkarmadan önce, herhangi bir aksesuarı değiştirirken veya aleti elinizden bırakırken fişi prizden çekin.** Bu önlem, elektrikli el aletinin yanlışlıkla çalışmasını önler.
- d) Kullanım dışı duran elektrikli el aletlerini çocukların ulaşamayacağı bir yerde saklayın. Aleti kullanmayı bilmeyen veya bu kullanım kılavuzunu okumayan kişilerin aletle çalışmasına izin vermeyin.** Deneysiz kişiler tarafından kullanıldığında elektrikli el aletleri tehlikelidir.
- e) Elektrikli el aletinizin bakımını özenle yapın. Elektrikli el aletinizin kusursuz olarak işlev görmesini engelleyebilecek bir durumun olup olmadığını, hareketli parçaların kusursuz olarak işlev görüp görmediklerini ve sıkışıp sıkışmadıklarını, parçaların hasarlı olup olmadığını kontrol edin. Aleti kullanmaya başlamadan önce hasarlı parçaları onartın.** Birçok iş kazası elektrikli el aletlerinin kötü bakımından kaynaklanır.
- f) Kesici uçları daima keskin ve temiz tutun.** Özenle bakımı yapılmış keskin kenarlı kesme uçlarının malzeme içinde sıkışma tehlikesi daha azdır ve daha rahat kullanım olanağı sağlarlar.
- g) Elektrikli el aletini, aksesuarı, uçları ve benzerlerini, bu özel tip alet için öngörülen talimata göre kullanın. Bu sırada çalışma koşullarını ve yaptığınız işi dikkate alın.** Elektrikli el aletlerinin kendileri için öngörülen alanın dışında kullanılması tehlikeli durumlara neden olabilir.
- 5) Servis**
- a) Elektrikli el aletinizi sadece yetkili personele ve orijinal yedek parça kullanma koşulu ile onartın.** Bu sayede aletin güvenliğini sürekli hale getirirsiniz.

Gönyeli kesme testereleri için güvenlik talimatı

- ▶ **Hiçbir zaman elektrikli el aletinin üzerinde durmayın.** Elektrikli el aleti devrilir veya yanlışlıkla testere bıçağına dokunursanız ciddi yaralanmalar ortaya çıkabilir.
- ▶ **Koruyucu kapağın usulüne uygun olarak işlev gördüğünden ve serbestçe hareket ettiğinden emin olun.** Koruyucu kapağı açık durumda hiçbir zaman sabitlemeyin.
- ▶ **Elektrikli el aleti çalışırken ellerinizi testere bıçağına yaklaştırmayın.** Testere bıçağına temas ederseniz yaralanma tehlikesi ortaya çıkar.
- ▶ **Elektrikli el aleti çalışırken hiçbir zaman kesme alanındaki talaş artığı ve benzerlerini temizlemeyin.** Daima önce aletin kolunu boşa alın ve sonra elektrikli el aletini kapatın.

- ▶ **Testere bıçağını sadece alet çalışır durumda iken iş parçasına yöneltin.** Aksi takdirde testere bıçağı iş parçası içinde sıkışabilir ve geri tepme tehlikesi ortaya çıkabilir.
- ▶ **Tutamakları kuru, temiz ve yağsız tutun.** Yağlı tutamaklar kaygandır ve aletin kontrolünün kaybına neden olurlar.
- ▶ **Çalışma yüzeyinde ve iş parçasında ayar aletleri, ahşap talaşları ve benzerleri yokken elektrikli el aletini kullanın.** Dönen testere bıçağı ile temasa gelebilecek ahşap parçaları veya diğer nesnelere yüksek bir hızla kullanıcıya doğru fırlayabilir.
- ▶ **İşlenecek iş parçasını daima sıkı biçimde tespit edin. Sıkıştırılmak için çok küçük olan iş parçalarını işlemeyin.** Aksi takdirde eliniz dönen testere bıçağına çok yakın olur.
- ▶ **Bu elektrikli el aletini sadece usulüne uygun kullanım bölümünde belirtilen malzemeler için kullanın.** Aksi takdirde elektrikli el aleti zorlanabilir.
- ▶ **Çalışma esnasında testere bıçağı sıkışacak olursa, elektrikli el aletini kapatın ve testere bıçağı tam olarak duruncaya kadar iş parçasını sakince tutun. Geri tepmelerden kaçınmak için iş parçası ancak testere bıçağı tam olarak durduktan sonra hareket ettirilmelidir.** Elektrikli el aletini tekrar çalıştırmadan önce testere bıçağının sıkışma nedenini ortadan kaldırın.
- ▶ **Körelmiş, çizilmiş, eğilmiş veya hasar görmüş testere bıçaklarını kullanmayın.** Kör veya yanlış doğrultulmuş dişlere sahip testere bıçakları dar kesme hatlarında yüksek sürtünmeye, sıkışmaya ve geri tepmeye neden olabilir.
- ▶ **Daima doğru büyüklükte ve uygun giriş deliği olan testere bıçaklarını kullanın (örneğin yıldız biçimli veya yuvarlak).** Testerenin montaj parçalarına uymayan testere bıçakları balanssız dönerler ve aletin kontrolünün kaybedilmesine neden olabilirler.
- ▶ **Yüksek alaşımli hızlı çalışma çeliğinden yapılmış testere bıçakları kullanmayın (HSS-Çeliği).** Bu testere bıçakları kolayca kırılabilir.
- ▶ **Çalışma sırasında ısınan testere bıçağını soğumadan önce tutmayın.** Testere bıçağı çalışma sırasında çok ısınır.
- ▶ **Besleme levhası olmadan hiçbir zaman aleti kullanmayın. Bozulan besleme levhasını değiştirin.** Kusursuz işlev gören besleme levhası olmazsa testere bıçağı tarafından yaralanabilirsiniz.
- ▶ **Kabloyu düzenli aralıklarla kontrol edin ve hasar gören kabloları sadece Bosch Elektrikli El Aletleri için yetkili bir serviste onartın. Hasar gören uzatma kablosunu yenileyin.** Bu sayede elektrikli el aletinin güvenliğini sağlarsınız.
- ▶ **Kullanım dışındaki elektrikli el aletini iyi ve güvenli bir yerde saklayın. Aleti sakladığınız yer kuru ve kilitlebilir olmalıdır.** Bu yolla elektrikli el aletinin hasar görmesini ve deneyimsiz kişiler tarafından kullanılmasını önlersiniz.
- ▶ **İş parçasını emniyete alın.** Bir germe tertibatı veya mengene ile sabitlenen iş parçası elle tutmaya oranla daha güvenli tutulur.
- ▶ **Çalışma yerinizi daima temiz tutun.** Malzeme karışımları özellikle tehlikelidir. Hafif metal tozları yanabilir veya patlayabilir.
- ▶ **Tam olarak durmadan aletin yanından ayrılmayın.** Serbest dönüşteki uçlar yaralanmalara neden olabilirler.
- ▶ **Elektrikli el aletinizi hasarlı kablo ile kullanmayın. Çalışma sırasında kablo hasar görecektir, dokunmayın ve kabloyu hemen prizden çekin.** Hasarlı kablolar elektrik çarpması tehlikesini artırır.

Semboller

Aşağıdaki semboller elektrikli el aletinizi kullanırken önemli olabilir. Lütfen sembolleri ve anlamlarını zihninize iyice yerleştirin. Sembollerin doğru yorumu elektrikli el aletini daha iyi daha güvenli kullanmanıza yardımcı olur.

Sembol

Anlamı



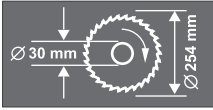
► **Koruyucu kulaklık kullanın.** Çalışırken çıkan gürültü kalıcı işitme kayıplarına neden olabilir.



► **Koruyucu gözlük kullanın.**



► **Koruyucu toz maskesi kullanın.**



Testere bıçağının ölçülerine dikkat edin. Testere bıçağının delik çapı hiç boşluk bırakmadan alet miline uymalıdır. Redüksiyon parçaları veya adaptör kullanmayın.



► **Tehlikeli alan! Ellerinizi, parmaklarınızı veya kollarınızı mümkün olduğu kadar bu alandan uzak tutun.**



Sadece AB üyesi ülkeler için:

Elektrikli el aletini evsel çöplerin içine atmayın!
Elektrikli el aletleri ve eski elektronik aletlere ilişkin 2002/96/AT sayılı Avrupa Birliği yönetmeliği ve bunların tek tek ülkelerin hukuklarına uyarlanması uyarınca, kullanım ömrünü tamamlamış elektrikli el aletleri ayrı ayrı toplanmak ve çevre dostu bir yöntemle tasfiye edilmek üzere yeniden kazanım merkezlerine gönderilmek zorundadır.

Fonksiyon tanımı



Bütün uyarıları ve talimat hükümlerini okuyun. Açıklanan uyarılara ve talimat hükümlerine uyulmadığı takdirde elektrik çarpmalarına, yangınlara ve/veya ağır yaralanmalara neden olunabilir.

Usulüne uygun kullanım

Bu elektrikli el aleti; sabit alet olarak ahşap malzemede düz hatlı uzunlamasına ve enine kesme işleri için geliştirilmiştir. Bu aletle kesme işlerinde -48° e kadar $+48^\circ$ arası yatay gönyeli kesme ve 0° e kadar 45° arası dikey gönyeli kesme işleri mümkündür.

Bu elektrikli el aletinin gücü sert/yumuşak ahşapla yonga levha ve elyafli levhaların kesilmesine göre tasarlanmıştır.

Bu elektrikli el aleti alüminyumun veya diğer demir dışı metallerin kesilmesine uygun değildir.

Şekli gösterilen elemanlar

Şekil gösterilen elemanların numaraları grafik sayfasındaki elektrikli el aleti şeklinde görülmektedir.

- 1 Tutamak
- 2 Açma/kapama şalteri
- 3 Kilitleme kolu
- 4 Pandül hareketli koruyucu kapak
- 5 Testere bıçağı
- 6 Dayama rayı
- 7 Hızlı germe işkencesi
- 8 Besleme levhası
- 9 Gönye açısı skalası (yatay)
- 10 Hassas skala
- 11 Kilitleme kısıkaçı
- 12 İstenen gönye açısı için tespit topuzu (yatay)
- 13 Gönye açısı ön ayarı kolu (yatay)
- 14 Standart gönye açısı çentikleri
- 15 Kesme masası
- 16 Montaj delikleri
- 17 Hızlı germeli işkence için delikler
- 18 Kesme masası uzatması için iç altıgen vidalar
- 19 Uzatma kolu için delikler

- 20 Kesme masası uzatması
- 21 İç altıgen anahtar (6 mm)/Yıldız tornavida
- 22 Dayama rayı uzatması
- 23 $33,9^\circ$ -Gönye açısı için dayama vidası (dikey)
- 24 $33,9^\circ$ -Gönye açısı için dayamak pimi (dikey)
- 25 Kayıcı makara
- 26 Taşıma emniyeti
- 27 Toz torbası
- 28 Koruyucu kapak
- 29 Taşıma tutamağı
- 30 Dayama rayı uzatması germe kolu
- 31 $33,9^\circ$ gönye açısı (dikey) için ayar düğmesi
- 32 İstenen gönye açısı için germe tutamağı (dikey)
- 33 Talaş atma yeri
- 34 Dayama rayı iç altıgen vidaları (6 mm)
- 35 Geçme-/açık ağızlı anahtar (Geçme: 13 mm; açık ağız: 12 mm)
- 36 Tutamak girintileri
- 37 Yıldız başlı vida (Pandül hareketli koruyucu kapak tespiti)
- 38 Mil kilitleme
- 39 Testere bıçağı tespiti için altıgen vida
- 40 Bağlama flanşı
- 41 İç bağlama flanşı
- 42 Uzatma kolu*
- 43 Hızlı germe işkencesi germe kolu
- 44 Dişli kol
- 45 Açık göstergesi (dikey)
- 46 Besleme levhası vidaları
- 47 Uzunluk dayamağı*

*Şekli gösterilen veya tanımlanan aksesuar standart teslimat kapsamında değildir. Aksesuarın tümünü aksesuar programımızda bulabilirsiniz.

Teknik veriler

Gönyeli kesme testeresi		GCM 10 Professional					
Ürün kodu		...003	...004	...005	...006	...014	...034
0 601 B20...		...008					
		...032					
		...042					
Giriş gücü	W	1800	1800	1650	1800	1650	1650
Anma gerilimi	V	230	220/230	115	230/240	220	120
Frekans	Hz	50	50/60	50/60	50/60	50/60	60
Boştaki devir sayısı	dev/dak	4500	4500	4500	4500	4900	4500
Ağırlığı EPTA-Procedure 01/2003'e göre	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Koruma sınıfı		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Uygun testere bıçağı ölçüleri							
Testere bıçağı çapı	mm	254	254	254	254	254	254
Bıçak gövdesi kalınlığı	mm	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5
Delik çapı	mm	30	25,4	25,4	25,4	30	16

Gönyeli kesme testeresi		GCM 10 Professional				
Ürün kodu		...037	...040	...041	...043	...050
0 601 B20...						
Giriş gücü	W	1800	1800	1650	1800	1800
Anma gerilimi	V	240	220	110	220	220/230
Frekans	Hz	50	60	50	50	50/60
Boştaki devir sayısı	dev/dak	4500	4500	4500	4500	4500
Ağırlığı EPTA-Procedure 01/2003'e göre	kg	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
Koruma sınıfı		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Uygun testere bıçağı ölçüleri						
Testere bıçağı çapı	mm	254	254	254	254	254
Bıçak gövdesi kalınlığı	mm	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5	1,4–2,5
Delik çapı	mm	25,4	25,4	30	25,4	25,4

Müsaade edilen iş parçası ölçüleri (maksimum/minimum) için bakınız sayfa 227.

Kapama işlemleri sırasında kısa süreli gerilim düşmeleri olabilir. Elverişsiz şebeke koşullarında diğer aletler etkilenebilir. 0,15 Ohm'den daha küçük şebeke empedanslarında hatalar ortaya çıkmaz.

Veriler [U] 230/240 V'luk anma gerilimleri için geçerlidir. Daha düşük gerilimlerde ve ülkelere özgü tiplerde bu veriler değişebilir.

Lütfen elektrikli el aletinizin tip etiketi üzerindeki ürün koduna dikkat edin. Tek tek aletlerin ticari kodları değişik olabilir.

Gürültü/Titreşim bilgisi

Gürültüye ait ölçme değerleri EN 61029'e göre tespit edilmektedir.

Aletin A olarak değerlendirilen gürültü seviyesi tipik olarak şöyledir: Ses basıncı seviyesi 97 dB(A); gürültü emisyonu seviyesi 110 dB(A). Tolerans K=3 dB.

Koruyucu kulaklık kullanın!

Toplam titreşim değeri (üç yönün vektör toplamı) EN 61029'e göre tespit edilmiştir: Titreşim emisyon değeri $a_h = 4,0 \text{ m/s}^2$, tolerans $K = 1,5 \text{ m/s}^2$.

Bu talimatta belirtilen titreşim seviyesi EN 61029'e göre normlandırılmış bir ölçme yöntemi ile tespit edilmiştir ve elektrikli el aletlerinin karşılaştırılmasında kullanılabilir. Bu değer geçici olarak titreşim seviyesinin tahmin edilmesine uygundur.

Belirtilen titreşim seviyesi elektrikli el aletinin temel kullanım alanlarını temsil eder. Ancak elektrikli el aleti başka kullanım alanlarında kullanılırken, farklı uçlarla kullanılırken veya yetersiz bakımla kullanılırken, titreşim seviyesi belirtilen değerden farklı olabilir. Bu da toplam çalışma süresi içindeki titreşim yükünü önemli ölçüde artırabilir.

Titreşim yükünü tam olarak tahmin edebilmek için aletin kapalı olduğu veya çalıştığı halde kullanılmadığı süreler de dikkate alınmalıdır. Bu, toplam çalışma süresi içindeki titreşim yükünü önemli ölçüde azaltabilir.

Titreşimin kullanıcıya bindirdiği yük için önceden ek güvenlik önlemleri alın. Örneğin: Elektrikli el aletinin ve uçların bakımı, ellerin sıcak tutulması, iş aşamalarının organize edilmesi.

Uygunluk beyanı

Tek sorumlu olarak "Teknik veriler" bölümünde tanımlanan bu ürünün: 2004/108/AT ve 2006/42/AT yönetmelikle hükümleri uyarınca da EN 61029 normlarına veya bu normlara ait normatif belgelere uygunluğunu beyan ederiz.

Teknik belgelerin bulunduğu merkez:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering	Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification
--	--

Dr. Egbert Schneider *Dr. Eckerhard Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 13.01.2010

Montaj

- Elektrikli el aletinin yanlışlıkla çalışmasına izin vermeyin. Montaj sırasında ve elektrikli el aletinin kendinde çalışma yaparken şebeke fişi prize takılı olmamalıdır.

Teslimat kapsamı

Aletle birlikte teslim edilen bütün parçaları ambalajdan dikkatli biçimde çıkarın.

Bütün ambalaj malzemesini elektrikli aletten ve birlikte teslim edilen aksesuardan alın.

Elektrikli el aletini ilk kez işleme alırken aşağıdaki parçaların hepsinin teslim edilip edilmediğini kontrol edin:

- Testere bıçağı takılı gönyeli kesme testeresi
- Tespit topuzu **12**
- Toz torbası **27**
- Hızlı germe işkencesi **7**
- İç altıgen anahtar/Yıldız başlı tornavida **21**
- Geçme-/açık ağızlı anahtar **35**

Açıklama: Elektrikli el aletinde herhangi bir hasar olup olmadığını kontrol edin. Daha sonra aletini kullanırken koruyucu donanımların veya kolay hasar görebilecek olan parçaların kusursuz olarak ve usulüne göre işlev görüp görmediklerini dikkatli biçimde kontrol etmelisiniz. Hareketli parçaların kusursuz olarak işlev görüp görmediklerini veya sıkışıp sıkışmadıklarını veya hasarlı olup olmadıklarını kontrol edin. Bütün parçaların doğru olarak takılmış olması ve kusursuz bir işletimin gereklerini yerine getirmesi gerekir. Hasarlı koruma donanımlarını ve parçaları yetkili bir serviste onartmalı veya değiştirmelisiniz.

Tespit topuzunun montajı (Bakınız: Şekil A)

- Tespit topuzunu **12** kol **13** üzerindeki ilgili deliğe vidalayın.
- **Kesme işleminden önce her defasında tespit topuzunu 12 sıkın.** Aksi takdirde testere bıçağı iş parçası içinde sıkışabilir.

Sabit veya esnek montaj

- **Güvenli bir kullanımı garantiye almak için elektrikli el aletini düz ve sağlam bir zemine (örneğin bir tezgaha) monte etmelisiniz.**

Çalışma yüzeyine montaj (Bakınız: Şekiller B1 – B2)

- Elektrikli el aletini uygun bir vidalı bağlantı ile iş yüzeyine tespit edin. Bunun için delikleri **16** kullanın.

Veya

- Elektrikli el aletini piyasada bulunan vidalı işkence ile ayaklarından iş yüzeyine tespit edin.

Bir Bosch çalışma masasına takma

Bosch GTA çalışma masaları ayarlanabilir ayakları sayesinde elektrikli el aletlerine her türlü zeminde tespit olanağı sağlar. Çalışma masalarının iş parçası yatırma yüzeyleri uzun iş parçalarını destekleme işlevi görür.

- **Çalışma masası ekindeki bütün uyarıları ve talimat hükümlerini okuyun.** Uyarı ve talimat hükümlerine uyulmadığı takdirde elektrik çarpması, yangın ve/veya ağır yaralanmalar ortaya çıkabilir.
- **Elektrikli el aletini monte etmeden önce çalışma masasını kusursuz olarak monte edin.** Masanın çökmemesi için kusursuz montaj önemlidir.
- Elektrikli el aletini çalışma masasına nakliye konumunda monte edin.

Toz ve talaş emme

Kurşun içeren boyalar, bazı ahşap türleri, mineraller ve metaller gibi maddeler işlenirken ortaya çıkan toz sağlığa zararlı olabilir. Bu tozlara temas etmek veya bu tozları solumak allerjik reaksiyonlara ve/veya kullanıcının veya onun yakınındaki kişilerin nefes alma yollarındaki hastalıklara neden olabilir. Kayın veya meşe gibi bazı ağaç tozları kanserojen etkiye sahiptir, özellikle de ahşap işleme sanayiinde kullanılan katkı maddeleri (kromat, ahşap koruyucu maddeler) ile birlikte. Asbest içeren malzemeler sadece uzmanlar tarafından işlenmelidir.

- Daima bir toz emme tertibatı kullanın.
- Çalışma yerinizi iyi bir biçimde havalandırın.
- P2 filtre sınıfı filtre takılı soluk alma maskesi kullanmanızı tavsiye ederiz.

İşlenen malzemelere ait ülkenizdeki geçerli yönetmelik hükümlerine uyun.

Toz ve talaş emme tertibatı toz, talaş veya iş parçası kırıkları tarafından bloke edilebilir.

- Bu gibi durumlarda elektrikli el aletini kapatın ve şebeke fişini prizden çekin.
- Testere bıçağı tam olarak duruncaya kadar bekleyin.
- Blokajın nedenini belirleyin ve bu nedeni ortadan kaldırın.

224 | Türkçe

Alete entegre toz emme (Bakınız: Şekil C)

- Toz torbasındaki kancayı **27** içeri bastırın ve toz torbasını talaş atma yerine **33** geçirin. Kanca talaş atma yerindeki oluğu kavramalıdır.
- Toz torbası kaskacını bırakın.

Toz torbası ve emme adaptörü kesme işlemi esnasında asla aletin hareketli parçalarına temas etmemelidir.

Toz torbasını zamanında boşaltın.

Harici toz emme

Toz ve talaş emme için talaş atma yerine bir elektrik süpürgesinin hortumunu da (Ø 36 mm) bağlayabilirsiniz.

Elektrik süpürgesi işlenen malzemeye uygun olmalıdır.

Özellikle sağlığa zararlı, kanserojen veya kuru tozları emdirirken özel elektrik süpürgesi (sanayi tipi elektrik süpürgesi) kullanın.

Uç değiştirme (Bakınız: Şekiller D1–D3)

- ▶ **Elektrikli el aletinin kendinde bir çalışma yapmadan önce her defasında fişi prizden çekin.**
- ▶ **Testere bıçağını takarken koruyucu eldiven kullanın.** Testere bıçağına temas ederseniz yaralanabilirsiniz.

Sadece müsaade edilen maksimum hızları elektrikli el aletinin boştaki devir sayısından yüksek olan testere bıçaklarını kullanın.

Sadece bu kullanım kılavuzunda belirtilen tanıtım değerlerine uygun, EN 847-1'e göre test edilmiş ve buna uygun olarak işaretlenmiş testere bıçaklarını kullanın.

Sadece üretici tarafından bu elektrikli el aletinde kullanılması tavsiye edilen ve işlemek istediğiniz malzemeye uygun testere bıçakları kullanın.

Testere bıçağının sökülmesi

- Elektrikli el aletini çalışma konumuna getirin.
- Kilitleme koluna **3** basın ve pandül hareketli koruyucu kapağı **4** sonuna kadar aşağı getirin.

Pandül hareketli koruyucu kapağı bu pozisyonda tutun.

- Vidayı **37** aletle birlikte teslim edilen yıldız tornavida **21** (**Dikkat: Ön gerilim!**) ile gevşetin. Vidayı tam olarak sökün.
- Pandül hareketli koruyucu kapağı, kolun **3** pimi tarafından tutuluncaya kadar sonuna kadar arkaya çekin.
- Altıgen vidayı **39** aletle birlikte teslim edilen geçme anahtarla **36** çevirin ve aynı anda mil kilitlemeye **38** kilitleme yapıncaya kadar bastırın.
- Mil kilitlemeyi **38** basılı tutun ve vidayı **39** saat hareket yönünde çevirerek (**sol dışı!**) sökün.
- Bağlama flanşını **40** alın.
- Testere bıçağını **5** alın.

Testere bıçağının takılması

Eğer gerekiyorsa takmadan önce bütün parçaları temizleyin.

- Yeni testere bıçağını iç bağlama flanşına **41** yerleştirin.
- ▶ **Takma işlemi sırasında dişlerin kesme yönünün (testere bıçağındaki ok yönü) pandül hareketli koruyucu kapak üzerindeki ok yönü ile aynı olmasına dikkat edin!**
- Bağlama flanşını **40** ve altıgen vidayı **39** yerlerine yerleştirin. Mil kilitlemeye **38** kavrama yapıncaya kadar bastırın ve altıgen vidayı saat hareket yönünün tersine çevirerek yaklaşık 15–23 Nm torkla sıkın.
- Pandül hareketli koruyucu kapağı **4** öne alta doğru vida **37** ilgili oluğu kavrayıncaya kadar bastırın. Bunu yaparken muhtemelen pandül hareketli koruyucu kapağın ön gerilimine erişebilmek için alet kolunu tutumağın tutmanız gerekir.
- Pandül hareketli koruyucu kapağı **4** tekrar tespit edin (vidayı **37** sıkın).
- Pandül hareketli koruyucu kapağı **3** arka tarafındaki pim iştiril biçimde kavrama yapıncaya kadar aşağı indirin.

İşletim

- **Elektrikli el aletinin kendinde bir çalışma yapmadan önce her defasında fişi prizden çekin.**

Taşıma emniyeti (Bakınız: Şekil E)

Taşıma emniyeti **26** elektrikli el aletini farklı çalışma yerlerine taşıırken size rahatlık sağlar.

Taşıma emniyetinin açılması (çalışma konumu)

- Tutamaktaki **1** alet kolunu biraz aşağı bastırın, bu sayede nakliye emniyeti **26** üzerindeki yük kalkar.
- Taşıma emniyetini **26** sonuna kadar dışarı çekin.
- Alet kolunu yavaşça aşağı indirin.

Elektrikli el aletinin emniyete alınması (taşıma pozisyonu)

- Kilitleme koluna **3** basın ve aynı anda tutamaktan **1** tutarak alet kolunu aşağı indirin.
- Alet kolunu taşıma emniyeti **26** sonuna kadar içeri bastırılabilir ölçüde aşağı indirin.

Çalışmaya hazırlık

Kesme masasının uzatılması (Bakınız: Şekil F)

Uzun iş parçalarının boşlukta kalan uçları alttan beslenmeli veya desteklenmelidir.

- Her iki iç altıgen vidayı **18** da aletle birlikte teslim edilen iç altıgen anahtarla **21** gevşetin.
- Kesme masası uzatmasını **20** sonuna kadar dışarı çekin ve iç altıgen vidaları tekrar sıkın.

Uzatma kolunun takılması (Bakınız: Şekil G)

Kesme masasını ek olarak genişletmek için elektrikli el aletinin sağına da uzatma kolunu takabilirsiniz.

- Birer uzunlama dayamağını **47** uzatma koluna **42** takın.
- Uzatma kolunu **42** elektrikli el aletinin her iki yanından sonuna kadar ilgili deliklere **19** itin.
- Uzatma kolunu emniyete almak için vidaları sıkın.

Dayama rayının uzatılması (Bakınız: Şekil H)

Dikey gönye açılarında dayama rayı uzatmasını **22** itmelisiniz.

- Germe kolunu **30** açın ve dayama rayı uzatmasını **22** sonuna kadar dışarı çekin.
- Germe kolunu tekrar kapatın.

İş parçasının tespiti (Bakınız: Şekil I)

Çalışma güvenliğini optimum düzeyde tutabilmek için iş parçasını daima tespit etmelisiniz.

Tespit edilmek için çok küçük olan iş parçalarını işlemeyin.

► İş parçasını tespit ederken parmaklarınızla hızlı germe işkencesi germe kolunun altını kavramayın.

- İş parçasını dayama rayına **6** doğru kuvvetlice bastırın.
- Hızlı germe işkencesini **7** kendisi için öngörülen deliklerden **17** birine takın.
- Hızlı germe işkencesini **44** dişli kolu çevirmek suretiyle iş parçasına uyarlayın.
- Germe koluna **43** bastırın ve iş parçasını sabitleyin.

Gönye açısının ayarlanması

Hassas kesme işlemini güvenceye almak için yoğun kullanımdan sonra elektrikli el aletinin temel ayarlarını kontrol etmeniz ve gerekiyorsa yeniden ayarlamanız gerekir (Bakınız: “Temel ayarların kontrolü ve yapılması”, sayfa 230).

- **Kesme işleminden önce her defasında tespit topuzunu 12 sıkın.** Aksi takdirde testere bıçağı iş parçası içinde sıkışabilir.

Yatay standart gönye açısının ayarlanması (Bakınız: Şekil J)

Sık kullanılan gönye açısını hızla ve hassas biçimde ayarlamak için kesme masasında oluklar **14** bulunmaktadır:

Sol	Sağ
0°	
15°; 22,5°; 31,6°; 45°	15°; 22,5°; 31,6°; 45°

226 | Türkçe

- Eğer sıkılmış durumda ise tespit topuzunu **12** gevşetin.
- Kolu **13** çekin ve kesme masasını **15** istediğiniz oluğa kadar sağa veya sola çevirin.
- Kolu tekrar bırakın. Kol hissedilir biçimde oluğu kavramalıdır.

İstenecek yatay gönye açısının ayarlanması (Bakınız: Şekil K)

Yatay gönye açısı 48° (sol) ile 48° (sağ) arasında ayarlanabilir.

- Eğer sıkılmış durumda ise tespit topuzunu **12** gevşetin.
- Kolu **13** çekin ve aynı anda kilitleme kısılcasına **11** ilgili olukta kavrama yapınca kadar basın. Bu yolla kesme masası serbet hareket edebilecek duruma gelir.
- Kesme masasını **15** tespit topuzundan kavrayarak sağa veya sola çevirin ve hassas skala **10** ile istediğiniz gönye açısını ayarlayın. (Bakınız: "Hassas skala ile ayarlama", sayfa 226)
- Tespit topuzunu **12** tekrar sıkın.

Hassas skala ile ayarlama

Hassas skala **10** ile yatay gönye açısını $\frac{1}{4}^\circ$ hassaslığında ayarlayabilirsiniz.

X çıkış açısının istenen ayarı	Hassas skala işareti (Skala 10)	... kapama için işareti ayarlayın (Skala 9)
X,25°	$\frac{1}{4}^\circ$	X + 1°
X,5°	$\frac{1}{2}^\circ$	X + 2°
X,75°	$\frac{3}{4}^\circ$	X + 3°

Örnek: 40,5° derecelik bir gönye açısını ayarlama için $\frac{1}{2}^\circ$ -Hassas skala işaretini **10** 42°-Hassas skala işareti **9** ile üst üste getirmelisiniz.

Dikey standart gönye açısının ayarlanması (Bakınız: Şekil L)

Sık kullanılan gönye açısını hızla ve hassas biçimde ayarlamak için 0°, 45° ve 33,9° derecelik açılar için dayamaklar vardır.

- Germe kolunu **32** gevşetin.
- **Standart açılar 0° ve 45°:**
Tutamaktan **1** tutarak alet kolunu sonuna kadar sağa (0°) veya sonuna kadar sola hareket ettirin (45°).
- Germe kolunu **32** tekrar sıkın.
- **Standart açı 33,9°:**
Dayama pimini **24** sonuna kadar içe bastırın. Daha sonra tutamaktan **1** tutarak alet kolunu pim dayama vidası **23** üzerine oturuncaya kadar hareket ettirin.

İstenecek dikey gönye açısının ayarlanması (Bakınız: Şekil M)

Dikey gönye açısı 0° ile 45° arasında ayarlanabilir.

- Germe kolunu **32** gevşetin.
- Tutamaktan tutarak alet kolunu **1** aç göstergesi **45** istenecek gönye açısını gösterinceye kadar hareket ettirin.
- Alet kolunu bu pozisyonda tutun ve germe tutamağını **32** tekrar sıkın.

Çalıştırma

Açma (Bakınız: Şekil N)

- Aleti **çalıştırmak** için açma/kapama şalterine **2** basın ve şalteri basılı tutun.

Açıklama: Güvenlik nedenleriyle açma/kapama şalteri **2** kilitlememeli, çalışma sırasında hep basılı tutulmalıdır.

Sadece kilitleme koluna **3** bastırarak suretiyle alet kolu aşağı indirilebilir.

- Bu nedenle **kesme** yapmak için ayrıca açma/kapama şalterini çalıştırmak için kola **3** da basmalısınız.

Kapama

- Aleti **kapatmak** için açma/kapama şalterini **2** bırakın.

Çalışırken dikkat edilecek hususlar

Genel kesme talimatı

- **Bütün kesme işlerinde önce testere bıçağının hiçbir zaman dayama rayına, vidalı işkenceye veya aletin diğer parçalarına temas etmediğinden emin olmalısınız. Eğer takılı ise yardımcı dayamakları çıkarın veya bunların konumunu ayarlayın.**

Testere bıçağını çarpma ve darbelere karşı koruyun. Testere bıçağına yandan baskı uygulamayın.

Eğilmiş veya bükülmüş iş parçalarını işlemeyin. İş parçasının her zaman dayama rayına dayanabilecek düz bir kenarı olmalıdır.

Uzun iş parçalarının boşlukta kalan uçları alttan beslenmeli veya desteklenmelidir.

Kullanıcının pozisyonu (Bakınız: Şekil O)

- **Elektrikli el aletinin önünde kesme hattı ile aynı çizgide durmayın ve daima testere bıçağının yan tarafında durun.** Bu yolla bedeninizi olası bir geri tepmeye karşı korumuş olursunuz.
- Ellerinizi, parmaklarınızı ve kollarınızı dönmekte olan testere bıçağından uzak tutun.
- Alet kolunun önünde kollarınızı çapraz hale getirmeyin.

Müsaade edilen iş parçası ölçüleri

Maksimum iş parçası kalınlığı:

Gönye açısı		Yükseklik x Genişlik [mm]	
Yatay	Dikey	Maksimum yükseklikte	Maksimum genişlikte
0°	0°	89 x 95	61 x 144
45°	0°	89 x 67	61 x 101
0°	45°	46 x 105	35 x 144
45°	45°	42 x 95	30 x 99

Minimum iş parçaları
(= Aletle birlikte teslim edilen hızlı germe işkencesi **7** ile testere bıçağının soluna veya sağına tespit edilebilen bütün iş parçaları):
125 x 40 mm (uzunluk x genişlik)

Maks. kesme derinliği (0°/0°): 89 mm

Besleme levhasının değiştirilmesi (Bakınız: Şekil P)

Kırmızı besleme levhası **8** elektrikli el aleti uzun süre kullanıldıktan sonra aşınabilir.

Bozulan besleme levhalarını değiştirin.

- Elektrikli el aletini çalışma konumuna getirin.
- Vidaları **46** aletle birlikte teslim edilen yıldız tornavida **21** ile sökün ve eski besleme levhasını alın.
- Yeni besleme levhasını yerine yerleştirin ve vidaları **46** tekrar sıkın.
- Dikey gönye açısını 0° dereceye ayarlayın ve besleme levhasında bir oluk kesin.
- Daha sonra dikey gönye açısını 45° dereceye ayarlayın ve tekrar olukta kesme yapın. Bu yolla besleme levhası mümkün olduğu kadar testere bıçağı dişleri yakınına gelir ve onlara temas etmez.

Kesme

Gönyeli kesme

- İş parçasını ölçülerine uygun olarak sıkın.
- İsteddiğiniz yatay ve dikey gönye açısını ayarlayın.
- Elektrikli el aletini çalıştırın.
- Kola **3** bastırın ve alet kolunu tutamaktan **1** tutarak yavaşça aşağı indirin.
- İş parçasını düzgün itme kuvveti ile kesin.
- Elektrikli el aletini kapatın ve testere bıçağı tam olarak duruncaya kadar bekleyin.
- Alet kolunu yavaşça aşağı indirin.

Aynı uzunluktaki iş parçalarının kesilmesi (Bakınız: Şekil Q)

Aynı uzunluktaki iş parçalarını basit bir biçimde kesmek için uzunluk dayamağını **47** kullanabilirsiniz.

- Uzunluk dayamağını **47** uzatma kolu **42** üzerinde testere bıçağından istediğiniz mesafeye getirin.

Özel iş parçaları

Eğimli veya yuvarlak iş parçalarını kesme için bunları kaymaya karşı özel olarak emniyete almalısınız. Kesme hattında iş parçası, dayama rayı ve kesme masası arasında hiç aralık olmamalıdır.

Eğer gerekiyorsa özel tutma araçları hazırlayın.

Profil çıtaların (zemin veya tavan çıtaları) işlenmesi

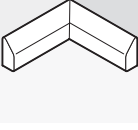
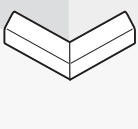
Profil çıtaları iki şekilde işleyebilirsiniz:

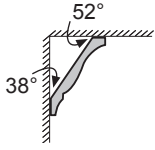
- Kesme masasında dayama rayına dayanmış olarak
- Kesme masasına yatırılmış olarak

Kesme işine başlamadan önce her defasında ayarlanmış bulunan gönye açısını bir tahta parçasında deneyin.

Zemin çıtaları (süpürgelikler)

Aşağıdaki tabloda zemin çıtalarının işlenmesine ilişkin açıklamalar bulunmaktadır.

Ayarlar		Dayama rayına göre ayarlı		Kesme masası üzerinde	
Dikey gönye açısı		0°		45°	
Zemin çıtası	Yatay gönye açısı	Sol taraf	Sağ taraf	Sol taraf	Sağ taraf
İç kenar	Yatay gönye açısı	45° Sol	45° Sağ	0°	0°
	İş parçasının pozisyonlanması	Kesme masasında alt kenar	Kesme masasında alt kenar	Dayama rayında üst kenar	Dayama rayında alt kenar
	Hazır iş parçasının bulunduğu konum ...	... kesme yerinin solunda	... kesme yerinin sağında	... kesme yerinin solunda	... kesme yerinin solunda
Dış kenar	Yatay gönye açısı	45° Sağ	45° Sol	0°	0°
	İş parçasının pozisyonlanması	Kesme masasında alt kenar	Kesme masasında alt kenar	Dayama rayında alt kenar	Dayama rayında üst kenar
	Hazır iş parçasının bulunduğu konum ...	... kesme yerinin sağında	... kesme yerinin solunda	... kesme yerinin sağında	... kesme yerinin sağında

Tavan çıtaları (US-Standardına göre)

Tavan çıtalarını kesme masası üzerine yatırıp işlemek istiyorsanız standart gönye açılarını 31,6° (yatay) ve 33,9° (dikey) ayarlamalısınız. Aşağıdaki tabloda tavan çıtalarının işlenmesine ilişkin açıklamalar bulunmaktadır.

Ayarlar		Dayama rayına göre ayarlı	52°	Kesme masası üzerinde	33,9°
Dikey gönye açısı			0°		33,9°
Tavan çıtası		Sol taraf	Sağ taraf	Sol taraf	Sağ taraf
İç kenar	Yatay gönye açısı	45° Sağ	45° Sol	31,6° Sağ	31,6° Sol
İş parçasının pozisyonlanması		Dayama rayında alt kenar	Dayama rayında alt kenar	Dayama rayında üst kenar	Dayama rayında alt kenar
	Hazır iş parçasının bulunduğu konum ...	... kesme yerinin sağında	... kesme yerinin solunda	... kesme yerinin solunda	... kesme yerinin solunda
Dış kenar	Yatay gönye açısı	45° Sol	45° Sağ	31,6° Sol	31,6° Sağ
İş parçasının pozisyonlanması		Dayama rayında alt kenar	Dayama rayında alt kenar	Dayama rayında alt kenar	Dayama rayında üst kenar
	Hazır iş parçasının bulunduğu konum ...	... kesme yerinin sağında	... kesme yerinin solunda	... kesme yerinin sağında	... kesme yerinin sağında

Temel ayarların kontrolü ve yapılması

► Elektrikli el aletinin kendinde bir çalışma yapmadan önce her defasında fişi prizden çekin.

Hassas kesme işleminin güvenceye alınabilmesi için yoğun kullanımdan sonra elektrikli el aletinin temel ayarlarını kontrol etmelisiniz ve gerekiyorsa ayarları yeniden yapmalısınız. Bunun için deneyime ve özel aletlere ihtiyacınız vardır.

Bosch Müşteri Servisi bu işlemi hızlı ve güvenilir biçimde yapar.

Standart gönye açısının 33,9° (dikey) ayarlanması

- Elektrikli el aletini çalışma konumuna getirin.
- Kesme masasını **15** oluğa **14** kadar 0° derece için hareket ettirin. Kol **13** oluğu hissedilir biçimde kavramalıdır.
- Germe kolunu **30** açın ve dayama rayı uzatmasını **22** sonuna kadar dışarı çekin.
- Germe kolunu **32** gevşetin.
- Dayama pimini **24** sonuna kadar içe bastırın ve pim dayama rayı **23** üzerine oturuncaya kadar çevirin.

Kontrol: (Bakınız: Şekil R1)

- Bir açılı masdarını 33,9° dereceye ayarlayın ve kesme masası **15** üzerine yerleştirin.

Açılı masdarının kolu bütün uzunluğu boyunca kesme masası **5** ile aynı hizada olmalıdır.

Ayarlama: (Bakınız: Şekil R2)

- Dayama vidası kontra somununu **23** aletle birlikte teslim edilen açık ağızlı anahtarla **35** (12 mm) gevşetin.
- Dayama vidasını açılı masdarının kolu bütün uzunluğu boyunca testere bıçağı ile aynı hizaya gelecek biçimde çevirin.
- Germe kolunu **32** tekrar sıkın.
- Daha sonra dayama vidası kontra somununu **23** tekrar sıkın.

Dayama rayının doğrultulması

- Elektrikli el aletini taşıma konumuna getirin.
- Kesme masasını **15** oluğa **14** kadar 0° derece için hareket ettirin. Kol **13** oluğu hissedilir biçimde kavramalıdır.

Kontrol: (Bakınız: Şekil S1)

- Bir açılı masdarını 90° dereceye ayarlayın ve dayama rayı **6** ile testere bıçağı **5** arasında kesme masası **15** üzerine yerleştirin.

Açılı masdarının kolu bütün uzunluğu boyunca dayama rayı ile aynı hizada olmalıdır.

Ayarlama: (Bakınız: Şekil S2)

- Bütün iç altıgen vidaları **34** aletle birlikte teslim edilen iç altıgen anahtarla gevşetin.
- Dayama rayını **6** bütün uzunluğu açılı masdarı ile aynı hizaya gelecek biçimde çevirin.
- Vidaları tekrar sıkın.

Nakliye

Elektrikli el aletini nakletmeden önce şu işlemleri yapmalısınız:

- Elektrikli el aletini taşıma konumuna getirin.
- Elektrikli el aletine sabit olarak takılamayan bütün aksesuarı alın.
- Kullanılmayan testere bıçaklarını taşıırken mümkünse kapalı bir kap içine yerleştirin.
- Elektrikli el aletini taşıma tutamağından **29** tutarak taşıyın veya kesme masasının yanındaki girintilerden **36** tutun.

► Sırt yaralanmalarını önlemek için elektrikli el aletini daima bedeninizden uzak taşıyın.

► Elektrikli el aletini nakledeken daima nakliye donanımlarını kullanın ve hiçbir zaman koruyucu donanımları kullanmayın.

Bakım ve servis

Bakım ve temizlik

- **Elektrikli el aletinin kendinde bir çalışma yapmadan önce her defasında fişi prizden çekin.**

Dikkatli biçimde yürütülen üretim ve test yöntemlerine rağmen elektrikli el aleti arıza yapacak olursa, onarım Bosch elektrikli aletleri için yetkili bir serviste yapılmalıdır.

Bütün başvuru ve yedek parça siparişlerinizde mutlaka aletinizin tip etiketindeki 10 haneli ürün kodunu belirtiniz.

Temizlik

İyi ve güvenli çalışabilmek için elektrikli el aletini ve havalandırma aralıklarını temiz tutun.

Pandül hareketli koruyucu kapak her zaman serbest hareket edebilmeli ve kendiliğinden kapanmalıdır. Bu nedenle pandül hareketli koruyucu kapağın çevresini her zaman temiz tutun.

Her çalışmadan sonra toz ve talaşı basınçlı hava veya fırçayla temizleyin.

Kayıcı makarayı **25** düzenli aralıklarla temizleyin.

Aksesuar

Hızlı germe işkencesi	2 608 040 205
Besleme levhası	2 607 960 014
Toz torbası	2 605 411 187
Açı adaptörü toz torbası için . . .	2 608 601 171
Uzatma kolu	2 607 001 911
Taşıma çantası	2 605 435 019

Ahşap, levha malzeme, panel ve çitalar için testere bıçakları

Testere bıçağı 254 x 30 mm, 40 Dişler	2 608 640 438
--	---------------

Müşteri servisi ve müşteri danışmanlığı

Müşteri servisleri ürününüzün onarım ve bakımı ile yedek parçalarına ait sorularınızı yanıtlandırır. Demonte görünüşler ve yedek parçalara ait bilgileri şu adreste de bulabilirsiniz:

www.bosch-pt.com

Bosch müşteri servisi timi satın alacağınız ürünün özellikleri, bu ürünün kullanımı ve ayar işlemleri hakkındaki sorularınız ile yedek parçalarına ait sorularınızı memnuniyetle yanıtlandırır.

Türkçe

Bosch San. ve Tic. A.S.
Ahi Evran Cad. No:1 Kat:22
Polaris Plaza
80670 Maslak/Istanbul
Müşteri Danışmanı: +90 (0212) 335 06 66
Müşteri Servis Hattı: +90 (0212) 335 07 52

Tasfiye

Elektrikli el aleti, aksesuar ve ambalaj malzemesi çevre dostu bir yöntemle tasfiye edilmek üzere tekrar kazanım merkezine gönderilmelidir.

Çevreye zarar vermemeleri için plastik parçalar işaretlenmiştir.

Sadece AB üyesi ülkeler için:



Elektrikli el aletini evsel çöplerin içine atmayın!

Elektrikli el aletleri ve eski elektronik aletlere ilişkin 2002/96/AT sayılı Avrupa Birliği yönetmeliği ve bunların tek tek ülkelerin hukuklarına uyarlanması uyarınca, kullanım ömrünü

tamamlamış elektrikli el aletleri ayrı ayrı toplanmak ve çevre dostu bir yöntemle tasfiye edilmek üzere yeniden kazanım merkezlerine gönderilmek zorundadır.

Değişiklik haklarımız saklıdır.